

Stadtmagazin 2025



Wir für Meckenheim

Stadtmarketing für
die Zukunft





BERATUNG ■ VERKAUF ■ VERLEGUNG ■ SERVICE ■ ZUBEHÖR

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG AUF ÜBER 1.000m²

Mit über 1.000qm Ausstellungsfläche finden Sie bei uns eine der größten Ausstellungen für Parkett- und Bodenbeläge in der Region.

Neben einer großen Auswahl an Parkett- und Bodenbelägen bieten wir Ihnen auch **Sockelleisten, Schienen** und weiteres Zubehör an. **Aktuelle Angebote** finden Sie jederzeit auf unserer Homepage.

Sie entscheiden, ob Ihr neuer Bodenbelag durch unser Team mit **eigenen Verlegern** verlegt werden soll oder Sie die Ware nur bei uns beziehen. Auf Wunsch liefern wir Ihnen das gewünschte Material gerne an.

Auch die **Renovierung** von bestehenden Parkett- und Bodenbelägen gehört zu unserem Leistungsspektrum.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Unsere Bodenbeläge

- Parkettböden
- Massivholzböden
- Vinyl-/Designbeläge
- Bioböden
- Laminatböden
- Teppichböden
- Linoleumbeläge
- Korkböden
- PVC/CV-Beläge
- Sauberlaufzonen
- Terrassenbeläge
- Leisten, Zubehör
- Und vieles mehr

Neben der Verlegung der Bodenflächen können wir auch **Treppenstufen** individuell mit dafür geeigneten Bodenbelägen **verlegen**.

Für die **optimale Beratung** bieten wir Ihnen unseren **kostenlosen Musterservice** sowie die Erstellung eines unverbindlichen Angebotes, inkl. **Aufmaß vor Ort** durch unsere **Projektbetreuer** an.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!



Beratung
kompetent und individuell



Angebotserstellung
schnell und unverbindlich



Termingarantie
Pünktlich und schnell



Verlegeservice
mit eigenen Mitarbeitern



Treppenverlegung
Passend zum Boden



Liebe Meckenheimerinnen, liebe Meckenheimer, liebe Leserinnen, liebe Leser,

**in diesem Jahr feiert der Meckenheimer
Verbund e.V. seinen 20. Geburtstag.**

Den Mitgliedern des Verbundes gebührt der herzliche Dank. Sie sind es, die den Verein ausmachen. Ohne sie gäbe es keine Veranstaltungen und kein finanzielles Fundament. Das verdient Anerkennung!

Im Jahr 2004 haben sich die Handwerker aus dem Industriepark Kottenforst, die Interessengemeinschaft Neuer Markt und die Vereinigung Handel Handwerk & Gewerbe zusammengeschlossen - wir haben uns verbündet. Gemeinsam sind wir stärker!

Seither haben wir viel erreicht und uns aktiv eingebracht. Diesen Geist der Zusammenarbeit möchten wir auch in Zukunft pflegen.

Um zukunftsfähig zu bleiben, müssen wir uns kontinuierlich weiterentwickeln und auf Veränderungen reagieren. Stillstand ist keine Option.

Deshalb haben wir, mit fast einstimmiger Zustimmung der Mitglieder, beschlossen, das Stadtmarketing zusammen mit der Stadt Meckenheim als Mitglied im Verbund zu verbessern - wir haben uns erneut verbündet.



Ein neuer visueller Auftritt, die Optimierung bestehender Veranstaltungen und das Aufgreifen neuer Ideen - all das sind Schritte, die wir gehen möchten. Bringen auch Sie sich ein, wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

Gleichzeitig sollten wir an Bewährtem festhalten, wie unserem Stadtmagazin, das nun in der 21. Auflage für das Jahr 2025 erscheint. Es enthält viele interessante Berichte, eine Übersicht der wichtigen Kontaktnummern, unserer Vereine und vieles mehr. Ein rundum gelungenes Werk zum Stöbern und Entdecken. Viel Freude beim Lesen wünschen wir Ihnen - das Team des Heftes. Ein besonderer Dank gilt allen, die an

dieser Ausgabe mitgewirkt haben: dem Verlag, der Stadt, dem Anzeigenverkauf, dem Redaktionsteam, der Gestalterin und dem Druckhaus.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich, auch im Namen des gesamten Vorstands und Teams, bereits jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Für 2025 wünsche ich Ihnen nur das Beste, vor allem Gesundheit.

Ihr

Willi M. Wittges-Stoelben

1. Vorsitzender Meckenheimer Verbund e.V.
Meckenheim, im November 2024



Versicherung hat einen Namen

Timo Löffler



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:
Neuer Markt 42, Meckenheim
Telefon 02225 8369600



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

TV • Hifi • Elektro • Telekom • Hausgeräte • Photovoltaik

Top Marken zu bekannt günstigen Preisen!



Fachberatung

Wir beraten Sie individuell und persönlich.



Lieferung

Wir liefern Großgeräte pünktlich und zuverlässig.



Finanzierung

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche schnell und unkompliziert.



Montage

Wir bieten fachgerechte Montage bis Inbetriebnahme



Wir planen
Ihre Photo-
voltaik-
anlage




EP:IKS
ElectronicPartner

www.ep-iks.de

Seit 1986 der führende
Elektronik-Fachmarkt
in der Region

IKS Elektro Göttert GmbH & Co. KG
Neuer Markt 50, 53340 Meckenheim
Telefon: 02225-91430
Mail: info@iks-elektro.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser,



in einer Zeit des Wandels und der Neugestaltung ist es wichtig, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und unsere Stadt aktiv mitgestalten. Mit dieser Ausgabe unseres Stadtmagazins möchten wir Ihnen nicht nur aktuelle Informationen bieten, sondern auch einen Einblick in das neue Stadtmarketingkonzept geben.

Das neue Design des Magazins gibt einen ersten Impuls und lädt dazu ein, die Vielfalt der Angebote in unserer Stadt zu entdecken.

Ein zentrales Ziel unseres neuen Stadtmarketingkonzepts ist es, die Lebensqualität unserer Stadt klarer herauszustellen. Wir möchten dafür ein Bewusstsein schaffen und dies nach außen präsentieren.

Meckenheim zeichnet sich durch ein vielfältiges Vereinsangebot aus, das von einem bemerkenswerten ehrenamtlichen Engagement geprägt ist. Im neuen Stadtmarketing ging es darum, das hohe ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Meckener Verbundes durch die Unterstützung der Stadtverwaltung zu entlasten. Gemeinsam können wir innovative Ideen entwickeln und Veranstaltungen ins Leben rufen, die nicht nur die Unternehmen vor Ort stärken, sondern auch das gesellschaftliche Miteinander in unserer Stadt fördern.

Darüber hinaus wollen wir gezielt auf die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger eingehen. Ihre Meinungen und Anregungen sind von unschätzbarem Wert! Sprechen Sie uns dazu einfach an!

Meckenheim verfügt mit dem Neuen Markt und der Altstadt über zwei Zentren, die wir zu noch lebendigeren Orten der Begegnung machen wollen - für Jung und Alt. Dazu gehört nicht nur eine ansprechende Gestaltung, sondern auch ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm. Von Märkten über Feste bis hin zu kulturellen Events - all dies soll dazu beitragen, dass sich Menschen gerne in unserer Stadt aufhalten.

Ich lade ich Sie herzlich ein, aktiv an unserem Stadtleben teilzunehmen - besuchen Sie die lokalen Geschäfte und unterstützen Sie unsere heimischen Betriebe. Jeder Einkauf in einem lokalen Betrieb ist nicht nur eine Unterstützung für die Unternehmerinnen und Unternehmer, sondern auch ein Beitrag zur Stärkung unserer Gemeinschaft. Unsere Einzelhändler und Einzelhändlerinnen bieten nicht nur hochwertige Produkte an, sondern auch persönliche Beratung und Service.

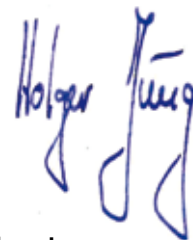
Lassen Sie uns gemeinsam die Vielfalt und Einzigartigkeit unserer lokalen Wirtschaft entdecken und unsere Stadt noch lebenswerter gestalten.



Ein großes Dankeschön geht an den Meckener Verbund als Herausgeber des Stadtmagazins und an den Verlag Blickpunkt Schaufenster für die tolle Arbeit! Das Stadtmagazin, das in jedem Haushalt gerne gelesen wird, ist seit Jahren eine echte Bereicherung für unsere Apfelstadt.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich viel Freude mit dem Stadtmagazin!

Herzlichst,
Ihr



Holger Jung
Bürgermeister
Meckenheim, im November 2024

Inhalt

Meckenheimer Verbund

- 8 20 Jahre Meckenheimer Verbund - Meilensteine und viele Herausforderungen
- 10 Den Überblick behalten - Vorstandsassistentin Gabi Sperling blickt zurück
- 12 Verkaufsoffene Sonntage - Gewinn für die Stadt
- 13 Altstadt im Lichterglanz - Der Zintemaat ist einzigartig
- 15 Highlight im Frühling - Das Blütenfest
- 16 „Happy Birthday“ Meckenheimer Verbund - Geburtstagsparty beim Altstadtfest
- 18 Der Kirchplatz in Blau-Weiß - Oktoberfest der Stadtsoldaten
- 19 Jetzt schon ein Erfolgsprojekt - Der „Markt am Neuen Markt“
- 20 Frisch und modern - Stadtmarketing bekommt einen neuen Look

Politik & Impulse

- 22 „Nie wieder ist jetzt“ - Meckenheim stellt sich gegen rechts
- 24 Ein ganz großer Wurf - Der Campusneubau naht mit großen Schritten
- 26 Bildung sichert die Zukunft - Kommentar zum Neubau des Schulcampus
- 28 Lehre für die Zukunft ziehen - Starkregen und Hochwasser im Blick
- 32 Nachhaltige Zukunft - Das LEADER-Projekt „Bäche der Swift“
- 35 Mit Spannung erwartet - S23 soll bald elektrisch fahren

Handel und Gewerbe

- 36 Alles, was das Herz begehrt - einkaufen in Meckenheim
- 39 50 Jahre Hans Fischer Sanitär
- 41 Das neue „Wir“ - Stadtmarketing stärkt die Zentren
- 43 Ausgezeichnet für mehr Nachhaltigkeit
- 45 Gemeinsam in die Zukunft - Banken schließen sich zusammen
- 46 „Wie ist die Lage“? - Stadt hat Unternehmer befragt
- 49 Rheinisches Jubiläum - 33 Jahre Kaktus-Mode

Handwerk + Beruf + Bildung

- 52 Lernen unter freiem Himmel - Der Waldkindergarten
- 54 Maßgeschneiderte Beratung für „Handwerk mit Perspektive“
- 55 Neuer Name, neuer Look - Aus IKS am Neuen Markt wurde EP:IKS

Freizeit

- 56 Vorzeigeprojekt - Bücherbrücke verbindet Meckenheim und Alfter
- 60 Es bewegt sich was - Spiel- und Sportfest „Meckenheim vereint“
- 64 Ein starkes Netzwerk - Der Stadtsportverband
- 66 Auf der Überholspur - Motocross-Talent aus Meckenheim
- 67 Ein Ort zum Wohlfühlen - Die Lüftelberger Mühle

Familie

- 68 Auf dem Weg in die „grüne Zukunft“ - Wärmeplanung für Meckenheim
- 71 Projekt mit Potenzial - Stadt übernimmt die Christuskirche
- 74 Gesunde Veränderungen - Neue Ideen für die ärztliche Versorgung in Meckenheim
- 75 Immer noch ein Traumberuf? Hebamme Sabrina Will berichtet
- 77 Identität bewahren - den Dialog suchen: Der Verein „Zelxider“

Engagement und Ehrenamt

- 82 Neue Mitstreiter gesucht - 50 Jahre Heimatverein
- 84 Einfach mal „machen“ - Der Verein „Wir für Euch“
- 86 Mit Herz und Seele - Privates Engagement rette den Martinszug
- 88 Leuchtturm der Solidarität - Die Tafel Meckenheim-Rheinbach
- 90 Vom Ledereimer bis zum Hightech-Fahrzeug: Feuerwehr feiert 125-jähriges Bestehen

Kultur

- 93 Inspiration am Touchscreen - Interaktives Angebot liefert touristische Informationen
- 96 Rhythmus bestimmt das Leben - Die Künstlerprojektgruppe
- 99 „Es war an der Zeit“ - Kinderbuch auch Meckenheim
- 100 Genuss pur - Kulinarische Reise durch die Meckenheimer Café-Landschaft

Gesundheit

- 106 Ärzte
- 116 Tierärzte
- 116 Apotheken

Serviceteil I - Stadt Meckenheim

- 120 Hallenfreizeitbad
- 121 Servicenummern
- 122 Zahlen - Daten - Fakten: Stadt Meckenheim
- 124 Von A bis Z: Was erledige ich wo?
- 131 Kindertageseinrichtungen
- 132 Schulen und Büchereien

Serviceteil II Soziales, Familie und Freizeit

- 133 Kinder- und Jugendeinrichtungen
- 134 Adressen für Senioren
- 135 Soziale Einrichtungen
- 136 Gesangvereine, Kirchenchöre, Chorgemeinschaften
- 136 Sonstige Vereine, Verbände und Gemeinschaften
- 138 Sportvereine
- 138 Kirchen und religiöse Einrichtungen
- 139 Adressen für Menschen mit Behinderungen
- 140 Brauchtumsvereine
- 140 Impressum
- 144 Stadtpläne

Kalender im Innenteil zum Heraustrennen:
Alle Termine auf einen Blick!



Ley

SÄNGERHOF
seit 1891

DER SÄNGERHOF
Garten für Garten & Park, Haus & Hof

Mehr als ein Gartencenter.
Montag – Freitag 9 – 19 Uhr, Samstag 9 – 18 Uhr

saengerhof.de

Besuchen Sie
unser Café.



20 Jahre Meckenheimer Verbund



Auf 20 Jahre Meckenheimer Verbund stießen beim Altstadtfest an (v. l.): Sven Schnieber (3. Vorsitzender), Willi M. Wittges-Stoelben (1. Vorsitzender) und Bürgermeister Holger Jung (2. Vorsitzender).

„Aufgrund unserer Erfahrungen als Unternehmer wissen wir manche Dinge unter Umständen besser als andere. Und dafür müssen wir uns einsetzen“, sagt Willi M. Wittges-Stoelben, Gründungsmitglied des Meckenheimer Verbundes, dessen Vorsitzender er seit 2010 ist. Vor 20 Jahren wurde der Meckenheimer Verbund als Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden in der Apfelstadt gegründet. Für dieses Magazin blicken Wittges-Stoelben und der langjährige Begleiter des Verbundes, Thomas Radermacher, Vorsitzender der Kreishandwerkerschaft Bonn,

auf die vergangenen zwei Jahrzehnte zurück, berichten über aktuelle Herausforderungen und sprechen darüber, was noch kommen könnte.

Angesprochen auf die Meilensteine der vergangenen 20 Jahre fallen Wittges-Stoelben zunächst zwei Dinge ein: „Zuerst waren wir froh, überhaupt den Verbund gegründet zu haben. Der zweite Meilenstein war unser Magazin, dessen erste Ausgabe bereits im Herbst erschien.“ Das Meckenheimer Stadtmagazin ist seitdem ein unverzichtbarer Begleiter für die Bürger und Gewerbetreibenden, die damit nicht nur werben, sondern Stadtmarketing betreiben - eingebettet in informative Geschichten rund um die Stadt. Von Anfang an wird das Magazin gemeinsam mit der Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH und der Blickpunkt-Redaktion produziert.

Alles begann im Juli 2004, als aus den Vorgängerinstitutionen „Handel, Handwerk und Gewerbe (HHG)“, der „Interessengemeinschaft Neuer Markt“ (IGNM) und der „Handwerkervereinigung“ (HV) der Meckenheimer Verbund entstand. Erster Vorsitzender war Sven Göbel. Das Unternehmertum habe damals weder in der

Politik noch in der Stadtspitze viel Gehör gefunden, so der Verbund im Rückblick. Das änderte sich mit der Gründung des Verbundes. „Wir sind zu einer politischen Stimme in der Stadt geworden und die ersten Ansprechpartner für die politischen Parteien“, betont Thomas Radermacher. Auch das Thema Wirtschaftsförderung neu zu denken, habe der Verbund angestoßen: „Wir haben einen Wirtschaftsförderer gefordert, und dass diese Position heute in der Verwaltung existiert, schreibe ich dem Verbund zu.“ Radermacher würde jedoch gerne noch weitergehen: „Die Wirtschaftsförderung müsste anders aufgestellt werden und ein eigenes Dezernat erhalten.“ Wittges-Stoelben ergänzt: „Wir haben jetzt eine starke Wirtschaftsförderung, aber es gibt noch Luft nach oben. Ein deutlich höherer Etat wäre notwendig.“

Immerhin: Die Forderung nach einem professionelleren City-Management wurde inzwischen erfüllt. Die Stelle ist bei der Stadt im Bereich der Wirtschaftsförderung angesiedelt und mit Nicole Bangert besetzt.

Einen wesentlichen Einfluss hatte der Verbund auch auf die Neugestaltung der Hauptstraße in der Altstadt. Ein zentrales Anliegen ist bis heute die Erhaltung der kostenlosen Parkplätze, damit die Geschäfte gut erreichbar bleiben. „Das ist ein großer Vorteil beispielsweise gegenüber Bonn, wo das Parken immer teurer wird. Wir senden das Signal: Ihr seid bei uns willkommen“, betont Wittges-Stoelben.

Ein weiterer Erfolg ist die Neuordnung und die dadurch entstandene Kooperation mit der Stadtspitze, um das Stadtmarketing voranzutreiben und Synergien zu nutzen. Seitdem ist die Stadt Meckenheim Mitglied im Verbund und der jeweilige Bürgermeister als zweiter Vorsitzender satzungsgemäß Teil des Vorstands.

Stadtfeste wie der „Zintemaat“ oder das Altstadtfest wurden vom Verbund unterstützt oder zum Teil auch neu belebt, während das Frühlingsfest und die „Nacht unter der Kastanie“ ganz neu ins Leben gerufen wurden.

Die Mitglieder des Verbundes legen zudem großen Wert auf die Vernetzung mit anderen



Infos kompakt

Aktuell zählt der Meckener Verbund 103 Mitglieder, rund die Hälfte kommen aus dem Dienstleistungssektor (50), gefolgt vom Handwerk (20), Einzelhandel (19), Gaststätten und Hotel (7), Ärzte (5) und Apotheken (2).

Gewerbevereine und Interessengemeinschaften in der Region, wie dem Rhein-Voreifel-Unternehmernetzwerk und dem Verein Rhein-Voreifel Touristik. Eine Erfolgsgeschichte in der Vermarktung regionaler Produkte ist die Rheinische Apfelroute, die vor einigen Jahren eröffnet wurde. Auch in Meckenheim kämpfen Gewerbetreibende, Gastronomen und Dienstleister mit dem Fach- und Arbeitskräftemangel sowie dem wachsenden Bürokratismus. „Die Bürokratie ist ein Abschreckungsmonster, wenn es darum geht, einen eigenen Betrieb zu gründen oder die Nachfolge eines bestehenden Unternehmens anzutreten“, sagt Thomas Radermacher. Besonders



Erfolgsgeschichte Meckener Verbund und Meckener Einkaufsführer (v. l.): Thomas Radermacher, Petra Fischer, Verlagsleiterin Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH, Willi M. Wittges-Stoelben und Jan Dahmen, Redaktionsleiter Schaufenster/Blickpunkt.

die vielen inhabergeführten Geschäfte haben Schwierigkeiten, Nachfolger zu finden, da immer weniger Angehörige bereit sind, die Betriebe zu übernehmen.

Im September 2025 stehen Kommunalwahlen an. Wie schon in den vergangenen drei Wahlperioden plant der Verbund, alle Bürger zu einer Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten einzuladen. „Das ist uns wichtig, weil

wir den Anspruch haben, politisch neutral zu bleiben“, betont Wittges-Stoelben.

Auf die Zukunft des Meckener Verbundes angesprochen, hoffen Wittges-Stoelben und Radermacher, dass sich jüngere Mitglieder intensiver engagieren, vor allem in der Vorstandsarbeit. „Wenn wir weiterhin etwas erreichen wollen, müsst ihr hinter dem Ofen hervorkommen“, bringt es Radermacher auf den Punkt. fes

Seit über 25 Jahren Ihr Finanzexperte vor Ort!

- ✓ Qualifizierte & individuelle Beratung für Unternehmen und Privatpersonen
- ✓ Jahrzehntelange Erfahrung
- ✓ Kunde im Mittelpunkt



Büro für
Deutsche Vermögensberatung
Michael Heusohn

Krötenpfuhl 19
53340 Meckenheim
Telefon: 0171 8181079
Fax: +49 2225 836867
E-Mail: Michael.Heusohn@dvag.de
www.dvag.de/Michael.Heusohn



Deutsche
Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Fahr nicht fort, kauf vor Ort



KAKYUS
Inhaberin Claudia Becker

bestechend chic

Meckenheim Glockengasse 1
Samstags für Sie bis 16:00 Uhr geöffnet

Den Überblick behalten



Vorstandsassistentin Gabi Sperling blickt zurück

Mitgliederlisten führen, Protokolle schreiben, Termine im Blick behalten, Veranstaltungen organisieren, die Post erledigen oder als Ansprechpartner für alle möglichen Anfragen zur Verfügung stehen – jeder Verein lebt vom persönlichen Engagement und davon, dass es Menschen gibt, die den Überblick behalten. Beim Meckener Verbund ist das Gabi Sperling. Seit über zehn Jahren ist sie die Vorstandsassistentin des Verbundes. Und damit für viele – neben dem Vorstand – so etwas wie das „Gesicht des Verbundes“.

Weitgereist und weltgewandt beweist Gabi Sperling, dass man sich auch als Meckenerin fühlen kann, wenn man schon in vielen Orten der Welt gelebt hat. Als Tochter eines Diplomaten in Kamerun geboren, lebte sie in ihrer Kindheit und Jugend lange Jahre auch in Irland und Kanada. Anfang der 1980er Jahre zog sie schließlich nach Meckenheim und studierte in Bonn Volkswirtschaftslehre, Anglistik und Politikwissenschaften.

Eher unverhofft kam die dreifache Mutter schließlich zum Meckener Verbund. „Ich war damals auf der Suche nach einem Job und habe beim Einkauf bei Yonelli mal einfach drauflos gefragt: `Wenn Sie mal jemanden brauchen, zum Beispiel um Ware auszupacken, würde ich zur Verfügung stehen´“, erzählt Gabi Sperling. Zwar brauchte Willi Wittges-Stoelben seinerzeit keine weitere Mitarbeiterin in seinem Laden. Aber der Meckener Verbund war auf der Suche nach professioneller Unterstützung für den Vorstand.

„Und so saß ich

dann eines Tages plötzlich in einem Vorstellungsgespräch. Mit Thomas Radermacher, Sven Göbel und Willi Ley“, erinnert sich Sperling.

Das Anforderungsprofil für den Job schien zunächst ganz einfach: „Vorstandsassistentin“ – Post, Termine, Büroorganisation. Fertig. Aber, wie so oft, wenn jemand seinen Job gerne und auch mit Herzblut macht, wurde sehr schnell viel mehr daraus.

Zum Beispiel bei der Organisation von Festen und Veranstaltungen. „Das habe ich mir anfangs alles ganz einfach vorgestellt“, lacht Gabi Sperling mit Blick auf ihre ersten Erfahrungen. „Man ruft bei der Stadt an, sagt denen: `übrigens, wir machen wieder Altstadtfest´, und dann läuft das!“ Aber ganz so einfach war es dann eben doch nicht. „Das sind hunderttausend Dinge die geplant, bedacht und organisiert werden müssen. Viele, viele Telefonate und ganz viel Papier- und Organisationskram!“

Inzwischen sei vieles einfacher geworden. Vor allem seit die Stadt mit im Boot sitze und seit Nicole Bangert als Citymanagerin einerseits als direkte Ansprechpartnerin zur Verfügung stehe und andererseits auch viele Aufgaben übernommen habe. „ich muss mir jetzt keine Sorgen mehr machen, ob etwas läuft oder nicht läuft“, betont Sperling.

Was nicht heißt, dass nicht noch jede Menge Arbeit in der Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen wie dem Altstadtfest oder der „Nacht unter der Kastanie“ steckt. „Die Aussteller und Teilnehmer müssen rechtzeitig angeschrieben werden. Dann muss man sehen, wer wo platziert werden kann und wie man alle Wünsche und Anforderungen bestmöglich unter einen Hut bekommt“, zählt Sperling auf. „Der eine braucht einen Wasser- oder Stromanschluss, ein anderer möchte plötzlich drei Meter mehr haben und so weiter und so fort!“ Gar nicht so einfach, da immer den Überblick zu behalten. Und hin und wieder ist auch Geduld gefordert.

Ansonsten sieht Gabi Sperling ihre Funktion im Meckener Verbund als eine Art von „Bindeglied“ an der Schnittstelle zwischen Vorstand, Mitgliedern und externen Mitspielern wie zum Beispiel der Stadt. Gut organisiert müsse man



dafür sein und auch selbständig arbeiten können. Und hin und wieder sei auch ein bisschen „diplomatisches Geschick“ gefragt, sagt sie. Aber das dürfte bei Ihrem familiären Hintergrund ja kein Problem sein.

Apropos: Familie. Ihre eigene ist Gabi Sperling ganz besonders wichtig. Ehemann Michael, der selbst kommunalpolitisch engagiert ist, muss zwar seltener „mit ran“. Aber ihre Kinder, inzwischen alle drei erwachsen und auf eigenen Beinen stehend, wurden früher schon in den Job mit eingebunden. Wenn zum Beispiel ein großer Packer Briefe gefaltet und kuvertiert werden musste oder 150 Tüten mit Präsenten zu packen waren. „Und natürlich waren die auch immer bei den Festen mit dabei und haben mit angepackt“, lobt Sperling.

Als so etwas wie ihre „Familie“ würde Gabi Sperling den Meckener Verbund vermutlich nicht bezeichnen. Aber ganz sicher geht ihr Einsatz über ein bloßes „Angestelltenverhältnis“ deutlich hinaus. „Da sind schon innerhalb des Vorstands persönliche Beziehungen und auch so etwas wie Freundschaften über all die Jahre entstanden“, sagt Sperling. „Wir haben beispielsweise gemeinsam Ausflüge unternommen oder uns auch privat getroffen und gemeinsam Dinge unternommen!“

Seit dem Jahr 2008 ist Gabi Sperling nun schon Assistentin des Meckener Verbundes. Viel hat sie in den vergangenen 16 Jahren schon erlebt, vieles selbst mit auf den Weg bringen können und natürlich auch die Neuaufstellung von Stadt und Verbund im Stadtmarketing mitgestaltet. Für den Vorstand war und ist sie stets eine große Hilfe und Stütze gewesen. Und das wird ganz sicher auch in Zukunft so sein. jld





DEINE REGION.
DEIN **HOLZ BLUM.**

DEIN HOLZ PROFI.

Fußboden | Gartenholz | Plattenwerkstoffe | Hobelware
Fassade | Türen | Bau/- Schnittholz | Dämmstoffe

...UND VIELES MEHR.

BESUCH UNSERE AUSSTELLUNG!

INFOS FINDEST DU AUF UNSERER WEBSITE

HOLZ·BLUM

NATÜRLICH. NACHHALTIG.

Holz-Blum GmbH & Co. KG | Hellmaarstraße 3 | 53340 Meckenheim
Tel.: 02225 / 8 802-0 | info@holz-blum.com | www.holz-blum.com



Verkaufsoffene Sonntage

Ein Gewinn für Stadt, Handel und Besucher

Verkaufsoffene Sonntage haben sich in vielen Städten zu einem festen und beliebten Bestandteil des städtischen Lebens entwickelt, auch in Meckenheim. Sie bieten eine willkommene Gelegenheit, abseits des hektischen Arbeitsalltags in aller Ruhe durch die Altstadt

zu schlendern, Neues zu entdecken und Meckenheim von einer anderen Seite zu erleben. Für

Einzelhändler, die lokale Wirtschaft und die Besucherinnen und Besucher sind diese besonderen Sonntage ein Gewinn - trotz einiger Diskussionen, die sich um das Thema ranken.

Die Anziehungskraft verkaufsoffener Sonntage liegt vor allem in der entspannten Atmosphäre. Viele Menschen haben unter der Woche nicht die Zeit, in Ruhe einkaufen zu gehen, weil sie beruflich eingespannt sind oder Verpflichtungen im Alltag nachgehen müssen. Ein Sonntag hingegen bietet den Luxus, ohne Zeitdruck und mit der Familie oder Freunden die Innenstadt zu besuchen.

Verkaufsoffene Sonntage sind ein wichtiger Impuls für den Einzelhandel, der sich zunehmend gegen die wachsende Konkurrenz des Online-Handels behaupten muss. An solchen Tagen können Händler ihren Kundinnen und Kunden etwas Besonderes bieten, indem sie ihre Schaufenster dekorieren, spezielle Aktionen starten oder besondere Produkte präsentieren. Viele Geschäfte nutzen die Gelegenheit, um

mit Events neue Kundschaft zu gewinnen und ihre Präsenz im Stadtbild zu stärken.

In Meckenheim gibt es derzeit zwei verkaufsoffene Sonntage: zum Altstadtfest und zum Zintemaat, denn verkaufsoffene Sonntage müssen an besondere Anlässe geknüpft werden; wie eben Stadtfeste oder Märkte. So wird der Sonntag als Ruhetag gewahrt, und gleichzeitig profitieren Handel und Wirtschaft von den positiven Effekten.

Verkaufsoffene Sonntage bieten viele Vorteile für Meckenheim, den Einzelhandel und die Besucherinnen und Besucher. Sie schaffen eine besondere Atmosphäre, die den Shopping-Bummel mit Freizeit, Entspannung und Gemeinschaft verbindet. Gerade in Zeiten, in denen der Online-Handel boomt, sind sie ein wichtiges Instrument, um die Altstadt zu beleben und den Handel zu stärken. Trotz der kritischen Stimmen ist es klar: Verkaufsoffene Sonntage haben sich zu einem wichtigen Bestandteil des städtischen Lebens entwickelt und sind aus dem Meckenheimer Kalender nicht mehr wegzudenken. jld



FLEUROP
bringUs

Blumen Dreesen

Floristik für jeden Anlass!
Wir beraten Sie gerne!

53340 Meckenheim • Hauptstraße 104-106 • Tel. 0 22 25 - 79 42



25 JAHRE KRÜGER OPTIK

WIR FEIERN MIT NEUER SPITZENTECHNOLOGIE



Krüger Optik, Ihr Optiker in Meckenheim und Bonn/Duisdorf, feiert sein 25-jähriges Firmenjubiläum mit einer besonderen Investition. Zum Jubiläum setzt das Team auf das hochmoderne Sehtestgerät Zeiss Visuore 500, das seit Anfang 2024 auf dem deutschen Markt ist. Dieses innovative Gerät ermöglicht es, Sehtests schneller und präziser durchzuführen.

Innerhalb von nur fünf Minuten erfasst der Zeiss Visuore 500 sowohl objektive als auch subjektive Sehparameter. Für unsere Kunden bedeutet das eine noch genauere Anpassung

von Gleitsichtbrillen und anderen Sehhilfen. Feiern Sie mit uns 25 Jahre Krüger Optik und erleben Sie die neuesten Entwicklungen bei Ihrem nächsten Besuch. Entdecken Sie unsere unschlagbaren Angebote.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Hautstraße 82
53340 Meckenheim
02225 24 14

Neuer Markt 21
53340 Meckenheim
02225 91 20 04

Rochusstraße 172
53123 Bonn
0228 61 63 13

krüger OPTIK
kruger-optik.de

Ein magischer Zintemaat

Zintemaat 2024:
5. bis 7. Dezember

Vom 8. bis 10. Dezember 2023 erlebte die Meckener Altstadt wieder den zauberhaften „Zintemaat“, der mit seiner einmaligen Atmosphäre und zahlreichen Attraktionen sowohl die Einheimischen als auch viele Besucher begeisterte. Drei Tage lang verwandelte sich der Kirchplatz in ein vorweihnachtliches Paradies, das weit mehr zu bieten hatte als nur festlichen Lichterglanz.

Schon beim Betreten des festlich beleuchteten Weihnachtsmarktes konnte man die besondere Stimmung spüren. Das große Weihnachtszelt auf dem Kirchplatz, eine zentrale Attraktion des Zintemaat, erstrahlte in märchenhaften Lichtern und bot Schutz vor Wind und Wetter. Im Inneren entdeckten die Besucher eine reiche Auswahl an Kunsthandwerk, von handgefertigtem Schmuck über edle Holzarbeiten bis

hin zu kunstvollen Weihnachtsdekorationen. Besonders beliebt waren auch die kulinarischen Stände, die mit Christstollen, selbstgebackenen Plätzchen und anderen Leckereien aufwarteten.

Natürlich konnte sich auch das kulinarische Angebot außerhalb des Weihnachtszelts, das besonders die abendlichen Besucher anlockte, wieder sehen lassen. Neben wärmendem Glühwein und Albinopunsch gab es auch herzhaft Bratwürste, frische Reibekuchen und andere regionale Köstlichkeiten. Viele Familien und Freundesgruppen nutzten den Zintemaat einmal mehr als Treffpunkt, um in geselliger Runde den Weihnachtsmarkt zu genießen. Besonders die kleinen Besucher kamen auf ihre Kosten. Ein Highlight war auch diesmal wieder



die „Himmelspforte“, wo Kinder ihre Wunschzettel an das Christkind einwerfen konnten. Jede Einsendung wurde garantiert beantwortet – eine Tradition, die für leuchtende Kinderaugen sorgte. Am Sonntag sorgte der Besuch des Nikolaus für Aufsehen. Er verteilte den traditionellen „Zinteboom“, kleine süße Wecken, an alle Kinder, die sich darüber besonders freuten.

Verkaufsoffener Sonntag und festliche Klänge

Ein weiterer Höhepunkt des Zintemaat war der verkaufsoffene Sonntag. Die zum Teil schon festlich dekorierten Geschäfte entlang der Hauptstraße öffneten und luden zum entspannten Weihnachtseinkauf ein. Die Lichterbäume entlang der Straße und die weihnachtlichen Stände rundeten das Erlebnis ab. Das musikalische Rahmenprogramm sorgte für besinnliche Momente. Chöre der Meckenheimer Grundschulen, A-Cappella-Gruppen und Jazzbands erfüllten den Kirchplatz mit weihnachtlichen Klängen. Besonders stimmungsvoll war das Platzkonzert der Prinzengarde Meckenheim und das abschließende Blasorchester, das den Markt am Sonntagabend mit traditionellen Weihnachtsliedern beendete.



Engagement und Gemeinschaft

Hinter dem Zintemaat steht ein beeindruckendes Maß an ehrenamtlichem Engagement. Der Meckenheimer Verbund und das Organisationsteam investierten viel Zeit und Energie, um den Weihnachtsmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Koordination der zahlreichen Helfer, die liebevolle Dekoration der Stände und die Zusammenarbeit mit den örtlichen Geschäften und Vereinen – all das trug zu einem gelungenen Fest bei. Der Zintemaat in Meckenheim hat auch in diesem Jahr wieder bewiesen, dass er weit mehr ist als ein gewöhnlicher Weihnachtsmarkt. Er ist ein Ort, der Menschen zusammenbringt,

Freude verbreitet und die besinnliche Zeit des Jahres auf wundervolle Weise zelebriert. prl



Inklusiver Garten- und Landschaftsbau

GRÜNER
team

GRÜNER DAUMEN?

Du passt zu uns:

- **Meister** (m/w/d)
4.500 – 5.000 € durchschnittl. monatl. Brutto
- **Geselle** (m/w/d)
3.300 – 4.000 € durchschnittl. monatl. Brutto

Top-Konditionen z. B.:
33 Urlaubstage
übertarifliche Vergütung

Ab sofort!

www.gruenster.de | Tel. 02222 8302-600





Drei Damen vom Grill: Conny Euskirchen, Nicole Dahmann und Annett Borell du Vernay (v. l.)

Meckenheimer Blütenfest

Eigentlich sollte das Meckenheimer Blütenfest Frühlingsgefühle bei den Besuchern wecken. Doch in diesem Jahr kam es leider anders: Bei der 14. Auflage galt es zu improvisieren. Denn statt milden Temperaturen war eher herbstliche Stimmung angesagt. Darauf hatte sich so mancher Hof eingestellt bei diesem „Aprilwinter“ und so gab es hier und da beispielsweise Glühwein statt Maibowle im Ausschank. Dennoch ließen es sich viele Menschen nicht nehmen und genossen Kulinarisches und Kulturelles bei der beliebten Frühlingsaktion in der Apfelstadt. Und am Nachmittag kam dann ja auch doch noch die Sonne raus.

16 Kilometer lang war die Strecke, manche wagten sich zu Fuß oder per Fahrrad durch die Stadt, andere eher mit dem Auto oder sie nutzten den eigens eingerichteten Shuttlebus, der vom Bahnhof aus gestartet war. Dort hatten auch Bürgermeister Holger Jung und Blütenkönigin

Antonia Augenstein die ersten Gäste begrüßt. Danach genoss Antonia Augenstein gemeinsam mit ihrem Freund Fabian Dahlhausen die Fahrt in der Pferdekutsche von Station zu Station. Zwar hätte sich auch die Blütenkönigin besseres Wetter gewünscht, ihrer guten Laune schadete das aber nicht: „Es ist mein Fest, und ich habe mich so lange drauf gefreut. Jetzt freue ich mich, viele Leute kennenzulernen, die Höfe zu besuchen, das ist einfach ein schönes Amt“, schwärmte die 19-Jährige.

Zu erleben gab es jede Menge: Der Imkerverein Voreifel informierte unter anderem über die asiatische Hornisse, eine invasive Art, die sich auch in den heimischen Regionen immer stärker ausbreitet. Wer Mut hatte, konnte bei der Falknerei „Skyhunters“ aus Frechen mit einem Bussard oder einem Jagdfalken auf Tuchfühlung gehen, es gab einen Mitmachzirkus, Informationen zum Hochwasserschutz und zur E-Mobilität oder die Möglichkeit Ponys zu reiten. Auch für die Gaumenfreuden war gesorgt: Von dem reich bestückten Kuchenbuffet der Landfrauen auf dem Obsthof Cremerius in Adendorf, über Hot Dogs und Biospezialitäten auf dem Demeterhof Bois bis hin zu Erdbeeren, Spargel und vegetarischen Würstchen bei Obstbau Felten. Zahlreiche Bands boten zudem abwechslungsreiche Livemusik. Als wahrer Zu-

Royale Rundfahrt: Blütenkönigin Antonia Augenstein genoss die Fahrt in der Pferdekutsche beim Blütenfest.



© Bangert



Hunold Freiherr von Nordeck vom Förderverein „Obere Mühle“ informierte die Besucher.

schaermagnet erwiesen sich die knuffigen Alpakas von Tanja Hahnenbergs „AlpaLamaLand“. Musikalische Unterhaltung bot die Big Band der Musikschule Voreifel. An der Oberen Mühle wartete der nächste Zwischenstopp. Hier brachten Mitglieder des Vereins „Pro Obere Mühle“ den Interessierten die Mühle, deren Historie und Technik näher. Das HochwasserKompetenzCenter informierte über effektiven Hochwasserschutz.

Organisiert wurde das Fest wieder gemeinsam von der Stadt Meckenheim mit dem Verein Rhein-Voreifel Touristik (RVT), der 2024 20 Jahre alt wurde. RVT-Geschäftsführerin Eva-Julia Konrath informierte am Stand des Vereins über die laufenden Angebote und hatte auch die aktualisierte Karte der Rheinischen Apfelroute und der Nebenschleifen dabei.



TUI ReiseCenter

Neuer Markt 9 · 53340 Meckenheim

Telefon 0 22 25/20 66 · Fax 0 22 25/1 42 02

meckenheim1@tui-reisecenter.de · www.tui-reisecenter.de/meckenheim1

Sommerstimmung pur und gute Laune brachte die Big Band „Brass on Spass“ auf den Marktplatz.

Jubiläumsstimmung

„20 Jahre Verbund“ und musikalische Highlights sorgen für Stimmung beim Altstadtfest

Drei Tage lang strömten Tausende zum Altstadtfest zwischen Kirchplatz, Hauptstraße und Marktplatz. Die Stadt Meckenheim und der Meckener Verbund hatten wie gewohnt ein buntes Programm auf die Beine gestellt. In diesem Jahr gab es noch einen besonderen Grund zum Feiern: Der Meckener Verbund wird 20 Jahre alt. Darauf stießen am Sonntagmittag auf der Bühne am Marktplatz der Verbundvorsitzende Willi Wittges-Stoelben, sein Stellvertreter Sven Schnie-

ber und Meckens Bürgermeister Holger Jung mit einem Glas Sekt an. Ob Blütenfest, Zintemaat, alle zwei Jahre die „Nacht unter der Kastanie“ oder das große Altstadtfest: „Alle Feste haben eine große Strahlkraft über Meckenheim hinaus“, betonte Holger Jung: „Die Leute strömen von weit her um dieses besondere Ambiente bewundern zu können.“

Bereits am Freitagabend wurde es eng vor der Showbühne auf dem Marktplatz. Zunächst heizte die Akustik-Rockband „Spack“ kräftig ein, bevor Fans der britischen Indieband Coldplay voll auf ihre Kosten kamen. Die Tribute-Band „Goldplay.live“ begeisterte mit den größten Hits von „Viva La Vida“ bis „Fix You“. Und musikalisch ging es weiter: Am Samstagabend widmeten sich „Psycho Sexy“ den großen Hits der legendären Funk-Metalband „Red Hot Chili Peppers“. Am Sonntagnachmittag gab's gute Laune mit bei der Big Band „Brass on Spass“ und „Willi & Ernst“ mit ihren komödiantischen Slapstickeinlagen und rheinischem Humor. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag flanieren Tausende durch die City und konnten sich von den vielfältigen Angeboten der Geschäftsleute, der Kirchen oder der Vereine überzeugen. Am Sonntag hatten auch die Geschäfte geöffnet.

Die Pänz standen am Samstagnachmittag im Mittelpunkt. Otto Stangl kochte gemeinsam mit den Mädchen und Jungen leckere Gerichte und das Projekt „Deine Kinderband“ animierte zum Mitmusizieren. Der Meckener Prinzen Club (MPC) stellte mit Jana I. (Edzards) seine diesjährige Kinderprinzessin auf dem Fest vor. Sie tanzt seit sie vier ist bei der Prinzengarde. „Seit ich klein bin und den Karneval verfolge und eine richtige Kinderprinzessin gesehen habe, wurde mir klar: Das will ich auch“, verriet sie.

Ihren Papa hatte sie schnell überzeugt, der ist nämlich auch ein echter Jeck, ihre Mama war da noch zurückhaltender: „Aber mittlerweile konnte ich sie auch mit dem Karnevalsvirus infizieren“, erzählte Jana stolz und dankte ihren Eltern, die ihr diesen großen Traum erfüllen. Nun hofft sie, dass sie noch möglichst viele Meckener mit ihrer guten Laune anstecken wird, dafür hat Jana das passende Motto parat: „Immer wieder - Karnevals-Fieber“.

WEIN PRÄSENTE
WILLEN

- Diverse Weine, Sekt und Champagner
- Verleih von Sekt & Weingläsern
- Kommissionslieferungen
- Präsent- und Versandservice

20

Seit über 20 Jahren

Wein-Präsente-Willen
53340 Meckenheim
Mobil: 0172/8 24 67 36
Telefon: 0 22 25/88 25-10

info@wein-praesente-willen.de / www.wein-praesente-willen.de

© fes



Hinzu kamen etliche Mitmachaktionen für Kinder, etwa bei der Freiwilligen Feuerwehr, die mit ihrer imposanten Drehleiter am Kirchplatz vorgefahren war. Dort konnten auch schon die Jüngsten üben und mit einem Wasserschlauch ein kleines Feuer löschen.

Informieren lassen konnten sich die Bürger auch über Themen wie Hochwasserschutz und Starkregen. So war die Stadtverwaltung vor Ort mit einer interaktiven Starkregenkarte. Bürger konnten ihre Straße nennen und daran erkennen, ob sie in einem gefährdeten Gebiet leben. Tipps, sich gegen solche Gefahren zu wappnen, gab es beim Infomobil des Hochwasserkompetenz-Zentrums. Willi Wittges-Stoelben freute sich, dass das dreitägige Fest reibungslos über die Bühne ging ohne irgendwelche Vorfälle. Denn das Altstadtfest fand eine Woche nach der Messerattacke beim Stadtfest in Solingen statt. Man habe sich mit den Sicherheitsbehörden und der Stadt kurz



abgestimmt; eine Absage sei aber nie ein Thema gewesen: „Sonst haben wir irgendwann keine Volksfeste und keine Karnevalszüge mehr.“ Auch der wirtschaftliche Aspekt spiele sicher eine Rolle, solche Feste möglichst nicht abzusagen. Willi Wittges-Stoelben erklärte aber auch: „Natürlich steht die Sicherheit immer im Vordergrund, aber wir wissen auch alle, dass es eine hundertprozentige Sicherheit nie geben kann.“ fes



Überall gab es jede Menge zu naschen an diversen Foodtrucks oder an den Ständen der Vereine. Süße Waffeln, frische Reibekuchen, orientalische Spezialitäten, Kekse, Pommes frites.

Unfall?

Wir helfen Ihnen!



**Burkard
Rechtsanwälte**

www.burkard.legal

Blau-Weiß auf dem Kirchplatz

Zünftig ging es am letzten Septemberwochenende beim Oktoberfest der Stadtsoldaten in Meckenheim zu. Trotz ungemütlicher Temperaturen zog es viele Besucher passend zum bayerischen Abend im Dirndl oder Lederhosen zum Event auf dem Kirchplatz. Unter den bundeslandtypischen Spezialitäten bot die Küche unter anderem Brettljause und Brezn. Daneben servierte sie im Bierteig ausgebackene Schnitzel zum typischen Wies'n Bier der Benediktiner. Wie in den vergangenen Jahren feierten viele Gruppen aller Altersklassen einen geselligen Abend ganz im Zeichen der blau-weißen Tradition.

Auf der Bühne gaben die Ardotaler Musikanten schwungvoll den Ton an. Sie spielten unter anderem mit dem „Egerländer Musikantenmarsch“, „Frau Meier“ und „Dem Land Tirol“ mitreißende Lieder, die die Paare reihenweise auf die Tanzfläche zogen. Insgesamt feierten rund 400 Menschen ab dem Fassanstich durch Bürgermeister Holger Jung um 20:30 Uhr die genussreiche Lebensart der Bajuwaren. Neben guter Musik und Treffen mit Freunden, Bekannten und Nachbarn sorgte die große Mädchentanzgruppe am Abend mit ihrem eindrucksvollen Oktoberfesttanz für beste Unterhaltung.

Weil die Eintrittskarte für 10 Euro zugleich ein Los ist, nahmen die späten Gäste allesamt an der Mitternachtsverlosung teil. „Man muss bei uns nicht extra Lose kaufen, man muss nur einfach da sein“, beschrieb Peter Klee, der



Bürgermeister Holger Jung und Peter Klee,
Kommandant der Stadtsoldaten

Kommandant der Stadtsoldaten, das Konzept. Zu Gewinnen gab es einen Präsentkorb, einen Speiseutschein für die gegenüber dem Kirchplatz gelegene Gaststätte Zum Fässchen und einen Einkaufsgutschein, gültig für viele Meckenheimer Fachgeschäfte. Wegen des großen Zuspruchs führten die Karnevalisten das bewährte Programm in diesem Jahr fort.

Am Sonntagmorgen zog es viele gleich zum Frühschoppen ab 11 Uhr wieder auf den Kirchplatz. Ab zwölf Uhr servierten die Stadtsoldaten wahlweise Schweinshaxen, Leberkäs oder Kraut und Knödel, während die Wershofener Musikanten das gesellige Miteinander musikalisch untermalten. Warum die Meckenheimer eine bayrische Wies'n in der Apfelstadt feiern? „Natürlich gibt es nur eine Original-Wies'n in



Tolle Stimmung im Festzelt

Bayern. Aber da haben wir nicht alle Platz“, stellte Peter Klee schmunzelnd fest und verwies auf den großen Erfolg im Meckenheimer Bayern-Zelt: „Man sieht, dass der Rheinländer so weltoffen ist, dass er auch mit anderen Gepflogenheiten gut und gern feiert.“

Damit die Große Sause am letzten Septemberwochenende gelingen kann, engagierten sich pro Schicht oft mehr als 40 Leute mit dem Zeltaufbau, der Ausstattung des Zelts mit Küche, Theke, Tischen und Bänken. Zusätzlich stellt der Verein die Bewirtung mit eigenen Kräften sicher und sorgt am Montag nach dem Fest für die Aufräumarbeiten und den rechtzeitigen Abbau des Zelts. Zwar zählt der Verein insgesamt rund 475 Mitglieder. Darunter sind jedoch eine ganze Menge Kinder und auch ältere Menschen, die nicht oder nur eingeschränkt mit anfassern können. „Es ist ein großes Engagement aller und wir freuen uns über jeden, der mitmacht“, sagte Peter Klee. Der Erfolg des Abends gab den Meckenheimer Jecken recht. prl



Entspannung auf Knopfdruck

Testen Sie unseren Komfortsessel

Einrichtung | Möbel | Polsterei | Stoffe | Sonnenschutz | Teppiche

FREISCHEM

EINRICHTUNG & POLSTEREI

Hauptstraße 15
53340 Meckenheim
(022 25) – 50 83

info@deko-freischem.de
www.deko-freischem.de

f FreischemEinrichtung
@ freischemeinrichtung



Frisches vom Neuen Markt

Blumen, frisch gepflückte Beeren und Gemüse präsentierten sich im Juni zum Auftakt der Reihe „Markt am Neuen Markt“. Zusätzlich lockten verschiedene Honigsorten frisch vom Imker zum Verkosten und lecker duftende Brote und andere Teigwaren aus der Region. Dazu zog ein ansprechendes kulturelles Mitmachprogramm, Sitzgelegenheiten für einen Plausch und ein Weinstand hunderte Besucher auf den Platz am Glockenspiel. Mit diesem Auftakt gelang es der Meckener Wirtschaftsförderung den lokalen und regionalen Direktvermarktern eine zusätzliche Plattform zu bieten und den Neuen Markt zu beleben.

Es war eine Premiere ohne Abendkleid und Anzug, wie die stellvertretende Bürgermeisterin Ariane Stech in ihrer Eröffnungsrede treffend sagte. Dafür aber ein echt-äpfelstädtisches Ereignis, das sich sehen lassen konnte. Mit dem „Markt am Neuen Markt“ hat man Innovatives gewagt und gleich die Herzen der Besucher gewonnen. „Wir haben einen traditionellen Markt auf dem Kirchplatz“, erinnerte Stech an den jeden Donnerstag am Vormittag stattfindenden Markt in der Altstadt. Eine Konkurrenz soll der „Markt am Neuen Markt“ nicht sein, sondern eine Ergänzung.

Weil nämlich nicht jeder die Gelegenheit hat, vormittags einkaufen zu gehen, öffnen die Stände auf dem Platz am Glockenspiel erst gegen 16 Uhr. Bis 19 Uhr haben hier viele Berufstätige die Gelegenheit, sich mit frischen lokalen Produkten ihrer Landwirte und Obstbauern einzudecken. Zur Eröffnung genossen die Besucher dazu ein gutes Glas regionalen Weins und die Musik eines

Trommlers von Marios Musikschule, der Gäste gleich welchen Alters zum Mitmachen einlud. „Nun wird Meckenheim sogar zweifache Marktstadt“, stellte die stellvertretende Bürgermeisterin fest und verwies auf den gesellschaftlichen Charakter des neuen Events: „Schließlich waren Märkte schon im Mittelalter gesellschaftliche Treffpunkte. Eine Marktstadt zu sein galt als Auszeichnung.“ Der Vorstandsvorsitzende des Meckener Verbundes Willi Wittges-Stoelben war schon im Vorfeld zuversichtlich gewesen. Er fand: „Dieses neue Projekt, das mit viel Zuspruch der Gewerbetreibenden am Neuen Markt initiiert wurde, bietet sehr viel Potenzial für die Belebung des Neuen Markts.“ Citymanagerin Nicole Bangert zeigte sich zufrieden mit dem Erfolg des ersten Markts. Bis auf einen kurzen Regenschauer blieb das Wetter perfekt, Menschen flanieren zwischen den Ständen und ließen sich gerne für einen Plausch in der Mitte des Platzes an einem Tisch nieder.

Inzwischen sind die monatlichen Markttermine für viele Meckener zum festen Termin im Kalender geworden. Zur Frische von Obst, Gemüse, Brot und Honig gesellen sich Milch- und Käseprodukte und Saisonales. Nicole Bangert, Citymanagerin der Stadt Meckenheim und Organisatorin des monatlichen Events, blickte auf die ersten Monate des neuen Angebots zurück: „Wir freuen uns sehr, dass sich der „Markt am Neuen Markt“ seit dem ersten Termin so gut entwickelt hat. Das Format wird von den Marktbesucherinnen und Besuchern, dem Einzelhandel am Neuen Markt und vor allem den Besucherinnen und Besuchern sehr begrüßt und gut angenommen. Es hat sich so in der kurzen Zeit ein neuer Treffpunkt am Neuen Markt etabliert - dank der guten Zusammensetzung und des tollen, regionalen Angebots und der Beteiligung des Einzelhandels sowie der Gastronomie vor Ort. Wir sind zuversichtlich und freuen uns auch in 2025 auf viel positiven Zuspruch, wenn der „Markt am Neuen Markt“ im Frühjahr fortgeführt wird.“ prl



ELBSAND



YONELLI
Damen - Herren - Kindermode
Meckenheim
Hauptstraße 63
T 02225 6001
M yonelli@yonelli.de

„Der neue Look“

Um künftig für eine verbesserte Wahrnehmung der Aktivitäten zu sorgen, war die Entwicklung eines neuen Kommunikationskonzeptes mit einem frischen grafischen Auftritt für das Stadtmarketing nur konsequent.

Mit dem Kommunikationskonzept wird der Aufbruch in ein neues, gemeinsames Stadtmarketing aus „Meckenheimer Verbund & Stadt Meckenheim“ lebendig. Das Konzept soll bei der Attraktivitätssteigerung der beiden Einkaufszentren unterstützen und die Unternehmerschaft, die noch nicht Mitglied ist, zur Mitgliedschaft im Verein und Einbindung in zukünftige Maßnahmen aktivieren.

Auch kann durch geeignete Maßnahmen das Leerstandsmanagement unterstützt und langfristig verbessert werden: Der neue Stadtmarketingverein und seine Aktivitäten sind für alle in Meckenheim ein Gewinn!

Ein neues Leitbild verleiht dem Stadtmarketingverein frischen Schwung, und der neue Markenauftritt macht dies für alle sichtbar nach außen hin erkennbar.

Ebenfalls werden so auch die im Rahmen des „Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen“ angestoßenen Maßnahmen und deren Ergebnisse professionell in die Bürgerschaft und Wirtschaft der Stadt kommuniziert.

Das neue Leitbild

Das neu organisierte Stadtmarketing schafft für die Stadt Meckenheim ein positives Umfeld, in dem Unternehmer-, Bürgerschaft und Stadt miteinander vernetzt sind und sich regelmäßig austauschen, aktiv Ideen entwickeln, konstruktiv und erfolgreich zusammenarbeiten und so gemeinsam die lokale Wirtschaft stärken.

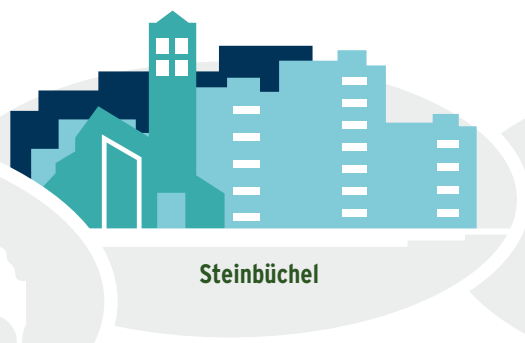


Die neue Gestaltung

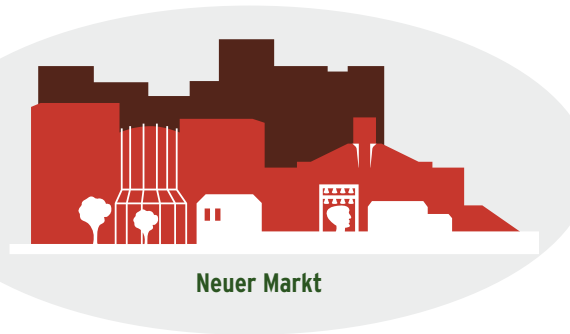
Alle Stadtmarketing-Maßnahmen - für Veranstaltungen und jegliche Kommunikation - erhalten eine einheitliche grafische „Sprache“. Dieser neue gestalterische Auftritt hebt die



Altstadt



Steinbüchel



Neuer Markt

Ihr Fachgeschäft für Küche, Tisch und Haushalt seit 1855

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.30 bis 18.30 Uhr
Sa 9.30 bis 14.00 Uhr
Samstags in der Adventszeit 9.30 bis 17.00 Uhr

Hauptstraße 71-73
53340 Meckenheim
Tel. (0 22 25) 1 38 25
christina.piel@t-online.de

PIEL
seit 1855

Folgen Sie uns auf Facebook



Stärken der Stadt und ihrer Stadtteile durch besondere grafische Elemente hervor. So wird die Wiedererkennung der Stadtmarketingmaßnahmen bei allen Adressaten - Unternehmer-, Bürgerschaft und Vereine - erreicht. Der eine und gemeinsame Absender ist „Unternehmen für Meckenheim“.

Der neue Look

Ein Farbkonzept mit Silhouetten repräsentiert die Locations/Stadtteile Meckenheims und unterschiedlichsten Aktivitäten/Aktionsbereiche. Mit den Werbemaßnahmen für den neu etablierten „Markt am Neuen Markt“ und das Altstadtfest in 2024 ist die neue grafische Linie

bereits im Straßenbild in Meckenheim sichtbar geworden - und dies wird auch so für künftige Veranstaltungen und Aktivitäten weitergeführt. Und auch die Titelseite dieser Ausgabe des Stadtmagazins wurde bereits im neuen Design angelegt. Stadt Meckenheim

Gutscheine des Meckenheimer Verbundes

Freude schenken leicht gemacht

Eine tolle Idee findet immer mehr Fans: Die Gutscheine des Meckenheimer Verbundes. Sie können bei nahezu jedem Mitgliedsbetrieb ganz einfach eingelöst werden und sind daher immer eine tolle Geschenkidee.



Erhältlich sind die Gutscheine bei allen Meckenheimer Hauptgeschäftsstellen und Zweigstellen der Kreissparkasse Köln und der VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG. Der Betrag kann frei gewählt werden. Zu beachten ist nur: Gutscheine können nicht ganz oder teilweise ausgezahlt werden. Aus organisatorischen Gründen kann ein Gutschein nur in einem Betrieb eingelöst werden.

Fragen zu Gutscheinen, teilnehmenden Geschäften und zum Verbund werden gerne unter info@meckenheimer-verbund.de beantwortet.

Termine 2025

Blütenfest: 13. April 2025

Nacht unter der Kastanie: 20. Juni 2025

Altstadtfest: 6./7. September 2025, Eröffnungskonzert am 05. September 2025

Oktoberfest: 4./5. Oktober

Zintemaat: 5./6./7. Dezember

Markt am Neuen Markt

25. April, 23. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 22. August, 19. September, 24. Oktober, 21. November*

In der Altstadt

Frühlingsfest beim Wochenmarkt, vorauss. 24. April 2025*

Herbstfest beim Wochenmarkt, vorauss. 9. Oktober 2025*



*unverbindlich

Neue Mitglieder

„Gemeinsam sind wir stark!“ - Das wissen die Mitglieder des Meckenheimer Verbundes natürlich auch. Und freuen sich daher immer, wenn der Unternehmerverbund wächst. Immer mehr Meckenheimer Unternehmer wissen die Leistungen des Verbundes zu schätzen: Für die eigene Arbeit; aber auch und besonders für das erfolgreiche Miteinander in der Apfelstadt. Denn in einer Stadt, in der man „gut und gerne“ lebt, kann man auch gute Geschäfte machen. **In diesem Sinne begrüßt der Meckenheimer Verbund in diesem Jahr die folgenden Firmen und Unternehmer neu in seinen Reihen und wünscht: Viel Erfolg!**

phoneshop Meckenheim

Inh. Ömer Dökmeci
Neuer Markt 52
53340 Meckenheim
Tel. 0175 40 000 99
doekmeci@phoneshop.de
www.phoneshop.de

AnKo MedienDesign GmbH

Inh. Andrea Kopp
Werner-von-Siemens-Straße 13
53340 Meckenheim
Tel. 02225 60 867 42
info@anko-mediendesign.de
www.anko-mediendesign.de

Cremerius Hofladen

Marcel und Andrea Cremerius
Gerhard-Boeden-Straße 1
53340 Meckenheim
tel. 02225 836 73 03
mc@obsthof-cremerius.de
www.obsthof-cremerius.de



„Nie wieder ist jetzt!“

Rund 2500 Menschen demonstrieren für Haltung und Demokratie in Meckenheim



© Stadt Meckenheim



© Stadt Meckenheim

Anfang Februar 2024 versammelten sich etwa 2500 Menschen vor dem Meckener Rathaus, um friedlich gegen Rechtsextremismus und für Demokratie zu demonstrieren. Bürgermeister Holger Jung zeigte sich überwältigt und stolz über die große Teilnahme: „Vielen Dank, dass Sie alle unserem par-

teübergreifenden Aufruf gefolgt sind und wir heute gemeinsam Flagge zeigen.“ Besonders erfreut war er darüber, dass Bürger und Bürgerinnen aller Altersgruppen anwesend waren: „Die Demokraten in Meckenheim sind eine laute und aktive Mehrheit mit vielen Gesichtern, Jung und Alt, und einer klaren Haltung.“ Unter dem Motto „Nie wieder ist jetzt“ hielten die Teilnehmenden selbstgestaltete Plakate hoch und skandierten Slogans wie „Menschenrechte statt rechte Menschen“ sowie „Meine Zukunft soll bunt sein“.

© Stadt Meckenheim

2RAD LEUER

Inh. Frank Leuer

2RAD LEUER

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag:

10:00 – 13:00 Uhr

14:00 – 18:30 Uhr

Samstag:

10:00 – 14:00 Uhr

2RAD LEUER

Hauptstraße 50 • 53340 Meckenheim

Telefon: 02225 2272 • E-Mail: info@2rad-leuer.de



www.2rad-leuer.de

In der Menge waren auch Mitglieder verschiedener Institutionen Meckenheims vertreten, die mit ihren Plakaten auf die Bedeutung von Zugehörigkeit hinwiesen. „Wir stehen für eine offene Gesellschaft und wollen die kulturelle Vielfalt in Meckenheim erlebbar machen.“ Andere hielten bunte Schilder mit der Botschaft hoch: „Unser Kreuz hat keinen Haken.“ Als Bürgermeister Holger Jung ans Rednerpult trat, jubelte die Menge. Er erklärte: „Wir stehen heute alle hier, um ein Zeichen zu setzen: ein Zeichen gegen Rechtsextremismus, gegen Hass und Hetze und insbesondere gegen geschichtsvergessene und schauerhafte Vertreibungspläne rechter Netzwerke.“ Er machte deutlich, dass die sogenannte „Alternative für Deutschland“ keine Daseinsberechtigung habe: „Ihr habt in Meckenheim nichts verloren.“ Jung warnte vor der verachtenden Haltung der Partei gegenüber Andersdenkenden und forderte dazu auf, wachsam zu sein und an Wahlen teilzunehmen.



Schülerinnen des Konrad-Adenauer-Gymnasiums plädierten ebenfalls für Wahlen als Bürgerpflicht. Shirin Agha-Baglooie sagte: „Jedes einzelne Kreuz auf den Stimmzetteln zählt, so wie jeder von Ihnen auf diesem Platz.“ Rebecca Bauer ergänzte: „Meinungsbildung und Partizipation sind die Grundsteine der Demokratie.“ Johanne Wollowski rief dazu auf, nicht wegzusehen, wenn die Demokratie bedroht sei. Jede Gymnasiastin und jeder Gymnasiast solle sich selbstbewusst hinter die demokratischen Werte der Bundesrepublik stellen: „Ich bin stolz, meine Stimme für den Erhalt dieser Werte zu erheben.“

Kreishandwerksmeister Thomas Radermacher, sichtlich von seinen Vordnerinnen ergriffen, sprach für die lokale Unternehmerschaft und wies auf den hohen Anteil an Beschäftigten mit Migrationshintergrund hin. Er erklärte: „Ein Drittel der Arbeitskräfte hat in Deutschland schon heute Migrationshintergrund.“ Ohne Migrantinnen und Migranten hätten viele Betriebe keine Chance zu bestehen.

Auch Martin Leupold sprach als Vorsitzender des Stadt-Sport-Verbandes für den Sport ebenfalls zur Menge. Er betonte den Wert des Sports als Pfeiler der Demokratie und forderte dazu auf, Nachbarn an die Hand zu nehmen und gemeinsam ein Zeichen zu setzen: „Nie wieder ist jetzt!“ Stefan Pohl von „Meckenheim hilft“ appellierte zu verhindern, dass sich Geschichte wiederhole. Moderator Friedel Groß bat alle Anwesenden darum, das Gehörte weiterzutragen. Stadt Meckenheim



I N M A K O
I N T E R I O R
M A K E O V E R
R A U M D E S I G N

Gönnen Sie Ihrer Küche einen neuen Look. So nachhaltig und schnell wie noch nie!

- KÜCHENFOLIERUNG
- WOHNRAUMGESTALTUNG
- MÖBELFOLIERUNG
- GEWERBEFOLIERUNG

WOHN[T]RÄUME VERWIRKLICHEN DURCH FOLIERUNG

INMAKO RAUMDESIGN ist Ihr Spezialist für Möbelfolierung

Ob Küche, Arbeitsplatte, Bad- und Bodenfliesen, Türen, Treppen, Fensterrahmen oder das Interieur Ihres Wohnmobils – mit unseren strapazierfähigen Architekturfolien geben wir Ihrer Einrichtung ein neues, modernes Gesicht! Ohne Schmutz, Lärm und lange Wartezeiten. Aber bei 70% Kosten- und 99% Materialersparnis!

Besuchen Sie unsere Webseite oder setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung - wir freuen uns auf Sie!



Preisbeispiel: Küche mit 16 Fronten, 7 Korpusen, 2 Außenseiten. Pauschalangebot inkl. Beratung, Aufmaßservice vor Ort, Anfahrt, Material und Arbeit. **1600,00 EUR inkl. MwSt.**

 **INMAKO RAUMDESIGN**

Telefon: +49 (0) 2225 950 24 24
E-Mail: kontakt@inmako.de
Web: www.inmako.de





Campusneubau naht mit großen Schritten

© JPI

Jahrelang stand der Neubau der beiden Campusschulen Geschwister-Scholl-Hauptschule und Konrad-Adenauer-Gymnasium immer wieder auf der Agenda der lokalen Meckenheimer Entscheider. Nun sollen die beiden Schulen neu gebaut und dem Schulgelände frisches Flair eingehaucht werden. Trotz aller Krisen könnten Nachwuchs und Lehrer die Gebäude im Sommer 2026 beziehen, heißt es von der Stadt. Die Arbeiten im Jahr darauf sind für die schrittweise Fertigstellung der Außenanlagen vorgesehen. Wovon viele Schüler, Eltern und Lehrer lange träumten, soll in den kommenden zwei Jahren Wirklichkeit werden. Auch wenn die Folgen der Flut vom 14. Juli 2021, die Widrigkeiten der Pandemie und die Engpässe durch den Krieg in Europa manche Hürde bedeuteten, fielen in diesem Sommer die wichtigen Entscheidungen für den Schulcampus. Gut vorbereitet durch Wirtschaftlichkeitsprüfungen und die Auswahl aus verschiedenen Vorschlägen, entstehen auf zurzeit freien Flächen zwei neue Schulgebäude, eine Mensa und etliche neue Parkplätze. Zum Sommer 2027 soll das Areal eine vollständig neue Lernatmosphäre und, anstatt der Hitze von gepflasterten Schulhöfen, Aufenthaltsqualität in begrüntem Umfeld bieten. Zeitgemäß hatte die Stadt in allen Diskussionen nicht nur die reine Unterbringung der Schüler und Lehrer im Blick, sondern auch die Notwendigkeiten des modernen Unterrichts und Herausforderungen durch den Klimawan-

del. Raumaufteilungen wurden dem Bedarf der heutigen Zeit angepasst, die Möglichkeit von umfassender Mediennutzung und schattenspendende Begrünung im Außenbereich wird von vorneherein baulich berücksichtigt. Schließlich wird mit insgesamt 15 000 Quadratmetern Fläche und Gebäudenutzfläche ein Areal entstehen, das eine angenehme und förderliche Lern- und Lehrsituation bietet. Um das neue Konrad-Adenauer-Gymnasium und die neue Geschwister-Scholl-Hauptschule für insgesamt rund 1 200 Lernende zu realisieren nimmt die Stadt 126 Millionen Euro in die Hand.

Zwar werden die beiden Schulen im Lehrbetrieb nicht mehr im gleichen Gebäude untergebracht sein. Gemeinsame Treffpunkte und Kontakte wird es dennoch geben, weil im Mensagebäude zugleich eine große Aula das heutige pädagogische Zentrum ersetzen wird und ebenfalls in diesem Gebäude viele Fachräume von beiden Schulen genutzt werden können. Dank zeitgemäßer Schularchitektur will der Generalunternehmer Ten Brinke großzügige Lichthöfe innerhalb der Baukörper sowie Podeste und Stufenanlagen auf dem Schulhof für Unterricht an der frischen Luft schaffen. Barrierefrei



© JPI



werden beide Schulen dank Aufzug trotzdem sein. All das will man in Zukunft in der Meckener Bildungslandschaft dank geschickter Planung mit dem niedrigsten Primärenergiebedarf unter allen der Stadt vorgestellten Entwürfen kombinieren. Ein weiteres klimafreundliches Plus im Konzept sind zweifellos die integrierte Regenwassernutzung, großflächige Photovoltaikanlagen, begrünte Dächer und eine Wärmepumpe.

Dank der ganzheitlichen Betrachtung des Bedarfs der beiden Schulgemeinschaften müssen die Menschen während der Bauphase nicht weichen. Das bedeutet trotz Bautätigkeiten weniger Unannehmlichkeiten für Schüler und Lehrer, etwa durch Ersatzunterkünfte, aber auch weniger Kosten für den Bürger. Die Stadt spare durch diese Lösung einen zweistelligen Millionenbetrag ein, hieß es von Bürgermeister Holger Jung im Sommer 2024. Selbst für den Parkdruck, unter dem der aktuelle Parkplatz an der Königsberger Straße gelegentlich ächzt, gibt es eine gute Lösung. An der gleichen Stelle soll mit den Neubauten eine Hochgarage mit



rund 250 Stellplätzen auf drei Ebenen entstehen. Damit stehen hier im Vergleich zur aktuellen Situation bald knapp die doppelte Anzahl Parkplätze zur Verfügung. Alles in Allem stimmt die Apfelstadt mit den

Neubauten der beiden Schulen einen Kraftakt, der schließlich zusammen mit der baulich jüngeren Realschule einen Campus mit mittig positionierten Gemeinschaftsräumen hervorbringen soll. prl

Alles aus einer Hand

**Traumhaft bequem:
der Wüstenrot Komplett-Service!**



w ü n s c h e w e r d e n w ü s t e n r o t

Sparen Sie Zeit und unnötige Wege: zur Bank, zur Versicherung, zum Makler. Denn ganz gleich, ob es um die Themen

- Baussparen
- Baufinanzierung
- Sparen & Geldanlage
- Private Altersvorsorge
- Investmentfonds
- Versicherungen
- Immobilienangebote

geht, bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand! Rufen Sie schnell an – es lohnt sich!



wüstenrot

Ein Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische AG

Jürgen Becker
Wüstenrot Service-Center
Hauptstraße 70
53340 Meckenheim
Telefon 02225 837846
Mobil 01704234732
Telefax 02225 911691
juergen.becker@wuestenrot.de



**frisch & lecker
aus Ihrer Region!**

**biologisch-dynamischer
Landbau**

**eigene
Erzeugnisse**

**barrierefreies
Einkaufen**



**Hubert Bois
Naturkost- & Warenhandels GmbH**

Wormersdorfer Straße 47 • 53340 Meckenheim
☎ 02225 / 7824
Email: info@bois.de • www.bois.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 16.00 Uhr • Parkplätze vorhanden!



Neubau Schulcampus - eine Wegbeschreibung

Ich erinnere mich noch gut an den Sommer 1978, als unsere Schule, damals noch das Städtische Gymnasium Meckenheim, aus dem jahrelangen Provisorium im Ruhrfeld, gerne wegen der vielen Feldhäuser aus denen die Schule u.a. Bestand auch "Brettergymnasium" genannt, in den Neubau am Siebengebirgsring umzog.

Bei der feierlichen Einweihung kurz zuvor war der nordrhein-westfälische Ministerpräsident anwesend. Und die Stadtoberen, allen voran Bürgermeister Preuschhoff mit schwerer Amtskette, platzten fast vor Stolz. Es war die Rede von einem zukunftsweisenden Neubau zur Umsetzung moderner pädagogischer Konzepte.

Mein Eindruck am ersten Tag nach den Schulferien war eher geprägt von einem Gefühl des Fremdseins mit der beherrschenden Farbkombination grün-orange mit braunem Noppen-Neopren Bodenbelag. Und Sichtbeton, viel grauer Sichtbeton.

Eine Aula gab es nicht, stattdessen ein pädagogisches Zentrum, dass wir uns mit der im selben Haus untergebrachten Hauptschule teilten. Apropos Hauptschule: damals kein Problem, man kam in friedlicher Koexistenz miteinander aus. Schließlich gab es in Ermangelung einer Realschule in Meckenheim, etliche Ex-Gymnasiasten auf der Hauptschule.

Irritierend fand ich schon damals manches an der Gebäudeausstattung.

Dass die ca. 1 Meter langen und nur ca. 10 mm dicken Stahl-Stoßgriffe auf den Türen ins Gebäude hinein und in den Treppenhäusern nicht lange dem Druck anstürmender Schülerhorden standhalten würden, war klar.

Die Toilettenanlagen waren irgendwie zu groß geraten und dadurch, dass Sie z.T. von außen zugänglich waren, jeder Kontrolle entzogen. Hinzu kam, dass Sie aufgrund einer im Sommer 1978 grassierenden Salmonellen-Infektionswelle direkt einer harten Belastungsprobe unterzogen wurden.

Der große Fahrradkeller mit Rampe hat auch nicht lange seinem Zweck entsprochen. Das Konzept sah nicht vor, dass der allzeit freie Zugang von außen zu Vandalismus und Diebstählen führte.

Die Vertikal-Schiebefenster waren eine Öffnungstechnik mit sehr überschaubarer Halbwertzeit bei hoher Nutzungsfrequenz, wovon aber in einer Schule durchaus auszugehen war. Im Fachjargon nennt man solche Fenster auch "Verglaste Guillotinen".

Ich erinnere mich auch noch an die Kommentare meines Vaters und seiner Handwerksmeister-Kollegen der verschiedenen Gewerke. "Wie kann man sowas bauen, da hat sich doch hauptsächlich wieder ein gestaltungsgetriebener Architekt ausgetobt."

Außen herum war viel Landschaft, der neue Markt war im Bau. Lediglich das Möbelcenter Breidenbroich - die älteren Leser mögen sich noch daran erinnern - stand einsam in der zugigen Gegend.

Zum Glück war auch schon das China Restaurant Tai-Sin eingezogen, so dass wir Oberstufler in den Freistunden, oder denen, die wir selbst dazu erklärt hatten, ein gerne genommenes gastronomisches Angebot genießen konnten.

Ich gebe zu, ich war froh, als ich 1981 mit dem Abitur in der Tasche Schule und Gebäude verlassen konnte. So richtig wohlgefühlt habe ich mich auf dem zugigen, topographisch höchsten Punkt Meckenheims mitten in der noch städtebaulichen Diaspora mit meiner grün-orange-braun-Allergie eigentlich nie.

Ca. 10 Jahre lang habe ich dann das Schulzentrum nicht mehr betreten, nicht aus Groll oder Abneigung, es ergab sich einfach nicht.

Das ging erst Anfang der 90er wieder los und mit beruflichem Hintergrund. Es ging ganz profan um Reparaturen an Türen und Möbeln. Der Alltagsvandalismus war, 1500 Jahre nachdem die Vandalen im Rahmen der Völkerwanderung bei uns vorstellig geworden waren und ihren legendären Ruf hinterlassen hatten, zurückgekehrt. Ich war ziemlich entsetzt über den Zustand des Gebäudes, egal ob im Hauptschul- oder im Gymnasial-Trakt. Lediglich ca. 15 Jahre nach der Einweihung hatte man den Eindruck, dass mindestens die doppelte Zeit ins Land gegangen war. Und das wurde auch in den dann kommenden Jahren nicht besser.

Die Verschleiß- und Abnutzungserscheinungen gepaart mit der rasant fortschreitenden Abkopplung des Farbkonzeptes vom aktuellen Zeitgeist hatten dynamisch Fahrt aufgenommen. Hinzu kam, dass die Stadtverwaltung bzw. das städtische Gebäudemanagement auch mit der Wartung, Pflege und erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sowohl finanziell wie personell ob der schieren Größe des Gebäudes leicht überfordert waren. Dass der Verfall so schnell voranschreiten und so viel kosten würde,



„Vor-Ort- Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe, wenn es darauf ankommt.

Dirk Hendus

Hauptstr. 74, 53340 Meckenheim
Tel. 02225 3569
dirk.hendus@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

daran hatte im Jubel des Jahres 1978 offensichtlich niemand gedacht.

Ende der 90er-, Anfang der 0er Jahre wurden dann meine eigenen Kinder in die zwischenzeitlich Konrad-Adenauer-Gymnasium getaufte Schule eingeschult. Abnutzung und Verschleiß hatten, wie nicht anders zu erwarten, am Gebäude gezeitert. Das Konzept Hauptschule und Gymnasium unter einem Dach und die fehlende Aula warfen Fragen auf. Die Kritik daran war zwar nicht laut, aber ein gewisses Grundrauschen war immer vernehmbar.

Auch im Bau- und Vergabe-Ausschuss des Rates der Stadt, dem ich als sachkundiger Bürger von 1999 an 17 Jahre lang angehörte, standen bauliche Maßnahmen am Schulzentrum - es wurde viel um- und angebaut - immer wieder, insbesondere Sanierungsmaßnahmen, auf den Tagesordnungen.

Allein die riesige Dachfläche mit ihrer Bitumen-Flachdachabdichtung aus den 70er Jahren war eine große Herausforderung und war immer wieder nur temporär dicht zu kriegen.

Auch die Gebäudetechnik war längst nicht mehr "state of the art" - Digitalisierung, energetische Anforderungen und regenerative Energien lassen grüßen.

So kam es, wie es kommen mußte - die jahrelangen Diskussionen darum, ob das Gebäude kernsaniert- oder abgerissen und neugebaut werden soll, endeten, nachdem auch gutachterlich eine Sanierung als unwirtschaftlich bestätigt worden war, im Beschluss des Rates der Stadt Meckenheim, ein komplett neues Schulzentrum zu bauen. Vorausgegangen war eine umfangreiche Planungsphase mit verschiedenen Umsetzungsmodellen unter Beteiligung der Politik, der Schulen, der Verwaltung und sachkundiger Menschen, die was vom Bauen verstehen.



© E. Spillies

Mit Baukosten von festgeschriebenen 126 Millionen Euro ist es das größte Projekt, das die Stadt Meckenheim jemals angepackt hat. Es gab im Vorfeld und auch nach der Entscheidung natürlich immer wieder auch Kritik an der Neubaumentcheidung, ob das denn wirklich nötig und nicht viel zu teuer sei und warum man nicht eine Kernsanierung des Bestandsgebäudes umsetze. Dem kann ich nur entgegenhalten, dass dafür die Gebäudesubstanz zu schlecht ist, die Belastung mit Schadstoffen immer wie ein düsterer Schatten im Raume steht und es reichlich schlechte Beispiele misslungener und aus jedem Kostenrahmen entglittener Gebäudesanierungen gibt. Eine Beethovenhalle 2.0 wäre für den Haushalt der Stadt Meckenheim der Super-Gau.

Natürlich ist es bedauerlich, ein solches Gebäude nach nur 47 Jahren abreißen zu müssen, soll gleichzeitig aber auch Warnung, Hinweis und Ansporn sein, es dieses Mal besser, nachhaltiger, dauerhafter zu machen.

Von dem Schulneubau gehen aber auch weitere Signale und Zeichen aus.

Die Stadt und die Bürger machen sich stark für die Bildung ihrer Kinder - sie sind die Zukunft

und verdienen es, angemessen untergebracht zu sein.

Meckenheim ist die einzige Stadt weit und breit, die eine neue Hauptschule baut. Nicht zuletzt dank engagierter Lehrer und Lehrerinnen und des Projektes MeGA hat diese Schulform bei uns ihre Berechtigung und einen hervorragenden Ruf. Und in jedem Fall brauchen auch Lehrer und alle Mitarbeiter einer Schule ein gutes Umfeld, um gute pädagogische Arbeit leisten zu können.

Kurzum: Ich erachte den Neubau des Schulzentrums für alternativlos - auch wenn ich diesen Begriff nicht gerne verwende. Aber im vorliegenden Fall spricht nichts für andere Lösungen. Und an uns alle gerichtet sollten wir bereit sein, für unsere Kinder und Enkel auch in die Taschen zu greifen, schlechte Bildung wird am Ende auf jeden Fall teurer.

Ich wünsche allen Verantwortlichen und Beteiligten von Herzen, dass das Projekt just in time und just in budget gelingen möge.

Ihr Thomas Radermacher

Kreishandwerksmeister Bonn.Rhein-Sieg
Präsident, Tischler Schreiner Deutschland



Reisebüro Kröger GmbH

Seit über 50 Jahren Ihr Reisebüro in Meckenheim!

Telefon: 0 22 25/83 93 60, 53340 Meckenheim, Hauptstraße 79 – 81
meckenheim1@first-reisebuero.de, www.first-reisebuero.de/meckenheim1

FIRST REISEBÜRO
KRÖGER

Starkregen und Hochwasser im Blick

Aktionstag zeigt Fortschritte und Herausforderungen in der Region

Die Jahrhundertflut, die auch Meckenheim vom 14. auf den 15. Juli 2021 heimgesucht hat, ist vielen Bürgern noch präsent. Seitdem hat sich einiges getan in Sachen Starkregen- und Hochwasserrisikomanagement. Vieles ist aber noch in der Planung, wie auf dem interkommunalen Aktionstag „Gemeinsam stark“ zum Starkregen- und Hochwasserschutz in der Rheinbacher Stadthalle vorgestellt wurde.

Neben Maßnahmen, die die einzelnen Städte und Gemeinden selbst in Angriff nehmen können, ist vor allem der interkommunale Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen wichtig, denn Unwetter machen vor den Ortsgrenzen bekanntlich nicht halt. Ein Baustein ist der besagte Aktionstag, den 2023 Meckenheim zum ersten Mal ausgerichtet hatte. Sukzessive findet er jährlich wechselnd in einer der sechs linksrheinischen Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises (Alfter, Bornheim, Swist-



Auf dem Aktionstag „Gemeinsam stark“ informierten über den Hochwasserschutz in Meckenheim (von links): Michaela Kempf, Miriam Böckmann und Denise Nieland.



Beratung + Infos

Alle beteiligten Städte und Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis bieten ihren Bürgerinnen und Bürger umfassende Beratungs- und Informationsmöglichkeiten. Kontaktdaten finden sich auf den jeweiligen Internetseiten der Städte und Gemeinden. Den dazugehörigen Flyer gibt es in den jeweiligen Rathäusern oder online unter www.rhein-sieg.kreis.de.

tal, Meckenheim, Rheinbach und Wachtberg) statt, so diesmal in Rheinbach. Die Kommunen stellen dort ihre aktuellen Projekte und Planungen vor, es gibt Tipps zur eigenen Vorsorge um Häuser und Wohnungen zu schützen, denn auch die private Prävention ist wichtig. Auch Hilfsorganisationen von der Wasserwacht bis zum Technischen Hilfswerk präsentieren sich: „Der Klimawandel schlägt durch, es sind keine singulären Ereignisse. Wir haben eine Herkulesaufgabe vor uns und werden trotzdem solche Ereignisse nie

vollständig beherrschen, aber wir können vielleicht die Schäden minimieren“, sagte Rheinbachs Bürgermeister Ludger Banken anlässlich des diesjährigen Aktionstages.

Die Stadt Meckenheim hat sich natürlich ebenfalls längst auf den Weg gemacht, einige Projekte bereits abgeschlossen, andere befinden sich in der Planung, wie der Technische Beigeordnete Heinz-Peter Witt und Michaela Kempf, Miriam Böckmann und Denise Nieland von der Stadtverwaltung auf dem Aktionstag vorstellten. Ein

Silberhaus

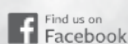
Schmuck • Body Piercing • Tattoo

Melanie Volmerig
(examinierte Krankenschwester)

Piercing-Schmuck • Indianer-Schmuck • Kelten- und Silberschmuck
Bernsteinschmuck • Räucherwerk • Esoterik-Artikel

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. nachmittags von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr, Mi. Ruhetag, Sa. von 10.00-16.00 Uhr, vormittags nach Terminabsprache.

53340 alt-meckenheim • hauptstraße 9 • fon: 0 22 25 / 54 02 • fax 0 22 25 / 70 66 10



Find us on
Facebook

www.silberhaus-bodypiercing.de



Also on
Instagram



Die Jungholz Halle ist eine von drei Anlaufstellen in Meckenheim im Katastrophenfall.

© fts

Problem: „Die Planungsprozesse sind relativ lang, die Untersuchungen und Gutachten brauchen Zeit, die Eingriffe in die Natur müssen verhältnismäßig sein“, erläuterte Heinz-Peter Witt. Oft seien auch Eingriffe in Naturschutzgebiete erforderlich, was eine zusätzliche Herausforderung bedeute.

Bereits abgeschlossene Projekte

Die Verwallung, also der Bau eines Hochwasserschutzwalles in der Swistbachaue konnte im ver-

gangenen Jahr erfolgreich abgeschlossen werden und die erste Bewährungsprobe wurde bereits bestanden: Beim Hochwasser am 2. Mai diesen Jahres hatte der Wall die Schützenstraße und die Mühlenstraße vor Überflutung geschützt. Während der Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 hatte das bereits damals existente Mulden-Rigolen-System an der Promenade das umliegende Wohngebiet vor dem Starkregen geschützt.



Hochwassergefahrenkarten

QR-Code scannen oder online unter www.hochwasserkarten.nrw.de (Kartenportal Hochwasserkarten.NRW)



Die installierten Treibgutrechen im Altendorfer Bach und im Ersdorfer Bach halten erfolgreich Totholz vor den Ortschaften Altendorf und Ersdorf zurück und nach einem Hangabbruch am Altendorfer Bach wurde das Gewässer während der Reparaturarbeiten aufgeweitet. Laufende Planungen: Derzeit laufen noch mehrere Planungsprozesse. So soll der westliche

Kosmetik- produkte & Accessoires



- kosmetische Behandlung
- Nagelmodellage mit Gel
- klassische Maniküre
- Shellac



Tina Dräger

Telefon: 0 22 25 - 90 98 900
Mobil: 0177 - 81 18 056

Markeeweg 8
53340 Meckenheim

www.tinas-zauberschön.de



Meckenheim
Lebendig. Modern. Sympatisch.

Besser vorbereitet!

Wie ich mich durch **Eigenvorsorge** vor dem nächsten **Starkregen- und Hochwasserereignis** in Meckenheim gewappnet habe!

Wichtige Kontakte der Stadtverwaltung

Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr und Bevölkerungsschutz
Bettina Wilms
Siebengebirgsring 4,
53340 Meckenheim
Telefon: 02225/ 917191
E-Mail bettina.wilms@meckenheim.de

Erftverband
Am Erftverband 6
50126 Bergheim
Telefon: 02271/ 88-0

Hangwasserzufluss nach Ersdorf reduziert werden indem ein Abfanggraben errichtet wird mit einer Umleitung parallel zum Ersdorfer Bach. Dafür soll das vorhandene Grabenprofil ausgebaut werden. Eine ähnliche Maßnahme ist für den Altendorfer Bach geplant. Der östliche Hangwasserzufluss soll dadurch reduziert werden.

Weitere Ideen

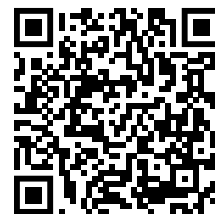
Angedacht sind jeweils ein Hochwasserrückhaltebecken am Ersdorfer Bach und am Altendorfer Bach. Parallel zur L 163 mit Verschwenkung zur L 261 könnte am Ersdorfer Bach eine Verwallung angelegt werden. Durch den gewonnenen Retentionsraum sollen das Ruhrfeld und die Altstadt geschützt werden.

Ein weiterer Plan sieht die Rückführung des Wassers auf der Mühlenstraße in die Swist vor. Dies könnte beispielsweise über das Grundstück der „Kita Villa Regenbogen“ als Retentionsraum beziehungsweise Sekundäraue erfolgen. Vom Tiefpunkt der Straße könnte dann eine Flutmulde über das Kindergartengrundstück mit einem Gefälle zur Swist gelegt werden. Durch eine ver-

änderte Wasserführung an der Burg Lüffelberg mit dem Ausbau des vorhandenen Bachprofils Eisbach/Mühlengraben entstünde so ein Retentionsraum, also eine Wasserauffanggebiet.

Bürger sind gefragt

Meckenheimerinnen und Meckenheimer werden von der Stadt gebeten, ihre Erfahrungen und Geschichten zum Hochwasserschutz und zur Eigenvorsorge anderen Bürgern mitteilen. Dafür hat die Stadt die Aktion „Besser vorbere-



itet! - Teilen Sie Ihre Geschichte!“ ins Leben gerufen. Wer mitmachen möchte, scannt den QR-Code und gibt seine eigenen Berichte sofort ein.

Anlaufstellen

Kommt es zum Ernstfall, haben seit 2022 alle 19 Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises sogenannte „Leuchttürme“ als Anlaufstellen ausgewiesen. In diesen Anlaufstellen finden Bürger Unterschlupf, ihnen wird geholfen, sie erhalten



modus. Matthias Lesch Ihr Versicherungsmakler ^{GmbH}

Unsere Leistungen für Sie:

Darstellung absicherungswürdiger Risiken

**Erstellung unabhängiger
Versicherungsvergleiche**

Schadensbearbeitung

Entlastung von Verwaltungsaufgaben

Aktualisierung Ihrer Verträge

Neuer Markt 38 · 53340 Meckenheim

www.modus-team.de

Ratgeber



Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat einen umfangreichen Ratgeber für die Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen herausgegeben. Die Broschüre kann kostenlos über die Internetseite www.bbk.bund.de bestellt oder heruntergeladen werden.

gesicherte Informationen, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden geleistet, Handys können aufgeladen und Kontakt zur Stadtverwaltung aufgenommen werden. In diesen Anlaufstellen gibt es eine Bürobox, Werkzeugkästen, Bettwäsche, Erste-Hilfe-Utensilien, Kaffee und Tee. Meckenheim hat drei Anlaufstellen: Jungholzhalle (Siebengebirgsring 4), Mehrzweckhalle Lüftelberg (Petrusstraße 28) und Mehrzweckhalle Altendorf-Ersdorf (Kirchstraße 26).

Selbstvorsorge

Vorsorge bedeutet aber auch, darauf vorbereitet zu sein wenn wie im Sommer 2021 Strom- und Funkverbindungen ausfallen. Darüber informierte Bettina Wilms, bei der Stadt Meckenheim zuständig für den Bevölkerungsschutz, auf dem Aktionstag. Sie zeigte, wie ein Notstromaggregat oder ein mit einem Dynamo angetriebenes Kurbelradio funktioniert. Sie präsentierte auch sogenannte „Einmannpackungen“, Konservendosen mit Lebensmitteln, die bis zu zehn Jahre haltbar sind für die Notfallverpflegung. fcs



Laura Martens (links) und Bettina Wilms informierten zum Katastrophenschutz und Selbstvorsorge.

„Einmannpackungen“ zur Notfallverpflegung.

OBSTHOF DAHLHAUSEN
Der Hofladen

OBST UND GEMÜSE
AUS EIGENEM ANBAU

Meckenheimer Hartoffeln und Äpfel aus eigenem Anbau - verschiedene Sorten

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag- Freitag: 8.30-18.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 14.00

Obstbau Carsten Dahlhausen
Prof.-Scheeben-Str. 10
53340 Meckenheim

pünktlich - preiswert - persönlich

Sie suchen...?

- ... jemanden, der frischen Wind in Ihre Räume bringt?
- ... jemanden, der nach Ihrem Geschmack gestaltet?
- ... jemanden, der Ihre Fassade schützt und verschönert?

Und das alles mit Farben und Ideen, die wirklich passen!

Jetzt haben Sie ihn gefunden!

Rainer Schüle
Maler- und Lackierermeister

maler schülein macht's

mit farbe gestalten und werte erhalten

Maler Schüle • Oberdorfstraße 19 • 53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25 / 7 04 39 81 • eMail: info@maler-schuelein.de

Leader – Die Bäche der Swist

Gemeinschaftsprojekt für eine nachhaltige Zukunft

In der idyllischen Voreifel, durchzogen von den malerischen Bächen der Swist, hat sich eine bemerkenswerte Initiative entwickelt: das LEADER-Projekt „Die Bäche der Swist“. Es zielt darauf ab, die Region nachhaltig zu gestalten und die Lebensqualität der Anwohner zu verbessern. Doch was genau verbirgt sich hinter dem LEADER-Konzept, und wie können Betroffene und Anwohner aktiv daran teilnehmen und davon profitieren?

LEADER steht für „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“, was so viel bedeutet wie „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Es

handelt sich um ein EU-Förderprogramm, das darauf abzielt, ländliche Regionen durch innovative Projekte zu stärken und zu entwickeln. Die Besonderheit von LEADER liegt in seinem Bottom-up-Ansatz: Die Projekte werden von den Menschen vor Ort initiiert und umgesetzt, wodurch ihre spezifischen Bedürfnisse und Ideen berücksichtigt werden.

Die Entstehung der LEADER-Region „Die Bäche der Swist“

Nach den verheerenden Flutereignissen im Juli 2021 wurde der Wunsch nach Veränderung und gemeinschaftlichem Handeln in der Region laut. Die Kommunen Meckenheim, Rhein-



bach, Swisttal und Wachtberg sowie die Dörfer Flammersheim, Kirchheim, Palmersheim und Schweinheim der Stadt Euskirchen schlossen sich zusammen, um als LEADER-Region „Voreifel - Die Bäche der Swist“ für die Förderperiode 2023-2027 ausgewählt zu werden. Ziel ist es, die



Hotel
ZweiLinden
MERLER STR. 1 - 53340 MECKENHEIM
TEL. 0 22 25 - 9 42 00 - www.zweilinden.de



HERZLICHST WILLKOMMEN IM HOTEL ZWEILINDEN, IHR HOTEL IN MECKENHEIM



Projekte einreichen

Über die Förderung können Projekte aus und für die Region mit Geldern der Europäischen Union und des Landes NRW aus dem Programm LEADER mit bis zu 70 % unterstützt werden. Beispielsweise der Ausbau sozialer Treffpunkte und Dorfgärten, die Schaffung von Kulturangeboten, Natur- und Umweltschutzmaßnahmen, Umweltbildung, die Förderung des Ehrenamts oder Aktionen zur Fachkräftesicherung oder regionalen Vermarktung. Vielfältige Ideen sind willkommen. Kleine Projekte oder große. Projekte für nur ein Dorf oder für die ganze Region. Gefördert werden Projekte ab einer minimalen Fördersumme von 1000 € bis hin zu maximal 250.000 €.

Region widerstandsfähiger gegen zukünftige Naturkatastrophen zu machen und gleichzeitig die Lebensqualität der Bewohner zu erhöhen. Die Teilnahme am LEADER-Projekt bietet zahlreiche Vorteile für die Anwohner. Durch die Förderung von Projekten in den Bereichen Umwelt- und Naturschutz, Soziales, Bildung, Kultur und Wirtschaft können nachhaltige und innovative Lösungen entwickelt werden, die direkt den Menschen vor Ort zugutekommen. Ein Beispiel hierfür ist die Renaturierung der Bäche, die nicht nur den Hochwasserschutz verbessert, sondern auch neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen schafft.

Wie man sich anmeldet

Die Anmeldung für die Teilnahme an LEADER-Projekten ist unkompliziert. Interessierte können sich auf der offiziellen Website der LEADER-Region "Voreifel - Die Bäche der Swist" informieren und ihre Projektideen einreichen.

Der Eigenanteil kann von gemeinnützigen Organisationen durch Eigenleistungen reduziert werden. Auch eine Kombination mit Stiftungsgeldern ist möglich. Beratung und Unterstützung erhalten Interessierte durch die Regionalmanagerinnen Anna Höyng und Lina Mombauer. Diese sind im Büro im Gründer- und Technologiezentrum in Rheinbach sowie unter der E-Mail-Adresse info@leader-voreifel.de oder per Telefon unter 0151 58425568 und 0151 67961528 zu erreichen. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite www.leader-voreifel.de



Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass das Projekt den Zielen des LEADER-Programms entspricht und einen positiven Beitrag zur Entwicklung der Region leistet. Die Projekte werden von einem lokalen Aktionsbündnis bewertet und ausgewählt, das sich aus Vertretern der Kommunen, Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie Privatpersonen zusammensetzt. Das LEADER-Projekt „Die Bäche der Swist“ ist

ein herausragendes Beispiel dafür, wie gemeinschaftliches Handeln und innovative Ideen eine Region nachhaltig verändern können. Durch die aktive Teilnahme der Anwohner und die Unterstützung durch das EU-Förderprogramm können Projekte realisiert werden, die die Lebensqualität verbessern und die Region widerstandsfähiger gegen zukünftige Herausforderungen machen. mt

Ginster
Landschaft + Umwelt

LANDSCHAFTSPLANUNG
UMWELTPLANUNG
ARTENSCHUTZ
OBJEKTPLANUNG
VERFAHRENSBEGLEITUNG

Marktplatz 10a
53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25 / 94 53 14
Fax: 0 22 25 / 94 53 15

info@ginster-meckenheim.de
www.ginster-meckenheim.de

„Tue Gutes und rede darüber“



Beim Mitmach-Zirkus zeigen die Kids ihr Können.

werden müssen, um eine gute Zukunft und Chancen im Leben zu haben.

Gegründet wurde die Stiftung am 09. Oktober 2014. Sie ist aus dem gleichnamigen Meckener Verein hervorgegangen, welcher vom damaligen Kuratoriumsmitglied Paul Hengstler, gegründet wurde.

Seit 2014 konnte die DKD, so der Kuratoriumsvorsitzende und Stiftungsgründer Norbert Schaffrath, gemeinsam mit dem ehrenamtlichen Team und den Kuratoriumskolleginnen und -kollegen schon zahlreichen Familien helfen und besondere soziale Projekte unterstützen. So auch in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe der Stadt Meckenheim.

Hierzu zählten u.a. kindgerechte Exkursionen im Wald und am Bach für Kinder, die zum Teil die hiesige Natur und Umgebung nicht kannten und noch nie in einem Wald waren. Auch der Kinderschutzbund Bonn wurde von der DKD verschiedentlich unterstützt. Hier übernahm die DKD z.B. auch die Ausbildungskosten der Mitarbeiter*innen für das „Sorgentelefon“. Denn solche Hilfsangebote sind wichtig für Kinder und Jugendliche.

Und nicht nur hier bei uns in Meckenheim brauchen Kinder Unterstützung. Auch in anderen Teilen der Welt ist Hilfe gefragt. Während des Corona-Lockdowns und bis heute unterstützte die DKD daher arme, zum Teil hungernde Familien in Ruanda durch Übernahme der Schulgelder und der Kosten für die Schulspeisung. Auch das nach dem Tsunami gegründete Waisenheim Baranasooriya Boys Home in Sri Lanka wurde über viele Jahre gefördert. Auf der DKD-Website finden sich dazu Reiseberichte unserer Unterstützer und Unterstützerinnen aus Meckenheim und Bonn.

Wir erhalten fast täglich zahlreiche Anfragen und versuchen direkt und unbürokratisch zu helfen. Vom ganzjährigen Sportförderprojekt für benachteiligte Kinder im Tennisclub Blau Weiß Mecken-

heim mit Training, Ferienfreizeit u.v.a. bis zur Kostenübernahme beim Kauf von Schultaschen für Erstklässler*innen lässt sich die Liste der Aktivitäten der DKD fortsetzen.

Schon im Stiftungsnamen stecken die Ambitionen der Stifter und Stifterinnen: Wir unterstützen Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien schnell und direkt. Denn wir sind der Meinung, dass besonders diese Kinder unterstützt

heim mit Training, Ferienfreizeit u.v.a. bis zur Kostenübernahme beim Kauf von Schultaschen für Erstklässler*innen lässt sich die Liste der Aktivitäten der DKD fortsetzen.

Die glücklichen Kindergesichter nach einem Ausflug, beim Training oder beim Erhalt neuer Unterrichtsmaterialien treiben uns an. Aber es gab auch Rückschläge: Das mit viel Engagement von Norbert Schaffrath entwickelte DKD-Projekt „1.000 Bäume für Meckenheim“ wurde im Jahr 2023 mit einem Forstmulcher vernichtet. 1.280 klimaresistente Bäume wurden dem Erdboden gleich gemacht. Aber Norbert Schaffrath stellt klar: „Unsere Klimabäume werden im Herbst wieder neu gepflanzt. Die Kosten übernimmt der Verursacher!“ Auch hier wurden einige hundert ehrenamtliche Stunden zur Klärung des Sachverhaltes aufgewandt, sodass die Bäume nun wieder neu gepflanzt werden. Denn dieses Klimaprojekt lag uns sehr am Herzen.



Was ist das Besondere an der DKD? Schon bei der Gründung haben die Kuratoriumsmitglieder sich verpflichtet, keine Gemeinkosten aus Spendengeldern zu decken. „Durch unseren ehrenamtlichen Einsatz fallen in der DKD keinerlei Verwaltungskosten an.“ – sondern 100% aller Spenden kommen direkt dort an, wo sie gebraucht werden: bei bedürftigen Kindern und Jugendlichen!

Danke an unsere Unterstützer*innen! Wir sind sehr froh, dass Sie durch Ihre Spenden unsere Arbeit möglich machen. Für uns ist jeder Euro wertvoll!

Stiftung DKD Deutsche Kinderdirekthilfe

Im Cäcilienbusch 44
53340 Meckenheim
Telefon: 02225 90 90 436
Mail: info@deutsche-kinderdirekthilfe.de
www.deutsche-kinderdirekthilfe.de

Spendenkonto

Kreissparkasse Köln
Kontonummer: 435387
BLZ: 370 502 99
IBAN: DE74 3705 0299 0000 4353 87
SWIFT-BIC: COKSDE33XXX



Gemeinsam sind wir stärker!



DKD-Exkursion am Bach

Mit Spannung erwartet

Die S23 soll schon bald elektrisch fahren



Die Elektrifizierung der S23 ist ein bedeutendes Infrastrukturprojekt, das weitreichende Auswirkungen auf Meckenheim und die Region hat. Welche Vorteile eine elektrifizierte S-Bahn hat, welche Arbeiten das für die Bahn bedeuten und welche Konsequenzen dies für Pendler aus Meckenheim hat.

Für viele Pendler ist die S23, die Bonn mit Euskirchen und Bad Münstereifel verbindet, das Mittel der Wahl. So kann man etwa mit dem Deutschlandticket vergleichsweise günstig auch weite Strecken komfortabel und ohne Staus zurücklegen - und idealerweise die Fahrzeit für sinnvolle oder schöne Dinge nutzen. Doch seit einigen Monaten laufen Arbeiten auf und an der Strecke, die immer wieder für Verspätungen, Zugausfälle und Schienenersatzverkehr sorgen. Zuletzt kam es von Anfang März bis Anfang Juni 2024 entlang der Strecke zwischen Bonn und Euskirchen zu Lärmbelästigungen durch Baugrunduntersuchungen sowie vermehrte Zugausfälle.

Dabei geht es vor allem um die seit langem geplante Elektrifizierung der Strecke. Dieses Projekt ist Teil eines größeren Plans zur Modernisierung des Schienenverkehrs in der Region. Die Elektrifizierung der Voreifelbahn umfasst den Bau von Oberleitungen und die Installation von elektrischen Anlagen entlang der Strecke. Nach den Baugrunderkundungen und Kampfmitelondierungen zwischen Bonn und Euskirchen, die im Herbst 2023 begonnen haben, werden ab 2025 mehr als 200 neue Oberleitungsmasten errichtet und umfangreiche elektrische Anlagen für die Bahnstromversorgung gebaut. Der Abschluss der Elektrifizierung ist für Ende 2026 anvisiert, die Baukosten für die Voreifelbahn liegen nach Auskunft eines Bahnsprechers bei rund 100 Millionen Euro.

Doch das Geld ist gut investiert: Ein Hauptvorteil der Elektrifizierung ist die Reduzierung der CO₂-Emissionen. Derzeit wird die Strecke von Dieselloks befahren, die erheblich zur Luftverschmutzung beitragen. Durch den Einsatz von Elektroloks wird der CO₂-Ausstoß deutlich

reduziert. Außerdem nutzen elektrische Züge die Energie effizienter und können durch regenerative Bremssysteme Energie zurückgewinnen. Darüber hinaus können elektrische Züge schneller beschleunigen, wodurch Takt- und Anbindung verbessert werden kann. Letztlich sind die Züge auch leiser, was insbesondere Anwohner begrüßen werden.

Die Elektrifizierung der S23 wird auch wirtschaftliche Vorteile mit sich bringen. Eine zuverlässigere und schnellere Verbindung zwischen Bonn und den umliegenden Städten wird den Pendlerverkehr erleichtern und die Attraktivität der Region für Unternehmen erhöhen. Dies könnte zu neuen Investitionen und Arbeitsplätzen führen. Ob die Elektrifizierung bis 2026 tatsächlich abgeschlossen sein wird, wird die Pendler in der Region noch einige Zeit beschäftigen. Zuerst müssen sich die Fahrgäste aber erst auf weitere Einschränkungen gefasst machen. So steht bereits fest, dass die Strecke vom 17. Januar bis 8. Februar 2025 zwischen Bad Münstereifel und Meckenheim für Arbeiten gesperrt wird. mt

*Alles aus einer Hand
Die Destillerie in Ihrer Region*

VERKAUF
Mo-Fr 14.00-18.00
Sa 9.00-14.00

EDELOBSTBRENNEREI
Brauweiler
Kreation der Frucht

www.brennerei-brauweiler.de
Brennerei Brauweiler
Krötenpfuhl 8 · 53340 Meckenheim

Kurze Wege und kostenlose Parkplätze

Ein schöner Sommertag in der Altstadt: Kleine Kinder planschen in den Wasserspielen im Schatten der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Mamas und Papas genießen den Sonnenschein und dazu wird ein leckeres Eis geschleckt, so lässt es sich leben - Dolce Vita im Rheinland.

Nicht nur die eigenen Bürger wissen es: Meckenheim ist eine schöne, gemütliche und vor allem lebendige Stadt. Eine Stadt der kurzen Wege mit vielen Gelegenheiten in Restaurants oder Cafés einzukehren und natürlich auch zu flanieren und zu shoppen. Da kommen auch gerne viele Gäste aus dem Umland in die Apfelstadt, denn die hat bekanntlich jede Menge zu

bieten: Zwei große Einkaufszentren, aber auch Hofläden oder Fachbetriebe aller Art bieten ihren Kunden alles, was das Herz begehrt.

Und ganz wichtig, so ist es auf der Internetseite der Apfelstadt zu lesen: „In Meckenheim freut sich Ihr Sparschwein! Denn bei uns wird nur die Parkscheibe gestellt.“ Mehr als 1.500 gebührenfreie Parkplätze vor der Ladentür sorgen für Einkaufsspaß in der Stadt.

Die lebendige Altstadt

Parkplatzsuche in der Altstadt? Kein Problem. Wer in den Geschäften an der Hauptstraße der Bahnhofstraße oder rund um den Kirch- und Marktplatz einkaufen möchte, der findet zu jeder Zeit ausreichend Parkplätze, auch in den angrenzenden Parallelstraßen. Und dann kann der entspannte Stadtbummel auch schon losgehen.

Im Herzen der Stadt warten zahlreiche inhabergeführte Läden auf ihre Kundinnen und Kunden. Die Geschäftsleute überzeugen durch individuelle Beratung und Angebote, die es in den meisten Filialgeschäften so nicht gibt.

Das historische Zentrum erstreckt sich entlang der Hauptstraße und Bahnhofstraße. Dort reihen sich mehr als 80 Einzelhandelsgeschäfte, Dienstleistungs- und Handwerksbetriebe auf. In der City gibt es so ziemlich alles, was das Herz begehrt, wie die Stadt auflistet: Änderungsschneidereien, Apotheken, Bäckereien, Banken, Beerdigungsinstitut, Blumenhandel, Buchhandel, Cafés, Copyshop, Elektrofachgeschäft,



Fahrradhandel, Fahrschulen, Fliesenfachgeschäft, Friseure, Gartengeräte, Geschenkartikel, Haushaltswaren, Hörgeräteakustiker, Hotel, Juweliere, Kiosk, Konditorei, Kosmetiksalons, Lebensmittel, Lederwaren, Metzgerei, Obst und Gemüse, Optiker, Parfümerie, Piercing- und Tattoo Studio, Postagentur, Raumausstatter, Reformhaus, Reisebüro, Restaurants, Schreibwaren, Schuhgeschäft, Schumacher, Second-Hand, Spielwaren, Sportgeschäft, Stoffhandel, Textilfachgeschäfte, Textilreinigungen, Versicherungen oder einen Weinhandel.

- Elektro-Hausgeräte
- Leuchten
- Elektroinstallation
- Wärmespeicher
- EDV-Verkabelung
- Sprechanlagen
- Kundendienst

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 9.00 – 13.00 Uhr, Montag – Freitag 14.30 – 18.30 Uhr

53340 Meckenheim • Hauptstraße 47 – 49 • Tel. 0 22 25 - 77 04 • Fax 0 22 25 - 70 18 56

ELEKTRO HASS

Jürgen Hass e.K.



In der weiterführenden Bahnhofstraße gibt es außerdem Filialbetriebe der Firmen Aldi, Netto, Schuh Siemes und Rossmann.

Einmal in der Woche findet auf dem Kirchplatz der Wochenmarkt statt, auf dem sich die Generationen treffen. Auch dort bleiben wenige Wünsche unerfüllt. Jeden Donnerstag von 7.30 Uhr bis 13 Uhr bieten Händler frische Geflügel- oder Wildspezialitäten, Fisch, Wurst, Obst und Gemüse, Honig, Gewürze, Tee oder süßes Naschwerk an. Und in der Adventszeit schaut dann auch mal der Nikolaus vorbei und verteilt an alle Kinder prall gefüllte Tüten, die die Marktbesucher befüllen. Wer danach entspannen möchte, der kann das in einem der Lokale oder Cafés, auf dem Kirchplatz oder entlang des Swistbaches mit seinen schönen Grünanlagen tun.

Der Neue Markt

Das ausgefallene Glockenspiel bildet, vom Schulcampus über die Brücke der Königsberger Straße kommend, das Entree zum Neuen Markt mit seiner beliebten Fußgängerzone - das zweite Zentrum Meckenheims. Dort konzentrieren sich zahlreiche Filialisten wie Action, DM-Drogeriemarkt, HIT-Markt, KIK, Tedi, Kodi, Lidl oder Netto. Darüber hinaus gibt es aber auch am Neuen Markt zahlreiche inhabergeführte Fachgeschäfte: Änderungsschneidereien, Apotheken, Bäckereien, Banken, Beerdigungsinstitut, Blumenhandel, Buchhandel, Cafés, Elektrofachgeschäfte, Fahrschulen, Fotograf, Friseure, Haushaltswaren, Hörgeräteakustiker, Hotel, Juweliere, Kiosk, Lebensmittel, Obst und Gemüse, Optiker, Post, Reisebüros, Restaurants, Sanitätshaus, Schreibwaren, Schuhgeschäft, Sicherheitstechnik, Spielwaren, Telekommunikation, Textilfachgeschäfte, Textilreinigungen, Versicherungen und vieles mehr. Darüber hinaus befinden sich am Neuen Markt zahlreiche Arzt- und Facharztpraxen sowie Physiotherapeuten.



DER NEUE **HIT** IST DA

BESUCHEN SIE DEN NEUEN HIT MARKT IN MECKENHEIM.
FOLGENDE KULINARISCHE HÖHEPUNKTE WARTEN AUF SIE:

WEIN, SEKT & SPIRITUOSEN

ÜBER 400 NEUE ARTIKEL

AUSGEWÄHLTE WEINE IN DER VERKOSTUNGS-ENOTHEK

WEIN SONDERPOSTEN MIT VORTEILSPREISEN AB 6 FLASCHEN

DEUTSCHES BIOFLEISCH.

IN BESTER NATURLAND-QUALITÄT. DER REINE GENUSS.



BIO GÜNSTIG

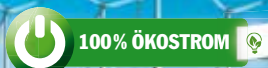
ÜBER 1.000 BIO ARTIKEL



NOCH KLIMAFREUNDLICHER

NEUESTE KÜHLTECHNOLOGIE - CO 2 NEUTRAL

MODERNE ENERGIESPARENDE LED BELEUCHTUNG



HIT Markt Meckenheim • Neuer Markt 1 • 53340 Meckenheim • Mo-Sa 8.00-20.00 Uhr • WWW.HIT.DE

**Blumen, Stauden, Büsche und Bäume:
Garten- und Pflanzenfreunde finden in
Meckenheim eine riesige Auswahl.**

Viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch Geschäftsleute hatten sich mehr Flair und mehr Attraktivität für den Neuen Markt gewünscht. Um das zu erreichen, haben das Stadtmarketing und der Meckenheimer Verbund den „Markt am Neuen Markt“ ins Leben gerufen, um noch mehr Besucher anzulocken und zu begeistern. „Ich bin mir sicher, dass diese Idee zu einem Publikumsmagnet wird“, betonte Bürgermeister Holger Jung, als er das neue Konzept gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer sowie Gabi Sperling und Willi Wittges-Stoelben vom Meckenheimer Verbund vorgestellt hatte. Startschuss war im Juni, seitdem findet der „Markt am Neuen Markt“ einmal im Monat freitags von 16 bis 19 Uhr statt. Das neue Angebot soll übrigens keine Konkurrenz zu dem etablierten Wochenmarkt und den



Angeboten der Geschäftsleute am Neuen Markt sein. Der Schwerpunkt liegt daher bewusst auf landwirtschaftlichen Produkten aus der Region: Obst, Gemüse, Honig, Milchprodukte, Brot und Backwaren. Die Veranstalter setzen auf wechselnde Anbieter: Willi Wittges-Stoelben sieht in dem neuen Angebot „sehr viel Potential“

den Neuen Markt weiter zu beleben. Natürlich stehen den Besuchern rund um den Neuen Markt ebenfalls hunderte kostenlose Parkplätze zur Verfügung, so dass alle Geschäfte schnell fußläufig erreicht werden können. Außerdem gibt es weitere ausgeschilderte Parkflächen rund um den Neuen Markt. fes

**25
Jahre**



Jubiläen in Meckenheim **Blumen Spilles**

Lasst Blumen sprechen: Am 1. Oktober feierte Stefanie Dyrks ihr 25-jähriges Jubiläum bei Blumen Spilles in Meckenheim. Die langjährige Mitarbeiterin ist fester Bestandteil des Teams und eine geschätzte Kollegin, die mit ihrer Fachkenntnis, ihrer Kreativität und ihrem Engagement die Kunden begeistert.

Zur Feier des Tages überreichte ihr Inhaberin Andrea Spilles-Knortz einen - wie sollte es auch anders sein - wunderschönen Blumenstrauß und bedankte sich herzlich für Dyrks unermüdlichen Einsatz und ihre Treue zum Unternehmen. Das gesamte Team freute sich mit Stefanie und stieß auf weitere erfolgreiche Jahre an.



Tel. 0 22 25 / 79 30
www.dunkelberg-meckenheim.de

- Sanitär- und Heizungsinstallationen
- Badsanierungen
- Wartung, Kundendienst
- Wohnraumlüftung
- Gas- und Ölfeuerung
- Wärmepumpen
- Rohrreinigung

50 Jahre

Qualität und Innovation

50 Jahre Hans Fischer-Sanitär

Angefangen hatte vor 50 Jahren alles im alten Sägewerk Bertram in der Meckenheimer Altstadt. Am 1. Februar 1974 hatte der gelernte Gas- und Wasserinstallateur Hans Fischer an der Bahnhofstraße als Einmannbetrieb den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt. Später kamen ein Lehrling und dann ein erster Monteur hinzu.

Heute zählt die Hans-Fischer GmbH in Meckenheim zu den „modernsten und qualifiziertesten Fachbetrieben für Heizung, Sanitär und Energie in der Region“, heißt es auf der Internetseite des Unternehmens, das seit 2004 Hans Fischers Sohn Wolfgang leitet.

1976 wurde der Betriebssitz in das Ohlengäßchen gegenüber der Feuerwache verlagert. 1984 hatte Hans Fischer dann die Firma Felser aus Erftstadt gekauft, die heute immer noch dazugehört. Da es sich bei dieser Firma um einen klassischen Heizungs- und nicht um einen Sanitärbetrieb handelt, hatte Firmensenior Hans Fischer noch einen zweiten Meisterlehrgang, diesmal zum

Heizungsbauer, absolviert und 1988 erfolgreich abgeschlossen.

Noch einmal zog der renommierte Handwerksbetrieb um: Seit 2007 befindet sich die Hans Fischer GmbH in der Werner-von-Siemens-Straße im Meckenheimer Industriegebiet.

Wolfgang Fischer schloss zunächst eine Ausbildung zum Zentralheizungs- und Lüftungsbauer ab, nahm anschließend sein Ingenieurstudium auf, das er ebenfalls erfolgreich absolviert hatte. Eine Zeit lang arbeitete der mittlerweile 52-Jährige in einem Ingenieurbüro bevor er 2004 zu hundert Prozent in das Familienunternehmen einstieg.

Die Nachfrage wuchs über die Jahre kontinuierlich: „Natürlich wollten wir keinen Kunden wegschicken, daher sind wir immer größer geworden und konnten immer mehr Kunden gewinnen“, schildert Hans Fischer, der mittlerweile 75 Jahre alt ist und immer noch ein Büro in dem Unternehmen hat und dort mitarbeitet.

Die Kunden schätzen den kompetenten Service: „Wir machen alles, vom tropfenden Wasserhahn bis zur Installation regenerativer Energieanlagen von der Wärmepumpe bis zur Wohnraumbelüftungsanlage“, erklärt Wolfgang Fischer. Ob Wohnungen, Einfamilienhäuser, größere Wohnanlagen ab 50 Wohneinheiten oder Industrieanlagen, die Kunden kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen.

„Natürlich waren und sind wir stets auf der Höhe der Zeit“, betont Wolfgang Fischer. Bereits Anfang der 2000er Jahre hat sich das Unternehmen mit alternativen Energieformen befasst.



Firmengründer und Seniorchef mit dem „Goldenen Meisterbrief“.

Schon immer lag der Fokus auf einen kompetenten Rund-um-Service. Die Technik werde immer komplexer: „Wir lassen unsere Kunden damit natürlich nicht alleine.“ Dafür sorgen unter anderem vier Meister und ein staatlich geprüfter Techniker. Über Nachwuchs brauchen sich die Fischers nicht zu beklagen. Mehrere Lehrlinge bildet das Unternehmen aus. Lange suchen brauchen sie nicht: „Wir bekommen sogar Initiativ-Bewerbungen“, freut sich Hans Fischer. Woran das liegt? Möglicherweise an den flachen Hierarchien: „Unsere Türen sind immer offen, wir zahlen gut und haben ein gutes Betriebsklima“, sagt der Seniorchef. Dafür spreche auch, dass viele Mitarbeiter dem Betrieb seit Jahrzehnten die Treue halten.

Groß gefeiert wurde das runde Jubiläum mit allen Mitarbeitern mit einem großen Sommerfest. Während dieses Festes wurde Hans Fischer auch mit dem „Goldenen Meisterbrief“ der Handwerkskammer zu Köln ausgezeichnet. fes



Hans (links) und Wolfgang Fischer vor dem Firmengebäude.



bröckers + gülden



Seit über 40 Jahren

Das Fachgeschäft für Schreiben und Schenken

Täglich durchgehend geöffnet!

53340 Meckenheim · Neuer Markt 14 · Telefon 0 22 25 / 60 10

Vorher



Nachher



Jeder Keller ist zu retten

Zielgenaue Sanierungen machen feuchte Kellerräume trocken

Kürzlich hat sich ein junges Paar am Rande einer Altstadt seinen Wohnraum erfüllt. Ein Dreifamilienhaus aus dem Jahr 1930 mit 310 m² Wohnfläche und einem großen Vollkeller sollte ihr neues Zuhause werden. Auch wenn sie viele der anstehenden Renovierungsarbeiten in Eigenleistung ausführen konnten, mussten die Feuchteprobleme im kaum noch nutzbaren Keller von einem Fachunternehmen gelöst werden. Eine Kombination aus Horizontalsperre und Innenabdichtung machte die Räume wieder nutzbar.

Schon bei der ersten Besichtigung des Hauses war Ramona Requardt und ihrem Mann Stefan der Sanierungsbedarf im Keller aufgefallen. Muffiger Geruch, abplatzender Putz und abblättern-de Farbe waren eindeutige Hinweise auf Feuchteschäden. Die Vor-Ort-Analyse des ISOTEC-Experten Brückner ergab: „Feuchtigkeit dringt sowohl kapillar von unten als auch seitlich aus dem Erdreich in das Mauerwerk ein. Grund hierfür ist sowohl eine defekte Horizontal- als auch Vertikalabdichtung.“ Das Sanierungskonzept von ISOTEC sah deshalb vor, in die Kelleraußenwände auf Geländeneiveau eine Horizontalsperre mit Spezialparaffin einzubringen, um das Erdgeschoss des Hauses, wo der Sockelbereich bereits Feuchteschäden erkennen ließ, vor kapillar aufsteigender Feuchte zu schützen. Die sowohl aus dem Boden als auch seitlich aus dem Erdreich eindringende Feuchtigkeit sollte auf Kellerebene durch eine Innenabdichtung ferngehalten werden.

Horizontalsperre mit Spezialparaffin

Für die Horizontalsperre mit Spezialparaffin wurden Bohrlochinjektionskanäle in einem Abstand von 10 bis 12 Zentimetern hergestellt und Spezialheizstäbe eingeführt, um das Mauerwerk im Injektionsbereich auszutrocknen. Im Anschluss injizierte das

ISOTEC-Team das erhitzte Spezialparaffin. Mit dem Abkühlen der Wände erstarrt dieses im Mauerwerk und bildet eine ca. 15 Zentimeter dicke Sperrschicht. Sie verhindert dauerhaft das Aufsteigen kapillarer Feuchtigkeit im Mauerwerk des Gebäudes.

Nahtlose Innenabdichtung

Im ersten Schritt der WTA-zertifizierten Innenabdichtung bereitete das Team die Kelleraußenwand innenseitig mechanisch vor, um eine tragfähige Oberfläche für die eigentliche Abdichtung zu erzielen. Auch der Wand-Sohlen-Anschluss, der Übergangsbereich zwischen Kellerbodenplatte und Außenwänden, wurde einbezogen, um eine nahtlose Innenabdichtung zu gewährleisten. Danach wurde eine Kontaktpachtelung, ein spezieller Dichtputz, die ISOTEC-Kombiflexabdichtung in zwei Lagen und schließlich ein Schutzputz aufgebracht.

Ihr Abdichtungspartner für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis

Frank Brückner vom ISOTEC Fachbetrieb Brückner in Bonn



Jetzt unverbindliche Schadensanalyse vereinbaren!

☎ 0228 - 21 21 52

kontakt@isotec-brueckner.de

Das neue Wir!

Neuorganisation des Meckenheimer Stadtmarketings zur Stärkung der Innenstadtzentren

Seit seiner Gründung im Juli 2004 war und ist der Meckenheimer Verbund Interessensvertretung der Unternehmen und zentraler Ansprechpartner, wenn es um die Unternehmen und die Durchführung von Veranstaltungen in Meckenheim geht.

Der Meckenheimer Verbund organisierte nahezu alle Stadtfeste in Meckenheim - so das Altstadtfest, den Zintemaat, bis 2016 das Frühlingsfest am Neuen Markt, die Nacht unter der Kastanie - und war und ist bis heute an weiteren Festen beteiligt, wie z. B. an den Baustellenfesten in der Altstadt anlässlich der zurückliegenden Sanierung der Hauptstraße oder „Culinaria“, dem Fest der Gastronomie, dem Oktoberfest der Stadtsoldaten und seit Juni 2024 auch am „Markt am Neuen Markt“. Ebenso bereichern viele gemeinsam



© Stadt Meckenheim



Bilder Erik Spilles



Ausstellung „Der Besuch“ Antje Damm, FBW RSK

Wir geben Bildung besondere Qualität – fachlich und menschlich

Wir bieten Ihnen Veranstaltungen zu Themen rund um das Zusammenleben von Menschen und berufliche Fortbildung an. Als Weiterbildungseinrichtung sind wir zertifiziert.

Jedes Halbjahr erscheint ein neues Programm, das Sie auf unserer Webseite einsehen oder im Hause abholen können. Sprechen Sie uns an oder kommen Sie vorbei:

Katholisches Bildungs- und Familienbildungswerk Rhein-Sieg Ihrh
Kirchplatz 1 | 53340 Meckenheim | Tel 02225 9220-20 | Montag – Freitag 9.00-12.00 Uhr
info@fbw-meckenheim.de | www.fbw-meckenheim.de





realisierte Projekte, wie die Serviceweche und verkaufsoffene Sonntage die Apfelstadt. Alle Feste zeichnet eine große Familienfreundlichkeit und hohe Akzeptanz in der Bevölkerung aus. Mit der Zeit zeichnete sich ab, dass dieses besondere Engagement eine extreme Belastung für das Ehrenamt darstellte und neue Lösungen gefunden werden mussten. So zeigte sich, dass auf Basis des Ehrenamtes eine Organisation der Stadtfeste über den Meckenheimer Verbund allein nicht mehr dauerhaft sichergestellt sein könnte. Und auf der anderen Seite würden auch zahlreiche Projekte ohne die personelle und finanzielle Unterstützung des Verbundes nicht mehr in der gewünschten Qualität realisiert werden können.

Bereits seit 2018 waren daher der Meckenheimer Verbund und die Stadtverwaltung über eine Neuorganisation des Stadtmarketings für Meckenheim im Gespräch, Ideen und Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit wurden diskutiert. Mit Unterstützung einer Beratungsfirma konnten letztlich die Weichen für eine Neuorganisation des Stadtmarketings gestellt werden. Mit Ratsbeschluss von Dezember 2020 wurde die Neuorganisation des Stadtmarketings beschlossen. Durch eine Änderung der Satzung des Vereins wurde die Stadt Mitglied im Verbund und der Zusammenschluss des Gewerbevereins Meckenheimer Verbund e. V. und der Stadt Meckenheim erfolgte offiziell am 1. Juli 2022 mit dem Eintrag ins Vereinsregister.

Die Ziele liegen auf der Hand:

- Erhaltung der Interessenvertretung des Meckenheimer Verbundes für die Mitglieder
- Personelle Entlastung des Vorstandes durch Neuorganisation zum Fortbestand des Vereins
- Sicherstellung der für die Stadt, Unternehmen und Bürgerschaft sowie Vereine in Meckenheim wichtigen Veranstaltungen und vor allem
- die Professionalisierung des Stadtmarketings für Meckenheim, die Erweiterung der Aktivitäten, auch außerhalb der Zentren, sowie die Aktivierung weiterer Unternehmen.

Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit kann das Stadtmarketing neue Impulse setzen und die Attraktivität der Innenstadtzentren für Bürgerschaft, Unternehmen, Investoren und Beschäftigte steigern und neue Veranstaltungsformate entwickeln.

Auch die Einrichtung eines Beirates, der mindestens einmal im Jahr tagt und sich aus Mitgliedern des Vorstandes des Meckenheimer Verbundes e.V., Repräsentantinnen und Repräsentanten der im Stadtrat vertretenen Parteien sowie der Meckenheimer Unternehmenschaft zusammensetzt, ist dafür ebenfalls eine Bereicherung.

Der Beirat hat beratende Funktion des Vorstandes und ist eingeladen, Ideen und Anregungen zu Projekten des Meckenheimer Verbundes und den Aufgaben des Stadtmarketings einzubringen. Gemeinsam kann so das Stadtmarketing für ein lebendiges, modernes und sympathisches Meckenheim verbessert und weiter vorangetrieben und die Interessensvertretung der Meckenheimer Unternehmen durch den Verbund weiter optimiert werden.

Stadt Meckenheim





VÖB Service gewinnt den Ludwig

Konsequenter Einsatz für mehr Nachhaltigkeit

Rendite lässt sich mit Wertschöpfung für Umwelt und Gesellschaft kombinieren. Davon ist der Meckenheimer Stephan Henkel, Geschäftsführer des Bonner Unternehmens VÖB-Service GmbH, überzeugt. Deshalb hat sich die VÖB-Service GmbH, eine Manufaktur für Speziallösungen in der Kreditwirtschaft, einer sehr konsequenten Nachhaltigkeitsstrategie verpflichtet, für die sie dieses Jahr mit dem renommierten regionalen Mittelstandspreis Ludwig ausgezeichnet worden ist.

Mit dem Ludwig würdigen die Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg und die Handwerkskammer (HWK) zu Köln herausragende wie leistungsstarke Unternehmen der Region. 18 Unternehmen waren 2024 nominiert; fünf wurden im Juni im LVR-Museum Bonn ausgezeichnet - VÖB-Service inklusive.



© IHK Bonn/Rhein-Sieg/Lo Hempel

„Ludwig“-Preisträger in der der Kategorie Nachhaltigkeit: Stephan Henkel (Mitte), Geschäftsführer von VÖB-Service, freut sich mit Stefan Hagen (rechts), Präsident der IHK Bonn/Rhein-Sieg, und Hans Peter Wollseifer (links), Präsident der Handwerkskammer zu Köln, über die Auszeichnung.

„Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, weil sich in allen Kategorien tolle Unternehmen mit herausragenden Konzepten beworben haben“, sagte IHK-Präsident Stefan Hagen: „Diese ‚Qual der Wahl‘ ist ein Beleg für die Stärke und Vielfalt der Wirtschaft in unserer Region.“ HWK-Präsident Hans Peter Wollseifer sagte: „In Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis gibt es viele großartige mittelständische Unternehmen. Mit dem Ludwig rücken wir einige von ihnen in den Fokus: Durch erfolgreiches Wachstum, Innovationskraft, vorbildliche Nachhaltigkeit und kreatives Marketing haben sie sich eine Auszeichnung verdient.“

Für VÖB-Service treffe dies in der Kategorie Nachhaltigkeit zu, weil die 1991 gegründete, 100-prozentige Tochtergesellschaft des Bundesverbandes Öffentlicher Banken Deutschlands e. V., VÖB, nicht nur innovative Lösungen für die Finanzwelt anbiete, sondern sich in vielerlei Hinsicht vorbildlich und vor allem nachhaltig verhalte, so die Jury. „Wir freuen uns, dass die Wahl auf uns gefallen ist und unser konsequenter Einsatz



1 Hof

Historisch und ökologisch saniertes Unikat auf 2.500 m²

3 Ferienwohnungen

Auszeit à la carte im Herrenhaus, Bauernhaus oder Gartenhaus

1000 Möglichkeiten

Grenzenlose Freizeitmöglichkeiten in schönster Umgebung



Seit dem 1. Juli 2024 haben wir die Türen unserer drei liebevoll hergerichteten Ferienwohnungen „Petersberger Hof“ in Rheinbach-Eichen geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch.

Bärbel und Martin Wehseweiler



www.petersbergerhof.com



Ausgezeichnet: die Preisträger des Ludwig 2024 bei der Preisverleihung im LVR Landesmuseum in Bonn.

für Nachhaltigkeit mit dem Ludwig 2024 gewürdigt worden ist“, sagte Stephan Henkel. Die Nachhaltigkeitsstrategie von VÖB-Service orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und wird stetig weiterentwickelt, um langfristig Arbeitserfolge durch zukunftsorientiertes Handeln, Einsatz und Engagement zu gewährleisten. Ziel ist es, im Geschäftsbetrieb bis 2035 Klimaneutralität zu erreichen. Dies z. B. mit dem Umzug in ein klimaneutrales Gebäude, dem Bezug von Ökostrom, energiesparsamer Hardware, E-Firmenfahrzeugen, Jobradleasing oder kostenfreiem Deutschlandticket. Überdies finden firmenintern Nachhaltigkeitsprojekte wie „Papierloses Büro“ statt, eine mit dem Sonderpreis „Nachhaltige Initiative“ beim „Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte 2023“ ausgezeichnete Maßnahme. Nachzulesen ist das im Nachhaltigkeitsbericht, den VÖB-Service als Download (Nachhaltigkeitsbericht - VÖB-Service GmbH (voeb-service.de) ebenso jährlich erstellt, wie das Unternehmen regelmäßig die Entsprechenserklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (VÖB-Service GmbH (deutscher-nachhaltigkeitskodex.de) abgibt. Parallel hat VÖB-Service ein Lieferkettensorgfaltspflichten- sowie Lieferantenrisiko-

Ludwig für die besten Unternehmen aus Bonn/Rhein-Sieg

Der regionale Mittelstandspreis Ludwig - als Hommage an den großen Ludwig von Beethoven - bietet den Gewinnern ein starkes Alleinstellungsmerkmal mit vielfältigen Vermarktungsmöglichkeiten. Ausrichter des regionalen Mittelstandspreises Ludwig sind seit 2023 die Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg und die Handwerkskammer (HWK) zu Köln. Partner des Wettbewerbs sind die Wirtschaftsförderungen der Bundesstadt Bonn sowie des Rhein-Sieg-Kreises. Gefördert wird der regionale Mittelstandspreis als Sponsor von der Sparkasse KölnBonn und der Kreissparkasse Köln.

management-System in Betrieb genommen, das die Einhaltung sozialer Mindeststandards überwacht. Schließlich spielt auch in der Produktgestaltung Nachhaltigkeit eine zentrale Rolle. Das Verfolgen der Nachhaltigkeitsstrategie ist aber nur ein kleiner Teil des alltäglichen Geschäfts. Das Unternehmen bietet umfassende Beratungsdienstleistungen, spezialisierte Bankensoftware, Bildungsmaßnahmen und Informationsdienste an, die sich gezielt an die VÖB-Mitgliedsunternehmen, Kommunen sowie die gesamte Kredit- und Immobilienwirtschaft richten. Mit Fokus auf bankfachlichen und regulatorischen Themen unterstützt VÖB-Service seine Kunden dabei, komplexe rechtliche Vorgaben einzuhalten und potenzielle Risiken in der Finanzwelt frühzeitig zu erkennen und zu managen. Das Bonner Unternehmen un-

terstützt mit seinen rund 100 Mitarbeitenden seine Kunden dabei, Arbeitsprozesse zu optimieren und Fehler zu minimieren.

Ein Unternehmen mit Zukunft

Zudem schafft VÖB-Service kontinuierlich neue Arbeitsplätze in Bereichen wie Non-Financial Risk, Versicherungen, Bankenrecht, Regulatory Compliance, Vergabemanagement oder IT. Bis Ende 2026 möchte der Dienstleister um 25 Mitarbeitende wachsen. Bei seinen flexiblen Arbeitszeitmodellen, attraktiven Gehältern, flachen Hierarchien, Weiterbildungsangeboten und regelmäßigen Mitarbeiterevents wird dem mehrfach ausgezeichneten „Arbeitgeber der Zukunft“ das Gelingen. Mehr Informationen: www.voeb-service.de

Kreative Lösungen für Ihre visuelle Kommunikation

cartoon+design

Sabine Dräbing
Trierer Str. 151
53115 Bonn
(0228) 28 25 95

www.cartoon-und-design.de

Gemeinsam in die Zukunft

Fusion der VR-Bank Bonn Rhein-Sieg und der Raiffeisenbank Voreifel

VR-Bank Bonn Rhein-Sieg und die Raiffeisenbank Voreifel sind seit diesem Jahr eins. Die Vertreterversammlungen beider Institute hatten der Verschmelzung mit deutlicher Mehrheit zugestimmt. Das Ziel: eine größere genossenschaftliche Bank im Rhein-Sieg-Kreis und der Region Bonn zu schaffen. Die Zahlen sprechen für sich: Die neue VR-Bank Bonn Rhein-Sieg eG betreut fast 190.000 Kundinnen und Kunden, darunter mehr als 101.000 Mitglieder der Genossenschaft, und hat eine Bilanzsumme von 6,2 Milliarden Euro.

Technisch vollzogen wurde die Fusion im September. Am Wochenende des 14. und 15. September wurden alle technischen Systeme erfolgreich zusammengeführt. Die Kunden haben davon allerdings so gut wie nichts gemerkt: Am Sonntag folgte um kurz nach 9 Uhr die finale Bestätigung, dass die technische Fusion erfolgreich abgeschlossen war.

„Wir blicken nun mit Zuversicht in die Zukunft“, so die beiden Vorstandsvorsitzenden Holger Hürten und Burchard Kraus, „und freuen uns darauf, die Genossenschaftsbank in und für unsere Region gemeinsam weiterzuentwickeln. Mit Mut und Engagement starten wir in unsere gemeinsame Zukunft!“

Die Bank sieht in der Fusion die Möglichkeit, ihre Dienstleistungspalette zu erweitern. Größere Banken sollen in der Lage sein, Kunden bessere Konditionen und ein breiteres Beratungsangebot anzubieten. Und Finanzexperten erwarten zudem, dass die stärkere Kapitalbasis der neuen Bank eine positive Entwicklung für Privat- und Geschäftskunden ermöglichen wird.



© VR-Bank Bonn Rhein-Sieg

In diesem Zusammenhang wird auch auf die Bedeutung der Digitalisierung verwiesen, wobei die fusionierte Bank angibt, künftig verstärkt in digitale Angebote zu investieren, um mit dem technologischen Wandel Schritt zu halten. Kunden sollen von erweiterten Dienstleistungen und neuen Angeboten profitieren. Wie sich mögliche Einsparungen durch die Fusion auf den Kundenservice auswirken, ist aber noch offen.

Für die regionale Wirtschaft will die neue, größere VR Bank Bonn Rhein-Sieg weiter ein starker und verlässlicher Partner sein. Zudem soll das bisherige Engagement in Form von Spenden und Sponsoring sichergestellt werden. In den letzten Jahren stellten beide Banken gemeinsam fast 900.000 Euro für gemeinnützige Zwecke bereit. Dieses Engagement soll laut Angaben der Bank auch nach der Fusion bestehen

bleiben. Für Städte wie Meckenheim bedeutet die neue Struktur möglicherweise eine stärkere finanzielle Unterstützung lokaler Projekte und eine enge Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren. Die Bank weist insbesondere auf ihr Crowdfunding-Projekt „viele-schaffen-mehr“ hin, über das regionale Initiativen gefördert werden.

Echte Vorteile verspricht sich die VR Bank Bonn Rhein-Sieg künftig auch, wenn es um die Suche nach engagierten und qualifizierten Mitarbeitern geht: Das Thema „Arbeitgeberattraktivität“ habe im Rahmen der Fusionsgespräche eine wichtige Rolle gespielt. Denn eine größere Bank könne potenziellen Arbeitnehmern bessere Perspektiven bieten. Und gute Mitarbeiter seien „in einem so wettbewerbsintensiven Sektor wie der Bankenbranche ein entscheidender, wenn nicht der entscheidende Erfolgsfaktor.“ jld



Service aller Marken

**Satelliten, DVB-T, Kabelempfang
TV, HiFi- und Elektronikgeräte
Kaffee-Vollautomaten
Haushalts-Kleingeräte**

Installation Reparatur Kundendienst

**Meckenheim • Mühlgrabenstraße 27 • ☎ 0 22 25/94 50 33
www.tslueth.de • info@tslueth.de**



Wirtschaftsförderung auf dem Prüfstand

Unternehmerbefragung der Stadt Meckenheim

Deutschland steckt seit Jahren in einer Konjunkturlaute. Auch Prognosen führender Wirtschaftsforschungsinstitute gehen für das laufende Jahr von einer stagnierenden Entwicklung aus, wie vor einigen Wochen bekannt gegeben wurde.

Viele Unternehmen in Meckenheim schätzen ihre wirtschaftliche Lage in den kommenden fünf Jahren „mindestens neutral“ oder gar positiv ein. Auch die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt selbst und der Region Köln-Bonn wird von den Gewerbetreibenden größtenteils positiv bewertet.

Das ergab eine von der Wirtschaftsförderung der Stadt durchgeführte Online-Umfrage für die 342 Betriebe in Meckenheim mit mehr als einem Beschäftigten. Teilgenommen an der Umfrage haben 78 Wirtschaftstreibende, was einer Quote von 22,81 Prozent, also rund einem



Dirk Schwindenhammer (links) und Holger Jung präsentierten die Ergebnisse der Unternehmerbefragung.

Viertel, entspricht. Die Ergebnisse stellten Bürgermeister Holger Jung (CDU) und Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer im Herbst in einem Pressegespräch und im Ausschuss für Bau, Wirtschaftsförderung und Tourismus vor. Für Holger Jung bilde das Ergebnis ein gutes Spiegelbild der heimischen Wirtschaftslage in

schwierigen globalen Zeiten ab, liefere aber keine überraschenden Ergebnisse.

Die Ergebnisse seien zwar nicht repräsentativ, da nur knapp ein Viertel der Befragten geantwortet habe, schränkte Schwindenhammer ein, entsprächen aber vergleichbaren Studien und gäben ausreichende Anhaltspunkte, mit denen

ZOPES

Inhaber: Gazmend Matarova

e.K.

Gartengestaltung



- Terrassen
- Wege
- Einfahrten
- Grün- und Objektpflege
- Zäune
- Gartenhäuser
- Teichbau



Ahrstraße 22 • 53340 Meckenheim • Tel.: 0 22 25 / 51 02 • gartengestaltung-zopes@gmx.de

die Stadt arbeiten könne: „Wir sind froh, dass wir überhaupt so viele Rückmeldungen bekommen haben, da die Teilnahme freiwillig war und danken den Unternehmern dafür.“ Die Bürokratielast sei nämlich sehr hoch. Einen Großteil ihrer Arbeit müssten viele dafür aufwenden, unproduktive Aufgaben wie Dokumentationspflichten nachzukommen und dann komme auch noch die Stadt mit einer Umfrage.

Mit dieser Befragung, die im Juni durchgeführt wurde, möchte die Stadt mehr über die aktuelle Situation der Betriebe erfahren, auch darüber wie sie ihre Zukunft einschätzen: „Wir möchten auch unsere Arbeit als Wirtschaftsförderung auf den Prüfstand stellen und herausfinden, was wir besser machen können“, betonte Schwindenhammer.

Rund 85 Prozent aller Betriebe gaben an, dass für sie die größte Herausforderung sei, geeignete Fach- und Führungskräfte und Auszubildende zu gewinnen (66 Prozent). Knapp die Hälfte erklärte, dass auch die Bindung von Mitarbeitern an ihr Unternehmen eine große Herausforderung sei. Daher werden laut Schwindenhammer die Unternehmer immer kreativer, um neue Kollegen zu gewinnen oder zu halten. Dazu Holger Jung: „Fachkräfte zu finden ist für alle Wirtschaftstreibenden eine echte Überlebensfrage. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Auch ich als Bürgermeister würde gerne so manche Dinge übernehmen, um geeignete Beschäftigte zu finden, doch leider darf ich das nicht.“



41 Prozent gaben an, Kontakte zu weiterführenden Schulen zu suchen und knapp die

Hälfte nutzt Angebote etwa der Industrie- und Handelskammer. Abgeschlossen werden auch Kooperationen mit weiterführenden Schulen und die Beteiligung an dem Projekt „Meckenerheimer Garantie für Ausbildung“ (MEGA). Um Arbeitnehmer ans Unternehmen zu binden, locken die Hälfte der Inhaber mit steuerfreien Benefits in Form von Gutscheinen, knapp zwei Drittel bieten Weiterbildungsmöglichkeiten an, etwa die Hälfte stellt den Kollegen ein Jobrad oder das Deutschlandticket zur Verfügung.

Unser Kompressionsstrumpf-Team

Umfangreiche und individuelle Beratung

VELTEN GESUNDE SCHUHE

Orthopädie - Schuhtechnik
Neuer Markt 20 - 22 · 53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25/1 53 01 · www.velten.gesunde-schuhe.com



Branchen und Wirtschaftszweige

Beteiligt hatten sich Unternehmer aus diversen Branchen. Die meisten gehörten dem verarbeitenden Gewerbe (rund 25 Prozent), dem Bereich Handel/Instandhaltung/Kfz-Reparatur (rund 18 Prozent), dem Gesundheits- und Sozialsektor (rund 15 Prozent), dem Baugewerbe (rund 9 Prozent) und jeweils 7,7 Prozent der Gastronomie beziehungsweise der Land- und Forstwirtschaft/Fischerei an.

Knapp 40 Prozent der Befragten kündigten an, dass sie expandieren oder ihren Standort verlagern möchten. Dies bedeutet laut Schwindenhammer aber nicht zwangsläufig, dass dafür größere Gewerbeflächen benötigt würden. Es gebe auch kleinere Dienstleister, etwa Versicherungsmakler, die sich vergrößern wollen und dafür größere Büroräume benötigten. Von den Befragten bräuchten nur rund 20 Prozent neue Flächen. Dies war aber der Wirtschaftsförderung schon vor der Befragung bekannt.

Auch mit dem Image des Wirtschaftsstandortes Meckenheim seien gut zwei Drittel „sehr zufrieden“ bis „zufrieden“. Dazu gehöre auch die Wohn- und Freizeitqualität, die ebenfalls fast durchweg positiv bewertet worden ist.

Ein positives Zeugnis bekommt auch die Stadtverwaltung ausgestellt. 62 Prozent bescheinigen ihr eine große Unternehmerfreundlichkeit. Auch mit den Angeboten der Wirtschaftsförderung sind die meisten Gewerbetreibenden zufrieden. Am meisten genutzt werden der städtische Wirtschaftsnewsletter und Netzwerkveranstaltungen. Die Online-Angebote, etwa die Homepage

der Wirtschaftsförderung oder soziale Medien, spielen hingegen kaum eine Rolle. Gewünscht werden mehr Angebote, sich mit anderen Gewerbetreibenden und Einrichtungen in der Stadt zu vernetzen, mehr Informationen über Möglichkeiten zur Digitalisierung im Mittelstand, zu den Themen Energie und Energieeffizienz sowie eine stärkere Unterstützung des Einzelhandels.

Natürlich gibt es auch Potentiale um die Rahmenbedingungen für Handel und Gewerbe zu verbessern. Gewünscht werden eine niedrigere Gewerbesteuer, ein Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs, mehr günstiger Wohnraum oder ein Bürokratieabbau. Meckenheimer Unternehmer sollten bei öffentlichen Bauprojekten bevorzugt werden: „Das ist natürlich aufgrund der vorgeschriebenen Ausschreibungen nicht immer möglich“, schilderte Holger Jung.

Zusammenfassend meinte der Bürgermeister: „Wer fragt, der bekommt Antworten. Für uns ist es ein Ansporn herauszufinden, wo wir etwas verändern können. Für uns ist die Umfrage ein Lackmest für die Wahrnehmung und Effizienz unserer Wirtschaftsförderung.“

TAXI Meckenheim GmbH

Am Wiesenpfad 43
53340 Meckenheim

- Kranken-
Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Großraumtaxi
(bis zu 6 Personen)



(02225) 67 60

Holger **HOFFMANN**

■ Möbelfertigung

nach Maß für Bad,
Schlafzimmer, Büro,
Garderobe

■ Einbruchsicherung

Sicherheits-
beschläge rund
ums Haus

■ Restauration von

Tischen, Stühlen,
Schränken, Betten
und Oberflächen (Öl/
Lackbehandlungen)

■ Reparatur-

service für
Fenster, Türen,
Schränke,
Küchen



mehr Infos unter:

www.tischlermeister-bonn.de



Telefon 02225.10473 · Mobil 0173.2691200



33 Jahre Kaktus-Moden „bestechend gut“

33
Jahre

Seit 3 x 11 Jahren gibt es an der Glockengasse in der Meckenheimer Altstadt das Fachgeschäft „Kaktus-Moden“, quasi ein „rheinisches Jubiläum“.

1991 haben die Eheleute Claudia und Frank Becker ihre Filiale dort eröffnet. Angefangen hatte alles mit einer Verkaufsfläche von 55 Quadratmetern, 2016 wurde das Ladenlokal modernisiert und erweitert. Seitdem bieten Claudia und Frank Becker mit ihrem Team auf zwei Etagen hochwertige Markenmode auf einer Verkaufsfläche von 300 Quadratmetern an.

Wichtig ist den beiden nicht nur das aktuelle Modesortiment verbunden mit einem kompetenten Service, den acht Mitarbeiterinnen bieten, sondern auch das einladende, moderne Ambiente: „Wir leben das, wir lieben unsere Arbeit und das seit mehr als drei Jahrzehnten“, schildern die beiden.



© tps

Unser Kader?
Hohe Qualität!



Bereit für das Degen Team?

► **Dachdecker**
(m/w/d)

Halbe Sachen sind nicht dein Ding?
Zeig, was du wirklich kannst!
Wir legen Wert auf Qualität und
machen dich zum Profi.

Komm zu Degen und sei stolz auf
deine Arbeit!

[degen-dachhandwerk.de/
wir-suchen-dich](https://degen-dachhandwerk.de/wir-suchen-dich)



- seit 60 Jahren -





INKLUSION LEBEN

Wir sind überzeugt, dass Menschen mit Behinderungen in die Mitte unserer Gesellschaft gehören.

Die UN-Behindertenrechtskonvention hat es 2008 verbindlich vorgeschrieben. Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen eine gleichberechtigte Teilhabe am politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben zu ermöglichen. Wir sind davon überzeugt, dass auch Meckenheim Inklusion kann.

Wir, das ist der Verein „**Wir für Inklusion e.V.**“. Wir initiieren Gelegenheiten und Treffpunkte in Meckenheim für inklusives Leben. Unser erstes großes Projekt ist seit 2021 das **Café sofa**. Hier begegnen sich Menschen in ihrer Verschiedenheit als Gäste, als ehrenamtlich wie festangestellte Mitarbeitende und machen das Café zu einem besonderen Ort.

Darüber hinaus organisieren wir gemeinsam mit Menschen mit Behinderung und Kooperationspartnern Freizeitaktivitäten, Beratungsangebote, Konzerte und Feiern.

Für unsere Arbeit brauchen wir Ihre Unterstützung!
Helfen Sie uns, Inklusion selbstverständlich zu machen.

Jede Spende oder Mitgliedschaft ist ein wichtiger Schritt auf dem gemeinsamen Weg zu einer Gesellschaft der Vielfalt.

Wir haben noch viel vor.



UNSERE PROJEKTE:

Das **CAFÉ SOFA** -
ein inklusiver Begegnungsraum
Hauptstraße 59, Meckenheim

- Lotsenpunkt der katholischen Kirche
- Treffpunkt vieler sozialer Gruppen
- Treffpunkt sozialer Initiativen
- Einrichtung von betriebsintegrierten Arbeitsplätzen für WfbM-Beschäftigte
- Vom LVR anerkannte Zuverdienststellen
- Rund 50 Ehrenamtliche
- Regelmäßig wechselnde kulturelle Angebote

Die **IDEENSCHMIEDE** -
Menschen mit und ohne Behinderung
organisieren gemeinsam:

- Regelmäßige Freizeitveranstaltungen (Tanz, Karaoke, Disco, Grillen+Chillen)
- Infoveranstaltungen zu Ernährung und Gesundheit
- Konzertveranstaltungen



Folgt uns auf Facebook und Instagram!

Wir für Inklusion e.V.

Löwenburgstr. 4a,
53340 Meckenheim

Weitere Informationen über unseren Verein
und unsere Projekte finden Sie unter

www.wir-fuer-inklusion-meckenheim.de



Alle Jahre wieder: Auch 2024 wird es die Weihnachtswunschbaum-Aktion bei „Kaktus-Mode“ geben.

33 Jahre - da richtet man gerne auch mal den Blick zurück. Wie kam es eigentlich zu dem speziellen Namen des Geschäftes, „Kaktus-Moden“? Der damalige Schaufenster-Dekorateur hatte damals den originellen Spruch gebracht: „Das steht Ihnen bestechend gut“. Der Satz blieb hängen. So kam die spontane Idee auf, den Laden „Kaktus-Mode“ zu nennen. Das Motto gilt bis heute.

Seitdem führen Claudia und Frank Becker bekannte Marken wie Cecil, Buena Vista, Blue Monkey Jeanswear, s. Oliver, oui, Mac oder Emily van den Bergh.

Die Inhaber pflegen aber seit einigen Jahren noch eine weitere Tradition: Immer zur Adventszeit stellen sie in ihrem Ladenlokal einen Weihnachtswunschbaum auf. Kundinnen und Kunden können von dem Tannenbaum, gestiftet von „Willis Weihnachtsbäume“ aus Rhein-

bach-Wormersdorf, Karten mit Kinderwünschen pflücken und dann erfüllen. Die Herzenswünsche kommen dem Rheinbacher Kinderheim Dr. Dawo zugute. So werden jedes Jahr bis zu 40 Kinderträume wahr. Diese Aktion startet auch dieses Jahr wieder.

Gerne würden Claudia und Frank Becker auch junge Leute finden, um sie als Kauffrau oder Kaufmann für den Einzelhandel auszubilden. Bewerbungen werden gerne entgegengenommen.

Kaktus Mode

Glockengasse 1, 53340 Meckenheim

Telefon: 02225 - 14 551

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9:30 bis 18:30 Uhr

Samstag: 9:30 bis 16:00 Uhr

Kostenlose Parkmöglichkeiten finden Kunden in den Parkbuchten vor dem Geschäft und auf dem großen Parkplatz an der Kirche.



Auftragsfertigung mit Herz und Können

sozial • engagiert • inklusiv

Wir sind eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen und Partner für Industrie, Handel und Handwerk im Großraum Bonn. Bei einer Auftragsvergabe können 50% der anrechenbaren Arbeitsleistung auf eine eventuell zu zahlende Ausgleichsabgabe angerechnet werden.

Unsere Dienstleistungen sind:

- Medienservice, Druckprodukte und Lettershop
- Elektronik
- Garten- und Landschaftsbau
- Verpflegungsmanagement/Großküche für Essenszubereitung und -lieferung

- E-Recycling
- Holzverarbeitung
- Metallverarbeitung
- Textilverarbeitung
- Verpackung und Konfektionierung
- Montage

KONTAKT

Tel. 02222 8302-352
 info@bonnerwerkstaetten.de
 www.bonnerwerkstaetten.de

BONNER WERKSTÄTTEN

Lebenshilfe Bonn

Lernen unter freiem Himmel

Der Waldkindergarten Meckenheim

Der Waldkindergarten Meckenheim ist ein faszinierendes Beispiel für eine innovative und naturverbundene Bildungsform, die Kinder in ihrer frühkindlichen Entwicklung unterstützt. Inmitten der Natur, fernab von klassischen Klassenzimmern, bietet dieser Kindergarten eine einzigartige Umgebung, in der Kinder spielerisch lernen und ihre Kreativität entfalten können.

Der Waldkindergarten Meckenheim, eröffnet im August 2023, ist mehr als nur ein Kindergarten - er ist ein Ort der Entfaltung, der Neugier und der Abenteuer. Hier stehen die Natur und die individuelle Entwicklung der Kinder im Mittelpunkt. Die Philosophie des Kindergartens basiert auf der Überzeugung, dass die Natur der beste Spielplatz für Kinder ist. Inmitten des Waldes und der Natur können sie spielerisch lernen, forschen, entdecken und sich selbst entfalten. Der eingruppige Kindergarten bietet Platz für bis zu 20 neugierige Entdeckerinnen und Entdecker zwischen 2 und 6 Jahren im

Herzen eines eigenen, eingezäunten Wald- und Wiesengrundstücks.

Das pädagogische Konzept des Waldkindergartens Meckenheim ist inspiriert von erfolgreichen Modellen anderer Waldkindergärten und basiert auf den Prinzipien der Waldpädagogik. Kinder verbringen den Großteil ihres Tages draußen, unabhängig von Wetterbedingungen. Ein kindgerechter Bauwagen dient als Rückzugsort bei extremen Wetterlagen. Im Waldkindergarten Meckenheim wird großer Wert auf freies Spiel gelegt. Die Kinder haben die Möglichkeit, ihre Umgebung zu erkunden und ihre eigenen Spiele zu erfinden. Dies fördert nicht nur ihre Kreativität, sondern auch ihre Problemlösungsfähigkeiten und Teamarbeit. Ob beim Bau von Tipis, dem Buddeln von Matschlöchern oder dem Basteln von Insektenhäusern - die Kinder lernen, sich an verschiedene Situationen anzupassen und



- Geländer
- Treppen
- Tore
- Antriebe
- Sicherheitstüren
- Gitter
- Schlösser

Am Wiesenpfad 14 · 53340 Meckenheim · Telefon 022 25/157 90 · Telefax 022 25/163 10



Als besonderes Highlight beherbergt der Waldkindergarten einen modernen, autarken Bauwagen. Dieser dient als Schutzunterkunft und zugleich als Raum für kreative Aktivitäten.

gemeinsam Lösungen zu finden.

Durch das gemeinsame Spielen und Entdecken entwickeln die Kinder auch wichtige soziale Fähigkeiten. Sie lernen, miteinander zu kommunizieren, Konflikte zu lösen und Verantwortung zu übernehmen. Gleichzeitig wird ihr Umweltbewusstsein gestärkt. Sie erfahren die Natur hautnah und lernen, sie zu respektieren und zu schützen. Der Tagesablauf im Waldkindergarten Meckenheim ist strukturiert, aber flexibel genug, um den natürlichen Rhythmen und Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden. Der Tag beginnt

mit einem Morgenkreis, in dem die Kinder gemeinsam singen, Geschichten hören und den Tagesablauf besprechen. Danach haben sie Zeit für freies Spiel und geplante Aktivitäten, die von den Erzieherinnen angeleitet werden. Die Aktivitäten im Waldkindergarten sind vielfältig und an die Jahreszeiten angepasst. Im Frühling und Sommer stehen das Pflanzen und Pflegen von Hochbeeten, das Beobachten von Insekten und das Sammeln von Naturmaterialien im Vordergrund. Im Herbst und Winter werden zum Beispiel Lagerfeuer gemacht, Geschichten erzählt und handwerkliche Projekte durchgeführt.

Der Waldkindergarten Meckenheim ist eine Elterninitiative, was bedeutet, dass die Eltern aktiv in den Kindergartenalltag eingebunden sind. Sie übernehmen verschiedene Aufgaben, wie den Waschkdienst oder den Gasflaschendienst, und bringen sich in die Organisation und Gestaltung des Kindergartens ein. Diese enge Zusammenarbeit fördert nicht nur die Gemeinschaft, sondern ermöglicht auch eine individuelle Betreuung und Förderung der Kinder. mt



ELEKTRO FREISCHEM

Heizung
Installation
Kommunikation
Service



02225 2322



Starkstrom
in Sachen

Meckenheim, Bahnhofstr. 12
www.elektro-freischem.de

Maßgeschneiderte Beratung

Michael Heusohn, Vermögensberater aus Meckenheim, hat sich mit seinem Projekt „Handwerk mit Perspektive“ darauf spezialisiert, Handwerksbetriebe und selbständige Unternehmer umfassend zu unterstützen. Sein Ziel ist es, Handwerksunternehmen zukunftssicher und wettbewerbsfähig zu machen, indem er sie in wichtigen strategischen und operativen Bereichen berät und begleitet.

„Handwerk mit Perspektive“ bietet eine Vielzahl an Dienstleistungen, die direkt auf die Bedürfnisse kleiner und mittlerer Handwerksbetriebe abgestimmt sind. Dazu gehören beispielsweise Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung und -motivation, um Fluktuation zu verhindern und Lohnnebenkosten zu senken. Durch gezielte Beratung und Unterstützung wird dafür gesorgt, dass Unternehmer ihre wichtigsten Ressourcen - ihre Mitarbeiter - langfristig halten und motivieren können.

Auch für die finanziellen und versicherungstechnischen Belange bietet Michael Heusohn maßgeschneiderte Lösungen an. So führt er beispielsweise Jahresgespräche mit seinen Klienten und bietet einen kostenlosen Versicherungsvergleich an. „80 Prozent aller Unternehmen sind falsch versichert“, erklärt Heusohn. Durch eine Überprüfung können durchschnittlich 10 Prozent an Versicherungsprämien eingespart werden. Zudem steht für den Fuhrpark der Betriebe ein spezieller Flottentarif zur Verfügung, der auf die Bedürfnisse von Handwerksunternehmen zugeschnitten ist.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Liquiditätsmanagement. Heusohn bietet Bonitätsprüfungen für Privat- und Firmenkunden an, die eine klare Einschätzung der Zahlungsfähigkeit ermöglichen. Dadurch können Unternehmen Risiken frühzeitig erkennen und minimieren. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Verrechnungsstelle (DV) haben Handwerksbetriebe die Möglichkeit, die Bonität neuer Kunden über ein Ampelsystem zu prüfen. So wird sichergestellt, dass nur Geschäfte mit bonitätsmäßig einwandfreien Kunden eingegangen werden. Das führt zu größerer finanzieller Stabilität, mehr Umsatz und der Möglichkeit, Arbeitsplätze zu schaffen. Ein professionelles Auftreten nach außen und effiziente Zahlungsprozesse sind ebenfalls ein Teil des Servicepakets. Durch Factoring erhalten Unternehmen ihre Zahlung innerhalb von 48 Stunden auf ihr Konto und verbessern so ihre Liquidität. Heusohn betont: „Durch unser dreistufiges Mahnwesen verbessern wir die Zahlungsprozesse unserer Klienten und minimieren Abhängigkeiten von Banken.“

Langfristig soll „Handwerk mit Perspektive“ Handwerksbetrieben helfen, sich auf ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren und gleichzeitig



© JLD

optimal für die Zukunft gerüstet zu sein. Heusohn sieht seine Rolle als Unternehmerberater darin, mehr zu geben, als erwartet wird - einen „unvernünftigen Service“, wie er es nennt. „Ich biete meinen Klienten etwas Einzigartiges in einem sich ständig wandelnden Unternehmensumfeld. Durch meine Beratung schaffen sie Wachstum und Stabilität und sichern sich langfristige Wettbewerbsvorteile.“

Michael Heusohn steht für persönliche und vertrauensvolle Beratung, die sich durch Empathie und eine hohe Wertschätzung für seine Kunden auszeichnet. Er versteht die Herausforderungen, denen Handwerksbetriebe und selbständige Unternehmer heute gegenüberstehen, und unterstützt sie dabei, sich bestmöglich am Markt zu positionieren und ihre Zukunft zu sichern. jld



Michael Heusohn

Regionalgeschäftsstelle für
Deutsche Vermögensberatung

Kroetenpfehl 19, 53340 Meckenheim

Telefon: 0171 / 818 10 79

Michael.Heusohn@dvag.de

Beste Unterhaltung mit TechniSat



Seit 1965 für Sie vor Ort!

Pintz

Service und Verkauf aus einer Hand | Eigene
Werkstatt | Hifi | TV | Video | SAT | Elektro-
geräte | Installationen | Elektromaterial |
Antennenbau | Nachtstromspeicher-Heizung



Pintz GmbH
Godesberger Straße 6
53340 Meckenheim

02225 / 7621
tv-elektro@pintz.info
www.pintz.info

T1402

Top Service und große Auswahl

Frisches Grün, ein moderner Look und ein neuer Name am Neuen Markt: Aus IKS wurde EP:IKS. Meckenheims beliebter inhabergeführter Elektrofachmarkt hat sich neu aufgestellt. Für Filialleiter Rüdiger Schneider ein konsequenter Schritt in die richtige Richtung: „Mit EP als Markenhändler und starkem Partner an unserer Seite können wir uns künftig noch besser aufstellen. Für unsere Kunden bedeutet das: Mehr Service, ein noch größeres Sortiment und weiterhin besonders attraktive Preise!“



© jld

Auf über 800 m² Verkaufsfläche bietet der Fachmarkt im modernen Ambiente ein breites Angebot hochwertiger Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik. Vom modernen TV-Gerät über den stylishen Kaffee-Vollautomaten bis hin zur ressourcenschonenden Waschmaschine und dem energiesparenden Trockner sind alle namhaften Hersteller vertreten. „Und als EP-Markenhändler stehen uns nun sogar ganz neue Sortimente offen“, freut sich Rüdiger Schneider. Ein echtes Plus für die Kunden sind dabei die Markenwelten: Von Löwe über Miele, LG, Bosch und Siemens bis Jura: EP:IKS präsentiert die neuesten Innovationen und Entwicklungen am Markt und bleibt mit Top-Produktberatung, Angeboten und umfangreichen Serviceleistungen immer up to date.



© jld



EP:IKS
Neuer Markt 50, 53340 Meckenheim
Telefon 02225 - 91430, www.ep.de/iks

Neu im Angebot sind Individuelle Solarlösungen für Zuhause. Gemeinsam mit ihrem Partner WENDEpunkt machen es die Meckenheimer Technikexperten ihren Kundinnen und Kunden ganz einfach, die Energie der Zukunft für ihr Zuhause zu gewinnen: Mit Photovoltaik-Anlagen aus einer Hand. Von der Beratung, über Planung und Installation bis der erste Sonnenstrahl in das heimische Stromnetzwerk gespeist wird.

„EP-einfach persönlicher“ - lautete schon immer das Motto für Schneider und seine Mitarbeiter. Daran wird sich auch zukünftig nichts ändern. „Wir sind über all die Jahre hier in Meckenheim der erste Ansprechpartner für unsere Kunden geworden. Und das wird auch so bleiben. Egal, ob es um unseren zuverlässigen Lieferservice, Montage, Altgeräteentsorgung oder die Beratung vor Ort geht!“

jld

„FÜR MEINEN SÜSSEN STEHE ICH SOGAR FRÜHER AUF.“

PROBIER ES AUCH AUS!

Das muss wahre Liebe zum Genuss sein: Mit dem meistverkauften naturreinen Sirup Deutschlands kannst auch du dein Frühstück süßen Gewissens genießen. Unser Goldsaft aus 100% regionalen Zuckerrüben schenkt dir auf natürliche und nachhaltige Weise einen guten Start in den Tag.

GOLDSAFT: STEH ZU DEINER HEIMLICHEN GENUSSLIEBE.



Bücherbrücke

Interkommunales Vorzeigeprojekt: Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter

„Willkommen bei der ‚Bücherbrücke‘“, mit diesen Worten begrüßen die Mitarbeiterinnen seit einigen Monaten ihre Nutzer der Büchereistandorte Alfter und Meckenheim am Telefon, denn im August konnte ein ganz besonderer Brückenschlag vollendet werden: Die Gemeinde Alfter und die Stadt Meckenheim haben sich zusammenschlossen zur Öffentlichen Bücherei Meckenheim/Alfter und damit ein interkommunales Vorzeigeprojekt begründet, das weit und breit seinesgleichen sucht.

Ein kurzer Rückblick: 2021 hatte das Erzbistum Köln erklärt, sich aus der Finanzierung der sogenannten Vertragsbüchereien herauszuziehen und die seit fast 50 Jahren bestehenden Verträge mit zu kündigen. Jahrzehntlang bestanden zwischen der Diözese und den Zivilgemeinden Verträge, Büchereien gemeinsam zu betreiben.

Diese Kooperation wurde von Seiten Kölns aufgelöst. Im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis waren neben Rheinbach auch Meckenheim und Alfter betroffen. Das Entsetzen sowohl bei den Mitarbeitern, den Nutzern und bei der Politik und in den Rathäusern war groß.

Die beiden Bürgermeister Holger Jung (CDU, Meckenheim) und Rolf Schumacher (CDU, Alfter) kamen auf die Idee, gemeinsam eine interkommunale Bibliothek zu gründen. Nachdem dieser Gedanke jeweils den politischen Gremien der beiden Kommunen vorgestellt worden war, erarbeiten Alfter und Meckenheim ein Büchereikonzept für die Jahre 2024 bis 2029, akquirierten Fördergelder und stellten entsprechende Mittel in die jeweiligen Haushalte ein. Dafür gab es in beiden Räten jeweils einstimmige Beschlüsse.

3 DINGE FÜR IHR AUSGEZEICHNETES SEHEN. KOMMEN SIE JETZT VORBEI.



3D-Augenprüfung 2.0 Jetzt auch für das Dämmerungssehen

Erleben Sie die Vermessung Ihrer Augen neu. Sie schauen entspannt in eine 3D-Landschaft, während wir Ihre Augen prüfen. Kein Abdecken der Augen mehr, keine angestrengte Konzentration mehr auf ein Auge – ein Erlebnis. Mit **PASKAL 3D** finden wir die Brillenstärke, die Ihnen ein entspanntes Sehen in den Alltag bringt.

Elektronische Lesehilfen für den individuellen Gebrauch!

Wenn Brille und Lupe bei Maculadegeneration nicht mehr ausreichen, helfen elektronische Lupen und Lesegeräte mit einfacher Bedienung! Vergrößerungen bis zu 25-fach, verschiedene kontrastreiche Modi und (wenn gewünscht), mit Vorlesefunktion! Kommen Sie vorbei und testen Sie die verschiedenen Möglichkeiten, wir beraten Sie gern!



Varilux® XR series™

Das erste Gleitsichtglas, das auf das Verhalten der Augen reagiert und für sofortige Sehschärfe auch in Bewegung sorgt.

Das KI basierte Varilux® XR series™ bietet einen bis zu 25 % breiteren Nahbereich und einem 49 % höherem Breitband-Sehvolume im Vergleich zu seinem Vorgänger.

Im Vergleich zu anderen Premium-Gleitsichtgläsern ist das Breitband-Sehvolume sogar um 67% höher.



Neuer Markt 18 Meckenheim Fon 02225/5571 www.optikfritsche.de info@optikfritsche.de
 Optik Fritsche ist Varilux Innovationspartner und Ihr Spezialist für Gleitsichtbrillen, Contactlinsen, Sportoptik, vergrößernde Sehhilfen

Förderverein „LeseZeichen“

Die jährliche Mitgliedschaft ist ab 12 Euro möglich.

Kontakt@LeseZeichen-Meckenheim.de
www.LeseZeichen-Meckenheim.de

Auch die bisherigen Stellen mussten neu ausgeschrieben werden. Gemeinsame hauptamtliche Leiterin für beide Standorte wurde Franzis Steinhauer. Die 60-Jährige leitete zuvor bereits 32 Jahre lang die ehemalige Öffentliche Bücherei St. Matthäus Alfter. Bereits vor den Sommerferien wurden beide Standorte für Kinder und Jugendliche wiedereröffnet. Nach den Ferien wurde zunächst der Standort in Alfter am Herbersplatz für alle eröffnet, eine Woche später konnten auch alle Meckeneimer ihre Bücherei wieder nutzen.

Das gemeinsame Kind sollte auch einen neuen Namen bekommen. Dafür wurde ein Wettbewerb ausgelobt. David Schmitz aus Oedekeven, dessen drei Kinder Nutzer der Alfterer Bücherei sind, hatte gleich zwei Vorschläge eingesandt, die „Bücherbrücke“ machte das Rennen vor den Vorschlägen von Anke Gerdes aus Bornheim-Roisdorf („Zweierleih“) und Maria Süßbauer aus Alfter-Ort („Bücherbogen“). Sie erhielten jeweils ein Präsent mit Spezialitäten aus der Grafschaft und



Das rote Band durchtrennten feierlich (von links): Büchereileiterin Franzis Steinhauer der Beigeordnete Hans Dieter Wirtz und Bürgermeister Holger Jung.

einen Gutschein für die Lesung von Krimiautorin Elke Pistor in Alfter.

Der Jury gehörten beide Bürgermeister der beteiligten Kommunen, Franzis Steinhauer, Mitglieder der beiden Fördervereine sowie einige der Mitarbeitenden an. Sie hatten nach intensiver Beratung den Namen ausgewählt: „Uns war es wichtig, dass mit dem Namen die Gemeinschaft und das Verbindende zwischen den beiden Kommunen ausgedrückt wird“, erklärte Franzis Steinhauer und betonte: „Ich freue mich, dass die beiden Kommunen nach diesen schrecklichen Nachrichten vom Erzbistum Köln so etwas Cooles hinbekommen haben.“

Bürgermeister Holger Jung sprach bei der Eröffnung am Standort Meckenheim von einem „guten Signal“, dass es gelungen sei, die Brücke zwischen den beiden Büchereien zu schlagen. Unterstützt wird die Kooperation durch Förder-

gelder der Bezirksregierung Düsseldorf in Höhe von rund 202.000 Euro auf drei Jahre verteilt. Damit können 75 Prozent der Personalkosten, Kosten für die Digitalisierung und die Medienbeschaffung finanziert werden. Eigens aus Düsseldorf zur Eröffnung in die Apfelstadt gekommen waren von Seiten der Fördergeberin Sarah Hollendiek und Karin Lachmann. Wichtig für die erfolgreiche Kooperation sei das ehrenamtliche Engagement gewesen, schilderte Holger Jung: „Wir waren alle begeistert, wie viele Menschen sich in so kurzer Zeit für diese Aufgabe gefunden haben.“

Glückwünsche überbrachte auch Jonathan Grunwald. Nicht nur in seiner Funktion als CDU-Landtagsabgeordneter, sondern auch als Vater von drei Kindern, dem die Bildungspolitik sehr am Herzen liegt: „Im Lesen liegt der Grundstein zur Chancen- und Bildungsgleichheit. Zum Lesen



Weil's wichtig ist.

Gemeinschaft stärken.

Wir fördern den Jugendsport sowie Kunst, Kultur und soziale Projekte in der Region.

[ksk-koeln.de/
unser-engagement](http://ksk-koeln.de/unser-engagement)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Köln



60 Jahre für Mensch und Umwelt



Seit über 60 Jahren bietet Degen Dachhandwerk nicht nur Schutz vor Wind und Wetter, sondern auch eine starke Portion Umweltbewusstsein und soziale Verantwortung.

Was 1964 als kleines Unternehmen durch die Gründer Ursula und Franz-Josef Degen begann, hat sich zu einem Vorreiter für nachhaltige Dächer entwickelt. Die Geschäftsführer Bärbel und Martin Weihswiler übernahmen 1996 das Unternehmen und erweiterten bis heute die klimafreundliche Firmenphilosophie. Seit 60 Jahren liefert das Unternehmen nachhaltige Qualität und zeigt großes Engagement, indem es sich verantwortungsbewusst für die Region und ihre Menschen einsetzt.

Soziale Verantwortung für die Gemeinschaft

Degen Dachhandwerk ist tief in der Meckenheimer Umgebung verwurzelt und unterstützt seit vielen Jahren ehrenamtlich verschiedene Vereine, Verbände sowie soziale Projekte. Dieses Engagement zeigte sich anlässlich des 60-jährigen Jubiläums, als das Unternehmen den Schülern des Konrad-Adenauer-Gymnasiums, der Theodor-Heuss-Realschule und der Geschwister-Scholl-Hauptschule in Meckenheim eine großzügige Spende von 6.000 € überreichte. Damit unterstreicht Degen, wie sehr dem Unternehmen die Förderung junger Menschen am Herzen liegt.

Nachhaltig durch Qualität

Schon immer wurde bei Degen großer Wert auf die

Verwendung hochwertiger Materialien gelegt, welche viele Jahrzehnte beständig sind, und Ressourcen sparen. Diese Langlebigkeit ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern schont auch den Geldbeutel.

Die hohe Qualität kann das Qualifizierungssystem des Deutschen Bauhandwerks bestätigen – Degen hat mit fünf Sternen die höchste Stufe erreicht. Auf die ausgezeichnete Arbeit, von der ersten Beratung bis zum letzten Nagel, konnten sich die Auftraggeber schon immer verlassen. Heute zählt Degen bereits mehr als 5.500 zufriedene Kunden.

Die Mitarbeiter – das Herzstück des Unternehmens

Die besten Dächer werden von echten Profis gebaut, deshalb wird die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter bei Degen großgeschrieben. Besonders stolz ist das Unternehmen daher auf seine über 120 ausgebildeten Fachkräfte, 15 Meister sowie die langjährigen Mitarbeiter, die bereits seit 40 Jahren ein fester Teil des Teams sind. Darunter zum Beispiel Ellen

Zielke, Markus Hardt und Thomas Hoffstadt.

Alle Mitarbeiter der vergangenen 60 Jahre haben Degen zu dem gemacht, was es heute ist – ein traditioneller Betrieb, der sich durch Qualität und Verantwortungsbewusstsein auszeichnet. Das 60-jährige Jubiläum bietet daher den perfekten Anlass, diese gemeinsame Leistung mit regelmäßigen Teambuilding-Events zu feiern. Eine von sechs geplanten Veranstaltungen war ein Ausflug zum „Starlight Express“ – ein herzliches Dankeschön und ein Zeichen der Wertschätzung für die großartige Arbeit.

Ein Blick in die Zukunft

In den letzten 60 Jahren hat Degen stets Innovation, Tradition und Einsatz für Mensch und Umwelt vereint. Doch das Unternehmen ruht sich nicht auf den Erfolgen der Vergangenheit aus, sondern geht weiterhin mit einem klaren Fokus auf Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung in die Zukunft. Degen ist bereit für noch mehr umweltfreundliche Projekte, langlebige Dächer und zufriedene Kunden.

www.degen-dachhandwerk.de



Feierabend in der Firma Degen am ersten Standort in Sinzig-Westum



v.l.n.r.: Dirk Bahrouz, Schulleiter Konrad-Adenauer-Gymnasium (KAG), Andrea Soboll, Schatzmeisterin des Fördervereins am KAG, Thorsten Bottin, Schulleiter der Theodor Heuss Realschule (THR), Kelubia Ekoemeye, stellv. Schulleiter THR, Michael Diehl, Vors. Förderverein THR, Martin und Bärbel Weihswiler, Geschäftsführer der FA Degen Dachhandwerk, Peter Hauck, Schulleiter der Geschwister Scholl Hauptschule (GSH) und Wolfgang Krüger, Vors. Förderverein GSH



Am Standort Alfter gaben Alfters Bürgermeister Rolf Schumacher (links), der CDU-Landtagsabgeordnete Oliver Krauß (5. von rechts) mit dem Büchereiteam, Vertretern des Fördervereins, Gästen aus Meckenheim, Sponsoren und Politikern, Vertreter der Kirche den Namen „Bücherbrücke“ offiziell bekannt.

braucht es aber nicht nur Bücher, sondern auch Orte. Das ist Ihnen fulminant gelungen.“

Lobende Worte gab es auch für Maryla Günther, der Leiterin des Bürgermeisterbüros in Alfter, die maßgeblich das Büchereikonzept vorangetrieben hatte: „Sie hat klug und vorausschauend die Zeit genutzt, als die Bücherei noch geschlossen war, und vieles vorbereitet und damit die heutige Eröffnung überhaupt möglich gemacht“, betonte Franzis Steinhauer. Der Medienbestand der „Bücherbrücke“ in Meckenheim umfasst mehr als 25.000 Bücher, Hörbücher, DVDs, Spiele, Tonies und Zeitschriften. Nutzer haben auch Zugriff auf über 35.000 Medien der Rhein-Sieg-Onleihe.

Förderverein „LeseZeichen“

Wie wichtig den Meckenheimern ihre Bücherei ist, zeigt auch das große Interesse am erst im April 2024 gegründeten Förderverein „LeseZeichen“. Innerhalb weniger Monate gehörten dem Verein bereits knapp 90 Mitglieder an, mehr als 30 von ihnen engagieren sich ehrenamtlich für die

„Bücherbrücke“: „Wir sind sehr froh über dieses Engagement“, betonte der Vereinsvorsitzende Christian Dürig. Er hofft, dass bald die Hunderter-Marke „geknackt“ wird. Das Motto des Vereins lautet: „Wir setzen ein Zeichen für Lese- und Medienkultur in Meckenheim.“ Der Verein trägt dazu bei, das Angebot der „Bücherbrücke“ vielfältiger zu gestalten, damit eine noch größere Medienauswahl angeboten werden kann, insbesondere für Kinder, Jugendliche und Senioren. Zudem soll die Einrichtung als kultureller Treffpunkt gestärkt werden. Geplant sind beispielsweise Themenabende, Lesungen, Kurse oder Schulungen zur Onleihe. Unterstützt wird der Verein „LeseZeichen“ vom Förderverein „Buchstützen“ aus Alfter um deren Vorsitzende Brigitte Emmerich, der schon seit vielen Jahren erfolgreich existiert. fes

Bücherbrücke
 Standort Meckenheim
 Adolf-Kolping-Straße 4, 53340 Meckenheim
 Telefon: 02225/ 7099616
 Öffnungszeiten:
 Di. 14.30 - 18 Uhr
 Do. 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18Uhr
 Fr. 14.30 - 18 Uhr
 Sa. 09.30 - 12.30 Uhr - alle zwei Wochen (gerade Wochen)
www.buecherei-meckenheim-alfter.de



Raum & Ambiente
 Michael Schmidt GmbH

IHR PARTNER für perfektes Raumdesign

Lassen Sie sich von uns beraten

- Parkett
- Designbeläge
- Teppichboden
- Holztreppe
- Innenausbau
- Malerarbeiten
- Tapeten
- Farben

und vieles mehr...

Dorfplatz 11
 53340 Meckenheim
 Tel: 0 22 25 / 94 50 77
www.raum-ambiente-schmidt.de
info@raum-ambiente-schmidt.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Mittwoch: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Freitag: 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminabsprache!

Fußböden & Farbe prägen Räume

Es bewegt sich was!

15. Spiel- und Sportfest „Meckenheim vereint“

Timo macht so schnell keiner etwas vor. Ge- konnt bugsiert er den bunten Ball Richtung Torwand und findet das natürlich „richtig cool“. Tore werfen ist nämlich die große Leidenschaft des Sechsjährigen: „Ich habe schon oft getroffen und viele neue Freunde kennengelernt“, meinte der junge Mann selbstbewusst. Kein Wunder: Seit zwei Jahren gehört er den Bambinis der Handballabteilung des Sportvereins Rot-Weiß Merl an. Sein Talent stellte er Mitte September beim 15. Spiel- und Sportfest „Meckenheim vereint“ unter Beweis. Ein großes Vorbild hat Timo auch: Sein Vater Michael Hecken ist nämlich Trainer der Minis. Wie in den Jahren zuvor, zog es wieder Hunderte sportgebegeisterte Familien auf die Sportanlagen am Schulcampus am Siebengebirgsring, um sich über das breite Sportangebot der Apfelstadt zu informieren und natürlich auch mitzumachen und auszuprobieren.

Dass der junge Timo schon so früh Handball spielen kann, liegt auch an dem Erfolg des Sportfestes, schilderte Sebastian Schmitz, stellvertretender Vorsitzender des SV Rot-Weiß Merl und Abteilungsleiter Handball. Seit drei Jahren gibt es erst die Bambini-Mannschaft, entstanden ist sie durch die große Nachfrage damals beim Sportfest. Mittlerweile trainieren rund 40 Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis elf Jahren bei den Minis und der E-Jugend. Das sei auch das Tolle an dem Sporttag: „Hier treffen sich Familien und Vereine. Wir Vereine können uns vorstellen, man unterhält sich und trifft Leute, die man sonst nicht getroffen hätte“, schilderte Sebastian Schmitz.

Das Spiel- und Sportfest ist längst eine feste Institution in Meckenheim geworden, stets am dritten Sonntag im September, erklärte Hanna

Esser, die als Jugendpflegerin bei der Stadt arbeitet und das Ereignis federführend organisiert: „Es ist jedes Jahr das sportliche Highlight von Meckenheim, wir haben stets einen Riesenzulauf und feiern ein Familienfest für jedes Alter.“

Elisabeth Wolf vom Meckenheimer Sportverein (MSV) wollte die Besucherinnen und Besucher zu besonderen Höchstleistungen anspornen mit einem außergewöhnlichen „Hauptgewinn“ - einem echten Flugzeug. Doch dafür hätte es nicht nur ordentlich Fitness gebraucht, sondern auch jede Menge Ausdauer: „Der erste, der 100.000 Liegestützen hintereinander schafft, der hat gewonnen“, versprach Elisabeth Wolf schmunzelnd, die beim Verein für die Pressearbeit zuständig ist. Die Chancen, den Preis zu gewinnen, schienen dann doch eher gering. Aber es gab dennoch Flugzeuge zu gewinnen: Die waren jedoch ziemlich klein, bunt und aus



SUDOMA GmbH

Seit über 50 Jahren Ihr Partner
für Sonnenschutz, Glasoasen,
Rollläden und Überdachungen.

Wormersdorfer Straße 33 · 53340 Meckenheim · Tel. (0 22 25) 26 89

info@sudoma.de · www.sudoma.de

- Alles für den Sonnenschutz
- Glasoasen & Überdachungen
- Jalousien & Insektenschutz
- Rollläden & Reparaturdienst
- Elektrische Antriebe für Rollläden & Markisen

SUDOMA GmbH





Holz und als Trostpries zu verstehen. Der Gewinn lohnte sich aber trotzdem: Wer einen Miniflieger gewann, der konnte diesen gegen einen Gratismonat bei einem Fitnesskurs beim Sportverein einlösen. Stolz ist der Verein derzeit über seine erste Herren Volleyballmannschaft. Die stieg nämlich in die dritte Liga West auf und startete nun in die Saison. Ansonsten war der MSV mit Judo- und Karatevorführungen in der Wettkampfhalle oder einem Leichtathletik-Parcours dabei. Spiel und Spaß gab es auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Meckenheim. Dort konnten Kinder und Jugendliche an Wasserspielen teilnehmen

und mit einem Schlauch auf eine Hausattrappe zielen: „Wir wollen unsere Arbeit und unsere Fahrzeuge präsentieren und natürlich auch dafür werben, bei uns mitzumachen“, schilderte Christian Kemp, Jugendwart der Merler Löschgruppe, der gemeinsam mit dem Jugendwart der Meckenheimer Blauröcke, Marco Biel, das Angebot der Feuerwehr organisiert hatte. Der Renner bei den Meckenheimer Maltesern war wie immer der Bobby Car-Parcours. Doch wichtig war es dem Team auch, junge Ehrenamtliche für ihre Arbeit zu gewinnen. Dafür präsentierte Malteser-Ortsjugendleiter Matthias Menden einen prall gefüllten Sanitätsrucksack um den Besuchern zu zeigen, was die Helfer im Notfall alles parat haben: Kühlpacks, Schienen, um Brüche zu stabilisieren, aber auch Beatmungsgeräte mit Tuben oder FFP2-Masken. Wasserratten konnten am Sporttag kostenlos im Hallenfreizeitbad ihre Bahnen ziehen, wer noch kein Seepferdchen hat und schwimmen

lernen möchte, der hatte die Möglichkeit, sich am Stand der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) Meckenheim zu informieren. Was den Zustand des Schwimmbades angeht, sei Meckenheim im Gegensatz zu anderen Kommunen im Linksrheinischen recht gut aufgestellt, schilderte DLRG-Ausbilder Bernhard Höcherl. Was die Schwimmkurse für Kinder betreffe, da brauche es allerdings einen langen Atem, denn die Warteliste in Meckenheim sei wie andersorts auch sehr lang: „Eine Wartezeit von einem Jahr ist momentan leider normal“, sagte Höcherl. Bis zu 30 Kinder können über die DLRG in der Apfelstadt jedes Jahr schwimmen lernen. Ansonsten gab es Zirkusspiele, Fußball- oder Pömpeldart, Hüpfburgen, oder spannende Naturspiele. Wer wollte, konnte an der Abnahme des Sportabzeichens teilnehmen. Mit dabei waren auch das Konrad-Adenauer-Gymnasium, die Kitas „Blütenraum“, „Konfetti“, „Villa Regenbogen“ und „Apfelbaum“, die ebenso wie die Jugendfeuerwehr für die Verpflegung der Besucher gesorgt hatten. fes

Elektro-Werkzeugabteilung

metabo **BOSCH** **Wera**

Technik fürs Leben

über 100 Jahre

- Akku-Winkelschleifer
- Akku-Säbelsäge
- Dremel
- Tischbohrmaschine
- Zyklop Speed-Knarrensatz inkl. Ratchet Set
- Stichsäge
- Akku-Schrauber
- Oberfräse
- Multischleifer
- Akku-Handkreissäge
- Multi-Tool Powermaxx
- Exzenterschleifer
- Kompressor

Spielwarenabteilung

playmobil **bruder**

siku **LEGO** **Deutz-Fahr**

märklin **Schleich**

53340 Meckenheim · Hauptstraße 42 · Tel. (02225) 4089 + 9997960 · Fax 15937



signia

Hörgeräte Kompetenzpartner

tapella
HÖREN & SEHEN



Kostenlose
Seh- und
Höranalyse

Ihr Spezialist für exzellentes Hören & Sehen

Genießen Sie bei **tapella** zahlreiche Vorteile!

- Erstklassiger Kundenservice
- Herstellerunabhängige und individuelle Beratung
- Große Markenvielfalt und Qualitätsgläser von ZEISS
- Kostenlose und unverbindliche Hörgeräteanpassung und Ausprobe in Ihrem Alltag - dank Telecare* auch ganz bequem von unterwegs!
- Tinnitusberatung
- Kostenlose Reinigung und Kontrolle Ihrer Hörgeräte und Brillen
- Individuelle Gehörschutz- und In-Ear-Monitoring Lösungen für Beruf und Freizeit

Jetzt
Termin
vereinbaren!

Tapella Hören & Sehen
Keramikerstr. 61
53359 Rheinbach
☎ 0 22 26 - 89 89 595

Tapella Hörgeräte
Neuer Markt 23
53340 Meckenheim
☎ 0 22 25 - 70 77 600

**Optik & Hörakustik Schlierf
by Tapella**
Orchheimer Str. 11
53902 Bad Münstereifel
☎ 0 22 53 - 922 90

Tapella Hörgeräte
Niederhutstr. 70
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
☎ 0 26 41 - 90 69 648

Sie finden TAPELLA Hörgeräte auch in: 3 x Bonn | Bad Honnef | Remagen | Andernach

*Voraussetzungen: Ein kompatibles Smartphone, eine stabile Internetverbindung (z.B. WLAN), die Signia App (kostenlos im App Store und Google Play Store) und Bluetooth-fähige Signia Hörgeräte. Gerne helfen wir Ihnen auch vor Ort bei der Einrichtung der App auf Ihrem Mobiltelefon.

Auch in Zukunft in guten Händen

Cihan Akter übernimmt Meckenheimer Taxi

Seit über 40 Jahren steht Meckenheimer Taxi für Service, Freundlichkeit und Pünktlichkeit, zufriedene Kunden und stets sichere und bequeme Fahrten: Sei es zum Einkaufen, für einen Arztbesuch, ins Kino oder die Fahrt nach Hause von einer abendlichen Feier - Meckenheimer Taxi ist immer der richtige Ansprechpartner. Bislang wurde das Unternehmen von Bahattin Akter geführt. Er hat den Betrieb vor zehn Jahren übernommen und seitdem mit unternehmerischem Weitblick weiterentwickelt. Nun war es für ihn an der Zeit, das Ruder an die jüngere Generation weiter zu reichen. Mit seinem Neffen Cihan Akter als Nachfolger.

„Ich möchte mich ganz herzlich bei den vielen treuen Kunden für das Vertrauen, das sie uns in den vergangenen Jahren entgegengebracht haben, bedanken“, so Bahattin Akter. „Wir sind als Familienunternehmen dankbar, dass wir so viele nette Menschen gut und sicher befördern durften. Und ich bin ganz sicher, dass Sie auch in Zukunft bei uns in allerbesten Händen sind!“ jld



Nach zehn erfolgreichen Jahren hat Bahattin Akter (r.) die Verantwortung für Meckenheimer Taxi an seinen Neffen Cihan übergeben.

Meckenheimer Taxi GmbH
Am Wiesenpfad 43

Telefon 02225 - 6760



LIMBACH SECUR: IHR ANSPRECHPARTNER IN SACHEN SICHERHEIT

Modern, innovativ, sicher – so präsentiert sich der Sicherheitsexperte Limbach Secur aus Meckenheim. Ein Unternehmen am Puls der Zeit für die Zukunft gerüstet.

„Wir stehen für Beständigkeit und sind da, wenn wir gebraucht werden“, sagt Geschäftsführer Manfred Limbach. „Regional, persönlich, heute und in Zukunft!“

Wir stehen für Ihre Sicherheit

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Notrufzentrale
- Alarmverfolgung
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Schließsysteme
- Telekommunikationstechnik

LIMBACH SECUR
SICHERHEITSTECHNIK GMBH



Limbach-Secur
Sicherheitstechnik GmbH

Bergwiesenstraße 9
53340 Meckenheim

Telefon 02225 9200-0

Email info@limbach-secur.de

web www.limbach-secur.de

Für ein starkes Sportnetzwerk

Unterstützung für alle Vereine der Stadt

40
Jahre

Seit mehr als vierzig Jahren versteht sich der Stadt Sport Verband (SSV) Meckenheim als Schnittstelle zwischen den Sportvereinen, der Politik und der Verwaltung: „Wenn Probleme auftauchen, sind wir das Sprachrohr und haben ein offenes Ohr für die Vereine“, betont Martin Leupold, seit vier Jahren SSV-Vorsitzender und leidenschaftlicher Tennisspieler. Dem SSV gehören sämtliche Sportvereine von Leichtathletik bis Fußball, von Volleyball bis zum Schwimmverein an, aber auch ein Ski-Club und die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf. Aktuell zählt der SSV rund 7.500 Mitglieder. Auch wenn es Probleme mit den Sportstätten vom Tennis- zum Fußballplatz oder dem Hallenfreizeitbad gibt, ist das SSV-Team stets ein willkommener Ansprechpartner. Die Interessen



Martin Leupold auf dem Tennisplatz

© SSV

BLICKPUNKT SCHAUFENSTER

Sie haben die Möglichkeit, Ihre **private Wort- und Familienanzeige** in unserer Annahmestelle von Montag bis Samstag aufzugeben.



Unsere Annahmestelle in Meckenheim:

Postagentur / Reformhaus Rajudeen

Hauptstr. 95, Altstadt Meckenheim

Mo.–Fr. 8.30–12.30 u. 14.30–18.30 Uhr, Sa. 8.30–13.00 Uhr



© fcs

Stadt Sport Verband Meckenheim

Martin Leupold

Telefon: 0171 / 888 65 93

E-Mail: m.leupold@ssv-meckenheim.de

www.ssv-meckenheim.de



Ausbildung mit Aufstiegsgarantie



Bereit für das Degen Team?

Dachdecker Azubi/ Praktikant (m/w/d)

In unserer Jugendakademie haben wir schon über 100 Azubis zu echten Dachdeckerprofis ausgebildet. Wenn du Lust auf einen abwechslungsreichen Job mit coolen Kollegen und jede Menge Action hast, dann bewirb dich jetzt für eine Ausbildung oder ein Schnupperpraktikum bei Degen. Lerne von den Besten und starte deine Karriere im Dachhandwerk!

degen-dachhandwerk.de/wir-suchen-dich



werden dann auch in den politischen Gremien zur Sprache gebracht. So kritisiert Leupold derzeit stark, dass im Zuge der Haushaltskonsolidierungen der Saunabetrieb im Schwimmbad eingestellt worden ist. Der SSV führt auch jährliche Sportlerehrungen durch und nimmt das Deutsche Sportabzeichen ab.

Mit großer Trauer und Bestürzung musste die Sportwelt im Februar 2023 von dem erfolgreichen Stabhochspringer Tim Lobinger Abschied nehmen, der mit gerade einmal 50 Jahren an Krebs verstorben war. Lobinger wuchs in Meckenheim bei seinen Eltern Marina und Jans-Joachim auf. Das Ehepaar gründete mit einigen befreundeten Sportlern 1977 den ersten Leichtathletikverein Meckenheims, die LG Meckenheim, wo auch Tim Lobinger trainierte und es zum Leistungssportler brachte.

Ab Ende der neunziger Jahre zählte Lobinger zu den besten Stabhochspringern Deutschlands, holte sich zahlreiche Medaillen und war 15 Mal deutscher Meister in seiner Disziplin. Dem „Popstar der internationalen Leichtathletik-Szene“, so der SSV möchte der Verband ein würdiges Denkmal setzen und hatte dafür im Sportausschuss beantragt, den Sport-Campus nach dem berühmten Sohn der Apfelstadt zu benennen. Dafür gab es vor anderthalb Jahren auch ein einstimmiges Votum von der Politik. Martin Leupold hofft, dass dieser Beschluss nun bald umgesetzt wird.

Ansonsten sei Meckenheim sportlich sehr gut aufgestellt. Die Vielzahl an Sportvereinen könne auf etliche Sportstätten zurückgreifen. Etwa zwei Dreifachturnhallen, vier kleinere Hallen und zahlreiche Sportplätze.

Stark macht sich der SSV gemeinsam mit den Vereinen auch in Sachen Integration und Inklusion: „Wir reden nicht nur darüber, wir gehen die Themen auch an, vor allem für die Jugendarbeit ist das wichtig“, betont Martin Leupold.

fcs

Motocross-Talent aus Meckenheim auf der Überholspur



Hier geht es zum YouTube-Kanal von Justus Brodeßer.

© Matteo Romantì



© privat

Mit gerade einmal zehn Jahren hat Justus

Brodeßer aus Meckenheim schon das geschafft, wovon viele nur träumen: Er ist dreifacher Motocross-Meister (2021-2023), reiste durch Europa und die USA, und sammelte Pokale und Bewunderung auf internationalem Parkett. Aber für Justus geht es um mehr als nur den Sieg - es geht um das gemeinsame Erlebnis, das Gefühl von Freiheit und die Freude am Sport.

Die ersten Schritte auf zwei Rädern

Justus' Reise begann in der „E-DIRT-ARENA“, einer speziellen Trainingsstätte für Elektro-Motorräder, wo er seine ersten Erfahrungen sammelte. Unter der Anleitung von Helge Schneider, einem Mechaniker und Mentor, fand er schnell seine Leidenschaft. Es war nicht nur die Geschwindigkeit oder der Nervenkitzel, sondern das Gefühl, „wie ein Vogel zu fliegen“, wie

er es selbst beschreibt. Schon bald ging es für ihn auf die Motocross-Strecken Europas, von den Niederlanden über Frankreich bis in die Schweiz und Italien. Diese frühen Erfahrungen legten den Grundstein für eine internationale Karriere, die noch lange nicht am Ende ist.

Der große Erfolg in den USA

Im Januar 2024 folgte ein weiterer Höhepunkt: Justus trat bei einem BMX-Rennturnier in Cape Coral, Florida, an. In einer höheren Altersklasse, da in seiner eigenen nur zwei Teilnehmer gemeldet waren, fuhr er zum ersten Mal auf amerikanischem Boden. Und wie! Justus gewann nicht nur das Rennen, sondern beeindruckte die Zuschauer und den Kommentator gleichermaßen. Die Begeisterung war so groß, dass der Kommentator über Lautsprecher verkündete: „Ein kleiner Junge aus Meckenheim, Germany, dominiert hier in Cape Coral!“ Dieser Sieg bescherte ihm seinen bisher größten Pokal und hinterließ einen bleibenden Eindruck - nicht nur bei Justus, sondern auch bei der amerikanischen BMX-Szene.

Motivation und Philosophie

Was Justus jedoch von vielen anderen Nachwuchstalenten unterscheidet, ist seine Einstellung. Obwohl er mit drei Meistertiteln und zahlreichen Auszeichnungen glänzt, betont er, dass es ihm nicht darum geht, der Beste zu sein.

Vielmehr genießt er es, sein Hobby mit Kindern aus der ganzen Welt zu teilen. „Man muss nicht die gleiche Sprache sprechen, um Freundschaften zu schließen“, sagt er. Für Justus geht es um das Miteinander, um Spaß und das gemeinsame Erleben - unabhängig von kulturellen oder sprachlichen Barrieren.

Schule, Sport und Balance

Neben dem Motocross spielt Justus auch Basketball für das Team „Future Sports Meckenheim“. Seit Sommer 2024 besucht er das Konrad-Adenauer-Gymnasium in Meckenheim, was für ihn eine neue Herausforderung darstellt. Zwischen Hausaufgaben und Training muss Justus oft jonglieren, doch der Sport gibt ihm den nötigen Ausgleich. „Draußen zu sein, frische Luft zu atmen und mit anderen Kindern Zeit zu verbringen, ist für mich viel wichtiger als Handy oder Fernseher“, sagt er mit einem Lächeln. jld



© Matteo Romantì

Besonderer Ort zum Wohlfühlen

Ein Biergarten würde der Lüftelberger Mühle bestimmt gut stehen

Vor dreißig Jahren kauften die Eheleute Kleipaß die Lüftelberger Mühle und würden in ihrem Garten ab 2025 gerne Gäste bewirten.

Das Mühlrad klappert gemütlich, Gäste genießen im Schatten der Bäume ein leckeres Stück Kuchen und frisch aufgebrühten Kaffee oder auch ein kühles Bier. Geht es nach dem Wunsch von Lothar Kleipaß, würden seine Frau Birgit und er ab dem Frühjahr 2025 nicht nur beim jährlichen Deutschen Mühlentag an Pfingstmontag Gäste in ihrem Garten bewirten. Sie sind überzeugt: Ein Biergarten an den Wochenenden täte dem Ort gut.

Schön wäre dies sicherlich, denn die Eheleute haben vor genau dreißig Jahren die alte Lüftelberger Mühle gekauft und Lothar Kleipaß weiß genau, was er an diesem Schatz hat: „Für uns ist es ein Privileg, hier zu leben“.

Ebenso wie der Förderverein der „Oberen Mühle“ in Meckenheim laden auch Birgit und Lothar Kleipaß gerne Besucher ein, das historische Kleindorf gegenüber der Burg Lüftelberg zu entdecken.

Die Besucher kamen aus Nah und Fern. So auch Rita Lankenau und ihr Lebensgefährte Frank Nuppeney, die extra aus dem Brohltal nach Lüftelberg angereist waren: „Ich bewundere es sehr, dass Sie hier leben und dieses Gebäude mit viel Herzblut erhalten“, schwärmte Rita Lankenau. „Wir sind hierhergekommen, weil uns die historische Gebäude und die alte Mühlentechnik interessieren“, erklärte Frank Nuppeney.



Als die Eheleute Kleipaß das Gebäude vor drei Jahrzehnten gekauft hatten, mussten sie es zunächst von Grund auf sanieren. 1995 zogen sie schließlich ein.

Viel bekannt ist über das alte Mühlengebäude nicht, erklärte Lothar Kleipaß. Urkundlich erwähnt wurde die Mahlmühle erstmals im „kurkölnischen Register von 1664. Sie gehörte zur Wasserburg Lüftelberg. Doch Lothar Kleipaß vermutet, dass die Mühle noch wesentlich älter ist. Die Mühlentechnik im Inneren des Gebäudes war längst mehr vorhanden als die Eheleute das Gebäude erworben hatten. Bei dem zweigeschossigen Gebäude handelt es sich um einen freistehenden Fachwerkbau. Der Eingang ist torartig ausgestaltet, an der Traufseite befindet sich ein halbrunder Balkensturz. Die Fenster im Erdgeschoss wurden im 19. Jahrhundert ver-

größert und die Giebelseite in neuerer Zeit mit Backstein verkleidet. Zum Ensemble gehören außerdem in Backstein gebaute Schuppen. Das Mühlrad dreht sich übrigens erst wieder 2009 und schöpft Wasser aus dem Mühlengraben. Das Rad aus Holz und Stahl mit einem Durchmesser von 4,70 Metern, einer Breite von 85 Zentimetern und einem Gewicht von gut drei Tonnen wurde damals von der Dorfgemeinschaft wiederhergestellt. Herstellung und Einbau kosteten rund 72.000 Euro.

Genutzt wird die Lüftelberger Mühle nicht nur als privater Wohnraum von den Eheleuten Kleipaß, sondern auch von der Dorfgemeinschaft und dem Theaterverein der Lufthildis Mysterienspiele, der das Mühlengebäude nutzt und dort seine Requisiten aufzubewahren.

Und weil es in Lüftelberg keine Kneipe und auch kein Geschäft mehr gibt, planen er und seine Frau mit der Dorfgemeinschaft nun schon länger, den Garten im Frühjahr und im Sommer am Wochenende für Besucher als Biergarten zu öffnen. Auch ein Foodtruck könnte dann vor Ort sein. Noch geht es darum die Vorbereitungen zu treffen und Genehmigungen einzuholen, dann könnte es im kommenden Jahr endlich losgehen.

fes



Künftig hoffen die Eheleute Kleipaß nicht nur am Mühlentag Gäste im Garten begrüßen zu dürfen.

© lfs



Woher kommt die Wärme?

Meckenheim auf dem Weg in eine „grüne“ Zukunft

Viel Zeit bleibt nicht mehr: Ende 2028 müssen in allen Kommunen Wärmeplanungen vorliegen. Auch in Meckenheim. Das Ziel lautet: Den vor Ort besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung zu ermitteln. Und das mit gutem Grund. Die Wärmeversorgung macht in Deutschland mehr als 50 Prozent des gesamten Endenergieverbrauchs aus und verursacht einen Großteil des CO₂-Ausstoßes, wie aktuelle Zahlen der Bundesregierung zeigen. Also muss vor Ort gehandelt werden.

Die Stadt Meckenheim ist derzeit dabei, die kommunale Wärmeplanung auf den Weg zu bringen. Zwar ist frühestens Ende 2024/Anfang 2025 mit der Fertigstellung dieses Plans zu rechnen. Doch schon heute sind für Meckenheim eine Vielzahl möglicher Potenziale identifiziert. Hierzu zählen u. a. oberflächennahe Geothermie, Solarthermie, Abwasserwärme oder die Wohngebäudesanierung. „Die kommunale Wärmeplanung ist ein zentraler Baustein für die Erreichung des ehrgeizigen Ziels, der Klimaneutralität bis 2045. Sie stellt ein strategisches Planungsinstrument und einen Leitfaden für eine zukünftig klimaneutrale Wärmeversorgung im Meckenheimer Stadtgebiet dar“, sagt der Technische Beigeordnete der Stadt, Heinz-Peter Witt im Rahmen einer Infoveranstaltung, zu der die Stadt im September eingeladen hatte.

Die Bestandsaufnahme in Meckenheim ist ähnlich ernüchternd, wie in vielen anderen Kommunen. Es gibt kein flächendeckendes Fernwärmenetz,

wie es beispielsweise in vielen Ostdeutschen Kommunen vorhanden ist. Die Wärme wird also dezentral erzeugt. Und das zum allergrößten Anteil aus Gas. Gleich dahinter folgt Öl und erst auf Platz drei mit rund 13 Prozent am Gesamtanteil Strom. Heißt: Wärme wird in Meckenheim zumeist aus Quellen erzeugt, die viel CO₂ ausstoßen.

Was also tun? Nach Alternativen suchen. Die Beratungsagentur Tilia hat im Auftrag der Stadt bereits einige Möglichkeiten aufgezeigt und auch erste Potenziale untersucht. Da ist zunächst natürlich die Wohngebäudesanierung. Denn ein saniertes und gut gedämmtes Gebäude braucht grundsätzlich weniger Energie. Die kann dann beispielsweise über Photovoltaik gewonnen werden. Auf Dachflächen, auf Freiflächen oder in Form von so genannten Agri-Solaranlagen. Gerade für eine landwirtschaftlich geprägte Kommune wie Meckenheim ein interessanter Ansatz: Solaranlagen werden in Form von halbtransparenten Dächern über Felder und Plantagen gebaut. Vereinfacht gesagt: Die Äpfel werden vor Sonnenbrand geschützt und zugleich wird grüner Strom produziert.

Weitere Möglichkeiten zur CO₂-freien Energiegewinnung in der Apfelstadt könnten Geothermie, Biogas oder die Nutzung von Abwärme des Abwassers sein. Und nicht zu vergessen Windenergie.

Für viele Eigenheimbesitzer ist die Wärmeplanung nicht zuletzt deshalb von so großer Bedeutung, weil sie eng verknüpft ist mit dem Gebäude-Energie Gesetz (GEG). Es sieht verschiedene Erfüllungsoptionen im Rahmen der geplanten 65 Prozent Erneuerbare-Energie-Vorgabe vor. Eine davon ist der Anschluss an ein Wärmenetz. Der Entwurf des GEG enthält daher auch Verknüpfungen zur kommunalen Wärmeplanung.

Das GEG legt energetische Anforderungen an beheizte oder klimatisierte Gebäude fest. Dabei geht es um die Heizungstechnik und den Wärmedämmstandard des Gebäudes. Es gilt seit 1. November 2020 und wurde zum 1. Januar 2024 novelliert. Was aber ist das GEG genau und welche Auswirkungen hat seine Neufassung auf Hausbesitzer oder Mieter in Meckenheim?

Das GEG gilt für alle Gebäude, die beheizt oder klimatisiert werden – egal, ob Mehrfamilien- oder Einfamilienhaus. Dabei gibt es Vorgaben, die sich auf die Heiztechnik und den Wärmedämmstandard des Gebäudes beziehen. Mit im Spiel sind dann Begriffe wie Primärenergie, Endenergie und Nutzenergie. Primärenergie ist die gesamte Energie, die benötigt wird, um Energie für die Erstellung eines Gebäudes bereitzustellen. Etwa Rohstoffabbau, Transport bis hin zur Verwendung der Energie im Gebäude. Dafür werden Energiefaktoren in die Rechnung mit einbezogen. So ist beispielsweise der Faktor von Holz weitaus kleiner – weil Holz nachhaltiger ist und nachwächst – als der von Heizöl, Erdgas oder auch Netzstrom. Um zu wissen, wie hoch letztendlich die Endenergie ist, müssen Kilowattstunden pro Quadratmeter Wohnfläche mit dem jeweiligen Primärenergiefaktor multipliziert werden. Dies sind Berechnungen, für die es Fachleute – Heizungs- und Klimaexperten – gibt. Am Ende der Berechnung aber stehen Vorgaben, die das Gesetz definiert. Ein Neubau darf danach höchstens 55 Prozent der Primärenergie eines Referenzwerts verbrauchen, der für jedes Gebäude individuell ausgerechnet wird. Zuvor betrug diese Anforderung 75 Prozent. Die Tendenz geht also hin zu weniger Energieverbrauch. Grundsätzlich kann man sagen: je niedriger der Bedarf an Primärenergie und je höher

Schöne Schuhe shoppen bei guter Beratung!



Schuhmode Velten Otilie Bertram
Hauptstraße 100
53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25 - 79 80
www.schuhmode-velten.de

Schuhmode
Velten

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr



Energieagentur Rhein-Sieg

All das hört sich sehr kompliziert an. Ist es auch und deshalb gibt es Beratungseinrichtungen. Sowohl für Mieter als auch Vermieter, für Immobilienbesitzer, Kommunen, Kirchen und Vereine oder auch Unternehmen. Die Energieagentur Rhein-Sieg wurde 2018 als Verein gegründet. Ihr gehören alle Städte und Gemeinden des Kreises an. Sie hat ihren Sitz in Hennef. Von sich selbst sagt sie, mittlerweile erste Ansprechpartnerin für lokale Akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu sein, die nach innovativen nachhaltigen Lösungen für die regionale Energieversorgung suchen. Sie bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale unter anderem kostenlose Energiesprechstunden, kostenlose Vorträge, Informationskampagnen sowie telefonische und persönliche Beratung. Unter <https://energieagentur-rsk.de/> ist die Agentur im Netz zu finden.

dabei der Nutzeffekt der Energie ist, desto energieeffizienter ist das Gebäude.

Bei einer Neubaumaßnahme ist die Beachtung der neuen Gesetzesvorgaben obligatorisch. Jedoch gibt es auch für bestehende Gebäude Austausch- und Nachrüstverpflichtungen. Aber Achtung: eine Heizung muss nur dann ausgetauscht werden, wenn diese weder einen Brennwert- noch einen Niedertemperaturkessel hat und älter als 30 Jahre ist.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis eine neue Heizung in einem Bestandsgebäude einzubauen. Auch hier heißt es Achtung: gibt es einen kommunalen Wärmeplan, dann müssen die Anforderungen des GEG an neue Heizungen erfüllt werden.

Umrüstung, Nachrüstung und Austausch sind nicht ganz preisgünstige Unterfangen. Hier

helfen Förderungsmöglichkeiten. Wer bestehende Anlagen sanieren möchte, kann zwischen 30 und bis zu 70 Prozent Investitionszuschuss über die BEG (Bundesförderung für effiziente Gebäude) erhalten. Auch mit einem Antrag beim BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) oder der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) können Fördergelder bereitgestellt werden.

In einem Mietshaus ist grundsätzlich der Vermieter für die Funktionalität der Heizung verantwortlich. Modernisiert der Vermieter, kann er die Kosten über die Erhöhung der jährlichen Miete um acht Prozent auf die Mieter umlegen. Erneuert der Vermieter nach den GEG-Richtlinien, darf er die Miete sogar um zehn Prozent erhöhen. Förderungen sind auf die Modernisierungsumlage anzurechnen. hjk/jld

Ludger Meckelholt



Gebäudetechnik

-  **Elektroinstallationen**
-  **Gebäudesystemtechnik** 
-  **Beleuchtungstechnik**
-  **Schaltanlagenbau**
-  **Elektroheizungen**
-  **SAT, TV, Telefon, Sprechanlagen, EDV**

-  **Sanitärtechnik**
-  **Gas- und Ölheizungen**
-  **Wärmepumpen**
-  **Photovoltaik /**
-  **Batteriespeicher**
-  **E-Mobilität**

Am Wiesenpfad 11 · 53340 Meckenheim
Telefon 0 22 25 / 99 99 60 · Telefax 0 22 25 / 1 80 00
E-Mail: info@meckelholt.de · www.meckelholt.de



Schnell und einfach zum „Neuen Look“

Die komplette Küche ersetzen, nur weil die Fronten nicht mehr ansehnlich oder die Farbe nicht mehr modern ist? Das komplette Badezimmer neu verfliesen, weil das alte Design nicht mehr gefällt? Das muss nicht sein. Die Firma INMAKO aus Meckenheim bietet eine bessere - und nachhaltigere Alternative: Folieren. Dabei werden Einrichtungsgegenstände wie Küchenschränke, Arbeitsplatten, Boden- und Wandfliesen in Bädern, freistehende Möbel, Türen und Zargen, ganze Innenwände oder das komplette Interieur mit einer hochwertigen, langlebigen und umweltfreundlichen High-Tech-Folie beklebt, die in über 250 verschiedenen Dekoren, Farben und Haptiken verfügbar ist.

„Wie der Firmenname bereits erahnen lässt - Inmako steht für INterior MAkeOver, also die ‚Verjüngungskur für die Inneneinrichtung‘ - haben wir uns auf die nachhaltige Modernisierung von Einrichtungsgegenständen durch Folierung spezialisiert“, berichtet Inhaber Basel Al-Halabi.

Die Idee zur Gründung von Inmako Raumdesign entstand aus dem eigenen Bedarf heraus. „Wie so oft, haben auch wir die Küche beim Kauf unseres Hauses vor 13 Jahren übernommen und Modernisierungsmaßnahmen im Haus durchgeführt“, erzählt Al Halabi. „Allerdings passte danach die Farbe der Küchenfronten nicht mehr richtig zum Rest unserer Einrichtung. Da die Küche jedoch noch völlig intakt war, sahen meine Frau und ich es nicht ein, eine neue Küche zu kaufen. Schließlich entdeckte ich die Möglichkeit der Folierung von Einrichtungsgegenständen!“ Und das Ergebnis konnte überzeugen. „Alle in unserem Familien-, Freundes-, und Bekannten-

kreis, die unsere folierte Küche anschließend gesehen haben, dachten, wir hätten uns eine neue gekauft“, schmunzelt Al Halabi.

Das Einsatzgebiet von Inmako ist breit gefächert. Es gibt so gut wie nichts, was die Experten nicht mit ihren Folien neu gestalten können. Ein Projekt ist Al Halabi besonders in Erinnerung geblieben, da es die Kunden mit viel positiver Energie aufgeladen hat. Nämlich die Folierung des Interieurs eines 32 Jahre alten Wohnmobils. Technisch noch völlig in Ordnung, waren die Besitzer mit dem Interieur im Stil der 80 Jahre nicht mehr glücklich. „Wir haben die gesamten Innenflächen von einem dunklen Nussbaum-Dekor in ein weißes Holzdekor verwandelt und dem Wohnmobil damit wortwörtlich eine extreme Verjüngungskur verpasst. Danach wirkte es von innen nicht nur deutlich neuwertiger, sondern auch moderner, frischer und sogar größer!“

Aber nicht nur Privatkunden sind bei Inmako bestens aufgehoben. „Für Gewerbekunden bieten wir die Folierung von Empfangsbereichen in Praxen oder Kanzleien an, von hochwertigen Funktionsmöbeln sowie ganzer Zimmereinrichtungen, Rezeptions- und Barbereichen für das Hotellerie- und Gaststättengewerbe“, so Al Halabi. „Abgesehen vom unschlagbaren Preis-Leistungsverhältnis sind wir einfach deutlich schneller fertig, machen keinen Lärm und Schmutz und schränken die anliegende Nutzung so gut wie nicht ein. Bei Bedarf verlegen wir unsere Tätigkeiten auch in die Abend- und Nachtstunden oder auf die Wochenenden, um Nutzungs-



ausfälle oder Lärmbelästigung von Gästen bzw. Kunden gänzlich zu vermeiden!“

Bei der Qualität werden selbstverständlich keine Kompromisse gemacht. Inmako verwendet ausschließlich hochwertige High-Tech-Architekturfolien. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass sie hervorragende Materialeigenschaften besitzen, also schadstofffrei sind, antibakteriell, pflegeleicht, hitzebeständig und wasserfest sowie eine 10-jährige Garantie. Die hohe Qualität zeigt sich aber auch in der Optik und Haptik der Folien, sie sehen täuschend echt aus und bei einem Holzdekor zum Beispiel fühlt man sogar die Maserung. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Aspekt des Geschäftsmodells von Inmako. „Mit 99% Materialersparnis im Vergleich zum Neukauf wirken wir der Wegwerf-Mentalität entgegen und geben Einrichtungsgegenständen viele weitere Nutzungsjahre“, gibt Al Halbi zu bedenken. „Das Beste daran aber ist, dass der gute Zweck einhergeht mit vielen weiteren Vorteilen für den Kunden. Umweltschutz ist in unserem Fall also keine Leistung, für die man zusätzlich zahlt, sondern die sich aus dem Produkt heraus ergibt. Die bewusste Entscheidung, nur hochwertige Architekturfolie zu verwenden, sorgt auch für Gesundheitsschutz im direkten Kontakt mit dem Material. Zum Beispiel in der Küche bei der Zubereitung von Speisen. „Zusätzlich achten wir darauf, Verschnitt zu vermeiden, indem wir beim Aufmaß das Folienformat auf die zu verarbeitenden Flächen optimieren!“ jld

Vorher



Hell und freundlich nach der Modernisierung



Das Fazit von Basel Al Halabi: „Bevor Sie viel Geld in neue Küchen, Treppen, Türen oder Badezimmer investieren, können sie ihr Zuhause durch das Folieren individuell nach ihrem Geschmack aufwerten und trotzdem viel Geld sparen. Bekanntermaßen kann man den Euro eben nur einmal ausgeben!“



Viele weitere Impressionen und Möglichkeiten unter www.inmako.de

Aus drei mach eins

Stadt Meckenheim übernimmt die Christuskirche

Nur noch eines statt drei Gemeindezentren wird es künftig in Meckenheim geben. Nach und nach müssen die evangelischen Gläubigen in Meckenheim sich von zwei Standorten verabschieden: Dem Kirchenzentrum „Die Arche“ in Merl und der Christuskirche an der Dechant-Kreiten-Straße. Der dritte Standort, die Friedenskirche am Le-Mée-Platz, hingegen bleibt erhalten. Derzeit entsteht dort sogar ein Anbau.

Im Mai stand fest: Nach längeren Verhandlungen hat sich der Rat entschieden, dass die Stadt die evangelische Christuskirche und einen Großteil des Grundstücks kaufen soll. Vorgestellt wurden die ersten Ideen in einem



Über den Kirchenverkauf informiert im Frühjahr (von links): Baukirchmeister Michael Blum, Pfarrerin Ingeborg Dahl, Bürgermeister Holger Jung, Waltraud Leersch (Leiterin des städtischen Planungsamtes) und Heinz-Peter Witt (Technischer Beigeordneter).

Pressegespräch, bei dem Bürgermeister Holger Jung, der städtische Technische Beigeordnete Heinz-Peter Witt, Pfarrerin Ingeborg Dahl und Baukirchmeister Michael Blum über ihre Pläne informierten.

Eins vorweg: Noch bleiben den protestantischen Gläubigen in Meckenheim einige Monate, um Abschied von „ihrer“ Christuskirche zu nehmen, bis diese entwidmet wird. Bis Ende März 2025 können sie in dem Gebäude noch ihre Gottesdienste und damit auch noch das Weihnachtsfest feiern, erklärte Holger Jung. Die Notarverträge zwischen Kirche und Kommune wurden mittlerweile unterzeichnet, damit geht das Gotteshaus an die Stadt über, doch bis zum

ersten Quartal 2025 kann die Kirche noch wie gewohnt genutzt werden.

Was in den kommenden Jahren geschehen werde, das stehe aktuell noch nicht fest. Ebenso wenig sei damit klar, ob die Kirche erhalten bleibe oder abgerissen werden müsse, so Heinz-Peter Witt. Dies könne geschehen, da neben den schwindenden Kirchenbesucherzahlen und Gemeindemitgliedern und den damit verbundenen rückläufigen Kirchensteuereinnahmen auch die notwendige energetische Sanierung ein Grund war, weshalb die evangelische Kirchengemeinde sich entschlossen hatte, die Christuskirche zu veräußern. Die Landeskirchen hatten ihren Gemeinden auferlegt, ihre Gebäude klimaneut-

R & P Immobilien Redenz e.K.

Seit 40 Jahren Ihr vertrauensvoller Immobilien-Fachberater!



Uhlgasse 47
53340 Meckenheim
Tel.: 02225-4038

www.redenz-kg.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr

Samstag 8.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: redenz-kg@t-online.de



UMWELT BEWUSST GEDRUCKT

DCM
www.druckcenter.de

Druckprodukte
machen weniger
als 1 % des
CO₂-Fußabdrucks
pro Person in
Deutschland
aus.

Verband
Druck+Medien

1%





© ffs

ral zu sanieren: „Das hat uns das Genick gebrochen“, brachte es Pfarrerin Ingeborg Dahl auf den Punkt. Erst eine noch durchzuführende Wirtschaftlichkeits- und Machbarkeitsstudie werde Witt zufolge Aufschluss über die Zukunft des Kirchengebäudes geben.

Nur eine Sache steht fest: Das Anwesen, auf dem die Kirche steht, wird langfristig im Sinne des Gemeinwohls von der Stadt genutzt und entwickelt. Darauf haben sich Rat und Presbyterium verständigt. Möglich wären beispielsweise eine Kita- oder Schulnutzung oder die Einrichtung einer Begegnungsstätte.

Bereits 2020 hatte das Presbyterium beschlossen, nur noch einen Standort zu erhalten. Den Gläubigen bleibt aufgrund der zentralen Lage das Gemeindezentrum der Friedenskirche am Le-Mée-Platz mitten. Unklar ist derzeit noch, was mit dem Kirchenzentrum „Die Arche“ am Akazienweg in Merl passieren wird. Aktuell laufen laut Michael Blum noch Verkaufsgespräche. An der Friedenskirche wird ein zweigeschossiger Anbau errichtet, der vor allem Gruppenräume bieten soll. Der Gottesdienstraum der Kirche bleibt unverändert.

Froh sind Gemeinde und Gläubige, dass sich als „Wunsch kandidat“ die Stadt Meckenheim für das Areal oberhalb der Swistbachaue mit ihrem weitläufigen, parkähnlichen Grundstück interessierte: „Uns war es immer wichtig, dass das Grundstück auch in Zukunft im Interesse des Gemein-



© ffs

wohls genutzt wird“, sagte Michael Blum, „denn wir wollen Menschen und nicht Steine entwickeln.“ Diesem Wunsch folgten dann auch einstimmig die Ratsmitglieder.

Zunächst wird sich aber nicht viel auf dem Areal tun. Erst wenn die erforderlichen Bauleitplanungen mit der Änderung des Flächennutzungsplans, die Öffentlichkeitsbeteiligung und schließlich die Aufstellung des Bebauungsplanes vorliegen, kann die Stadt loslegen. Erfahrungsgemäß gehen bis zum Ende solcher Planungen laut Witt zwei bis drei Jahre ins Land.



Interessant ist die Fläche für die Kommune noch vor einem anderen Hintergrund. Das Grundstück an der Dechant-Kreiten-Straße liegt nicht im Hochwassergebiet, das wäre beispielsweise für einen Kita-Standort wichtig. Über den Kaufpreis machte Holger Jung keine Auskünfte. Es sprach von einem „niedrigen siebenstelligen Bereich“, entsprechende Mittel seien im laufenden Doppelhaushalt eingeplant.

Für die Gläubigen sei dies natürlich ein schwerer Schritt, schilderte Pfarrerin Dahl: „Der Trennungsschmerz ist schon massiv, da damit, neben der kirchlichen Zugehörigkeit, auch ein Heimatverlust verbunden ist.“ Auf der anderen Seite seien die Protestanten froh, dass die Stadt und nicht irgendein Investor das Grundstück kauft. Jung dankte Lang und Blum für „den guten Hand-in-Hand-Prozess bis zur Zielgeraden.“ Diesem Dank schlossen sich auch Ingeborg Dahl und Michael Blum an.

Die Gesamtfläche des Areals am Rande der Meckenheimer Altstadt an der Dechant-Kreiten-Straße beträgt 7.550 Quadratmeter. Das 700 Quadratmeter große Grundstück mit dem Pfarrhaus aus den 1960er Jahren kauft die Stadt allerdings nicht. So bleiben das Kirchengrundstück (4.746 Quadratmeter), eine Wiesenfläche (1195 Quadratmeter) sowie ein Streuobstgelände (909 Quadratmeter). Der Kirchenbau mit seinem Gemeindesaal stammt aus dem Jahr 1957 und wurde 1984/85 erweitert.

Aktuell gehören der Evangelischen Gemeinde noch rund 6.200 Gläubige an. Zu den Hochzeiten in den achtziger Jahren waren es doppelt so viele. Im Schnitt traten in den vergangenen fünf Jahren 30 bis 35 Mitglieder pro Jahr aus, 2023 waren es sogar 150, schilderte Pfarrerin Dahl. fes

Jetzt informieren!

regio.care

Pflege- und Betreuungsteams

Ambulante
Pflege in
Ihrem Zuhause!

Grundpflege

Behandlungspflege

Verhinderungspflege

Entlastungsleistungen

Beratungsbesuche § 37,3

Pflegeberatung

02225 | 888 08 68

www.regio.care

Herausforderungen im Blick

Neue Ideen für die ärztliche Versorgung Meckenheim



Der Großteil der Meckenheimer Bevölkerung lebt in der Kernstadt. Insbesondere für ältere Menschen ist der Zugang zu medizinischen Dienstleistungen dort deshalb von zentraler Bedeutung. Doch wie steht es um die ärztliche Versorgung in Meckenheim und wie wird sich die Situation in Zukunft verändern?

So steht es aktuell um die ärztliche Versorgung

Ein Blick auf die medizinische Versorgung in Meckenheim zeigt ein insgesamt positives Bild. Laut Christopher Schneider, Pressesprecher der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein (KVNO), ist die ambulante Versorgung in Nordrhein-Westfalen im Rahmen der bestehenden Vorgaben gesichert. „Es gibt keinen Bereich im Rheinland, für den wir von einer Unterversorgung sprechen müssen - auch nicht in Meckenheim“, betont er.

Wer in der Erkältungszeit im überfüllten Wartezimmer sitzt, mag das mitunter anders sehen und sich mehr Arztpraxen wünschen. Doch deren Anzahl ist an eine bundesweit festgelegte Bedarfsplanung gebunden. Und diese besagt, dass der Rhein-Sieg-Kreis, einschließlich Meckenheim, über eine angemessene Anzahl an niedergelassenen Ärzten verfügt und kein akuter Mangel besteht.

Denn aktuell sind im Planungsbereich Rheinbach/Meckenheim etwa 50 hausärztliche Praxen zugelassen. Nur eine war zuletzt unbesetzt. Der Versorgungsgrad liegt insgesamt bei 109 Prozent - und somit leicht im Plus. Im Facharztbereich sieht es ähnlich aus: Die Quoten sind in den meisten Fachrichtungen erfüllt, sodass es keiner weiteren Zulassungen bedarf.

Trotz dieser positiven Nachrichten entsteht bei manchen Patientinnen und Patienten in Meckenheim dennoch der Eindruck überfüllter Wartezimmer und langer Wartezeiten auf Termine. Ein Grund dafür ist vielleicht, dass die ärztliche Versorgung nicht isoliert betrachtet werden kann. Die ganze Region zusammen mit den Nachbarorten Rheinbach und Swisttal wird in die Planung einbezogen. Auch die Nähe zu Bonn spielt eine wichtige Rolle. Viele Pendlerinnen und Pendler, nutzen die ärztliche Versorgung dort, was ebenfalls in die Gesamtsituation mit einfließt. Das berücksichtigt allerdings jene

nicht, die auf eine Versorgung in unmittelbarer Nähe angewiesen sind

Demografischer Wandel im Gesundheitssektor

Deshalb gibt es trotz der aktuell positiven Situation in Meckenheim einige Herausforderungen zu bewältigen. Ein Faktor ist der demografische Wandel und der damit einhergehende, bevorstehende Ruhestand vieler praktizierender Ärzte - viele gehen sogar frühzeitig. Im Rhein-Sieg-Kreis waren, Stand letztes Jahr, 33,2 Prozent der Hausärzte und 26 Prozent der Fachärzte über 60 Jahre alt. Das zeigt, dass hier Handlungsbedarf besteht, um für die Zukunft vorzusorgen.

„Wir setzen uns seit Jahren mit ärztlichen Verbänden und Organisationen für eine langfristige Sicherstellung der Versorgung ein“, so Christopher Schneider weiter. „Das umfasst auch den demografischen Wandel der Ärzteschaft, der sich langfristig auf die ambulante Versorgung auswirken kann. Denn trotz der heute insgesamt noch stabilen ambulanten Versorgung im Land stehen wir als KV natürlich zunehmend vor der Herausforderung, ausreichend ärztlichen Nachwuchs für die ambulante Versorgung zu generieren. Das ist ein zentrales Problem nicht nur in Nordrhein, sondern bundesweit“, erklärt Christopher Schneider.

Junge Medizinerinnen und Mediziner haben heute zahlreiche Karrieremöglichkeiten in der Wirtschaft, der Forschung oder in Kliniken. Auch persönliche Lebensumstände und die Berufstätigkeit von Partnerinnen und Partnern spielen eine Rolle, weshalb viele lieber in größeren Städten leben oder in Teilzeit arbeiten. Eine gute Infrastruktur mit Schulen, Kitas und Freizeitangeboten ist deshalb enorm wichtig für die Standortwahl einer Praxis, die ja eine langfristige Planung erfordert.

Mehr Lebensqualität lockt auch Ärzte an

Deshalb hat Nordrhein-Westfalen bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen, wie etwa die Einführung einer „Landarztquote“, um mehr Hausärzte zu gewinnen. Dabei wird ein Teil der Studienplätze an diejenigen vergeben, die sich nach ihrem Abschluss verpflichten, eine Arzt-

praxis in einer ländlichen Region zu eröffnen. Außerdem bietet das NRW-Gesundheitsministerium ein spezielles Förderprogramm für hausärztliche Niederlassungen an. Auch die KNVO fördert Neu-Niederlassungen von Ärzten in der Region Nordrhein mit bis zu 70.000 Euro. All diese Maßnahmen wie auch eine Ausweitung der Studienplätze für Medizin sind Schritte in die richtige Richtung. Wichtig sind jedoch gemeinsame Anstrengungen. Denn diese Entwicklung findet nur dort nachhaltig statt, wo beispielsweise viel mit Blick auf junge Familien getan wird und gute Betreuungs- und Freizeitangebote angeboten werden. Hier ist auch Meckenheim als Kommune gefragt. Denn nur so lässt sich die Lebensqualität für alle weiter verbessern und die Attraktivität der Region erhöhen.

Gesunde Veränderungen

Es wird sicherlich an einigen Stellen Veränderungen für Patienten geben - indem zum Beispiel eine langjährige Praxis schließt und dafür an anderer Stelle eine neue Praxis eröffnet, was zu anderen Anfahrtswegen führen kann. Es ist außerdem wahrscheinlich, dass Anstellungsverhältnisse von Ärzten in den Praxen zunehmen und die klassische Einzelpraxis seltener wird. Es gibt auch einen deutlichen Trend zu größeren Praxen oder Ärztehäusern, wo oft Medizinerinnen und Mediziner verschiedener Disziplinen unter einem Dach praktizieren. Solche Entwicklungen können sich für Patientinnen und Patienten in Meckenheim als durchaus positiv erweisen, da es zu kurzen Wegen und einer umfassenden Versorgung auch mit spezialisierten Ärzten führt. Durch die geografische Nähe zu Bonn und die gute Verkehrsanbindung wird die Region Meckenheim, zudem auch in Zukunft ein attraktiver Standort für Praxen sein.

Insgesamt zeigt sich die ärztliche Versorgung in der Meckenheimer Kernstadt als stabil. Doch es ist wichtig, die Herausforderungen anzugehen, um die Versorgung auch in Zukunft zu sichern. Die Zusammenarbeit von Bund, Land und Kommunen ist deshalb entscheidend, um eine nachhaltige Versorgung zu ermöglichen. Und dann stehen die Chancen gut, dass auch weiterhin ein ansprechendes Angebot an medizinischen Dienstleistungen in der Meckenheimer Altstadt zur Verfügung steht. hfr

Hebamme – ein Traumberuf?

Viel Arbeit für wenig Geld – trotzdem sagt Sabrina Will: „Es ist eine Berufung“.



„Wenn eine junge Frau anruft, verzweifelt ist und weint, weil sie schwanger ist und keine Hebamme findet, dann sage ich ihr auch dann zu, wenn ich ausgebucht bin“. Das äußert Sabrina Will voller Überzeugung und fügt hinzu: „Wir kümmern uns um die Menschen, um die jungen Mütter, die Babies und auch um die Väter, das ist unser Job. Auch wenn die Abrechnungspauschalen nach wie vor sehr gering und die Abrechnungszeiten zu kurz sind. Das ist unsere Berufung“.

Sabrina Will ist Hebamme. Sie hat 2006 ihre Ausbildung erfolgreich beendet und kurz danach den Schritt in die Freiberuflichkeit gewagt. Sie durfte zudem in vielen Jahren im Kreißaal ihre Erfahrungen in der Geburtshilfe sammeln. Im Sommer 2009 hat sie außerdem die Ausbildung „Akupunktur für Hebammen in Schwangerschaft und Geburtshilfe“ nach den

„Hebammen Akupunktur-Ausbildungsrichtlinien“ des Bdh (Bund Deutscher Hebammen) erfolgreich abgeschlossen.

Sie wünscht sich, wie viele ihrer Kolleginnen, bessere Arbeitsbedingungen. „Seit 2017 hat es keine Gebührenerhöhungen mehr für Hebammen gegeben“, beklagt sie den aktuellen Zustand. Seit 2019 laufen die Gebührenverhandlungen mit den Verbänden. Das ist ein sehr schleppendes Prozedere, gefühlt passiert da nix“, so Will. Sie ergänzt: „Am 1. April dieses Jahres hat es eine kleine Erhöhung von fünf Prozent gegeben, aber das ist nicht wirklich eine finanzielle Verbesserung“.

Sabrina Will hat ein Beispiel parat: für einen Wochenbettbesuch gibt es laut Gebührentabelle pauschal 40,34 Euro, die fünfprozentige Erhöhung betrug 1,90 Euro. Und zwar brutto. Dabei kommt es nicht darauf an, wie lange die

SANIERUNG HAUER – Familienbetrieb seit 2001 - Wir bekommen alles sauber!

Steinreinigung/Fassadenreinigung • Dachreinigung/Dachsanierung • Stein- und Fliesenarbeiten • Sanierung/Trockenlegung



**Kostenlose Beratung!
An- und Abfahrt gratis!**



Reinigung ohne Chemikalien auf Bio-Basis:

Steine/Fassaden
Dach/Mauern
Betonstein/Naturstein/Sandstein
Treppen/Terrassen
Kunstharzverfugung



**Bis zu
10 Jahren
Garantie!**
Nano-
technologie



300,- € Gutscheine für Dachreinigung

„ReNew“ Dachbeschichtung mit hervorragenden Eigenschaften.

Die Beschichtung schützt Dachziegel gegen Umwelteinflüsse, verlängert die Lebensdauer und minimiert die Oberflächenkorrosion. Diese Dachbeschichtung macht Dachziegel UV-stabil, kälte- & hitzefest, selbstreinigend und extrem wasserabweisend, ohne die Atmungsaktivität zu beeinträchtigen.

**Reinigung
Beschichtung
Ergebnis**



Kein Unkraut mehr!

durch Kunstharzverfugung • wasserdurchlässig • belastbar bis 7,5 t

Vereinbaren Sie eine kostenlose Probereinigung! Beratung und Kostenvoranschlag gratis! Wir freuen uns auf Sie!

Sanierung Hauer

Kiefernweg 7 • 53340 Meckenheim

Mobil: 0177/4 92 64 16 • Büro 0 22 25/9 56 84 12

E-Mail: info@sanierung-hauer.de • www.sanierung-hauer.de



Kiefernweg 7
53340 Meckenheim
Büro: 02225 / 956 84 12
Mobil: 0177 - 492 64 16

**Sanierung & Reinigung aller Art
vom Keller bis zum Dach**
www.sanierungenhauer.de



Hebamme bei der Patientin verweilt. Untersuchungen, Stillbegleitung, gut zusprechen, Fragen der Eltern beantworten – theoretisch stehen dafür lediglich knapp 30 Minuten zur Verfügung. Zwar gibt es Kilometergeld, aber die Zeiten für An- und Abfahrten werden nicht vergütet. Doch Hebammen wollen den Familien helfen und schauen nicht auf die Uhr. „Ein Besuch kann auch mal eineinhalb Stunden dauern“, räumt sie ein.

Die Gebührensatzungen werden von den Hebammenverbänden der Länder und dem GKV, dem Spitzenverband der Gesetzlichen Krankenkassen in einem Hebammenhilfe-Vertrag vereinbart. Dieser Vertrag und seine Anlagen regeln, nach welchen Voraussetzungen freiberufliche Hebammen Leistungen erbringen und mit den Krankenkassen abrechnen dürfen. Nach diesem Vertrag sind beispielsweise auch die Kursgebühren geregelt, die eine Hebamme pro teilnehmende Mutter abrechnen darf: 8,35 Euro brutto pro Zeitstunde. Materialkosten, Raummieten, Auf- und Abbau sowie Vorbereitungszeiten sind nicht berücksichtigt. Hier sieht Will einen immensen Nachholbedarf. Doch auch Proteste und Petitionen scheinen zu ver-



puffen. Dazu Will: „Man hat das Gefühl, dass Verbände und Krankenkassen nicht wirklich an einer Verbesserung der Situation der Hebammen interessiert sind“. Hingegen seien die Krankenkassenbeiträge, die ebenfalls von den Hebammen selbst zu zahlen sind, im gleichen Zeitraum bereits mehrfach angehoben worden, so beklagt Will die Situation.

Dabei bietet Sabrina Will keine freiberufliche Geburtshilfe an. Bei der Vielzahl an laufenden Kosten ist die hohe Haftpflichtversicherung von ihr nicht darstellbar. Seit dem 1. Juli 2020 liegt der Jahresbeitrag für die Hebammen-Berufshaftpflicht bei 9.098 Euro pro Jahr, der Brutto-Durchschnittsverdienst allerdings bei 47.900 Euro im Jahr und damit 3.992 Euro im Monat. Laut Entgeltatlas der Bundesagentur für Arbeit liegt der Verdienst bei durchschnittlich 3.869 Euro pro Monat. Tatsächlich bleibt nach Abzug von Steuern nicht viel übrig, um auch noch die – notwendigerweise – teure Haftpflichtversicherung zu bedienen.

Darüber ist sich Sabrina Will im Klaren: „Von der Betreuung von zwei bis drei Frauen im Monat kann man nicht leben. Man muss viel arbeiten, um einigermaßen über die Runden zu kommen.“ Doch – und trotz allem – ist die Zahl freiberuflicher Hebammen in Deutschland im Jahr 2023 so hoch wie nie. Dem Spitzen-

verband der gesetzlichen Krankenkassen sind aktuell 18.652 Hebammen gemeldet, die nicht in einem Krankenhaus angestellt sind. Und das hat seinen Grund: die Hebammen wollen und können die Klinikarbeit nicht mehr leisten. Viele Kreißsäle sind bereits dem Rotstift zum Opfer gefallen, dazu Schichtdienst, eine Eins zu Drei-Betreuung (auf eine Hebamme kommen drei gebärende Mütter) sowie daraus resultierende hohe Belastungen. Auch hier gilt: zu viel Arbeit für zu wenig Geld. Hebammen erhalten in Krankenhäusern keine Pauschalbeträge für die Geburten, hier zahlt der Arbeitgeber ein monatliches Gehalt. Doch tatsächlich bietet mit 4.288 von über 18.000 Hebammen nur ein kleiner Teil der Berufsgruppe Geburtshilfe an. „Das wiederum liegt am hohen Versicherungsbeitrag“, weiß Will. Der sei auch der Grund dafür, dass die Zahl der Hausgeburten zurückgeht.

Letztlich wird der Kampf um bessere Arbeitsbedingungen für Hebammen auf dem Rücken der Mütter und damit auch auf dem der Babies ausgetragen. „Wir versuchen, die Frauen in der Schwangerschaft gut vorzubereiten, weil wir genau wissen, wie es in den normalen Geburtskliniken läuft, in denen eine ebenfalls betreuende Krankenschwester vielleicht für zehn bis 20 Frauen zuständig ist. Deshalb vermitteln wir Grundwissen zur Selbsthilfe.“

Die Meckenheimer Hebamme hat einen Wunsch für die Zukunft: „Die Menschen, vor allem aber die Krankenkassen, sollten sehen, wieviel persönliches Engagement hinter unserem Beruf steckt und unsere Tätigkeit wieder mehr wertschätzen.“ hwk



Hebammenstudium: Dual und akademisch

Hebammen werden akademisch im Rahmen von Regelstudiengängen ausgebildet. Das Studium ist als duales Studium ausgestaltet. Voraussetzung ist der Abschluss einer mindestens zwölfjährigen allgemeinen Schulausbildung oder der Abschluss einer erfolgreich absolvierten adäquaten Berufsausbildung. Gesundheitliche und sprachliche Eignung werden ebenfalls vorausgesetzt. Die Bewerberin oder der Bewerber darf sich zudem nicht eines Verhaltens schuldig gemacht haben, aus dem sich die Unwürdigkeit oder Unzuverlässigkeit zur Absolvierung des Hebammenstudiums ergibt. Weitere Infos unter www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/gesundheitswesen/gesundheitsberufe/hebammen.

Verein „Zelxider – Soziales und kulturelles Zentrum“ gegründet

Gut 3.750 Kilometer trennen das kleine kurdische Dorf Zelxider in Südostanatolien von der Apfelstadt Meckenheim. Die Fahrt mit dem Auto dauert gleich mehrere Tage. Was es damit auf sich hat? Seit vier Generationen leben mittlerweile etwa 350 Familien aus Zelxider (ausgesprochen „Selcheder“, türkisch Saribaşak) in Meckenheim und Umgebung.

Die Väter und Großväter kamen in den siebziger Jahren meist als Gastarbeiter nach Deutschland. Aus dem kleinen Dorf Zelxider, das gerade einmal knapp 7.000 Einwohner zählt, kamen viele im Rheinland unter. Nach langen Vorbereitungen, haben die Dorfgenossen aus Anatolien kürzlich einen gemeinnützigen Verein mit dem Namen „Zelxider – Soziales und kulturelles Zentrum Meckenheim“ gegründet mit dem Ziel, kulturelle, soziale und pädagogische Aktivitäten vor allem für Jugendliche, ältere Menschen und Frauen auf die Beine zu stellen. „Wir möchten sicherstellen, dass die Kultur der Toleranz und des Respekts, die kurdische Sprache und unsere Tradition nicht verloren gehen, denn sie machen einen Teil unserer Identität aus“, sagt der Vorsitzende des Vereins, Alican Tayfur. Wichtig sei ihnen aber immer auch die Integration in die deutsche Gesellschaft. Gelingen soll dies dadurch, dass der Verein gemeinsam mit anderen Menschen aus anderen Kulturen Feste feiert und den Dialog sucht, schildert Vorstandsmitglied Alev Polat. Sie ist Kulturbeauftragte und zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit.

Mädchen und Jungen sollen beide Kulturen, Gesellschaften und Sprachen parallel kennen-



Alican Tayfur mit den Vorstandsmitgliedern Niyazi Eray und Zeynel Turkmen (von links) beim Meckener Altstadtfest.

lernen. Dabei wird ihnen ihre Muttersprache Kurdisch durch Lehrer nähergebracht. Gleichzeitig sollen diejenigen, die nicht so gut Deutsch sprechen, Gelegenheit bekommen, ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen, um so eine bessere Teilhabe am Alltag, im Beruf und privat erleben zu können: „Auch wenn viele bereits in zweiter und dritter Generation hier leben, gibt es einen erheblichen Nachholbedarf“, schildert Alican Tayfur.

Der Austausch zwischen politischen Parteien, der Stadt, anderen Vereinen und Verbänden ist den Menschen aus Zelxider wichtig. Anfang des Jahres hatten sie daher unter anderem Meckenerheims Vize-Bürgermeisterin Ariane Stech, den

ersten städtischen Beigeordneten Hans Dieter Wirtz und Vertreter weiterer Einrichtungen in ihr kulturelles Zentrum am Marktplatz in Meckenheim zu einem Empfang eingeladen, um zu besprechen, wie man künftig enger zusammenarbeiten könne.

Beim diesjährigen Altstadtfest war der Verein ebenfalls dabei und hatte sein kulturelles Zentrum geöffnet. Für die Gäste wurden heimische Spezialitäten gebacken und bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Cay (Tee) kam man in geselliger Runde miteinander ins Gespräch.

Auch wenn es den Verein erst seit wenigen Monaten gibt, die Gemeinschaft der Menschen aus Zelxider und ihr Kulturzentrum existieren schon

Peter Weiler
Bauunternehmung

Industriestraße 38 · 53359 Rheinbach

Telefon 0 22 26 /80 85 04

Telefax 0 22 26 /80 85 05

E-mail: weiler.bau@t-online.de

Internet: www.weiler-bauunternehmung.de

Zelxider – Soziales und kulturelles Zentrum e.V.

Hauptstraße 30

53340 Meckenheim

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag
und an Feiertagen 12 bis 18 Uhr

länger. Am Anfang stand ein 2001 gegründeter Arbeitskreis.

Mit dem neuen Verein möchten sich die kurdischen Mitbürger besser organisieren und integrieren. Die Jugendarbeit ist dabei besonders wichtig, gerade in schwierigen Zeiten wie diesen: „Wir wollen verhindern, dass unsere Jugendlichen auf einen falschen Weg geraten“, betont Tayfur. Dafür sollen auch gemeinsame Kulturveranstaltungen mit anderen Institutionen intensiviert werden.

Wichtig ist den Menschen aus Zelxider aber auch der Zusammenhalt untereinander, wie Alev Polat berichtet. So gibt es zweimal im Jahr größere Treffen, bei denen man gemeinsam feiert und sich austauscht, isst, trinkt und tanzt. Und da ist das Newroz-Fest im Frühjahr, das kurdische Neujahrsfest. Das offizielle Datum ist der 21. März. Gefeiert wird hier jedoch irgendwann zwischen Mai und Juni mit einem Picknick im Freien, da dann das Wetter meist besser ist: „Jeder bringt etwas zu essen oder zu trinken mit und es gibt Musik“, so Alev Palot. Zwischen dem christlichen Weihnachtsfest und Silvester wird ebenfalls groß



Beim Meckenheimer Altstadtfest probierten viele Besucher die zubereiteten kurdischen Spezialitäten.

gefeiert. Während dieser Tage haben auch viele Kurden frei oder Urlaub, daher bietet sich diese Zeit an. Dafür wird ein großer Saal angemietet, in dem dann bis zu 700 Menschen zusammenkommen: „Bei dieser Feier gedenken wir auch den Verstorbenen hier vor Ort und in unserer Heimat, wir tauschen Fotos aus und tanzen gemeinsam Hand in Hand um zu zeigen, wie stark wir gemeinsam sind“, sagt Alev Polat.

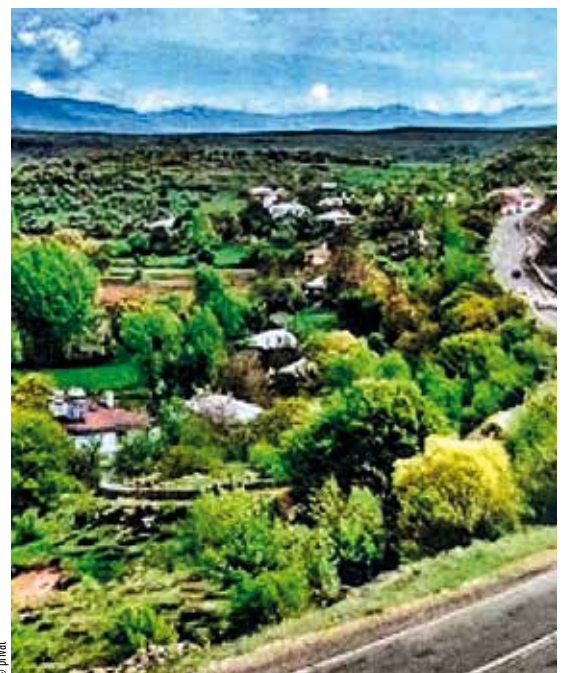
Die kurdische Gemeinschaft möchte sich auf gar keinen Fall ausgrenzen. Das zeigt sich auch daran, dass sich Alican Tayfur politisch engagiert. Er sitzt für die CDU im Meckenheimer Stadtrat. Ein enger Austausch besteht auch mit der kurdischen Frauengruppe „Sara“.

„Wir sehen den Menschen zunächst als Individuum, dann erst kommt der Glaube. Wir sind offen für jeden, wir sitzen gemeinsam zusammen und machen keinen Unterschied zwischen Frauen und Männern“, betont Alev Polat: „Durch den Zusammenhalt und durch den Austausch mit anderen sehe ich mich auch nicht als Fremde hier. Die ganze Menschheit wird verlieren, wenn wir nicht gemeinsam aufeinander zugehen“

Viele fliegen regelmäßig in ihr kleines Heimatdorf, das unter anderem durch den Anbau von Aprikosen geprägt ist. Denn wichtig sei laut Alev Polat auch zu wissen, wo die eigenen Wurzeln liegen: „Wer seine Vergangenheit nicht kennt, kann seine Zukunft nicht erblicken.“ fes



Zelxider ist bekannt für seine Aprikosenbäume.



Josef Küpper Söhne GmbH

Bäder und Heizungstechnik aus einer Hand

Die Josef Küpper Söhne GmbH begleitet ihre Kund*innen auf dem Weg zu einem energieeffizienten und behaglichen Zuhause. Mit umfassender Beratung und hochwertigen Handwerksleistungen sorgt das Unternehmen dafür, dass Gebäude emissionsarm und komfortabel werden. Im energieautarken Firmengebäude können Besucher moderne Heiztechnik haut-



nah erleben, während die Energieexperten von Küpper auch in puncto Fördermöglichkeiten kompetent beraten. Im Rahmen des Küpper Gebäude-Energie-Checks erfahren Immobilienbesitzer: innen, wie sie die Energieeffizienz ihres Hauses maximieren können. Sie erhalten zudem einen individuellen Sanierungsfahrplan und einen (Bedarfs-)Energieausweis.

Wer nach frischen Badideen sucht, wird im 450 Quadratmeter großen Küpper Badstudio inspiriert. Hier laden Schaubäder zum Anfassen und Ausprobieren ein. Besonderes Highlight: vier verschiedene Dusch-WCs, von denen zwei live getestet werden können. Darüber hinaus präsentiert das Badstudio barrierefreie Bäder, fugenlose Bäder sowie begehbare und freistehende Badewannen. In der „Fliesenwelt“ finden Besucher eine Vielzahl hochwertiger Fliesen für Wand und Boden, darunter großformatige



Designs und die beliebte Natursteinoptik. Der Wellnessbereich bietet Einblicke in die spannende Welt von Dampfsaunen und Infrarot-Paneelen, die ebenfalls ausprobiert werden können. Auch berührungslose Waschtisch-Armaturen, die nicht nur im öffentlichen Bereich praktisch sind, können hier in Aktion erlebt werden. Von der ersten Beratung über die Planung bis hin zur Ausführung – die Josef Küpper Söhne GmbH bietet sämtliche Leistungen aus einer Hand.

Entdecken, berühren, ausprobieren...
Besuchen Sie unser
Badstudio in Meckenheim!

Küpper

Lassen Sie sich von der schönen neuen Welt der Bäder inspirieren.

Küpper Komplettservice – von der Planung bis zur Ausführung

JOSEF KÜPPER SÖHNE GMBH
An der Allee 21 · 53340 Meckenheim
Tel. 0228 / 95 10 750 und 02225 / 99 83 350
www.kuepper.de

Bereits im Jahr 1979 wurde das Unternehmen PVS als *Presse Versand Service* gegründet. In den Anfangsjahren war man auf die Adressierung, die Verpackung und den Versand von Printprodukten und Zeitschriften spezialisiert. Ab dem Jahr 1991 entwickelte sich die PVS vom klassischen *Presse Versand Dienstleister* hin zu den Branchen des eCommerce und der Verlage.

Seitdem steht der Firmenname **PVS für Premium Versand Service**. Für namhafte nationale und internationale Auftraggeber erbringt die PVS-Gruppe Dienstleistungen rund um den online-Handel. Neben dem Fulfillment mit ca. 10 Mio. Produktsendungen pro Jahr runden weitere digitale Full-Service-Dienstleistungen das Angebot ab.

Neu im Meckenheimer-Verbund



Tobias Derek, Geschäftsführer der PVS eCommerce-Services GmbH, Meckenheim

Die PVS eCommerce-Services GmbH in Meckenheim ist seit 1995 Teil der PVS-Gruppe und einer von sieben deutschen Standorten. Geschäftsführer Tobias Derek und rund 160 Mitarbeitende arbeiten hier als Fulfillment-Dienstleister für unterschiedlichste Auftraggeber.

Seit Ende 2023 ist die PVS eCommerce-Services GmbH neu im Meckenheimer-Verbund.

Ihr Partner im E-Commerce-Fulfillment

PVS eCommerce-Services GmbH
Birkenmaarstr. 8
53340 Meckenheim
info-Meckenheim@pvs-europe.com
+49 2225 9260
www.pvs-europe.com



„Wir sind agil – kurze Entscheidungswege ermöglichen uns die schnelle Realisierung bedarfsgerechter Lösungen ... und das ist für unsere Kunden und Auftraggeber gleichermaßen interessant.“

Was wir so machen:

Auf 17.000 qm Lagerfläche befinden sich Waren unserer verschiedenen Auftraggeber. Auf dem digitalen Weg erreichen uns Aufträge, die wir kommissionieren, an den Endkunden versenden und je nach Bedarf retournieren. Wir beschäftigen ca. 100 Mitarbeitende im Bereich Lager und Logistik vom Lagerhelfer, über den Fachlageristen bis zur Fachkraft für Lagerlogistik.

Für einen internationalen Auftraggeber betreiben wir darüber hinaus eine Reparaturwerkstatt für Elektrokleingeräte. Täglich erreichen uns ca. 700 Sendungen mit unterschiedlichen Elektroprodukten aus den Märkten Deutschland, Benelux und Österreich. Unsere Aufgabe ist es, die Gewährleistungs- und Reparaturarbeiten durchzuführen und die funktionstüchtigen Geräte wieder an den Endkunden zu versenden. In unserer Reparaturwerkstatt beschäftigen wir ca. 50 Mitarbeitende in den Funktionen Elektrohelfer, Elektroniker und Industrieelektriker für Geräte und Systeme sowie Mitarbeitende im Bereich Verpackung, Lager und Logistik.

Unsere aktuellen Stellenausschreibungen finden sich auf www.pvs-europe.com/karriere.

Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt setzt die PVS eCommerce-Services GmbH ein klares Zeichen für Vielfalt und Toleranz in der Arbeitswelt, Anerkennung und Wertschätzung aller Mitarbeitenden unabhängig vom Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion, Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft. „Durch unseren Einsatz für Vielfalt gelingt uns die Anpassung an gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen wie die Globalisierung, den demographischen Wandel und sinkende Erwerbstätigenzahlen“.



Wir als Arbeitgeber

Als mittelständisches Unternehmen kennen wir uns alle. Wir beschäftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf die wir uns verlassen können. Wir pflegen einen engen, vertrauenswürdigen und wertschätzenden Umgang miteinander, denn das ist uns wichtig.

Gemeinsam verfolgen wir unsere geschäftlichen Ziele, worüber sich unsere Auftraggeber und Kunden freuen. Denn gemeinsam sichern wir so unsere Zukunft. Wer Lust hat, bei uns mitzumachen, kann sich hier informieren:

www.pvs-europe.com/karriere



Tobias Derek, Geschäftsführer der PVS eCommerce-Services GmbH, Meckenheim

Unsere Benefits

- Marktgerechtes Entgelt (Haustarif)
- Jährliche Erfolgsprämie
- Monatliche Warengutscheine
- Arbeitgeberzuschuss VwI, bAV
- 30 Urlaubstage plus 24.12.+31.12.
- Deutschland-Jobticket für 34,30 Euro
- Arbeitskleidung, Getränke
- Bikeleasing, Eleasa
- Weiterbildungen
- Firmenfeiern

Deine Perspektive im eCommerce.



Azubi
2025

Berufsausbildung zum Fachlagerist (m/w/d)

ab 01.08.2025, Vollzeit, 2 Jahre

Berufsausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

ab 01.08.2025, Vollzeit, 3 Jahre



50 Jahre Heimatverein Meckenheim

Neue Mitstreiter dringend gesucht



Der aktuelle Vorstand (von links) Helga Quantius, Jörg Hild, Walburga Nagler, Erwin Stroth und Anneliese Blaul.

Der Verein hatte von Anfang an die Gesamtstadt im Blick. 1974 gab es die erste Aktion, die auch heute noch zu sehen ist: Die alte Kastanie auf dem Stephansberg an der Stephanuskapelle wurde durch Verplomben gesichert. Dabei wurde ein großes Loch am Stamm versiegelt, um das Naturdenkmal zu retten. Im selben Jahr wurden anlässlich des „Tages des Baumes“ auf dem Gelände weitere Bäume gepflanzt und Ruhebänke aufgestellt.

In den folgenden fünfzig Jahren gab es weitere Verschönerungsaktionen. So wurden beispielsweise am

Ort der ehemaligen Synagoge ein Gedenkstein platziert, der Nachbau eines römischen Aquädukt Pfeilers in Lüffelberg realisiert, eine Zeittafel auf dem alten Friedhof angebracht oder das Fliegerkreuz an der Oberen Mühle restauriert.

Der Verein unterstützt auch andere Einrichtungen durch Spendensammlungen, die sich damit für die Verschönerung Meckenheims einsetzen. So gab es Unterstützung für die Bonner Werkstätten der Lebenshilfe, den Verein „Pro Obere Mühle“ oder die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft, die allesamt von der Flutkatastrophe im Sommer 2021 betroffen waren. Unterstützt wurde unter anderem auch die Skulptur „Kinder und Amsel“ für den Brunnen auf dem Merler Dorfplatz.

Natürlich werden auch Geselligkeit und die Gemeinschaft gepflegt, wie Vorstandsmitglied Helga Quantius schildert. Jedes Halbjahr gibt der Verein ein umfangreiches Programm mit Wanderungen, Besichtigungen, Ausstellungs- und Theaterbesuchen oder Tagesbustouren heraus. Auch während der Corona-Pandemie lag das Vereinsleben nicht brach. Da man sich während der Lockdowns nicht persönlich treffen konnte, schrieb Helga Quantius die Mitglieder wöchent-

lich per E-Mail an, schickte ihnen interessante Berichte, Bastelideen und Kochrezepte: „Uns war es wichtig, Kontakt zu halten, insbesondere zu alleinlebenden Menschen.“ Und diejenigen, die kein Internet haben, rief Quantius an und macht dies auch heute noch so.

Die Auswirkungen der Pandemie schlug sich auch in der Mitgliederzahl nieder, sie sank von 234 (2019) auf 220 (2024). Etwas Aufschwung bekommt der Heimatverein aber durch das breit gefächerte Angebot an Ausflügen oder Wanderungen. Im laufenden Geschäftsjahr waren 756 Teilnehmer dabei. Aktuell zeichnet der Verein für die Musik zur Marktzeit am Glockenspiel am Neuen Markt verantwortlich, organisiert ebenfalls am Neuen Markt jährlich einen Plätzchenverkauf im Advent oder einen Kuchenverkauf beim Altstadtfest für soziale Zwecke.

Das große Jubiläumsfest feierte der Heimatverein im April in der Jungholzhalle, wo Vorstandsmitglied Jörg Hild die Gäste begrüßt hatte. Bürgermeister Holger Jung eröffnete das Programm mit einer Festrede. Meinolf Schleyer wurde für seine 17-jährige Tätigkeit als erster Vorsitzender zum Ehrenmitglied ernannt. Die Showtanzgruppe „Tip Toes“ des Meckenheimer Sportvereins begeisterte das Publikum mit ihren neuen Tänzen.

Trotz des Jubiläumsjahres, so ganz nach Feiern ist dem Verein bedauerlicherweise nicht. Es fehlt an engagiertem, tatkräftigem Nachwuchs. Helga Quantius hofft, dass sich möglichst bald Menschen, die jünger als 50 Jahre sind, finden, die sich für den Vorsitz des Traditionsvereins einsetzen möchten. Sie selbst sei ja auch schon 85 Jahre alt, betont Helga Quantius: „Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn auch Zugezogene unserem Verein beitreten würden.“

Der Nachwuchsmangel schlägt sich auch in der Vorstandsarbeit nieder: Seit 2023 gibt es nur einen sogenannten Kernvorstand ohne einen ersten und zweiten Vorsitzenden. Dieser wird seit der letzten Mitgliederversammlung im September um einen Fachvorstand ergänzt.

Derzeit setzt sich der Kernvorstand zusammen aus Helga Quantius, die zuständig ist für die Mitgliederbetreuung, Veranstaltungen und Pressearbeit, Jörg Hild für die schriftlichen Angelegenheiten und Erwin Stroth, der sich um

Am Anfang stand ein Leserbrief an die Lokalpresse: „Bei aller Liebe und subjektiven Voreingenommenheit eines alteingesessenen Meckenheimers kann ich nicht umhin festzustellen, dass mein Heimatort nicht gerade reich an Dingen ist, die den Reiz eines Städtchens auszumachen pflegen.“ Geschrieben hatte diese Zeilen Manfred Schaefer am 12. September 1973. Überschriften war sein Brief mit den Worten: „Gedanken zur Verschönerung Meckenheims“.

Seine Gedanken lösten ein gewaltiges Echo aus bei den Bürgern, der Stadtverwaltung und den Ratsmitgliedern - und zwar im positiven Sinne. Keine zwei Wochen später, am 26. September, fanden sich zehn Personen im Haus von Hans Velten, der mittlerweile verstorben ist, wieder und gründeten den gemeinnützigen Heimat- und Verschönerungsverein Meckenheim. Leserbriefschreiber Manfred Schaefer wurde bei der Gründungsversammlung einstimmig zum ersten Vorsitzenden gewählt, ihm zur Seite als Stellvertreter stand Hans Velten, Schriftführerin wurde Hiltrud Schaefer, zur Kassenwartin wurde Rita Ruland bestimmt und als Beisitzer komplettierten Leo Bräutigam (+), Paul Fey und Hubert-Josef Spilles den ersten Vorstand.



© Heimatverein Meckenheim

Vereinsausflug 2021 nach Unkel

die Finanzen kümmert. Dem Fachvorstand gehören aktuell Walburga Nagler (Fördermaßnahmen, Projektbetreuung) sowie Anneliese Blaul und Alice Gasterstedt-Vogel als Beisitzerinnen an.

Neues Projekt Besuchsdienst

Helga Quantius möchte einen Besuchsdienst einrichten, der sich um einsame, alleinstehende Vereinsmitglieder kümmert: „Einsamkeit ist etwas, das viele ältere Menschen betrifft und

krank macht, insbesondere, wenn der Partner oder die Partnerin stirbt, oder die Familie nicht in unmittelbare Nähe wohnt.“ Viele Mitglieder sind seit 40 Jahren und länger im Verein, haben an Ausflügen oder Wanderungen teilgenommen und die Geselligkeit geschätzt. Jetzt könnten manche nicht mehr aktiv am Vereinsleben teilnehmen und würden leider in Vergessenheit geraten: „ Das sollten wir nicht zulassen“, so der Appell von Helga Quantius.

Ihre Idee: Aktive Mitglieder könnten sich ehrenamtlich für einsame Seniorinnen und Senioren engagieren. Viel Aufwand würde dies nicht bedeuten: „Nur eine Stunde in der Woche zum Zuhören, Erzählen oder für einem kleinen Spaziergang.“ Helga Quantius ist sich sicher: „In einigen Wochen werden Sie schon sehnsüchtig erwartet - ein Gefühl, das bestimmt allen Beteiligten guttut.“

Erfreulicherweise hätten sich auf der während der Mitgliederversammlung ausgelegten Liste schon einige Namen eingetragen. fes

Heimatverein Meckenheim e.V.

c/o Helga Quantius,
Kurt-Schumacher-Str. 14
53340 Meckenheim
Telefon: 022 25 / 67 34
info@heimatverein-meckenheim.de
oder helga.quantius@t-online.de
www.heimatverein-meckenheim.de



WÄHLERVEREINIGUNG Bürger für Meckenheim



Bürger für Meckenheim

unabhängig

Wir sind eine **unabhängige** lokale Wählervereinigung, die sich dem Wohle der Stadt Meckenheim und ihren Einwohnern besonders verpflichtet fühlt.

bürgernah

Wir stehen für eine zeitgerechte transparente Information und bieten allen Interessierten eine **bürgernahe** Plattform zur Mitwirkung in kommunalen Angelegenheiten.

beharrlich

Wir verfolgen **beharrlich** die nachhaltige Fortentwicklung unserer Stadt, die Verbesserung ihrer finanziellen Leistungsstärke und den Erhalt ihrer Familienfreundlichkeit.

Vors. Vorstand

Für Sie im Rat der Stadt Meckenheim



E. Becker
Tel. 0162 1037 391



R. Diekmann
Tel. 70 89 957



St. Engbert
Tel. 83 94 689



M. Knopp
Tel. 3833



R. Nestler
Tel. 5576

Sprechen Sie uns an und sagen Sie Ihre Meinung!
Kontakt: 0162 1037 391 oder becker.bfm@t-online.de

www.bürger-für-meckenheim.de



Verein „WIR für EUCH e.V.“

„Ja, wir machen es!“ - so lautete der Leitspruch einer bunt zusammengewürfelten Gruppe, die sich während der Flutkatastrophe vor drei Jahren und durch die Flüchtlingshilfe in Meckenheim kennengelernt hatte. Ihre Vision: Einen neuen Verein zu gründen, um weiterhin vielen Menschen, die in Not geraten sind, helfen zu können. So entstand 2022 „WIR für EUCH“ (WfE): „Durch unsere ehrenamtlichen Einsätze haben wir erkannt, wie viele Menschen in Unterstützung benötigen“, berichtet Friedel Groß, zuständig für die Pressearbeit des Vereins. Die Idee war von Anfang an, eine neue Anlaufstelle in Meckenheim für die Annahme und Ausgabe von Damen- und Herrenoberbekleidung zu eröffnen. Dadurch sollte das bereits bestehende Angebot in der Stadt ergänzt werden.

„WIR für EUCH“ wird von zwei Überzeugungen und Zielen getragen: „Wir wollen so vielen Menschen wie möglich helfen. Wichtig ist es daher, dass sämtliche Hemmschwellen abgebaut werden, damit die Menschen zu uns kommen. Jeder ist willkommen,“, so Friedel Groß. Der zweite wichtige Aspekt gilt der Nachhaltigkeit durch den Verkauf gebrauchter Kleidung und damit auch dem Schutz der Umwelt.

Der Vereinsname war übrigens schnell gefunden: „WIR für EUCH“ (WfE): Wofür machen wir die ehrenamtliche Arbeit? Die Antwort war klar: Für euch! Kurz nach der Gründung konnte WfE bereits ins Vereinsregister eingetragen werden und gilt seitdem als gemeinnützig.

Was dann noch fehlte, waren geeignete Lager- und Vereinsräume, die sich schließlich im



August 2022 in den Räumen des Evangelischen Gemeindezentrums „Arche“ in Merl fanden. Innerhalb von vier Wochen fanden dort die Gründungsversammlung und die Wahl des Vereinsvorstandes statt.

Zur Gründung kamen 23 Männer und Frauen, die sofort Pläne schmiedeten und später bunte Kleiderspänder und eine Verkaufstheke aufbauten und zusammenschraubten.

Der Startschuss für die erste Spendenannahme fiel am 15. Oktober 2022. Die Idee kam bei der Bevölkerung sofort an: „Der Andrang war überwältigend“, erinnert sich Friedel Groß. Rasch kam auf diese Weise ein großes Angebot an Damen- und Herrenbekleidung in allen Konfektionsgrößen zusammen. „Dabei legen wir großen Wert darauf, dass die Kleidungsstücke von guter Qualität sind, bevor diese weitergegeben werden.“

Schon eine Woche später, am 21. Oktober, eröffnete der Verein seine Kleiderkammer „KLEIKA“, wie sie liebevoll von den Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern genannt wird. Im November hatten die Vereinsmitglieder voller Stolz zu einem Tag der offenen Tür eingeladen

„Viele Interessierte staunten, als sie zum ersten Mal unsere Boutique besuchten“, schildert Groß. Über Mund-zu-Mund-Propaganda sprach sich schnell herum, was die „KLEIKA“ alles so vorhält, und das zu ganz kleinen Preisen.

Doch dann gab es einen Rückschlag: Die Evangelische Kirchengemeinde hatte für die Räumlichkeiten Eigenbedarf angemeldet. Folglich galt es, sich nach einer Alternative umzuschauen, was sich als äußerst schwierig erwies, obwohl der Verein in Meckenheim bereits etabliert war. Vor allem sollten die neuen Räumlichkeiten günstig sein, denn der Verein möchte ja mit seinen Erlösen anderen Menschen helfen. Im September 2023 konnte „WIR für EUCH“ schließlich in ein leerstehendes Ladenlokal auf der Hauptstraße in der Altstadt einziehen. Allerdings war der Mietvertrag nur für ein Jahr befristet. Dennoch zogen die Mitglieder in die Räumlichkeiten ein, die Boutique erstrahlte in neuem Glanz und war zudem barrierefrei erreichbar, hell und verkehrsgünstig gelegen. Dadurch konnte die



Bürgermeister Holger Jung (2. von rechts) freute sich über 500 Euro zugunsten der Bürgerstiftung und der der Lückert-Stiftung.

WIR für EUCH e.V. Kleiderkammer „KLEIKA“

Hartsteinplatz 7, 53340 Meckenheim

Telefon 0178 / 805 88 18

E-Mail: wfe-meckenheim@web.de

www.wfe-meckenheim.de



„KLEIKA“ viele neue Kunden anlocken. Als besonderer Hingucker verzauberte das Dekoteam des Vereins das große Schaufenster mit saisonalen Dekorationen, sei es zur Urlaubs- oder zur Weihnachtszeit oder für die Herbst- und Wintermonate mit vielen pfiffigen Ideen.

Im September standen wieder eine Ortsveränderung und damit ein Umzug an. Diesmal konnte aber in kürzester in unmittelbarer Nähe eine neue Unterkunft gefunden werden. Nur wenige Meter hinter dem früheren Eingang erstrahlt nun die neue „KLEIKA“ auf dem Hartsteinplatz 7, also direkt an dem gleichnamigen großen Parkplatz. Für die Stammkundschaft bedeutet dies keine große Veränderung. Die Kleiderkammer ist nun dank der kostenlosen Parkplätze sogar noch besser erreichbar.

Wichtig ist die Teamarbeit bei WfE: „Gerade wenn es um ehrenamtlichen Einsatz geht, ist es für jeden wichtig, seine Fähigkeiten und Talente einzubringen“, betont Friedel Groß. So gibt es neben dem bereits erwähnten Dekoteam noch das Sortier-, das Versorgungs- und das Verkaufsteam. Über allem steht der Vorstand, der die Arbeitseinsätze koordiniert.



Vereinsmitglieder in Aktion
Hier bei Kaktus Moden.

Mit dem Erlös des Verkaufs konnte der Verein schon zahlreiche soziale Projekte in Meckenheim und in der Region unterstützen: So gab es Geldspenden für die Rheinbach-Meckener Tafel, für die inklusive Arche-Freizeit, den „Wünschewagen NRW“ oder für die Reparatur eines Transportfahrzeugs des Vereins „Meckenheim hilft“.

Aus dem Verkaufserlös konnten Sachspenden an Demenzerkrankte im Johanniter-Stift, für das Seniorenhaus St. Josef und für die Cellitinnen-Hausgemeinschaft St. Elisabeth übergeben werden. Regelmäßige Kleiderspenden gehen an die Obdachlosenhilfe in Bonn und es wurde ein

Hilfstransport für die Betroffenen der Flutkatastrophe im Saarland unterstützt.

Derzeit hat der Verein 43 Mitglieder, wovon 21 ehrenamtlich in den verschiedenen Teams aktiv tätig sind.

Neben dem Jahresbeitrag in Höhe von 20 Euro für die Vereinsmitgliedschaft freut sich WfE e.V. auf weitere Geldspenden. Spendenbescheinigungen für das Finanzamt werden selbstverständlich ausgestellt.

Derzeit besteht der Vorstand aus der Vorsitzenden Irina Heer, ihrem Stellvertreter Arkadius Markowski, Kassiererin Marita Groß und Schriftführerin Angelika Kinzer. fes

Seit über 25 Jahren für Sie in Meckenheim!



- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Verlegung
- ✓ Sanierung



Handwerkerleistung aus einer Hand!

Marienburger Straße 52 · 53340 Meckenheim
Tel.: 0 22 25 / 70 20 90 · Fax: 0 22 25 / 70 20 91 · Mobil: 0177 / 8 70 20 90
fliesencenter.mueller@t-online.de · www.fliesen-mueller-meckenheim.de

Martinszug zieht weiter durch die Altstadt



Das große Martinsfeuer ist das Highlight für Groß und Klein.

Schon seit dem Mittelalter gibt es Martinszüge. So richtig populär würden sie bei uns im Rheinland im 19. Jahrhundert. Und auch in Meckenheim gehört der Martinszug zum geschätzten und beliebten Brauchtum. Wenn die Kinder mit ihren bunten, leuchtenden Laternen durch die Altstadt ziehen und sich zum Abschluss um das Martinsfeuer versammeln, dann leuchten nicht nur die Kinderaugen - dann geht auch den Erwachsenen das Herz auf.

Umso größer war die Sorge, als der langjährige Organisator des Meckenheimer Martinszuges, Hans-Erich Jonen im vergangenen Jahr erklärte, sich aus dieser ehrenamtlichen Tätigkeit zurückziehen zu wollen. Die Stadt Meckenheim wollte nicht in die Bresche stellen. Auch von den Vereinen kamen keine Signale, dass einer von ihnen die Arbeit übernehmen wolle. Das Brauchtum stand vor dem Aus.

„Das wollten wir aber so nicht hinnehmen“, berichtet Martin Grohs. Und so sind er und seine Frau Julia kurzerhand ins kalte Wasser gesprungen und haben gesagt: „Wir machen Das!“ Die beiden sind Meckenheimer mit Herz und Seele und vielfältig in der Stadtgesellschaft engagiert. Da war für sie schnell klar, dass so eine schöne und wichtige Veranstaltung wie der Martinszug nicht einfach in Vergessenheit geraten durfte.

Bereut haben sie ihre Entscheidung nie. Auch, wenn die Organisation eines Martinszuges eine ganze Menge Arbeit bedeutet. Aber sie mussten ja nicht bei Null anfangen. „Wir hatten eine ganz tolle Übergabe durch Hans-Erich Jonen und konnten auf all das setzen, was er über all die Jahre aufgebaut hatte“, berichtet Martin Grohs. Alle notwendigen Unterlagen lagen vor, der Zeitplan hatte sich über Jahre bewährt, Vordruck

und Genehmigungen konnten übernommen werden. „Das ist schon ein stabiles Fundament auf der die ganze Sache steht“, so Grohs. Ohne Helfer geht es natürlich nicht. Und die sind zahlreich: Die Malteser, die Meckenheimer Feuerwehr, die Polizei... sie alle sind mit im Boot und sorgen dafür, dass der Martinszug sicher unterwegs sein kann. Nicht zu vergessen das Engagement der vielen Lehrerinnen und Lehrer der Grundschulen und der KiTa-Erzieherinnen und Erzieher. Und zum guten Schuss können Martin und Julia Grohs auch auf viele Freunde und Bekannte und Kollegen aus den Vereinen zurückgreifen, in denen sie engagiert sind. Beispielsweise von den Stadtsoldaten. Hier zahlt es sich auch, wenn man gut vernetzt ist in der Stadtgesellschaft.



Schönes Wohnen mit Glas

Ganzglas-System-Duschen, Tische, Regale, Vitrinen, Ganzglastüranlagen, Spiegel mit integrierter Beleuchtung, Ganzglastrennwände, und vieles mehr!

Grenzstraße 9, 53340 Meckenheim-Merl, Telefon (0 22 25) 40 61, Telefax 145 58, www.harwardt-glasfachbetrieb.de

Daneben gibt es aber auch finanzielle Aspekte, wie bei der Organisation eines solchen Events eine Rolle spielen. Der Meckenheimer Martinszug steht auf drei Säulen: Dem Verkauf der Martinslose und der Haussammlung auf der einen Seite und dem Engagement von Sponsoren auf der anderen.

Die Große Tombola hat schon lange Tradition, berichtet Andreas Grohs. Aber der Verkauf an den Schulen allein reichte nicht mehr. Also hat er auch die Kindergärten zum Teil mit ins Boot geholt. Und damit auch all diejenigen, die keine Kinder oder Enkel an den Schulen oder im Kindergarten haben, ebenfalls Lose erwerben können, hat Grohs den Sängerkreis für den Verkauf der Martinslose in diesem Jahr gewinnen können.

Was nach Tombola und Haussammlung durch die Feuerwehrjugend bei der Finanzierung noch



fehlt, übernehmen die Sponsoren. „Wir sind der Firma Dunkelberg, der Firma Schwadorf IT, der VR bank Bonn Rhein-Sieg und natürlich auch dem Meckenheimer Verbund für deren Unterstützung sehr dankbar“, so Grohs.

So ziehen also weiterhin Jahr für Jahr rund 1.700 Meckenheimer Kinder hinter St. Martin auf dem Pferd und begleitet von Musikkapellen singend durch die Altstadt, freuen sich auf den Martinswecken und natürlich das große

Martinsfeuer zum Abschluss. Ihre bunten Lichter sind Zeichen der Hoffnung in der dunklen Jahreszeit. Aber auch Symbol für die Nächstenliebe und die Hinwendung zum Mitmenschen, wie sie der Legende nach auch Martin von Tours gezeigt hat, als er mit dem Bettler seinen Mantel teilte. Und in diesem Sinne ist auch die Geschichte, die hinter der Rettung des Meckenheimer Martinszuges steckt, eine wahre „Martinsgeschichte“.

jld

Behaglich WARM!



Mit Sanitär Schmidt ist selbst den Kleinsten wohlig warm.

Michael
 **Schmidt**
Sanitär- & Heizungstechnik GmbH

Von Wärmepumpen und Solaranlagen bis zum Wunsch-Bad komplett aus einer Hand

Werner-von-Siemens-Str. 21
53340 Meckenheim
Tel. 0 22 25/ 1 27 72 · Fax 0 22 25/ 94 89 87
Mobil 01 71/ 31 50 139,
Mail: info@sanitaer-schmidt.com
Internet: www.sanitaer-schmidt.com

Die Tafel Meckenheim-Rheinbach

Ein Leuchtturm der Hoffnung und Solidarität

In einer Welt, in der Überfluss und Mangel oft nebeneinander existieren, leuchtet die Tafel Meckenheim-Rheinbach als ein Symbol der Hoffnung und Solidarität. Diese gemeinnützige Organisation hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedürftige Menschen in den Gemeinden Rheinbach und Meckenheim mit Lebensmitteln und Gegenständen des täglichen Bedarfs zu unterstützen. Doch was steckt hinter dieser wichtigen Institution, und wie können wir alle dazu beitragen, ihre Arbeit zu unterstützen?

Meckenheim. Die Tafel Meckenheim-Rheinbach ist mehr als nur eine Lebensmittelverteilung. Sie ist ein Zeichen der Menschlichkeit in unserer Gesellschaft. In Deutschland leben Millionen Menschen unterhalb der Armutsgrenze und viele von ihnen sind auf die Unterstützung durch Tafeln angewiesen. Die Tafel Meckenheim-Rheinbach hilft wöchentlich etwa 900 Bedürftigen, darunter viele Kinder und Jugendliche. Ohne diese Unterstützung wären viele Familien nicht in der Lage, sich ausreichend und gesund zu ernähren. Doch die Arbeit der Tafel wäre ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen nicht möglich. Diese engagierten Menschen sammeln, sortieren und verteilen die Lebensmittel, die von Supermärkten, Bäckereien und privaten

Die Kunden der Tafel Rheinbach-Meckenheim e.V. erhalten Lebensmittel in Rheinbach und Meckenheim zu bestimmten Zeiten und an festgelegten Orten.

In Meckenheim werden die Lebensmittel in der Neustraße/Ecke Schwitzerstraße ausgegeben, jeweils dienstags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr. Mehr Informationen unter Telefon: 02225 704 51 88

In Rheinbach werden die Lebensmittel in der Industriestraße 39 ausgegeben, mittwochs von 14 bis 16 Uhr und freitags von 11:45 bis 13 Uhr.

Mehr unter Telefon: 0152 347 030 65 und 02226 / 892 86 75



Spendern zur Verfügung gestellt werden. Die Aufgaben sind vielfältig und reichen von der Logistik über die Lagerung bis hin zur direkten Ausgabe an die Bedürftigen. Besonders herausfordernd sind die Sammelfahrten, bei denen die Helfer die Lebensmittel von den Spendern abholen und zur Tafel bringen.

Ein weiteres großes Thema ist die Hygiene. Die Tafel muss sicherstellen, dass alle Lebensmittel unter hygienisch einwandfreien Bedingungen gelagert und verteilt werden. Dies erfordert nicht nur eine gute Organisation, sondern auch spezielle Ausrüstung wie Kühlzellen und Schutzkleidung.

Für die Kunden der Tafel bedeutet der Zugang zu bezahlbarem Essen weit mehr als nur eine volle Speisekammer. Es bedeutet Sicherheit, Würde und die Möglichkeit, ein Stück Normalität in ihrem oft schwierigen Alltag zu bewahren. Viele der Bedürftigen sind alleinerziehende Mütter, Rentner oder Menschen mit Migrationshintergrund, die ohne die Unterstützung der Tafel kaum über die Runden kämen.

„Jeder gibt, was er kann“. Nach diesem Leitspruch engagieren sich örtliche Bäckereien, Obstbauern, Supermärkte und viele andere für die Tafel Rheinbach-Meckenheim. Viele Helfer und Helferinnen spenden ihre Freizeit für die Ta-

fel-Idee. Ein paar Stunden am Tag, in der Woche, im Monat - so wie es die persönlichen Möglichkeiten zulassen. Rund 60 Menschen engagieren sich aktuell (Stand 2022) als ehrenamtliche Tafelhelfer und Tafelhelferinnen. Die gesammelten Lebensmittel werden zu festen Zeiten an den Ausgabestellen in Rheinbach und Meckenheim an bedürftige Personen ausgegeben.

Es gibt viele Möglichkeiten, die Arbeit der Tafel Meckenheim-Rheinbach zu unterstützen. Eine der einfachsten ist die Spende von Lebensmitteln oder Geld. Jede noch so kleine Spende hilft, den Betrieb der Tafel aufrechtzuerhalten und die Versorgung der Bedürftigen sicherzustellen. Auch ehrenamtliche Mitarbeit ist immer willkommen. Ob bei der Sammlung, Sortierung oder Ausgabe der Lebensmittel - jede helfende Hand wird gebraucht.

Gesucht werden ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für alle Einsatzbereiche. Besonders dringlich werden Personen gesucht, die bereit sind, Sammelfahrten zu übernehmen. Gerne bietet die Tafel auch Gelegenheit zu einem „Schnupperkurs“, damit die Interessenten einschätzen können, was auf sie zukommt. Interessierte Personen melden sich bei Dr. Uwe Petersen (02225 12798). Weitere Informationen auf www.tafel-rheinbach-meckenheim.de mt

Nachruf

Johannes Vennebusch

Maßgeblicher Architekt der Stadt

Am 5. September 2024 ist der ehemalige Stadtdirektor Johannes Vennebusch im Alter von 81 Jahren verstorben. Vennebusch prägte die Stadt Meckenheim während seiner Amtszeit von 1975 bis 1999 entscheidend. In diesen mehr als zwei Jahrzehnten stand er an der Spitze der Verwaltung und trug maßgeblich dazu bei, die Stadtentwicklung von einer Kleinstadt mit 4.500 Einwohnern zu einem modernen, stetig wachsenden Gemeinwesen zu gestalten.

Vennebusch, der in Meckenheim aufwuchs und nach seinem Jurastudium sowie einer kurzen Tätigkeit als Richter am Bonner Landgericht seine kommunalpolitische Karriere in Rheinbach als Beigeordneter begann, wechselte 1975 nach Meckenheim. Dort übernahm er das Amt des Stadtdirektors und trat damit in eine Phase großer Herausforderungen ein. Die Stadt, die sich in den folgenden Jahren rasant entwickelte, profitierte von Vennebuschs organisatorischem und verwaltungstechnischem Geschick. Ex-Bürgermeister Bert Spilles hob bei einer

früheren Würdigung Vennebuschs hervor, wie es ihm gelungen sei, die Stadt mit „seinem Prägestempel zu versehen“ und über viele Jahre hinweg einen prägenden Einfluss auf die Stadtverwaltung und -entwicklung auszuüben.

Besonders hervorzuheben war die enge Zusammenarbeit Vennebuschs mit dem damaligen Bürgermeister Dr. Hans-Georg Preuschhoff. Dieses Tandem, das 23 Jahre lang gemeinsam die Geschicke der Stadt lenkte, galt vielen als „Glücksfall für Meckenheim“. Beide führten die Stadt durch zahlreiche Herausforderungen und meisterten gemeinsam die schwierigen Entscheidungen, die das Wachstum der Stadt mit sich brachte. Unter Vennebuschs Leitung wurde nicht nur der Grundstein für das moderne Meckenheim gelegt, sondern auch wichtige Projekte zur Infrastruktur, Wohnbebauung und wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt angestoßen.

Neben seinen Aufgaben als Stadtdirektor war Vennebusch auch Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft Meckenheim-Merl (EMM). In



dieser Funktion spielte er eine zentrale Rolle bei der städtebaulichen Entwicklung des Stadtteils. Hier bewies er erneut seine Weitsicht und sein Gespür für nachhaltige Stadtplanung. Vennebusch erhielt während und nach seiner Amtszeit viel Anerkennung für seine Verdienste. 1999 wurde ihm der Ehrenring der Stadt Meckenheim verliehen, damit verbunden sein erster von insgesamt zwei Einträgen ins Goldene Buch der Stadt.

Mit seinem Tod verliert Meckenheim nicht nur einen früheren Stadtdirektor, sondern auch einen Mann, der über Jahrzehnte hinweg die Stadt geprägt und ihre Entwicklung maßgeblich gestaltet hat. Die Stadt Meckenheim wird Johannes Vennebusch ein ehrendes Andenken bewahren.



Zuverlässige Unterstützung in Meckenheim gesucht!

Möchten Sie sich über eine neue Aufgabe/einen monatlichen Zuverdienst freuen?

Jeder ab 13 Jahren, der am Wochenende (am Freitag oder am Samstag) auch nur wenige Stunden Zeit hat, kann als Zeitungszusteller(m/w/d) für uns tätig werden.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

 02203 18 83 99  0175 999 44 00  www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

Vom Ledereimer bis zum Hightech-Fahrzeug

Die Meckenheimer Feuerwehr feiert 125-jähriges Bestehen

Der Anfang war mühsam. Im Jahre 1897 erging vom damaligen Landrat des Kreises Rheinbach eine Anregung an den Bürgermeister der Stadt Meckenheim, doch eine Freiwillige- oder Pflicht-Feuerwehr zu gründen. Doch die Anregung fiel nicht auf fruchtbaren Boden. Noch im Jahre 1899 sprach sich der damalige Meckenheimer Bürgermeister offen dagegen aus und erklärte, dass die Bildung einer solchen Wehr „generell auf dem platten Lande“ auf Ablehnung stöße.

Im August 1900 war es dann aber doch soweit. Unter dem damaligen Bürgermeister Hartstein wurde die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Meckenheim ins Leben gerufen. Im Hotel „Hähnchen“ auf der Hauptstraße fanden sich 30 hilfsbereite Männer - meistens Handwerker - zusammen und erklärten, freiwillig den Feuerschutz zu übernehmen. Die Ausstattung war zunächst nicht besonders umfangreich: Ledereimer, Feuerleiter und eine Handdruckspritze.

Doch schon 1907 - so ist der Chronik zu entnehmen - bestand die damals noch junge Wehr im wahrsten Sinne des Wortes ihre Feuerprobe, und zwar bei einem Großbrand in der Professor-Scheeben-Straße. Das Löschwasser wurde aus dem Swistbach entnommen und mit Eimern in einer Kette von Mann zu Mann zur Druckspritze geschafft.



Die Spitze der Meckenheimer Feuerwehr – von links Wehrleiter Günter Wieggershaus und seine Stellvertreter Hans-Peter Heinrichs und Ralf Hermanns

Doch die Zeiten haben sich geändert, die Aufgaben auch. Heute steht mehr die Technische Hilfeleistung für die Wehr im Vordergrund. Ob es eingeklemmte Personen nach Verkehrsunfällen, Öls Spuren auf der Straße, umgestürzte Bäume oder vollgelaufene Keller nach Unwetter sind, um nur einige Beispiele zu nennen, dies macht heute den Hauptteil der Jahreseinsätze aus. „Zwischen 350 und 400 Alarmierungen kommen pro Jahr zusammen“, so Wehrleiter Günter Wieggershaus,

seit 1974 bei der Feuerwehr aktiv und seit 1990 an der Spitze der Meckenheimer Wehr. Seine Vita ist wahrlich eindrucksvoll: 50 Jahre Engagement bei der Feuerwehr der Baumschulstadt, seit nunmehr 35 Jahren trägt er die Verantwortung für seine Leute. Kein Feuerwehrchef im Rhein-Sieg-Kreis kann mehr Einsatzjahre ausweisen.

Wieggershaus, 1960 in Bonn geboren, trat bereits mit 14 Jahren in die Jugendfeuerwehr Meckenheim ein. Schnell übernahm er in verschiedenen Funktionen - als Jugendwart, Zugführer, stellvertretender Wehrleiter - Führungsaufgaben, ehe ihm der Rat 1990 die Gesamtverantwortung über die Meckenheimer Wehr übertrug. 2020, zum 30jährigen Jubiläum als Wehrchef, würdigte ihn der damalige Bürgermeister Bert Spilles mit den Worten: „Unsere Feuerwehr ist ohne ihn undenkbar. Die hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit ist von einer riesigen Belastung, großen Herausforderungen, steter Weiterbildung und ständiger Einsatzbereitschaft geprägt. Dafür gebührt ihm und allen Feuerwehrkameraden die allerhöchste Hochachtung von mir persönlich sowie von der Stadt Meckenheim“. 2022 ließ sich Wieggershaus noch einmal in die Pflicht nehmen: Der Rat der Stadt Meckenheim verlängerte seine Amtszeit als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr für weitere drei Jahre. Hans-Peter Heinrichs und Ralf Hermanns wurden für den gleichen Zeitraum - bis





Das Leitungsteam der Jugendfeuerwehr für die gesamte Stadt Meckenheim: Sarah Wieggershaus und Sebastian Kesternich.

30. September 2025 - als seine beiden Stellvertreter bestätigt. Wieggershaus, der im Februar 2025 seinen 65. Geburtstag feiert: „Dann ist aber endgültig Schluss“.

Es wird ihm nicht leichtfallen, dieser Abschied, denn Wieggershaus kann mit Fug und Recht als Vollblut-Feuerwehrmann bezeichnet werden. Und so überrascht es nicht, wenn er erklärt: „Die Entscheidung, mit 14 Jahren in die Jugendfeuerwehr einzutreten und ein Leben lang dabei zu bleiben, war richtig. Hätte ich sie nochmal zu treffen, sie würde nicht anders ausfallen“.

Über 123 Aktive - darunter 13 Damen - verfügt zurzeit die Meckenheimer Wehr. Die stärkste Löschgruppe ist natürlich Meckenheim - Zentrum mit 48, es folgen Altendorf-Ersdorf mit 28, Merl mit 27 und Lüftelberg mit 21 Wehrleuten. 56 Jugendliche - darunter 13 Mädchen - sind in der Jugendfeuerwehr aktiv. „Knapp 80 Prozent der Aktiven in den Löschgruppen kommen aus der Jugendfeuerwehr“, stellt Wieggershaus die Bedeutung einer intensiven Nachwuchsförderung bei der Feuerwehr heraus: „Unsere Jugend ist die Zukunft der Wehr“.

Und natürlich freut sich der Wehrleiter sehr darüber, dass auch seine Tochter Sarah als Stadtjugendfeuerwehrwartin zusammen mit ihrem Stellvertreter Sebastian Kesternich (22) für die

Nachwuchsarbeit in Meckenheim verantwortlich zeichnet. Dabei war die 31jährige Industriekauffrau nie bei der Jugendfeuerwehr, hatte als Kind und Jugendliche - trotz eines Wehrleiters als Vater - andere Interessen, so das Tanzen bei den Meckenheimer Stadtsoldaten. Und

2016 repräsentierte sie sogar die Apfelstadt als Meckenheimer Blütenkönigin.

Mit 19 Jahren erwachte dann doch das Interesse an der Feuerwehr. Heute gehört sie zu den Führungskräften; seit 2021 ist sie sogar nach erfolgreicher Absolvierung aller Lehrgänge die erste Brandmeisterin in der Meckenheimer Wehr. Aus beruflichen Gründen wechseln die beiden Führungskräfte der Jugendfeuerwehr zum 1. Januar 2025 ihre Positionen.

Sehr zufrieden ist der Wehrchef mit der technischen Ausstattung des Löschzuges und der Löschgruppen. „Die Zusammenarbeit mit Verwaltung und Rat betreff der Fahrzeugbeschaffung ist optimal. Alle wissen, dass eine Feuerwehr nur dann den Schutz und die Hilfeleistung für ihre Bürgerinnen und Bürger sicherstellen kann, wenn sie auch entsprechend ausgerüstet ist“, so Wieggershaus. 2025 gibt es für Meckenheim-



www.hans-fischer-gmbh.de

INTELLIGENTE GEBÄUDETECHNIK

PLANUNG, UMSETZUNG
SERVICE + WARTUNG



Werner-von-Siemens-Straße 39
53340 Meckenheim

Telefon 02225 / 91 22 23
info@hans-fischer-gmbh.de



IHR MEISTERBETRIEB FÜR

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Badsanierungen – Komplettbäder
- Haustechnik für energieeffiziente Gebäude
- Wohnraumlüftung
- Solaranlagen – Wärmepumpen
- Pellet- und Biomasseheizung
- Öl- und Gasfeuerung – Brennwerttechnik



Effiziente Technik garantiert Komfort.

Günter Wiegershaus, seit 1. Oktober 1990 Wehrleiter in der Baumschulstadt. Am 30. September 2025 hört er - nach 35 Jahren Verantwortung für die Meckenheimer Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner - auf.

Zentrum ein neues Löschgruppenfahrzeug und einen Gefahrgutwagen; zudem erhalten Meckenheim-Zentrum, Lüffelberg und Altendorf-Ersdorf je einen neuen Mannschaftstransportwagen. Auch das große Engagement der Feuerwehrleute - die schließlich alle ehrenamtlich Tag und Nacht zur Verfügung ständen - werde sowohl im Rathaus als auch in der Öffentlichkeit anerkannt und gewürdigt. „Die Feuerwehr genießt eine

hohe Akzeptanz; die Menschen sind froh, wenn wir kommen und helfen“, so der Wehrleiter. Und um helfen zu können, ist regelmäßiges Üben und viele Stunden Fortbildung Pflicht. Alle 14 Tage treffen sich die Aktiven zum Übungsabend. Hinzu sind Extra-Lehrgänge zu besuchen. Und natürlich kommen dann noch die Stunden im Einsatz dazu - alles ehrenamtlich! Auch in der Organisation von Festen - wie die Tage der



Offenen Tür in den einzelnen Feuerwehrhäusern - sind die Wehrleute wahre Fachleute. Seit dem Frühjahr 2024 sind die Frauen und Männer des Löschzuges Meckenheim unter Leitung von Thomas Rähse und seinem Stellvertreter Adrian Dunkelberg mit der Planung des Festwochenendes zum 125-jährigen Bestehen der Wehr beschäftigt. Es findet vom 13. bis 15. Juni 2025 statt. Ein Kommers mit geladenen Gästen, in dessen Rahmen auch einige Ehrungen erfolgen werden, wird am 13. Juni in der Jungholzhalle ausgerichtet. Samstags lädt die Wehr zu einem „Kölschen Abend“ in die Jungholzhalle in; dann wird auch die Band „Kasalla“ aus der Domstadt auftreten. Und am Sonntag, 15. Juni, gibt es eine große Feuerwehrshow mit Fahrzeugen und Geräten sowie Übungen der Wehren aus Rheinbach, Wachtberg und natürlich aus der Baumschulstadt rund um die Jungholzhalle. ad

Wir setzen Ihre Ideen werbewirksam um!



Ihre Ansprechpartner für:

- Digitale Prospekte
- Online-Lösungen für Ihre Stellenanzeigen
- Local SEO – Ihre Sichtbarkeit im Internet
- Websites
- Social Media Präsenz
- Anzeigen- und Beilagenwerbung

**SCHAUFENSTER
BLICKPUNKT** SCHAUFENSTER

Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 15, 53121 Bonn
Telefon: 02 28 / 9 88 75-0
www.schaufenster-bonn.de · www.blickpunkt-meckenheim.de
anzeigen@schlossbote.de



Touristische Inspiration vom Touchscreen

Fremdenverkehr setzt auf moderne Infostelen

Viele kennen das aus eigener Erfahrung: Mann ist zu Besuch in einer Stadt, das Hotel oder die Ferienwohnung ist bezogen, das Gepäck verstaut, und dann kommen die Fragen: Was kann man hier in der Gegend eigentlich so machen? Was erleben? Was sollen wir uns anschauen? Wo bekommen wir Räder für die Fahrradtour her? Und wo soll die Fahrt überhaupt hingehen?

Die meisten greifen dann zum Handy. Das ist wegen der kleinen Bildschirme und der oftmals langsamen Verbindungsgeschwindigkeit aber auch nicht immer ein Vergnügen. Und das Datenvolumen schmilzt dann oft auch schneller als das Eis auf der Hand. Da muss es doch etwas Besseres geben? Gibt es auch Die Infostelen, welche die Tourismus & Congress GmbH Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler zur Verfügung gestellt hat. Gleich drei davon stehen in Meckenheim. Eine im Foyer des Rathauses, eine weitere gleich nebenan in der Jungholzhalle und die dritte im City-Hotel in der Altstadt.

Über das interaktive Angebot erhalten die Nutzer wichtige touristische Informationen und Tipps zur Inspiration und Reiseinformation vor Ort. Man muss übrigens kein Informatikstudium absolviert haben, um die gewünschten Informationen zu erhalten: Die Stelen lassen sich ganz einfach über den Touchscreen-Bildschirm bedienen. Und weil der Bildschirm extra groß ist, kann man auch gut erkennen, was die schlaue Maschine zu alles zu berichten weiß.

Das sind Informationen zu Sehenswürdigkeiten, gastronomischen Angeboten, Routen und Tou-

ren, Gastgebenden, Veranstaltungen und Events. Damit die Stelen all das auf Druck auf den Bildschirm ausspucken können, wurde das System natürlich vorher mit allen notwendigen Daten gefüttert. Unter anderem wurden 375 Fotos, 15 Themenvideos, 25 Podcast-Folgen, 95 Audiospuren sowie 15 Mikroteaser und Icons zu verschiedenen touristischen Themen produziert. Dafür war die Tourismus & Congress GmbH Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler verantwortlich. Finanziert mit Mitteln unter anderem aus Förderprogrammen.

Genug der Theorie - wir probieren es aus: Wir starten mit einem Fingertipp die Stele im Foyer des Rathauses. Ein großes Foto zeigt eine Familie, die fröhlich durch die Apfelplantagen radelt. Ein „Eyecatcher“, der zeigt, wo es langgeht: Die Meckenheimer Schleife der Apfelroute wird uns als Ziel für einen Ausflug empfohlen. Streckenlänge, Steigungen, Sehenswürdigkeiten unterwegs, aber auch Obsthöfe und Restaurants an der Strecke für eine wohlverdiente Pause. All das wird uns angezeigt. Niemand muss jetzt zu Papier und Bleistift greifen, um sich die Informationen



© Stadt Meckenheim

Digitale Infostelen erleichtern Entdeckungen rund um Meckenheim

Aktuelle Tipps und Infos für Touristen und Ausflügler



weils aktuellen Daten und Informationen zu dem Ort, an dem er sich gerade befindet. Das ist dann praktisch die „Stele in der Hosentasche“.

Natürlich „weiß“ die Stele noch viel mehr: Radfahren & Wandern, Essen & Schlafen, Sehenswertes & Kultur und Sport & Freizeit heißen die Überschriften der vier Kapitel, die die Besucher zu ihrem Ziel begleiten. Zusätzlich lassen sich Suchbegriffe eingeben und mit Filtern so lange verfeinern, bis man genau das gefunden hat, was den eigenen Vorstellungen und Erwartungen am besten entspricht. Ob es also der Museumsbesuch sein soll, der Einkauf beim lokalen Erzeuger oder das Abendessen beim Griechen: Die Stele verrät, wo es langgeht. Und nicht nur das: Sie kennt auch die Öffnungszeiten und verrät die Telefonnummer, unter der man seine Karten bestellen oder den Tisch reservieren kann.

Vielleicht fremdeln tatsächlich manche Besucher noch ein wenig mit den Stelen. „Da gibt es doch die guten, alten Prospekte“, könnte ein Argument sein. „Auf Papier gedruckt und schon vor der Reise bei der Tourismusinformation angefordert!“ Ja, die gibt es natürlich auch. Wenn man rechtzeitig dran gedacht hat, sich

die Informationen schicken zu lassen. Und es sich nicht beispielsweise um einen spontanen Wochenendausflug handelt. Außerdem, Hand aufs Herz: Wer hat sich noch nicht über eine Telefonnummer geärgert, die schon längst nicht mehr stimmt? Oder Öffnungszeiten, die seit Jahren nicht mehr gelten? Papier ist bekanntlich geduldig.

Die Gäste digital anzusprechen hat ganz offensichtlich viele Vorteile. Für die Besucher einerseits, die schnell, komfortabel und unkompliziert an aktuelle und relevante Informationen kommen. Und für die Tourismusbranche auf der anderen Seite, die mit den neuen Angeboten den Herausforderungen des digitalen Zeitalters begegnet.

Wie auch immer. Bei den Nutzern kommen die Stelen gut an und das Interesse ist zählbar. 1,2 Millionen Nutzerinnen und Nutzer haben sich auf diesem Weg über die Tourismusregion Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler im ersten Jahr seit der Inbetriebnahme 2023 informiert. Da kann man getrost von einem echten Erfolgsmodell sprechen.

mühsam zu notieren. Stattdessen kann man mit dem eigenen Smartphone den angezeigten QR-Code scannen - und schon hat man alles parat für unterwegs. Und nicht nur das: Wer die Standorterkennung auf seinem Handy eingeschaltet lässt, der erhält in der Folge automatisch die je-

25 JAHRE OPTIK KRÜGER - Ihr vertrauensvoller Partner seit 1999!

Krüger Optik - Ihr Augenoptiker in Meckenheim und Bonn-Duisdorf

Willkommen bei Krüger Optik, Ihrem vertrauensvollen Partner für gutes Sehen seit 1999. Unser Optikermeister Ralph Krüger und sein Team bieten Ihnen in unseren Filialen in Meckenheim und Bonn-Duisdorf eine individuelle Beratung und erstklassigen Service. Seit über 25 Jahren schätzen unsere Kunden unsere Kompetenz und Zuverlässigkeit - dafür bedanken wir uns herzlich!

Haben Sie oft müde oder brennende Augen? Schwierigkeiten beim Lesen oder Arbeiten am Bildschirm? Ein professioneller Sehtest bei Krüger Optik kann Klarheit schaffen. Unsere Refraktionsbestimmung hilft Ihnen, die richtige Sehhilfe zu finden. Vertrauen Sie auf unsere jahrelange Erfahrung und Kompetenz.

Unsere Leistungen:

• Sehtest (Refraktionsbestimmung)

Detaillierte Prüfung Ihrer Sehstärke für die Ferne /Nähe/ Computer/Schiess- & Sonnenbrillen / Kontaktlinsen.

• Kontaktlinsen und Pflege

Ausmessung und Beratung bei Kontaktlinsen (Tages-/Monats-/Multifokale Linsen) sowie den passenden Pflegemitteln.

• Gleitsichtbrille - Komfort und klare Sicht für alle Entfernungen

Ab etwa 45 Jahren wird das Sehen in der Nähe schwieriger. Gleitsichtgläser bieten eine komfortable Lösung, um in allen Entfernungen scharf zu sehen. Bei Krüger Optik erhalten professionelle Beratung und Betreuung bei der Auswahl Ihrer Gleitsichtbrille. Unsere Experten unterstützen Sie bei der Eingewöhnung und sorgen für optimalen Tragekomfort.

• Brillenberatung - Stil und Funktion vereint

Bei Krüger Optik legen wir großen Wert darauf, dass Ihre Brille nicht nur funktionell ist, sondern auch perfekt zu Ihrer Gesichtsform und Ihrem Stil passt. Unsere professionelle Beratung umfasst eine detaillierte Analyse und das Ausprobieren verschiedener Brillenmodelle. Lassen Sie sich von den neuesten Trends inspirieren und finden Sie die Brille, die Ihre Persönlichkeit unterstreicht.

• Brillen-Service - Pflege und Wartung

Unsere vielseitigen Serviceleistungen sichern Ihnen lange Freude an Ihrer Brille. Ob Reparaturen, Justierungen oder Ultraschallreinigung - bei Krüger Optik sind Sie in den besten Händen. Nutzen Sie unsere kostenfreien Angebote und erweitern Sie die Lebensdauer Ihrer Brille.

• Führerschein-Sehtest - Sicher und unkompliziert

Vor der Beantragung Ihres Führerscheins muss Ihre Sehkraft überprüft werden. Bei Krüger Optik in Meckenheim und Bonn-Duisdorf führen wir den Führerschein-Sehtest schnell und professionell durch. In weniger als 15 Minuten können Sie die erforderliche Bescheinigung erhalten. Unsere freundlichen Optiker sorgen dafür, dass Sie sich wohlfühlen.

• Biometrische Passbilder und Bewerbungsfotos

Sofort und ohne Termin in unseren Filialen in Meckenheim.

Krüger Optik steht seit über zwei Jahrzehnten für Qualität und Kundenzufriedenheit. Besuchen Sie uns in Meckenheim oder Bonn-Duisdorf und erleben Sie den Unterschied, den unsere Expertise und Leidenschaft ausmachen. Herzlichen Dank für 25 Jahre Vertrauen - wir freuen uns auf viele weitere Jahre mit Ihnen!

Hauptstraße 82
53340 Meckenheim
02225 24 14

Neuer Markt 21
53340 Meckenheim
02225 91 20 04

Rochusstraße 172
53123 Bonn
0228 61 63 13

krüger OPTIK
krüger-optik.de

Was man im Handwerk so macht? Deutschlands Zukunft.



Zeit, zu machen.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

Mona Kulka, Elektrotechnikerin

Pieczkowski
Parkett und Bodenbeläge
Ausstellung für Parkett und
Bodenbeläge auf über 1.000qm

DUNKELBERG
MeinBad MeineHeizung

FISCHER
sanitär · heizung · energie

DEGEN
DACHHANDWERK
- seit 60 Jahren -

KADERMACHER
SCHREINEREI · INNENAUSBAU



Künstlerprojektgruppe Meckenheim

Rhythmus bestimmt das tägliche Leben: „Ganz egal ob Tag oder Nacht, der Herzschlag, die Atmung, die Jahreszeiten - es gibt praktisch nichts in unserem Körper oder in der Natur, was nicht von einem Rhythmus bestimmt wird“, meinte Martha Barduhn in ihrer Rede zur Vernissage der diesjährigen Ausstellung der Künstlerprojektgruppe Meckenheim im Rathaussaal, die unter dem Titel „Rhythmus“ stand.

Die Künstlerprojektgruppe mit zurzeit 18 Mitgliedern bildete sich 2017. Anlass war die Errichtung des neuen Rathauses am Siebengebirgsring. Die Initiative ging von Martha Barduhn aus. Unbedingte Voraussetzung für die Aufnahme in die Künstlerprojektgruppe war eine entsprechende künstlerische Ausbildung, erläuterte Barduhn, die selbst an der Alanus Hochschule Alfter Bildhauerei studiert hat. Es fanden sich neben neuen Künstlern für angewandte und freie Kunst auch einige langjährig tätige Kunstschaffende der ehemaligen Meckenheimer Kunstgruppe „EigenART“ sowie Mitglieder der Meckenheimer Kunstgruppe „Begegnungen“ zusammen.

Auf Wunsch des damaligen Bürgermeisters, Bert Spilles, sollten ausschließlich Künstlerinnen und Künstler aus der Apfelstadt die Einweihung des



Rathauses am 24. Juni 2017 zum Anlass nehmen, das Thema „Schlussstein“ kreativ zu interpretieren und Neues daraus entstehen zu lassen. Seitdem gibt es jedes Jahr eine Kunstausstellung im Meckenheimer Rathaus, die jeweils unter



Eindrücke von der Vernissage zur Jahresausstellung „Rhythmus“



Alle Künstlerinnen und Künstler der Jahresausstellung auf einen Blick.

einem Schwerpunktthema steht: 2018 drehte sich alles um die „Narrenfreiheit“, 2019 setzten sich die Kreativen mit dem Begriff „Heimat“ auseinander. Die aus Anlass des 250. Beethovengeburtstages geplante Ausstellung „NATÜRLICH Beethoven“ konnte bedauerlicherweise wegen der Corona-Pandemie in 2020 nicht stattfinden. Sie wurde 2021 nachgeholt. Ein Jahr später ging es mit dem Thema „Rendezvous“ weiter. Die Künstlerprojektgruppe widmete sich damit der deutsch-französischen Städtepartnerschaft

Meckenheims mit Le Mée sur Seine. Im vergangenen Jahr lautete das Motto „Kraut + Rüben“, 2024 drehte sich alles um den „Rhythmus“.

12 Künstlerinnen und Künstler sowie sechs Schülerinnen der Kunsturse des Konrad-Adenauer-Gymnasiums (KAG) stellten im „Wohnzimmer dieser Stadt“, wie es Meckenheims Vize-Bürgermeisterin Ariana Stech formulierte, ihre Werke im Herbst aus.

Vertreten waren die unterschiedlichsten Sparten der bildenden Kunst: Malerei, Grafik, Druck, Fotografie, Zeichnung und Bildhauerei. Anders als in den Vorjahren präsentieren sich die Kreativen in diesem Jahr mit zwei bis drei Arbeiten anstatt wie bisher nur mit einem Kunstwerk: „Unser Wunsch ist es als Künstlerprojektgruppe die Menschen für die Kunst zu begeistern“, betonte Martha Barduhn. Das schien der Gruppe wieder einmal mehr als gelungen zu sein, denn der Ratsaal war zur Vernissage bis auf den letzten Platz gefüllt und die anschließende Ausstellung war gut besucht.

Stellvertretend für den verhinderten Bürgermeister Holger Jung überbrachte Ariane Stech die Grüße von Rat und Verwaltung. Sie schätzte sehr, mit welcher unterschiedlichen Facetten die Künstler das Thema Rhythmus mit Leben gefüllt hätten und lobte deren Arbeiten: „Kreativität macht Freude, bringt Farbe ins Leben und hat etwas Bereicherndes.“ Ihr Dank galt Martha Barduhn, die alle Fäden in der Hand hielt. Stech lobte auch die sechs jungen Künstlerinnen des KAG und ihre Kunstlehrerin Nora Hirner für deren beeindruckenden Werke.

Im Namen der jungen Künstlerinnen sprach Schülerin Shirin Agha-Baglooe ein kurzes Grußwort: „Kunst hilft uns die Welt zu interpretieren, unsere Emotionen auszudrücken und unsere

Welt zu bereichern.“ Sie dankte Martha Barduhn für die „wunderbare Chance“ an der Ausstellung teilnehmen zu dürfen.

Diese Bereicherung griff auch die Bonner Kunsthistorikerin und Kulturjournalistin Heidrun Wirth auf. Sie führte in die Ausstellung ein und stellte die Künstlerinnen und Künstler und deren Schaffen fachkundig vor. Zu Beginn meinte sie: „Kunst darf beglücken, erfreuen und beruhigen, sie darf aber auch provozieren, beunruhigen und soll uns vor allem nachdenklich stimmen.“

Rhythmus in allen Variationen

„Synkope“, also die rhythmische Verbindung zwischen einem leichten und einem schweren Takteil, hieß ein Werk von Linda Peacock, eine Gouache: „Wenn alle im gleichen Rhythmus laufen, kann man in der Zeit ja mal was anderes machen“, erläuterte die Künstlerin.

Der Fotograf Erik Spilles hatte sich mit der Technik der Makrofotografie Öltropfen im Wasser gewidmet und stellte damit das Element Wasser voller rhythmischer Bewegungsabläufe und seinen ständigen Fließbewegungen dar. Auf dem Triptychon „Rhythmus der Wellen“ ließ Annette Bröcker Wellen an den Strand bewegen und trug mit den Muscheln in ihrem als Collage gestalteten Werk zum Glanz und zur maritimen Stimmen bei.

Mamadou Diakhaté beschäftigte sich in seinem Ölgemälde, das er auf einer Holzplatte gemalt hatte, mit einem „unbekannten Kontinent“ und auf seinem Ölgemälde auf Leinwand vermischte er „Farbtöne und Licht.“ Damit setzte sich Diakhaté mit dem inneren Rhythmus auseinander, denn „Bewegung gibt den Gedanken Kraft.“

Abstrakte „Zwischentöne“ verewigte Stella Dorée auf ihren drei Acrylgemälden auf Leinwand: „Rhythmus ist der Kreislauf des Lebens und der Natur! Ein Werden und Vergehen!“, schrieb die Künstlerin. In ihren Arbeiten waren keine präzisen Darstellungen zu sehen, die die Realität präsentierten. Vielmehr ging es ihr um ein Wechselspiel zwischen Farben, Formen, Linien und Strukturen wodurch eine atmosphärische Wahrnehmung entstand.

Drei Blütenbilder in Acrylmischtechnik „im Sommerwind“ stellte Irene Gilles aus: „Die Natur zeigt uns, wie mit wenigen Grundmustern eine erstaunliche Vielfalt möglich ist“, erklärte sie: „Farben und Formen finden sich immer wieder und in Varianten, zum Beispiel im Wald, auf einer



Martha Barduhn

Görlitzer Weg 8
53340 Meckenheim
Telefon: 02225 4761
Martha.Barduhn@t-online.de



Blumenwiese oder in einem schön gestalteten Garten. Die Natur ist rhythmisch und das empfinden wir als angenehm und schön.“

„Komm, tanz mit mir“ - titelte Dr. Brigitte Kuchta ihr Diptychon, gemalt in Acryl auf Leinwand. Bei ihr wurden Klänge zu Farben, zu farbigen Streifen und Tönen und wanderten von dunkelblau ins Hellblau: „Rhythmen bilden Formen, große und kleine, ein Auf und Ab, veränderte Lautstärke, verändertes Tempo.“

Den pulsierenden Rhythmus des Herzschlags, der die Emotionen beeinflusst, und den Rhythmus von Trommelschlägen hatte Doris Ohm in ihren Bildern verewigt.

Drei Skulpturen hatte Maria Sowietzki mitgebracht: In der teilvergoldeten Basaltfigur „Kokon“ sah sie den Rhythmus in allen Bereichen der Natur. „Lebenslauf“ hatte sie ihre zweite Figur genannt, die aus Keramik, Metall und Schiefer gefertigt als Symbol für den Kreislauf des Lebens, das Entstehen und Vergehen stand. Menschen können durch Ereignisse auch aus dem Takt geraten. Dann kann es zur einer „Rhythmus-Störung“ kommen, wie ihre aus Olivenholz, Metall und Granit gefertigte Skulptur zeigte.

Flächen und Ellipsen kennzeichneten das Werk von Karin Weiss. Ihre drei Bilder verkörperten den Rhythmus des Lebens im Gleichgewicht von Harmonie und Kontrast mit kraftvollen und dynamischen Farbwechseln.

Martha Barduhn spürte mit ihrer Skulptur aus Pappelholz, die an ein verhüllendes Tuch erinnerte, dem „Rhythmus der Falten“ nach: „Seit der Antike über Christo bis heute spielen Faltenwürfe immer wieder eine große Rolle. Falten und Verhüllungen reizen und werben, das Unbekannte, das Neue zu entdecken, das Verborgene kann sich über Konturen aussprechen.“ Dabei hatte Martha Barduhn auch zwei Bronzeskulpturen. Eine Figur nannte sie „Von Generation zu Generation“ und widmete sich damit der seit Generationen ständig „wiederholenden Fehleinschätzung der Erziehungsberechtigten.“ Bereits vor 2.500 Jahren habe Sokrates festgestellt, dass „die Kinder von heute Tyrannen sind“. Sie widersprechen ihren Eltern, kleckern mit dem Essen und ärgern ihre Lehrer. Ihr drittes Kunstwerk titelte Martha



Auftritt der japanischen Trommelformation „Nagare Daiko“ während der Vernissage.

Barduhn „Mein Hund versteht mich“. Die sei „seit ewigen Zeiten der unerschütterliche Glauben eines jeden Herrchens oder Frauchens“.

Als Gastkünstlerin war Heike Merzhäuser aus Bonn zu der Ausstellung eingeladen worden. Mit ihren drei Bronzeskulpturen „Blickwinkel“, „Spirale“ und „Unvollendete Unendlichkeit“ stellte sie fest: „Rhythmus ist lebensbestimmend. Der Herzschlag, der Wechsel zwischen an und aus, Ton und Stille, Höhen und Tiefen und die Spannung spiegeln sich in meinen Bronzeskulpturen.“ Ausgefallene Ideen und Inspirationen flossen auch in die Werke der Schülerinnen des KAG ein. Shirin Agha-Baglooies Darstellung einer beschwingten und elegant auftretenden Tänzerin erinnerte an Misty Copeland, die im Juni 2015 zur ersten schwarzen Primadonna überhaupt ernannt wurde. Julia Eiberts Acryllage „Tanz des Herzens“ sollte verdeutlichen, dass Hingabe, Eifer sowie Leidenschaft wichtige Bestandteile des Lebens sind um Träume und Ziele zu erreichen: „Dafür muss sich jeder von möglichen Hindernissen befreien.“

Rebecca Bauer hatte ihre auf einer Holzplatte platzierte Glasskulptur „Herzschlag“ genannt. Die Leidenschaft der Gymnastin ist die Musik, denn Musik habe die Kraft, das Herz zu berühren: „Jeden Tag sind wir von Musik umgeben, umgeben uns selbst damit.“ Ihre Glasstatue stehe aber für noch mehr als das: „Wir leben und sterben mit unserem Herz. Der Rhythmus in unserer Brust ist ein Zeichen, dass wir am Leben sind.“ Musik ist dabei nicht nur etwas, das sich genießen lasse, sie ist auch tief ins uns verankert: „Vom ersten Schrei bis zum letzten Atemzug tanzen wir durchs Leben im Rhythmus unseres Herzens.“

Anmutig kam die Flamencotänzerin auf dem Acrylgemälde von Greta Fußhüller daher. Doch

diese Anmutung täuscht, wie schon der Titel „Battle“, also Kampf, vermuten ließ: Gezeigt wurde eine Frau, die keine gigantischen Muskelpakete brauchte, um stark zu sein, sondern dies durch die Gedanken, ihr Auftreten und ihren Geist schaffte und mit der Taktgenauigkeit zum Rhythmus des Metronoms tanzte: „Vielleicht gibt aber auch sie den Rhythmus an ...“, ließ es Greta Fußhüller offen.

Optimistisch kam Nele Günnemann mit ihrem farbenfrohen Werk daher, das sie „Das Leben ist schön“ genannt hatte, produziert aus pigmentierter Strukturpaste. Der Titel des Bildes war angelehnt an den gleichnamigen Film des italienischen Regisseurs Roberto Benigni aus dem Jahr 1997: „Ich wünsche mir, dass in einer Welt wie sie heute ist, von überwiegend negativen Ereignissen geprägt, einhergehend mit einer Veränderung der Menschen, der positive Blick in den Vordergrund gerückt wird.“

Das Acrylgemälde, welches Anni Yu vorgestellt hatte, trug den Titel „Der Rhythmus des Frühlings“. Ihr Bild erforschte den Übergang von der strukturierten Umgebung zur wohlthuenden Vertrautheit des Zuhauses: „Für mich ist der Frühling wie ein Zuhause. Diese Jahreszeit symbolisiert nicht nur die Erneuerung und Wachstum, sondern auch ein tiefes Gefühl von Geborgenheit und Ankommen.“ Mit ihren Acrylfarben fing sie die leuchtenden Grüntöne der sprießenden Bäume und der blühenden Blumen ein, die den lebendigen Rhythmus des Frühlings widerspiegeln.

Für den musikalischen Rhythmus während der Vernissage sorgte die japanische Trommelformation „Nagare Daiko“ aus Meckenheim. Barduhn dankte noch der Kreissparkasse Köln und dem Bürgerverein Meckenheim für die finanzielle Unterstützung.

Ariana Erdmann besucht die Dino-Welt

Andrea Walter schreibt ihr erstes Kinderbuch

Ariana Erdmanns Superkraft ist ihre Wachsamkeit. Ihr entgeht nichts, denn sie ist eine echte Späherin, im Erdmännchengehege im Kölner Zoo zu Hause und sie erlebt viele spannende Abenteuer.

Ausgedacht hat sich das putzige Erdmännchen mit seinen pfliffigen Geschichten Andrea Walter. Die 53-jährige Meckenheimerin ist gelernte Erzieherin und arbeitet als Gruppenleiterin in einer Kita in der Apfelstadt.

Besonders beliebt bei den drei- bis sechsjährigen Mädchen und Jungen, die sie betreut, ist ihr kleiner Begleiter: das Erdmännchen Eddie. Ein knuddeliges Stofftier, mit dem die Kinder nicht nur jede Menge Spaß haben, sondern auch lernen, aufeinander achtzugeben und Rücksicht zu nehmen. Eddie stand Pate für die lustige Hauptheldin in Andrea Walters Kinderbuch, das kürzlich erschienen ist: „Ariana Erdmann besucht die Dino-Welt.“ Das kluge und tapfere Erdmännchen – korrekt müsste es ja eigentlich Erdweibchen heißen – doch diese Bezeichnung existiert nicht, betritt durch ein magisches Portal die Welt der Dinosaurier Stego und Bronto und begibt sich auf die spannende Jagd nach dem gemeinen Eierdieb.

Unterwegs begegnet Ariana einem Greifvogel, Dromedaren, Stegosauriern oder einem T-Rex. Natürlich wird an dieser Stelle nicht erzählt, wie die Geschichte ausgeht.

Den Kindern in ihrer Kita hat sie das Buch schon vorgelesen: „Sie waren begeistert“.

Andrea Walter hat sich immer schon Geschichten ausgedacht: „Nun war es an der Zeit, meine Geschichten auch mal zu veröffentlichen“, meint die Autorin, die ursprünglich aus Zwickau kommt, auch eine zeitlang in Stuttgart gelebt hat, mittlerweile über zwanzig Jahre in Meckenheim zu Hause ist und zwei Kinder, 16 und 21 Jahre alt, hat.



Ein weiteres großes Hobby von Andrea Walter ist die Malerei. Sie hat viele Acryl- und Aquarellgemälde gemalt, auch die vielen bunten und originellen Illustrationen in ihrem Buch stammen von ihr selbst. Gezeichnet hat sie diese mit einer speziellen Software auf ihrem Graphik-Tablet: „Das spart Ressourcen und ist nachhaltig. Ich brauche dafür weder Papier noch Stifte.“ Für ihre jungen Leserinnen und Leser hat sich Andrea Walter am Ende des Buches noch etwas ganz Besonderes ausgedacht: Es gibt noch ein Quiz mit Fragen zur Geschichte und ein Dino-Rätsel. Und ganz zum Schluss befinden sich in dem Buch noch tolle Malvorlagen zum Selbstausmalen.

Und allen, die die Geschichten Spaß gemacht haben, die dürfen sich schon auf die Fortsetzung freuen. Der zweite Band ist bereits in Arbeit. Darin wird Ariana Erdmann einen Zauberjungen treffen. fes



Andrea Walter: Ariana Erdmann besucht die Dino-Welt
76 Seiten. Tolino Media und Amazon 2024. Taschenbuch/E-Book 14 Euro; Hardcover 21 Euro.
Infos unter www.kinderbuch-byandra.de



Genuss pur: Für ein leckeres Stück Torte sind diese beiden Damen extra aus Koblenz nach Meckenheim gekommen und freuen sich von Michaela Schmitt (links) und Annabella Delgado im Café Sängershof bedient zu werden.

Café-Kultur in Meckenheim

Ein mit Baiser bedecktes Tortenstück und ein Stück Apfel-Nuss-Kuchen haben es den beiden Damen im Café des Gartencenters Sängershof angetan. Dafür haben sie einige Kilometer in Kauf genommen: „Wir sind extra von Koblenz hierhergekommen“, schildern die Kundinnen, die nicht nur die leckeren Tortenstücke genießen, sondern auch jeweils eine Tasse Cappuccino, die ihnen Annabella Delgado und Michaela Schmitt servieren. „Unser Cappuccino ist besonders schön, zu jeder Tasse gibt es ein Butterherzplätzchen“, meint Wilhelm Ley, Inhaber des Gartencenters Sängershof in Meckenheim. Auf italienische Kaffeespezialitäten gemahlen aus sizilianischen Bohnen schwört der Inhaber. Damit diese den Kunden auch besonders gut munden, haben alle Mitarbeiterinnen eine Barista-Schulung absolviert. Neben den bewährten Torten und Teilchen gibt es im Café Sängershof noch Brownies mit einer speziellen Nussmischung gebacken oder verschiedene italienische Konfekte. Im „Café Sängershof“ beginnt unsere Reise durch die Café-Landschaft Meckenheims. Eine Reise, die sich lohnt, denn die Apfelstadt bietet Kundinnen und Kunden eine erstaunliche Vielfalt an gemütlichen und originellen Einkehrmöglichkeiten. Viele bewirten ihre Gäste schon vielen, vielen Jahren. Andere kamen in der jüngsten Zeit neu hinzu und ergänzen das Angebot mit modernen Kreationen.

Etwas Hassan Kian, der noch jung in der Szene ist und am Le-Mée-Platz am Neuen Markt das Café Delikat betreibt. Der erfahrene Gastronom stammt ursprünglich aus Teheran und hat sein Café gemeinsam seiner Familie 2021 eröffnet. Das Angebot ist modern und vielfältig und reicht vom frischen Smoothie bis zur Frühstücksbowl mit Früchten aus der Region. Aber auch exotische Spezialitäten werden zubereitet, etwa mit Ziegenkäse, getrockneten Feigen und Honig belegte Brötchen und Brot. Und ab der Mittagszeit wird es deftiger: Dann gibt es im Café Delikat auch persische Spezialitäten wie die Sucuk-Pfanne oder eine Gemüsepfanne. Auf eine lange Tradition hingegen kann das Café Reichwein an der Hauptstraße in der Altstadt verweisen. Bereits seit 1842, damals noch von Jakob Peters als „Bäckerei Peters“ gegründet, gilt es heute mit seinen vielfältigen Backwaren und seiner Konfiserie als ältestes Fachgeschäft Meckenheims überhaupt. Seit der vierten Generation wird die Bäckerei mit Café unter dem Namen „Reichwein“ geführt.



Bianca Reichwein führt das Café seit 2011 in der mittlerweile sechsten Generation. Dort vereinen sich in gemütlicher Atmosphäre Tradition und Moderne: „Wir lassen das Genießerherz höher schlagen“, meint die Inhaberin. Gebacken wird nach bewährten Familienrezepten, darunter Brote wie zu Großvaters Zeiten mit dem bewährten Sauerteig ohne künstliche Zutaten im Steinofen. Reich ist dort auch das Sortiment an Obstkuchen oder Quark-, Joghurt- und Sahnetorten. Teegebäck und feine Pralinen runden das Angebot im Café Reichwein ab. Je nach Saison gibt es besondere Leckereien, etwa Berliner und Mutzenmandeln zu Karneval, Nougateier rund um Ostern,



Süße Verführung und herzhafter Genuss – natürlich lecker!



Schon seit 1842 verwöhnt die Konditorei-Bäckerei Reichwein am gleichen Standort in Meckenheim Ihre Kunden mit einem vielfältigen & frischen Angebot.

Die Qualität der Zutaten, die traditionellen Rezepte und die eigene Herstellung sind die Erfolgsgeheimnisse des traditionellen Familienbetriebes.

Brot & Brötchen, süße und herzhaft Backwaren, Eis, Konfiserie-Produkte wie Pralinen, Baumkuchen und Marzipanfiguren – für jeden Geschmack mit großer Sicherheit etwas dabei!

Produziert wird gleich neben dem Verkaufsraum in der eigenen

Bäckerei, so entfallen lange Transportwege.

Tabu sind Zukauf, Fertigprodukte und Zusatzstoffe. Verwendet werden beste, natürliche Rohstoffe, möglichst aus der Region.

Zum Vor-Ort-Genießen lädt das an den Verkaufsraum angrenzende Café mit seinem gemütlichen Ambiente ein. Auch die Speisen, die hier serviert werden, sind natürlich selbstgekocht und frisch zubereitet.

Jedes Jahr im Mai wird dazu noch das beliebte Straßen-Café mit etwa 20 weiteren Sitzplätzen zur Eissaison geöffnet – ein wahrer Gaumenschmaus für Groß & Klein!



Auch die kleinsten Köstlichkeiten sind mit Liebe zum Detail!

www.cafe-reichwein.de

Confiserie-Konditorei-Bäckerei Reichwein

*Seit 1842 am gleichen Standort und von der Familie in 6. Generation geführt.
Das wahrscheinlich älteste Fachgeschäft Meckenheims.*

**Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 7.00–18.00 durchgehend
Sa. 7.00–14.00 durchgehend, So. + Mo. geschlossen
Hauptstraße 91 · Telefon 0 22 25/22 46**

ALLES

*eigene Herstellung
ohne Zusatzstoffe
produziert und verkauft von Fachpersonal
und alles in einem Haus*



Rhabarber- und Pflaumenkuchen im Sommer, Christstollen zur Weihnachtszeit oder „Glücks-marzipan“ zu Silvester und Neujahr.

Ein wenig jünger, nämlich „erst“ 1883 geründet ist die Traditionsbäckerei Mauel, deren Wiege in Wormersdorf stand, wo Barthel Mauel seinerzeit seine Bäckerei eröffnet hatte. Nach einigen Zwischenstationen zog das Unternehmen 1990 in den Mühlgraben nach Meckenheim in seine neue Backstube. 2014 wurde das Franchise-System eingeführt, seitdem gibt es fast 30 Standorte in der Region Köln-Bonn, darunter natürlich auch drei Cafés in Meckenheim: Am Neuen Markt, in der Hauptstraße und in der Mühlgrabenstraße.

Wer in eines der gemütlichen Cafés einkehrt, der darf sich - ganz klassisch - über „Omas Apfelkuchen“, den altbewährten Streuselkuchen oder ein Stück Rübli torte freuen. Natürlich werden dort auch moderne Trends bedient. So gibt es etwa veganen Kirsch- oder Apfelstreusel. Doch nicht jeder mag es süß. Daher gibt die Speisekarte auch Herzhaftes her, beispielsweise einen Zwiebelkuchen, eine Quiche mit Spinat oder Thunfisch oder die Quiche Hawaii. Und natürlich gibt es bei Mauel 1883 zu jeder Jahreszeit passende Leckereien vom Rosinenkrapfen bis zum



Apfelzimtstern. Entspannt ist auch die Atmosphäre der Filialen. So lassen sich beispielsweise an warmen Tagen wunderbar von der Außenterrasse an der Hauptstraße aus die Wasserspiele vor der Pfarrkirche beobachten.

Auch die traditionsreiche Kette Kamps bietet in Meckenheim ihr vielfältiges Angebot an Backhandwerk an. Von süßen Teilchen bis hin zu knusprigen Schnittbrötchen. Die Filiale befindet sich am Neuen Markt im HIT-Markt.

Die Reise durch die Caféhaus-Kultur der Apfelstadt führt weiter nach Merl. Im Edeka-Markt an

der Heinz-Gottschalk-Straße 1 ist die „StadtBROT-Bäcker Rott“ mit einer ihrer Filialen beheimatet: „Brot essen ist keine Kunst, Brot backen schon“, meinen die Inhaber. Wer den Supermarkt betritt, dem strömt sofort der Duft von frischen Backwaren entgegen. Vor oder nach dem Einkauf gibt es dort belegte Brötchen, Fladenbrote oder Salate für den kleinen Hunger zwischendurch. Natürlich greifen die Kunden auch gerne bei einem Stück Kuchen oder Torte oder bei einem Plunder- oder Blätterteigteilchen zu und das alles von Hand gemacht und mit frischen Zutaten gebacken.

seit 1989

Prima PIZZA

Lieferung Frei Haus Wir liefern im Umkreis von 7-9 Kilometer

Unser Motto: stets frisch, schnell & schmackhaft

10 % Rabatt für Selbstabholer

gilt nicht bei Sonderangeboten, Getränke & Menüvorschlägen
Lieferung innerhalb ca. 20-90 Minuten!!! (je nach Entfernung)

Anruf genügt!

02225 7718
17229

Mo.-Fr. 11.30-14.30 h
17.00-23.00 h
Sa., So. & feiertags
16.00-23.00 h
Dienstags Ruhetag
(außer Feiertage)

Mindestbestellung 11,- Euro
Hauptstraße 6 · 53340 Meckenheim

Täglich frische Grillhähnchen

100% BESTE QUALITÄT

HALBES HÄHNCHEN 6,00 €
GANZES HÄHNCHEN 12,00 €

kleine Pommes 3,00 € / große Pommes 3,50 €

Bei Abnahme von mehr als 3 Hähnchen
bitten wir um Vorbestellung.

Lieferservice
02225/9118877

Die Wiege der „StadtBROTbäcker Rott“ stand übrigens vor über 130 Jahren in Bonn. Heute wird das Unternehmen von Bernd, Heinz Josef und Domenik Rott in der dritten Generation geführt. Es gibt mehrere Cafés und Bäckereien im Raum Bonn und in der Voreifel.

Wir bleiben in Merl. Wer den Obsthof Cremerius in Merl besucht, der nimmt auch gerne Platz in dem gemütlichen Café hinter dem Hofladen, dem „Café Landlust“, das seit einigen Monaten zwei neue Inhaberinnen, Maria Gerber und Sabine Pia Rohrmann, betreiben. Die Räumlichkeiten wurden frisch renoviert. Wer dort seinen Kaffee genießt, der kann dies entspannt im Grünen mit Blick auf die Obstplantagen tun. Bis zur Mittagszeit gibt es Frühstück in den unterschiedlichsten Variationen, danach gilt die Mittagskarte mit saisonalen Speisen. Dazu gibt es eine große Auswahl an Kuchen, Torten und Waffeln und darüber hinaus eine breites Angebot an Weinen von der Ahr und der Mosel.

Die Reise führt zurück in die Altstadt, denn dort gibt es eine Besonderheit in der Café-Landschaft Meckenheims zu entdecken: Das vor drei Jahren an der Hauptstraße eröffnete „Café sofa“. Natürlich kann man dort auch gemütlich auf einem

Sofa Platz nehmen, doch der Name ist eine Abkürzung und steht für „sozial offen familiär anders“ und ist ein Projekt des Vereins „Wir für Inklusion“. Wer dort einkehrt, findet eine alternative anmutende, gemütliche Atmosphäre und wird von Menschen mit und ohne Behinderung bedient: „Bei uns sind alle willkommen, jeder soll sich bei einem leckeren Stück Kuchen wohlfühlen“, erläutert Leiterin Birgit Rieder: „Bei uns arbeiten Menschen mit Autismus, Menschen, die im Rollstuhl sitzen oder mit einer Prothese. Alle sind mit viel Herzblut und Engagement dabei.“

Das Team bewirbt seine Gäste ehrenamtlich mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Eine feste Speisekarte gibt es nicht. Wer das „Café sofa“ besucht, der darf sich überraschen lassen, denn das Angebot Torten oder Kuchen variiert von Tag zu Tag: „Schauen Sie einfach in unsere Kuchentheke“, empfiehlt Birgit Rieder. Das gilt auch für die Mittagskarte, die täglich ab 12 Uhr gilt. Mal gibt es belegte Sandwiches, an den anderen Tagen stehen Suppen, Quiches oder Folienkartoffeln mit Kräuterquark auf dem



Speiseplan. Und es gibt im „Café sofa“ noch eine Besonderheit: Auch Menschen, die knapp bei Kasse sind, werden bewirbt. Dafür gibt es sogenannte „Mäusegutscheine“: Cafégäste kaufen einen Gutschein in Form einer Maus in beliebiger Höhe. Die Mitarbeiterinnen hängen diesen Gutschein an die Pinnwand im Café. Wer einen Gutschein in Anspruch nehmen möchte, darf sich dort bedienen.

Fazit: Eine Reise durch die Cafés in der Apfelstadt lohnt sich auf jeden Fall. Überall kann man gemütlich einkehren, es gibt traditionelle und moderne Spezialitäten zubereitet nach bewährter Handwerkskunst. Einfach mal ausprobieren und schlemmen. fes

Ristorante • Pizzeria

La Campana

Ali Ercosman und Arif Irmak
Gepflegte Atmosphäre

Italienische Spezialitäten
im Herzen von Meckenheim

- Reichhaltige Auswahl
- frisch schmackhaft
- familiäres Ambiente

FREI-HAUS-LIEFERUNG
ab 15 €
Anruf genügt

02225/13983
Große Sommerterrasse
bis 80 Personen

**Separater Gesellschaftsraum
für Feierlichkeiten aller Art
jetzt mit Klimaanlage
privat oder geschäftlich**

Tischreservierung empfehlenswert.
Tägl. 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 22.30 Uhr, Mo. Ruhetag

Hauptstraße 82 · Meckenheim
Tel. 0 22 25/1 39 83
in www.la-Campana-Meckenheim.de



Ohm Hein

Restaurant • Hotel • Catering

Gänsekeule & Gänsebrust
ab November auf
Vorbestellung

1.& 2. Weihnachtstag
mittags und abends geöffnet

Ahrstraße 16 | 53340 Meckenheim
02225 7795 | kontakt@ohm-hein.de
www.ohm-hein.de

Barrierefrei und kundenfreundlich

Apotheke punktet mit flexibler Erreichbarkeit und Lieferservice



Inhaber Jan Ganske lässt sich von einer Mitarbeiterin seinen Blutdruck messen.

Ein Blick auf den Monitor, ein schneller Klick und schon greift der Roboter nach dem gewünschten Medikament - bis zu 12.000 Arzneien hat Jan Ganske, der vor zwei Jahren die Löwen Apotheke an der Hauptstraße in der Meckenheimer Altstadt übernommen hat, mit seinem Team sofort lieferbar.

Vieles hat sich nach dem Umbau und der Modernisierung der Apotheke ganz im Sinne der Kunden verändert. Auf den altbewährten kompetenten Service dank des hochqualifizierten Teams aus Fachapothekern, Apothekerinnen und Assistenzkräften können Jan Gankses Kunden natürlich weiterhin vertrauen.

Das Serviceangebot wurde aber deutlich erweitert flexibler gestaltet: So bieten Ganske und sein Team nun auch umfangreiche pharmazeutische Dienstleistungen an und Patienten können sich vor Ort schulen lassen, beispielsweise wenn sie von ihren Ärzten mehrere Medikamente verschrieben bekommen haben und zusätzlich Vitaminpräparate nehmen möchten. Dann kann das Team der Löwenapotheke über Wechsel- und Nebenwirkungen aufklären, falls gewünscht, auch in enger Ansprache mit dem behandelnden Arzt. Das Medikament eines Asthmapatienten kommt in einem neuen Modell daher oder dem Patient wurde ein neues Blutdruckpräparat verschrieben? Auch dann wird den Kunden geholfen: „Da-

durch können wir gemeinsam mit den Kunden Wechselwirkungen erkennen, die sonst vielleicht nicht erkannt worden wären“, meint Jan Ganske. Umfangreich ist auch das Beratungsangebot in der Löwen-Apotheke, denn die Löwenapotheke versteht sich als Apotheke der Gesundheit und als Ort der Begleitung durch alle Lebensphasen. Angefangen bei Schwangerschaft, Kindern und Säuglingen bis hin zu Pflege und Alter. Besondere Kompetenzen haben die rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen

Naturheilverfahren und Homöopathie aufgebaut. Vor Ort können homöopathische Rezepturen oder Bachblütenmischungen hergestellt oder Schüssler-Salze zusammengestellt werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Phytotherapie mit hochwertigen Arzneimitteln auf pflanzlicher Basis.

Das Team hat auch ein Herz für Tiere: Die Kollegen haben einen guten Überblick über therapeutische Wirkungen auch von menschlichen Medikamenten bei Tieren. Dabei wird mit verschiedenen Tierarztpraxen, unter anderem auch mit einer Pferdeklinik, zusammengearbeitet.

Die Filiale ist barrierefrei, mit kostenlosen Parkmöglichkeiten und direkter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erreichbar. Natürlich werden die Medikamente durch den Gratis-Boendienst auch nach Hause gebracht. fes



ZAHNARZTPRAXIS

DR. ANDREAS HUBER

PROPHYLAXE

INDIVIDUELLE ZAHNREINIGUNG FÜR ERWACHSENE UND KINDER

ZAHNERSATZ

WIR KÖNNEN IHRE ZÄHNE HOCHWERTIG ERSETZEN

FUNKTIONSDIAGNOSTIK

DIAGNOSTIK UND THERAPIE VON KIEFERGELENKSBESCHWERDEN

ZAHNERHALTUNG

WIR ERHALTEN IHRE ZÄHNE

BLEACHING

STRAHLEND WEISSE ZÄHNE

IHRE PRAXIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

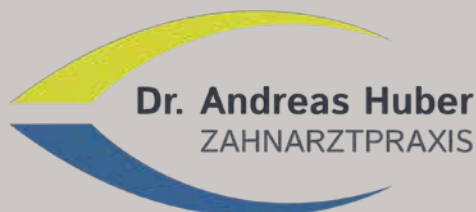
DIE ENTSPANNTE ZAHNBEHANDLUNG FÜR ERWACHSENE UND KINDER



HAUPTSTR. 29 53340 MECKENHEIM

TEL. 02225 - 7845

WWW.ZAHNARZTMECKENHEIM.DE





Gesundheit



Augenheilkunde

Dott. Francesco Clabacchi 02225 - 701828
Neuer Markt 16

Dr. med. Birgit Spinelli 02225 - 912424
Neuer Markt 7

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. med. Lina Abu-Aishah 02225 - 701725
Neuer Markt 28 - 30

Beate Arcan 02225 - 701725
Neuer Markt 28 - 30

Dr. med. Jan Dieken 02225 - 6886
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
Hauptstr. 93

Dr. med. Daniela Holst 02225 - 14499
Neuer Markt 46

Dr. med. Sabine Kirkman 02225 - 14499
Neuer Markt 46

Theresa Kowalsky 02225 - 6886
Hauptstr. 93

Dr. med. Heike Makoschey-Weiß 02225 - 14499
Neuer Markt 46

Dr. med. Hanno Plath 02225 - 14499
Neuer Markt 46

Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Dr. med. Yasmin Stein 02225 - 7663
Neuer Markt 25

Hausärzte

Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Praktische Ärzte

Erik Czypionka 02225 - 837861
Marktplatz 12

Dr. med. Carsten Forstreuter 02225 - 6251
Heerstr. 55a

Dr. med. Kerstin Forstreuter 02225 - 6251
Heerstr. 55a

Dr. med. Judith Klozoris 02225 - 5057
Klosterstr. 26

Dr. med. Carsten Kretz 02225 - 5057
Klosterstr. 26

Dr. med. Rudolf Kretz 02225 - 5057
Klosterstr. 26

Angelika Lukas-Zillinger 02225 - 17209
Schlehenweg 37

Irada Memmedli 02225 - 8389671
Ahrstr. 15

Sergej Nikulin 02225 - 9524300
Neuer Markt 50

Dr. med. Christoph Nitsche 02225 - 6860
Dorfplatz 6

Gamil Qaqish 02225 - 948484
Neuer Markt 46

Jörg Quernheim 02225 - 700049
Akazienstr. 2

Dr. med. Gregor Scheider 02225 - 6860
Dorfplatz 6

Quelle: Kassenzärztliche Vereinigung Nordrhein. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: Oktober 2024

Zu Hause leben, zu Hause pflegen

- ✓ Schnelle Vermittlung (3-7 Werktage)
- ✓ Erfahrene, von uns geprüfte Pflegekräfte
- ✓ Liebevoller Pflegekraft im eigenen zu Hause

Pflege zu Hause Küffel

Zu Hause leben, zu Hause pflegen -

wir vermitteln professionell Betreuungskräfte!

Höchste Qualität bei der „24 h Pflege“ –
Testsieger (test-Ausgabe 05/2017)

Pflege zu Hause Küffel - Bonn / Voreifel
TIBE GmbH - Krötenpfuhl 13 - 53340 Meckenheim
Tel.: 02225 / 709 381 7 - Mobil: 0151 / 614 693 44
www.pflegezuhaeuse.info/bonn-voreifel



Ihr persönlicher
Ansprechpartner
Dr. Tilo Bellm

**> Fortsetzung Hausärzte
Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Praktische Ärzte**

Maxim Schlak Klosterstr. 26	02225 - 5057
Dr. med. Reinhard Schrickel Zypressenweg 17	02225 - 5058
Claudia Vogel Neuer Markt 50	02225 - 9524300
Holger Weiß Neuer Markt 46	02225 - 948484
Dr. (RUS) Olga Welter Neuer Markt 46	02225 - 948484
Dr. med. Michaela Winzer Akazienstr. 2	02225 - 700049

Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Astrid Steen Neuer Markt 27	02225 - 837878
--	----------------



Rosen Apotheke
Ihre Apotheke in Meckenheim

Lern gesund.de kennen & scannen!

So einfach geht's:

- 1 **Gesundskarte** mit der App scannen und Apotheke auswählen.
- 2 Kartennummer eingeben und **Rezeptdaten an die Apotheke übermitteln.**
- 3 Benachrichtigung erhalten sobald das Medikamenten **abholbereit ist** oder dir **gebracht wird.**



gesund.de



Medikamente rund um die Uhr vorbestellen – nutzen Sie unseren Botendienst noch am selben Tag im Umkreis von 10 km um Meckenheim! *

**Bei Bestellung bis 13 Uhr, Bezahlung bar, per Karte oder vorab per Paypal*

Neuer Markt 46 · 53340 Meckenheim · Tel. 02225/947 463
Fax 02225/947 464 · kontakt@apotheke-meckenheim.de
www.apotheke-meckenheim.de



116 117
Ärztlicher Notdienst



...Gesundheit!
michaelis
Apotheke
MARKUS GOTTSCHALK



Dorfplatz 6
53340 Meckenheim-Merl
www.michaelis-apo.de

Tel. 0 22 25 / 67 15
Fax 0 22 25 / 70 16 90

Tipps für die Reiseapotheke

In die Reiseapotheke gehören alle Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen müssen - und eine kleine Auswahl der Dinge, die Sie auch zu Hause immer vorrätig haben.



- Fieber- und Schmerzmittel
- Durchfallmittel
- Mittel gegen Reiseübelkeit
- Ohrentropfen
- Augentropfen
- Salbe für Zerrungen im Sporturlaub
- abschwellendes Nasenspray gegen Schnupfen
- Sonnenschutzmittel
- Lotion zur Pflege nach dem Sonnenbad
- entzündungshemmende Salben
- Insektenschutzmittel und kühlendes Insekten-Gel
- Erste-Hilfe-Set für Verletzungen mit Verbandsmaterial
- Pinzette
- Fieberthermometer



Rufnummer 11 6 11 7

Die kostenlose und bundesweit erreichbare Rufnummer 116 117 ist die zentrale Anlaufstelle für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst und die Terminservicestelle. Abends, nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen kann über die 116 117 der ambulante Notdienst der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte erreicht werden. Die Nummer ist rund um die Uhr erreichbar und bietet so zu jeder Zeit Hilfe und Unterstützung bei gesundheitlichen Beschwerden, die nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können. Weiterhin bietet die 116 117 Unterstützung bei der Suche nach Terminen bei niedergelassenen Ärztinnen/Ärzten und Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten.

Die meisten Anrufe erreichen den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Praxisöffnungszeiten.

Für Sprach- und Hörgeschädigte gibt es eine Fax-Nummer: 0800 58 95 210. Ein Kontaktformular finden Sie im Internet unter www.kvno.de/notdienst.

Wichtig: Die 116 117 ist kein Ersatz für die 112.

In lebensbedrohlichen Situationen kontaktieren Sie bitte weiterhin den Rettungsdienst.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein finden Sie unter www.kvno.de/notdienst

Angaben zum Patientenservice sowie zum Terminservice und zur Arztsuche rund um die 116 117 sind auch unter www.116117.de abrufbar.

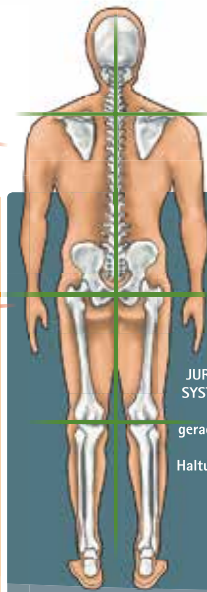
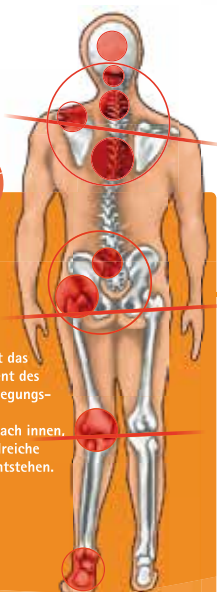
ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN.



- FEHLSTELLUNGEN DES UNTERKIEFERS, KOPFSCHMERZEN
- RÜCKEN-, NACKEN-, SCHULTERSCHMERZEN
- FUNKTIONELLER BECKENSCHIEFSTAND, BEINVERKÜRZUNG
- FEHLSTELLUNG DER KnieACHSE, FALSCHER DRUCKBELASTUNG DER MENISKEN, KNIESCHMERZEN
- VORFUSSSCHMERZEN, HALLUX VALGUS, FERSENSPORN, HAMMERZEHE, KNICK- UND SENKFUSS



Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie nach innen, können zahlreiche Probleme entstehen.



Mit den JURTIN-MEDICAL-SYSTEMEINLAGEN wird die Ferse gerade gestellt und eine aufrechte Haltung ermöglicht.



- WERDEN PER HAND AM UNBELASTETEN FUSS ANGEPAßT
- INDIVIDUELLE EINZELLÖSUNGEN
- PASSEN IN JEDEN BEQUEMEN SCHUH VERURSACHEN KEIN DRUCKGEFÜHL
- SOFORTIGE MITNAHME UND BENÜTZUNG NACH ANFERTIGUNG
- WERDEN VON ÄRZTEN UND THERAPEUTEN EMPFOHLEN
- IHR KÖRPER IST WIEDER IN DER BALANCE



JURTIN
medical
AUSTRIA



Thomas Bialas
Ihr zertifizierter Jurtin-medical-Techniker in Meckenheim

Wir helfen ihnen, mobil zu bleiben!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 h -13.00 h
14.00 h -18.30 h
Mi: 09.00 h -13.30 h
Sa: 10.00 h -13.00 h

Orthopädietechnik und Sanitätshaus Bialas, Neuer Markt 33, 53340 Meckenheim, Tel. 02225-18020, www.sanitaetshaus-bialas.de

Sabrina Will

Hebamme



kontakt@hebammeunterwegs.de

www.hebammeunterwegs.de

0178 2171324

Siebengebirgsring 29a | 53340 Meckenheim

Dr. med. C.Kretz

M. Schlak

Dr. med. R. Kretz

Dr. med. J. Klozoris

A. Monsees

Praxis für Innere Medizin
Hausärztliche Versorgung

Klosterstraße 26
53340 Meckenheim
Telefon 02225 - 5057
Fax 02225 - 7145
Praxis-Meckenheim.de

Innere Medizin
Betriebsmedizin
Notfallmedizin
Sportmedizin
Verkehrsmedizin



Dott. Francesco Clabacchi Augenarzt

Glaukomdiagnostik · Schlaganfallprophylaxe
Sehschule · Kontaktlinsen

Neuer Markt 16 · Telefon 0 22 25 / 70 18 28
53340 Meckenheim

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8-12 14-17	8-12 14-17	8-12 -	8-12 14-17	8-12 -

Samstags nach Vereinbarung

Aghaie
K. Augenärztin

Katayoon Aghaie
Augenärztin

Private Augenarzt Praxis
Hauptstraße 95
53340 Meckenheim
Dritte Etage

Öffnungszeiten:
Di. / Mi. / Do. 8:30 - 12:30
Di. / Do. 14:30 - 17:00

Tel. 02225/9118707
info@augenarzt-agmaie.de



Gesundheit

Innere Medizin (fachärztlich)

Dr. med. Guntram Hütte 02225 - 14162
SP Angiologie
Hauptstr. 95

Dr. med. Stefan Illien 02225 - 2085
SP Kardiologie
Neuer Markt 21

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie

Dipl.-Päd. Thomas Steffen-Lunnebach 02225 - 838040
Neuer Markt 21

Dipl.-Heilpäd. Jennifer-Jale 02225 - 9112345
Yilmaz-Flinspach
Neuer Markt 21

Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. Martin Beck 02225 - 91400
Schwerpunkt Neonatologie
Neuer Markt 25

Dr. med. Johannes Friese 02225 - 91300
Schwerpunkt Neuropädiatrie
Zypressenweg 9

Dr. med. Okko Himpel 02225 - 2789
Schwerpunkt Neuropädiatrie
Zypressenweg 9

Dr. med. Elisabeth Schmitz 02225 - 91400
Neuer Markt 25

Dr. med. Nadja Thomas 02225 - 91400
Neuer Markt 25

Neurologie

Neda Abbasi
Neuer Markt 11

Heilpraktikerin

Jeannette Schlieber

Alte und neue Naturheilverfahren

Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr.

9.30-12.00 u. 17.00-19.00 Uhr

Mi. 11.00-12.00 Uhr

53340 Meckenheim · Hauptstr. 116

022 25 - 148 43

Orthopädie

Dr. med. Dirk Ruppert 02225 - 999710
Neuer Markt 46

Dr. med. Ulrich Watrinet 02225 - 999710
Neuer Markt 46

Physikalische und Rehabilitative Medizin

Dr. med. Martina Ungeheuer-Kuhn 02225 - 8880474
Markeeweg 12

Psychologische Psychotherapie

Dipl.-Psych. Waltraud Dutkowski-Pollmanns 02225 - 16894
Neuer Markt 25

Dipl.-Psych. Claudia Lamsfuß 02225 - 7055833
Hauptstr. 112

Dipl.-Psych. Dipl.-Päd. Sabine Lunnebach 02225 - 7055833
Hauptstr. 112

Dipl.-Psych. Karin Schüler 02225 - 9997184
Hauptstr. 93

Dipl.-Psych. Helene Rahel Werba 02225 - 12348
Grüner Weg 9

Psychotherapeutische Medizin

Synke Albert
Hauptstr. 110

Dr. med. Christof Heimann
Hauptstr. 110

Dr. med. Birgit Hellmann-Mersch 02226 - 8860620
Hauptstr. 90

Urologie

Dierk-Hergen Pötter 02225 - 948160
Neuer Markt 28-30

Hautarzt

Hautarztzentrum Meckenheim 02225 - 8383713
Prof. Dr. med. Kay Steen
Dorfplatz 5, 5a

Tierarztpraxis

Stephan Brehm
Prakt. Tierarzt



Wißfeldstr. 11 Tel.: 02225 - 50 40
53340 Meckenheim Fax: 02225 - 70 50 910

Notfälle: 0177 - 750 33 93

Mo: 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	Di: 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	Mi: 10 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	Do: 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 15 ⁰⁰ -19 ⁰⁰	Fr: 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰
--	--	---	--	--

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Dr. C. Kretz & Kollegen

- Betriebsmedizin -

Klosterstraße 52
53340 Meckenheim

Telefon: 02225 / 70 400 70

Web: bmc3.de

E-Mail: info@bmc3.de



BMC³
Betriebsmedizin C3



Sigrid Roski
Naturheilpraxis & Hypnotherapie

Josef-Kreuser-Str. 23 • 53340 Meckenheim
Tel. 0 22 25/888 607 • info@naturheilpraxis-roski.de
www.naturheilpraxis-roski.de

Hausärztliche Privatpraxis

Claudia Vogel

Fachärztin für Allgemeinmedizin
- Chirotherapie & Akupunktur -

Praxis:

Markeeweg 12
53340 Meckenheim
Tel. 0 22 25 / 55 35
Fax 0 22 25 / 83 98 60

Sprechzeiten:

Mo., Di. & Do. 9.30 – 11.30 Uhr
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
arztpraxis.vogel@t-online.de



Gesundheit

Heilpraktiker

Naturheilpraxis Ursula Buchbender Im Cäcilienbusch 38	02225 - 837055
Dagmar Buxbaum Zypressenweg 21	01512 - 4022588
Jutta Lehmann-Bodinet Mühlenstraße 17	02225 - 6089686
Rolf Löttgen Brahmsstraße 28	02225 - 14100
Manuela Manderfeld Feldstraße 5	02225 - 9119505
Naturheilpraxis Sigrid Roski Josef-Kreuser-Straße 23	02225 - 888607
Jeanette Schlieber Hauptstraße 116	02225 - 14843
Annegret Wahlen Obertorstraße 17	02225 - 948909

Augenheilkunde / Aesthetik

Privatpraxis für Augenheilkunde und Aesthetik Aghaie Hauptstraße 95	02225 - 9118707
---	-----------------

Hautärzte

Hautarztzentrum Meckenheim Prof. Dr. med. Kay Steen Dorfplatz 5	02225 - 837879
Hautarztpraxis Dr. med. Astrid Stehen Neuer Markt 27	02225 - 837878

Hebammen

Hebammenpraxis Nestwerk Neuer Markt 54	0177 - 6242880
Felicia Pattberg Zypressenweg 17	02225 - 9808633
Sabrina Will Siebengebirgsring 29a	02225 - 6087088

Logopäden

Josefine Benda-Luetjohann Neuer Markt 44	02225 - 911595
Sabine Krimmer Neuer Markt 54	02225 - 7032097
Gabriele Splittgerber Neuer Markt 29	02225 - 8361061
Stephanie Walter Hauptstraße 79-81	02225 - 9090920
Sprachzeit Lynn Lisa Weihsweiler Klosterstraße 63	02225 - 9005090



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



ZAHNARZTPRAXIS MECKENHEIM

DR. ANDREAS HUBER

TEL. 02225 - 7845

HAUPTSTR. 29
53340 MECKENHEIM

WWW.ZAHNARZTMECKENHEIM.DE



IHRE PRAXIS
FÜR DIE GANZE FAMILIE

DIE ENTSPANNTE ZAHNBEHANDLUNG
FÜR ERWACHSENE UND KINDER

BARRIEREFREI
WIR SIND DABEI!



Physiotherapeuten

ACTIVIVER Meckenheim Ralf Schönberg Am Wiesenpfad 1	02225 - 7 05 50 17
dmt. Physiotherapie Meckenheim Hauptstraße 79-81	02225 - 911 13 96
Gabriele Liedtke Obere Mühle 20	02225 - 12 65 9
Kinderkrankengymnastik-/Massage Hanneliese Böge Am Jungholzhof 8	02225 - 29 53
Krankengymnastik Udo Hattendorf Klosterstraße 54	02225 - 95 37 73
Krankengymnastikpraxis Daniel Feldmann Waldweg 1	02225 - 1 60 89
Massage und Krankengymnastik Wiltrud Birkenstock Merler Ring 105	02225 - 64 35
novoactiv Physiotherapie S ebastian Schreiber Markeeweg 12	02225 - 1 63 60

Physiotherapie Czybulka Bahnhofstraße 25	02225 - 70 22 66
Physiotherapie Elisabeth Tyrell Neuer Markt 21	02225 - 13 77 3
Physiotherapie Hilke Alberts Merler Ring 83	02225 - 909 00 41
Praxis für Physiotherapie Angela Wolff B.Sc Neuer Markt 46	02225 - 170 65
Praxis für Physiotherapie Burghard Drobny Hauptstraße 13	02225 - 1 47 33
Praxis für Physiotherapie in Merl Björn König Zypressenweg 17	02225 - 9 09 01 76
Praxis für Physiotherapie u. Massage Renate und Frank Niedermeier Josef Kreuser Str. 28	02225 - 16 18 7



Praxis für Psychotherapie Petra Radermacher

Unterstützung bei:

Burnout, Ängsten, Depressionen, Lebenskrisen,
Stress, Konflikten, Beziehungsgestaltung...

Verfahren:

Systemische Therapie, Gesprächstherapie,
Hypnose, Aufstellung, Klopfakupressur



Vertrauensvolle Gespräche in wertschätzender Begegnung auf Augenhöhe

Praxis für Psychotherapie
Am Ehrenmal 6a · 53340 Meckenheim

Mit dem Umzug in neue Räume erweitert sich
auch das Angebot.

Gemeinsam mit meiner Kollegin Dana Schäfer
gibt es unter der Überschrift



Coaching Angebote zu Themen wie:

- **Partnerschaft • Familie**
- **persönliche Entwicklung...**

Das neue Angebot umfasst
Workshops, Vorträge und Einzelberatungen.

Es bleibt spannend! Aktuelle Infos unter:

<https://psychotherapie-radermacher.de>

<https://danaschaefer.de>

Telefon: 02225-910853
kontakt@psychotherapie-radermacher.de



Gesundheit

Ergotherapeuten

Martin Leon u. Andrea Haben PartG 02225 - 706799
Markeeweg 12

Podologen

Pedifit Mobilservice 02225 - 836615
Klosterstraße

Podologiepraxis EuroPhysioMed 02225 - 7095924
Heidestraße

Podologische Fachpraxis Merl 02225 - 9996372
Akazienstraße 2

Podologie Praxis Unrau 01573 - 7069530
Hauptstraße 40

Krankenhäuser

LVR - Kliniken Bonn 02225 - 70860
(Behandlungszentrum Meckenheim)
Siebengebirgsring 42

VFG Fachklinik Meckenheim 02225 - 92220
An der alten Eiche 1

Psychosomatische Medizin und Psychotherapeutische Medizin

Psychotherapeutische 02225 - 7055833
Praxengemeinschaft Alt-Meckenheim
Lamsfuß & Lunnebach
Hauptstraße 112

Praxis für Psychotherapie 02225 - 838040
Thomas S. Lunnebach
Neuer Markt 21

Praxis für Psychotherapie 02225 - 910853
Petra Radermacher
Am Ehrenmal 6a

Psychotherapie Viola Ullmann 02225 - 7097303
Neuer Markt 23

Kieferorthopäden

Dr. med. dent. Holger Bungart 02225 - 836700
Neuer Markt 18

Dr. Thelen & Kollegen 02225 - 2020
Neuer Markt 19

Zahnärzte

Frank Bärhausen 02225 - 2027
Hauptstraße 79-81

Dr. med. dent. Ashalata Chordia 02225 - 13533
Neuer Markt 11-13

Dr. med. dent. Lutz Fielenbach 02225 - 5449
Zypressenweg 15

Zahnarztpraxis Dr. Flatten 02225 - 945780
Dorfplatz 6

Dr. med. dent. Andreas Huber 02225 - 7845
Hauptstraße 29

Dr. med. dent. Jochen Jewan 02225 - 7031047
An der Villa Schmitz 1

Dr. med. dent. Christian Kratzsch & Klein 02225 - 7033888
Neuer Markt 54

Dr. Dr. med. dent. Hanns Müller 02225 - 9996110
Neuer Markt 14

Heike Offermann-Romito 02225 - 4048
Klosterstraße 71

Dr. Holger Scholz, Dr. Marten Obeling,
Dr. Moritz Franz 02225 - 6710
Neuer Markt 22

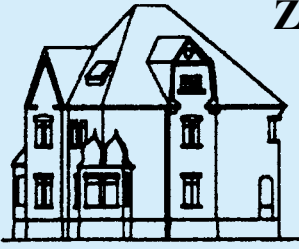
Friederike v. Loessl, Dr. Manfred v. Loessl 02225 - 5454
Heerstraße 94



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster





Zahnmedizin in der Villa Schmitz

Dr. Jochen Jewan

**Zahnarzt und
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
(für Erwachsene und Kinder)**

**Ander Villa Schmitz 1
(Ecke Dechant-Kreiten-Str. 1)
53340 Meckenheim**

Tel.: 02225 / 7031047

Fax: 02225 / 7031049

praxis@jewan.de

www.dr-jewan.de



Foto: AdobeStock (<http://bezuglov.ua>)

Implantate incl. hochwertigem Zahnersatz aus einer Hand

Weisheitszahnentfernung und komplette Zahnsanierung

Zertifizierung für Parodontologie und ästhetische Parodontalchirurgie

Prophylaxe und professionelle Zahnreinigung

Spezialist für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT) (incl. Tinnitus und Knirscherschiene)

Spezialist für Senioren ZahnMedizin der (DGAZ)

Naturheilkunde

Craniosacrale Osteopathie

Bioresonanztherapie

**Amalgamsanierung mit Ausleitungs-
therapie und spezieller Absaugtechnik**

Unsere Sprechzeiten:

Montag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Dienstag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Mittwoch von 8.30-16.30

Donnerstag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Freitag von 8.30-13.00

Und Termine nach Vereinbarung

**-Privat und alle Kassen -
Termine nach Vereinbarung**





Tierärzte

Stephan Brehm Tierarztpraxis Wißfeldstr. 11	02225 - 5040
Dr. med. vet. Dietmar Braun Kleintierpraxis Bahnhofstraße 8	02225 - 2055
Ana Bianca Atella-Hödtke Tierärztin Auf dem Steinbüchel 4a	02225 - 909809
Jutta Schmitt Mobile Tierarztpraxis info@mobile-tierarztpraxis-schmitt.de	0151 - 64593110

Apotheken

Christophorus-Apotheke Hauptstraße 39	02225 - 2670
Löwen-Apotheke Hauptstraße 93-95	02225 - 2256
Markt-Apotheke Neuer Markt 11	02225 - 12555
Michaelis-Apotheke Dorfplatz 6	02225 - 6715
Rosen-Apotheke Neuer Markt 46	02225 - 947463
Schiller-Apotheke Akazienstr. 2	02225 - 9996373



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Wir sind eine beliebte Anlaufstelle für Kund:innen, die Wert auf Fachkompetenz und Kundenfreundlichkeit legen.

Unser engagiertes Team ist bekannt für die professionelle Beratung und individuelle Betreuung.

Mit einem breiten Angebot an pharmazeutischen Dienstleistungen, die auf die unterschiedlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, wird jeder Kunde:in umfassend betreut.

Besonders hervorzuheben ist das Angebot der Gripeschutzimpfung, welches es Ihnen ermöglicht, sich rechtzeitig vor der Grippezeit zu schützen.

Ein weiterer Pluspunkt ist unser zuverlässiger Botendienst, der Ihnen ihre Medikamente bequem nach Hause liefert.

Dieser Service ist besonders für ältere Menschen oder Personen mit eingeschränkter Mobilität von großem Vorteil.

Insgesamt zeichnen wir uns durch hohe Servicequalität, Fachkompetenz und Kundenorientierung aus. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall für alle, die auf der Suche nach einer Apotheke mit persönlicher Betreuung und einem umfangreichen Leistungsangebot sind.

Sie und Ihre Gesundheit stehen bei uns im Mittelpunkt!



gesund.de



scannen und das E-Rezept schnell & unkompliziert an uns schicken!

markt apotheke

Mittelpunkt für Ihre Gesundheit

Neuer Markt 11 · 53340 Meckenheim
Tel. (0 22 25) 1 25 55 · 0171-225 57 39

„Win-Win“ – Ehrenamt erfreut beide Seiten

Mehrmals in der Woche kommen Ehrenamtliche ins Seniorenhaus und unterstützen die Pflege sowie die Betreuungskräfte bei ihrer Arbeit. „Ehrenamtliche sind ein nicht zu unterschätzendes Geschenk für unsere Bewohner“, weiß Seniorenhausleiter Clemens Pollmann. „Gleichzeitig profitieren auch die Zeit Schenkenden davon.“

„Wie dies gelingen kann, finden wir im Seniorenhaus St. Josef und den Hausgemeinschaften St. Elisabeth bei einem ersten Gespräch mit der Ehrenamtskoordinatorin heraus“, so Pollmann. Welche Stärken, Talente und Vorstellungen hat der Zeit Schenkende? Wie oft möchte er uns unterstützen: wöchentlich, monatlich, projektbezogen? Und wie kann er am besten zum Wohl der Bewohner, der Mitarbeiter und der Einrichtung beitragen? Der Tätigkeitsbereich ist vielfältig: Gespräche führen, Spaziergänge begleiten, gemeinsam spielen, basteln, backen oder singen. Unterstützung bei Festen oder Begleitung von Ausflügen –

alles ist möglich. Jeder Ehrenamtliche übernimmt die Aufgaben, die er übernehmen möchte und die ihm Freude machen. Zum Gewinn für die Bewohnerinnen und Bewohner zählen: Einbindung in das soziale Leben der Stadt oder der Nachbarschaft, eine abwechslungsreichere Tagesgestaltung, mehr Wohlbefinden und Lebensfreude. Die Zeit Schenkenden übernehmen eine sinn erfüllende Aufgabe, erfahren Dankbarkeit sowie Anerkennung und Gemeinschaft.



Karneval im Seniorenhaus St. Josef (Rosi Keller, Walburga Nagler, Renate Burdak, Angelika Berlin)



Ausflug zur „Rosa Mystica“ (Rosi Keller, Susanne Kessler, Edith Hiob, Hartmut Schlichting, Johanna Bramstedt)

Möchten auch Sie Zeit schenken und ein Teil unseres großen Ehrenamts-Teams sein?

Verstärken Sie mit Fantasie, Kraft und Engagement unser Team im Cellitinnen-Seniorenhaus St. Josef und den Hausgemeinschaften St. Elisabeth: Inessa Moser, 02225 9913-397 oder inessa.moser@cellitinnen.de ist Koordinatorin für das Ehrenamt und freut sich auf Ihre Anfrage.



 **Seniorenhaus GmbH
der Cellitinnen
zur heiligen Maria**

**Gemeinsam leben
und wohnen in Meckenheim**

**Hausgemeinschaften
Servicewohnen**

**Kurzzeitpflege
Vollzeitpflege**

Seniorenhaus St. Josef

Kirchfeldstraße 4
53340 Meckenheim
Tel 02225 9913-0

Hausgemeinschaften St. Elisabeth

Klosterstraße 57
53340 Meckenheim
Tel 02225 9801-600



www.cellitinnen.de

Cellitinnen
Der Mensch in guten Händen



Arbeiter-Samariter-Bund
Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.
bewegt Menschen

WIR ERLEICHTERN

IHREN ALLTAG



Sie möchten selbstbestimmt zu Hause leben?

Unser Mobiler Sozialer Dienst steht Ihnen dabei zur Seite.

HIER KÖNNEN SIE AUF UNS ZÄHLEN:

- Wir helfen beim Vorbereiten der Mahlzeiten und bei der Nahrungsaufnahme.
- Sie brauchen Hilfe bei der Wäsche, Hausarbeit oder Wohnungsreinigung? Wir packen mit an.
- Ob beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Apotheken- oder Arztbesuchen. Mit uns fühlen Sie sich sicher.
- Freizeitaktivitäten, Gesellschaftsspiele oder ein Besuch im Café – Wir halten Sie in Bewegung.
- Wir erledigen Behördengänge oder unterstützen Sie bei Anträgen und Formularen.



NEHMEN SIE KONTAKT MIT UNS AUF ! >>



Hauptstandorte

Bonn • Troisdorf • Meckenheim

☎ 0228.96 300 - 43

✉ msdbonn@a-s-b.eu

Aus Liebe zum Leben

Johanniter-Stift Meckenheim



Unser modernes und freundlich gestaltetes Haus wurde 2008 eröffnet und liegt in ruhiger Umgebung unweit des Neuen Marktes. Es verfügt über 80 vollstationäre Pflegeplätze in Einzelzimmern sowie über 24 barrierefreie seniorengerechte Wohnungen.

Wir bieten allen Menschen, die nicht mehr alleine leben möchten oder können, eine liebevolle Pflege mit umfassender Versorgung. Unser qualifiziertes Fachpersonal kümmert sich um Ihre Bedürfnisse und bietet Ihnen ein vielfältiges Spektrum an Betreuungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Wir möchten die Selbständigkeit und Lebensfreude im Alter fördern und wir wollen Ihre körperlichen, geistigen und seelischen Fähigkeiten aufrechterhalten.

Unsere moderne und freundliche Einrichtung bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, zu entspannen und dennoch viel zu erleben.

Wir sehen uns als ein offenes und persönliches Haus. Auch für Ihre Angehörigen – sie können an den meisten Angeboten unseres Veranstaltungskalenders kostenlos teilnehmen. Wir freuen uns immer, Ihre Lieben bei uns im Haus begrüßen zu dürfen!

Wir bieten:

- Tagesstrukturierende Freizeitangebote
- Betreutes Wohnen
- Hausrestaurant
- Stationäre Pflege und eingestreute Kurzzeitpflege für alle Pflegegrade
- Hilfe bei Fragen zur Finanzierung der Pflegekosten
- Soziale Beratung und Begleitung
- Unterstützung im Umgang mit Behörden und Ämtern
- Vermittlung von Friseur, Fußpflege, Krankengymnastik etc. im Haus
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Organisation von Hilfsmitteln u.v.m.



JOHANNITER

Johanniter-Stift Meckenheim

Le-Mée-Platz 3

53340 Meckenheim

Tel.: 02225 7081-0

info-meckenheim@jose.johanniter.de

www.johanniter.de/senioren/meckenheim

Serviceteil Stadt

Hallenfreizeitbad Meckenheim

Das Hallenfreizeitbad Meckenheim befindet sich in unmittelbarer Nähe des Schulcampus und des Meckenheimer Rathauses, zwischen Königsberger Straße und Siebengebirgsring. Zahlreiche kostenlose Parkplätze in unmittelbarer Nähe machen den Besuch des Freizeitbades problemlos.

Der Grundstein des Hallenfreizeitbades wurde 1979 gelegt, 1981 konnte das Bad in Betrieb genommen werden. Den Bürgerinnen und Bürgern, den Schulen und Schwimmvereinen stehen ein Variobecken (10 x 25 m mit einem 1-Meter sowie einem 3-Meter Sprungturm), ein Lehrschwimmbecken (12,50 x 8 m) mit einer Rutsche und ein Kleinkinderbecken mit Animationen im Mutter-Kind-Bereich zur Verfügung.

Familienfreundliche Preise machen den Besuch zu einem Erlebnis!

Hallenfreizeitbad Meckenheim

Siebengebirgsring 6
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917475

Förderverein Hallenfreizeitbad Meckenheim e.V.

Reinhold Poloczek
Tel.: (02225) 94 74 69
info@hallenbad-meckenheim.de
www.hallenbad-meckenheim.de

Öffnungszeiten des Bades:

Hier finden Sie alle Informationen zu aktuellen Öffnungszeiten:
www.meckenheim.de/cms117/kultur_freizeit_sport/hallenfreizeitbad

Einlassschluss ist jeweils eine Stunde vor Ende der Öffnungszeiten, 30 Minuten vor Ende der jeweiligen Öffnungszeiten endet die Badezeit. Ausgenommen hiervon ist das Frühschwimmen.

Eintrittspreise für das Hallenbad (Badezeit unbegrenzt):

Einzelkarte 6,00 Euro
Zehner-Karte 50,00 Euro


Kinder und Jugendliche

(4 bis 18 Jahre, Auszubildende, Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 Prozent)

Einzelkarte 3,00 Euro
Zehner-Karte 25,00 Euro

Kinder unter 4 Jahren

in Begleitung und unter Aufsicht Erwachsener
je Erwachsener 1 Kind frei
ab dem 2. Kind 2,00 €

 Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Service Nummern

Stadtverwaltung

Rathaus Stadt Meckenheim
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Postfach 1180, 53333 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-0
stadt.meckenheim@meckenheim.de
www.meckenheim.de
www.facebook.com/meckenheimde

Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und
14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwoch 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Öffnungszeiten der Infothek/des Foyers im Rathaus

Montag 7.30 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr bis 16 Uhr
Mittwoch 7.30 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 16 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 13 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros sowie des Standesamtes

Das Bürgerbüro und das Standesamt sollten mit vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden. Ohne Termin ist ein Besuch des Bürgerbüros (mit Wartezeit) montags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14 Uhr bis 17.30 Uhr sowie mittwochs von 7.30 bis 12.30 Uhr möglich. Online können Sie einen Termin sowohl für das Bürgerbüro als auch für das Standesamt direkt auf www.meckenheim.de (<https://termine.meckenheim.de/?rs>) vereinbaren. Oder per E-Mail an: buergerbuerero@meckenheim.de oder an standesamt@meckenheim.de. Es wird darum gebeten, in der E-Mail die entsprechende Rückrufnummer anzugeben.

Montag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und
14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und
14 Uhr bis 15.30 Uhr
Mittwoch 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und
14 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Telefonzeiten Bürgerbüro und Standesamt

Für die telefonische Vereinbarung von Terminen sowie für sonstige telefonische Rückfragen stehen die Mitarbeitenden des Bürgerbüros sowie des Standesamtes montags, dienstags sowie donnerstags und freitags von 9 Uhr bis 10.30 Uhr sowie zusätzlich dienstags und donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr zur Verfügung. Das Bürgerbüro erreichen Sie unter den Telefonnummern 02225 / 917- und den Durchwahlnummern 206, 207 oder 208. Das Standesamt erreichen Sie unter der Rufnummer (02225) 917-525. Zur Sicherstellung der Kundenbetreuung können Anrufe außerhalb der obengenannten Zeiten nicht entgegengenommen werden.

Erreichbarkeit Ordnungsamt Außendienst

Siebengebirgsring 4, 53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-110
Montag bis Donnerstag: 7.30 Uhr bis 23 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr bis 24 Uhr
Samstag: 16 bis 24 Uhr
ordnungsamt@meckenheim.de

Öffnungszeiten Soziales

Montag 9 Uhr bis 12 Uhr
und 14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr
Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr
sozialamt@meckenheim.de

Stadtwerke der Stadt Meckenheim

Verwaltung
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-175 und 917-198
Rufbereitschaft (auch nach Dienstschluss)
917-175
stadtwerke@meckenheim.de

Zentrale Rufnummer des Erftverbandes für die Stadt Meckenheim

Für alle mit dem Kanalnetz in Verbindung stehende Belange steht eine im Stadtgebiet geschaltete Nummer zur Verfügung. (02271) 88 0

Standesamt und Friedhofsangelegenheiten

Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-525
standesamt@meckenheim.de

Stadtarchiv Meckenheim

Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-149
stadtarchiv@meckenheim.de

Baubetriebshof der Stadt Meckenheim

Buschstraße 12
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-120
Fax: (02225) 917-108
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr,
13 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
baubetriebshof@meckenheim.de

Hallenfreizeitbad Meckenheim

Siebengebirgsring 6
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-475
hallenbad.meckenheim@freenet.de

Freiwillige Feuerwehr Meckenheim

Notruf 112

Feuerwehrhaus Meckenheim

Schützenstraße 10
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-112

Gemeinschaftshaus Lüftelberg

Petrusstraße 28
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 14601

Herrenhaus Burg Altendorf

Burgstraße 5
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 17374

Jungholzhalle Meckenheim

Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
jungholzhalle@meckenheim.de

Mehrzweckhalle Altendorf-Ersdorf

Kirchstraße 26
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3575

Mosaik-Kulturhaus Meckenheim

Siebengebirgsring 2
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7089753
www.mosaik-kulturhaus.de
info@mosaik-kulturhaus.de

Kinder City (offener Treff für Kinder)

Im Ruhrfeld 16
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 887780 oder 7089753
Fax: (02225) 917491
info@mosaik-kulturhaus.de
www.mosaik-kulturhaus.de

Bücherbrücke

Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter

Adolf-Kolping-Straße 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7099616
info@buecherei-meckenheim-alfter.de
www.buecherei-meckenheim-alfter.de

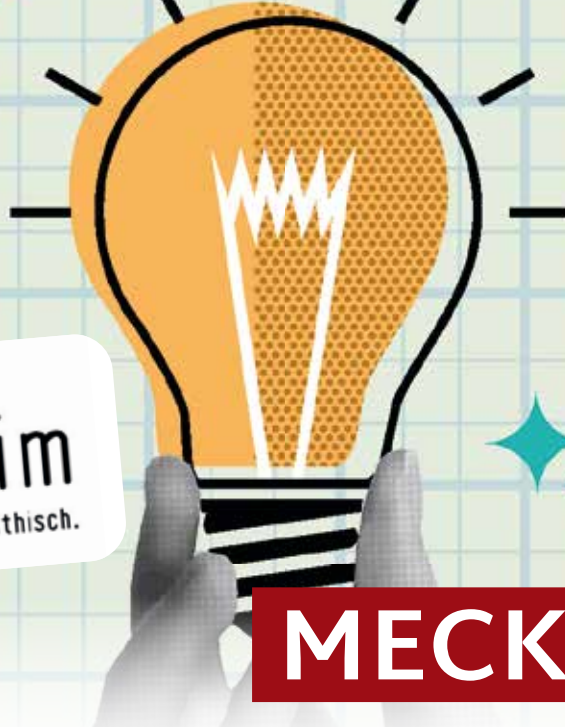


Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Freiwillige Feuerwehr Meckenheim
Notruf 112

Feuerwehrhaus Meckenheim
Schützenstraße 10 | 53340 Meckenheim
Tel: (02225) 917-112



Amtlicher Name: Stadt Meckenheim
Postleitzahl: 53340
Telefonvorwahl: 02225
E-Mail: stadt.meckenheim@meckenheim.de
Internet: www.meckenheim.de
Kreis: Rhein-Sieg-Kreis
Regierungsbezirk Köln
Bundesland Nordrhein-Westfalen
Partnerstädte: Le Mée-sur-Seine, Bernau bei Berlin
Bürgermeister: Holger Jung (CDU)

Einwohnerdaten:

Einwohnerdaten jeweils zum 30.06. des Jahres			
	2022	2023	2024
	25.463	26.890	27.098
Ortschaften			
Meckenheim	16.386	17.322	17.493
Altendorf	1.220	1.336	1.367
Ersdorf	834	926	921
Lüftelberg	1.293	1.339	1.349
Merl	5.730	5.967	5.968

Flächendaten:

Gesamtfläche	34,800 qkm
Nord-Süd-Ausdehnung	11 km
West-Ost-Ausdehnung	5,5 km
Höhe über NN	180 m
Siedlungsfläche	1501,3 ha
Hof- und Gebäudefläche	564,80 ha
Flächen sonstiger Nutzung	570,7 ha
Gartenland	614,39 ha
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1324,5 ha
Ackerland	1070,6 ha
Grünland	250,7 ha
Naturnahe Fläche	654,3 ha
Waldfläche, Holzung	628,8 ha
Wasserfläche	22,3 ha
Autobahn	8,5 km
Landesstraßen	23 km
Kreisstraßen	8 km
Gemeindestraßen	ca. 115 km
Wasserleitungsnetz	ca. 120 km
Kanalnetz	ca. 150 km

Schülerzahlen Schuljahr 2024/2025

Grundschüler: 1.078
Hauptschüler: 327
Realschüler: 809
Gymnasien: 665
(Stand 27.08.2024)

Einwohnerdichte

778 Einwohner pro qkm

Kaufkraft und Kaufkraftkennziffer (2023)

bis 110 Punkte

26.301 Euro je Einwohner

Quelle: cima nach Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg (2023)

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft (2023)

108,9 Punkte

6.945 Euro je Einwohner

Einzelhandelsumsatz (2023)

184,9 Mio. Euro Umsatz am Point of Sale (POS)

83,0 Punkte

Einzelhandelszentralität (2023)

66 Punkte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stand 30.6.2023)

9.369 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Steuerhebesätze (Stand 2023)

Grundsteuer A: 380, Grundsteuer B: 895, Gewerbesteuer: 520

Quellen: www.meckenheim.de; cima nach Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg (2023)



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim



Bürgermeister

Holger Jung (CDU)
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 917101
buergermeister@meckenheim.de

1. Stv. Bürgermeisterin

Ariane Stech (CDU)
Mehlemer Weg 8
53340 Meckenheim
Tel.: 02225 839086

2. Stv. Bürgermeister

Tobias Pöttsch
(Bündnis 90/Die Grünen)
Hilberather Str. 17a
53340 Meckenheim
Tel.: 02225 9800984

Rat der Stadt Meckenheim

(46 Mitglieder und der
Bürgermeister)

CDU-Fraktion

Blome, Luisa
Dahmen, Elena
Dickmann, Christian
Dröbler, Kai
Friedrich, Rainer
Gutsche, Sabrina
Kolenda, Carsten
Koll, Ferdinand
Kroeger, Katja
Kühlwetter, Joachim
Lawenstein, Conny
Leupold, Martin
Norden, Carolin
Sell, Michael
Sorg, Dominik
Sperling, Michael
Stech, Ariane
Tayfur, Ali Can
Wieland, Wilfried

SPD-Fraktion

Borell du Vernay, Annett
Döring-Welsch, Nicole
Heymann, Barbara
Hilgers, Maurice
Hübel, Tobias
Kuchta, Brigitte
Pohl, Stefan
Rebhan, Erdmute
Scholz, Gert-Jürgen
Südthof, Daniel

Bündnis 90/Die Grünen

Alscher, Hendrik
Chur-Lahl, Susanne
Orti von Havranek, Elena
Löllgen, Ina
Philipp, Wolfgang
Pöttsch, Tobias
Ulbrich, Barbara

BfM-Fraktion

Diekmann, Ralf
Engbert, Stephan
Knopp, Marcus
Nestler, Roland

UWG-Fraktion

Durstewitz, Erich
Hörnig, Martin Heinrich
Jonen, Hans-Erich

FDP Fraktion

Brauckmann, Heribert J.
Ritter, Dirk

Fraktionsloses Ratsmitglied

Pusch, Klaus-Jürgen

Sitzverteilung im Rat der Stadt Meckenheim

CDU	19 Sitze
SPD	10 Sitze
B 90/GRÜNE	7 Sitze
BfM	4 Sitze
UWG	3 Sitze
FDP	2 Sitze
Fraktionslos	1 Sitz

Kreistagsabgeordnete aus Meckenheim:

Sabrina Gutsche (CDU)
Joachim Kühlwetter (CDU)
Rolf Engelhardt (SPD)

Vorsitzende der Parteien und Wählergemeinschaften in Meckenheim

CDU

Rainer Friedrich
Tel. 0170 4681835
kontakt@cdu-meckenheim.de

SPD

Stefan Pohl
Tel. (02225) 9989472
info@spd-meckenheim.de

Bündnis 90/Die Grünen

Hendrik Alscher
Susanne Chur-Lahl
partei@gruene-meckenheim.de

BfM

Eduard Becker
Tel. 0162 1037391
becker.bfm@t-online.de

UWG

Hans-Erich Jonen
Tel. (02225) 701443
info@uwg-meckenheim.de

FDP

Heribert Brauckmann
Tel. (02225) 14557
kontakt@fdp-meckenheim.de



ORTSVORSTEHER

Altendorf

N.N.

Ersdorf

Ferdinand Koll (CDU)
Am Burghaus 5
53340 Meckenheim
Tel. (0163) 1914121

Merl

Michael Sell (CDU)
Auf den Köppen 42
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 15242

Lüftelberg

Daniel Südthof (SPD)
Petrusstraße 54
53340 Meckenheim
Tel. (0176) 62465344

STADTRAT

Stadtrat (bis Herbst 2025/Kommunalwahl 2025)



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim



Was erledige ich wo von A bis Z

Alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sind auch per E-Mail zu erreichen.
Die E-Mail-Adresse setzt sich aus dem Vor- und Nachnamen @ und meckenheim.de zusammen:
Beispiel: maxi.mustermensch@meckenheim.de. Die Vorwahlnummer der Stadt Meckenheim ist 02225.

Anliegen	Ansprechperson	Telefon
A		
Abbruch von Gebäuden	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
Abfall auf öffentlichen Flächen	Désirée Bergmann	917-211
Abgabenbescheide	Elmar Hutmacher Beate Zimmermann	917-186 917-184
Abmeldung (Wohnsitz)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Abwasser, Gebühren	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
Adoptionen	Rhein-Sieg-Kreis, Jens Früchte	02241 / 133122
Adressdatei Steueramt	Beate Zimmermann	917-184
Ambulant aufsuchender Dienst	Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) „Stövchen“	99976-0
Altstadtfest (Organisation)	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225 - 6001
Ampelanlagen	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917-522
Amtsblatt / Bürgerinformation	Sascha Bach	917-510
Anerkennungspraktikum in Kindertageseinrichtungen	Christine Hilger	917-247
Angelscheine	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Anmeldung (Wohnsitz)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Anmeldung von Veranstaltungen (private)	Günter Hergarten	917-205
Anmietung Herrenhaus Burg Altendorf, Gemeinschaftshaus Lüftelberg, Mehrzweckhalle Altendorf	Christine Wyka	917-519
Apfelroute	Sonja Crämer Rhein-Voreifel- Touristik e.V.	917-217 0228-350262-36
Archiv (Historisches und Verwaltungsarchiv)	Niklas Rößler	917-149
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917-509
Asyl- und Flüchtlingsunterkünfte (bauliche Unterhaltung)	Christian Zavelberg	917-121
Aufenthaltstitel, Abholung	Infothek Rathaus	917-0
Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung	Silke Grohs	917-296
Auskünfte (allgemeine)	Infothek Rathaus	917-0
Auskunftssperre	Alina Blissenbach	917-525
Auslandsgeburten (Beurkundung)	Alina Blissenbach	917-525
Auslandssterbefälle (Beurkundung)	Alina Blissenbach	917-525

Außergastronomie (Schankerlaubnis)	Günter Hergarten	917-205
Außergastronomie (Sondernutzung)	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917-522
B		
Barrierefreiheit im öffentlichen (Verkehrs-) Raum	Mike Brüggemann	917-516
Bauaufsicht	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
Bauaufsicht-Verwaltung (ordnungsbehördliche Verfahren, Ordnungswidrigkeitsverfahren)	Eva Kirchesch Luba Schmidt	917-154 917-314
Bauakteneinsicht	Lothar Falkenstein René Klein	917-151 917-310
Bauanträge, Genehmigungs- freistellungen, Baugenehmig- ungen	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
Baubetriebshof	Ulrich Hagedorn Andreas Reincke	917-122 917-219
Bauüberwachung	Lothar Falkenstein René Klein	917-151 917-310
Baulasten (Eintragung, Auskünfte)	Eva Kirchesch Luba Schmidt	917-154 917-314
Bauleitplanung	Dennis Hentschel Mario Mezger Waltraud Leersch Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-138 917-195 917-312
Baumaterialien (Ablagerung)	RSAG, Umladestation Swisttal-Miel	02226-14092
Bauordnung	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
Bauplanungsrecht, Flächen- nutzungsplan, Bebauungspläne, Abgrenzungssatzungen/Ortsteile, Beratung	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
Bebauungspläne	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
Beglaubigte Abschrift aus dem Geburten-, Ehe-, Sterberegister	Alina Blissenbach	917-525
Beglaubigung von Kopien und Unterschriften	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Bestattung (anonyme, ohne Angehörige)	Bettina Wilms	917-191
Bestattungskosten (Sozialgesetzbuch XII)	Stephan Kister	917-192
Bestattungen (Sozialhilfe/ Grundsicherung)	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
Bestattungs- und Friedhofswesen	Martin Zembrzuski	917-190
Besuchervisa	Rhein-Sieg-Kreis	02241 13-0
Betreutes Wohnen	Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) „Stövchen“	99976-0
Betriebsansiedlung	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Beurkundungen (Vaterschaft)	Thomas Ludwig Michael Weiland	917-284 917-293
Bevölkerungsschutz	Laura Martens Joachim Neienhuis-Wibel	917-891 917-152
Bewachungsgewerbe	Rhein-Sieg-Kreis	02241/13-0
Bewirtschaftung städtischer Gebäude	Jacqueline-Michelle Hansen Birgit Schmitz-Zeitler Markus Seuthe	917-129 917-153 917-150
Bildungs- und Teilhabepaket, Anträge	Vanessa Grafen Monika Lorenz Jannik Zirbes	917-155 917-512 917-212
Bildungs- und Teilhabepaket Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Bio innovation park Rheinland e.V.	Dirk Schwindenhammer	917-216
Blockheizkraftwerk	Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns	917-198 917-124
Blütenfest	Sonja Crämer	917-217
Blütenkönigin	Sonja Crämer	917-217
Bodenrichtwerte	Rhein-Sieg-Kreis Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	02241-13
Böller (Genehmigung)	Désirée Bergmann	917-211
Breitbandausbau (Internet)	Dirk Schwindenhammer	917-216
Brücken (bauliche Unterhaltung)	Peter Daube Mike Brüggemann	917-166 917-516
Brunnenanlagen (Unterhaltung/Instandsetzung)	Andreas Reincke	917 219
Bücherei (Bücherbrücke)	Öffentliche Bücherei (Adolf-Kolping-Straße 4)	7099616
	Evangelische Bücherei Akazienstraße 3	910827
Büchereiangelegenheiten	Leonie Sahli	917-158
Bürgermeister (Büro Verwaltungsvorstand)	Kathrin Bittig Pauline Caminnecki	917-101 917-101
Bürgerbüro	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Bürgerbüro Telefonzeiten	Mo/Di/Do/Fr 9-10:30 Uhr + Di/Do 14-15 Uhr buergerbuero@meckenheim.de	
Bürgerstiftung	Julia Breuer julia.breuer@buergerstiftung-meckenheim.de	
Bushaltestellen (bauliche Unterhaltung u. Neubau)	Mike Brüggemann	917-516
Bußgeld ruhender Verkehr („Knöllchen“)	Jörg Begerow Monika Götsche	917-204 917-118
C		
Citymanagement	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
Container (Genehmigung zur Aufstellung)	Jonathan Mertes Michelle Ubländer	917-522 917-231
Co-Working (Pendlerstation, 3. Arbeitsort)	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
D		
Demografie	Stephan Kister	917-192
Denkmalschutz	Christine Grzesik-Hönig	917-148
Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen	Peter Daube	917-166
E		
Ehefähigkeitszeugnisse	Alina Blissenbach	917-525
Eheregister	Alina Blissenbach	917-525
Eheschließung	Alina Blissenbach	917-525
Ehrenamt Ehrenamtskarte Ehrenamtsnadel	Stephan Kister	917-192
Einbürgerung	Einbürgerungsamt des Rhein-Sieg-Kreises	02241 / 13-0
Einbürgerung (Entgegennahme der Anträge)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206

Einkommensteuererklärung (Vordrucke)	Infothek Rathaus	917-0
Einwanderungsfragen	Ausländeramt des Rhein-Sieg-Kreises	02241 / 13-0
Einwohnermeldeamt (Bürgerbüro)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Elternbeiträge • Kindertageseinrichtungen und Tagespflege • Mittagessen städt. KiTa • Offene Ganztagschule (OGS)	Sigrid Meißner Bianca Böhnke Sigrid Meißner Polina Euskirchen Leonie Sahli	917-287 917-506 917-287 917-214 917-158
Eltersgeld Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Erschließungsbeiträge	Gerdt Gerres	917-170
Erstattung Schülerfahrtkosten (Prima- und Schülerticket, Schülerpraktika)	Polina Euskirchen	917-214
Erwerb von städtischen Grundstücken	Michael Menden	917-197
Erweiterte Meldebescheinigung	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Erziehungsberatung	Desirée Adams Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Jürgen Elsen-Bollig Johanna Kuper Katja Schmidt Monika Spittel Sevval Uyar	917-282 917-315 917-288 917-183 917-291 917-244 917-288 917-290 917-285
Existenzgründungsberatung	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
Existenzgründerwettbewerb	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
F		
Fachberatung für städtische Kindertageseinrichtungen	Margit Bierbrauer Anke Breuer	917-246 917-505
Feuerwehrangelegenheiten	Niklas Otto Monika Götsche	917-517 917-118
Feuerwehrgerätehäuser (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
Feuerwerkerlaubnisse	Désirée Bergmann	917-211
Finanzamt St. Augustin		02241-242-0
Finanzen / Neues Kommunales Finanzmanagement	Maria Arvai Pia-Maria Gietz Simone Heinrichs Svetlana Kremer Bernhard Puth Achim Schwarz Valentina Weber	917-237 917-187 917-147 917-264 917-178 917-263 917-182
Fischereischeine	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Flächennutzungsplan und Abgrenzungssatzungen (Einsichtnahme)	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
Flüchtlings- und Asylunterkünfte (bauliche Unterhaltung)	Christian Zavelberg	917-121
Fördermittelberatung für Unternehmen und Gründer	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
Förderung der Jugendarbeit	Hanna Esser	917-289
Forstwege (bauliche Unterhaltung)	Susanne Reven Michael Menden	917-165 917-197
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/ u. Fachabitur (FOS 11)	Milena Grzesik	917-266
Friedhöfe (Unterhaltung)	Susanne Reven	917-165
Friedhofsgebäude (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
Friedhofswesen	Martin Zembrzuski	917-190
Frühe Hilfen (Jugendhilfe)	Jennifer Berger	917-515

Führerscheinangelegenheiten (Annahme der Anträge und Weiterleitung an das Straßenverkehrsamt)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Führungszeugnisse	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Fundbüro	Talita Imgrund Mohamed Majaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Fundtiere	Tierheim Troisdorf Bettina Wilms	02241 / 127770-0 917-191
G		
Gaststätten und Hotels (Informationen)	Sonja Crämer Rhein-Voreifel- Touristik e.V.	917-217 0228-350262-36
Gaststättengewerbe	Günter Hergarten	917-205
Gebäude (städtische), (Bauunterhaltung)	Gilberto Diaz Hermann Niemeyer Sarah Nohr Dirk Schwab Christian Zavelberg	917-128 917-162 917-215 917-127 917-121
Geburten (Beurkundung)	Alina Blissenbach	917-525
Geburtenregister, Abschriften	Alina Blissenbach	917-525
Gemeinschaftshaus Lüftelberg (Anmietung)	Christine Wyka	917-519
Geruchsbelästigung	Désirée Bergmann	917-211
Gerüste (Aufstellung)	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917 522
Gewässer	Michaela Kempf Marcus Witsch	917-164 917-167
Gewässerdurchlässe (Unterhaltung)	Ulrich Hagedorn Michaela Kempf	917-122 917-164
Gewerbe-, ab- und -ummeldungen	Günter Hergarten	917-205
Gewerbeauskünfte	Günter Hergarten	917-205
Gewerbegrundstücke Vermarktung	Dirk Schwindenhammer	917-216
Gewerbesperrvermerke	Günter Hergarten	917-205
Gewerbesteuer	Melanie Obracaj Gisela Pietrangeli	917-218 917-185
Gewerbezentralregisterauskunft	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Glascontainer	Michelle Ubländer	917-231
Gleichstellung	Ursula Schmitz	917-194
Gleisanlagen (Unterhaltung)	Peter Daube Michaela Kempf	917-166 917-522
Grünanlagen (öffentlich)	Susanne Reven	917-165
Grünanlagen (Patenschaften)	Susanne Reven	917-165
Grünanlagen an öffentlichen Gebäuden	Andreas Reincke	917 219
Gründerwettbewerb	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
Grundbesitzabgaben	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Jasmin Hau Celina Kotz Ricarda Neumeier	917-255 917-511 917-238
Grundsicherung Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Grundstücksteilungen	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
Grundstücksverwaltung (unbebaute, städtische Grundstücke)	Michael Menden	917-197
Grünflächen an öffentlichen Gebäuden (Unterhaltung)	Andreas Reincke	917 219
H		
Haftpflichtversicherung (Stadt)	Vera Engels	917- 334

Hallenbadangelegenheiten	Moritz Bechtel	917-143
Hallenfreizeitbad (Badleitung vor Ort)	Sascha Henn	917-475
Hallenfreizeitbad (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
Haltepunkt Industriepark Kottenforst	Peter Daube	917-166
Hausnummernvergabe	Michelle Ubländer	917-231
Heimangelegenheiten, Heimunterbringung (Erwachsene)	Rhein-Sieg-Kreis	02241-130
Heirat	Alina Blissenbach	917-525
Herrenhaus Burg Altendorf (Anmietung)	Christine Wyka	917-519
Hilfe in Einrichtungen	Rhein-Sieg-Kreis	02241-130
Hilfe zum Lebensunterhalt (Drittes Kapitel SGB XII)	Jasmin Hau Celina Kotz Ricarda Neumeier	917-255 917-511 917-238
Hilfe zur Erziehung	Desirée Adams Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Jürgen Elsen-Bollig Gabriele Gäng Johanna Kuper Katja Schmidt Monika Spittel Sevval Uyar	917-282 917-315 917-288 917-183 917-291 917-252 917-244 917-288 917-290 917-285
Hilfe zur Pflege	Jasmin Hau Celina Kotz Ricarda Neumeier	917-255 917-511 917-238
Hotels und Gaststätten (Informationen)	Sonja Crämer Rhein-Voreifel- Touristik e.V.	917-217 0228-350262-36
Hundehaltung / gefährliche Hunde	Günter Hergarten	917-205
Hundesteuer	Beate Zimmermann	917-184
I		
Immissionsschutz im gewerblichen Bereich	Rhein-Sieg-Kreis	02241/13-0
Information, allgemeine Auskünfte	Infothek Rathaus	917-0
Inklusion	Stephan Kister	917-192
Integration und Migration	Jaka Djoni	917-196
Internetseite/Homepage	Martina Franz	917-275
J		
Jagd- und Wildschäden	Désirée Bergmann	917-211
Jagdscheine	Untere Jagdbehörde des Rhein-Sieg-Kreises	02241-130
Jugendgerichtshilfe	Desirée Adams Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Jürgen Elsen-Bollig Gabriele Gäng Johanna Kuper Katja Schmidt Monika Spittel Sevval Uyar	917-282 917-315 917-288 917-183 917-291 917-252 917-244 917-288 917-290 917-285
Jugendhilfe -Beurkundungen- (Vaterschaft, Unterhalt, Sorgeerklärung)	Thomas Ludwig Michael Weiland	917-284 917-293
Jugendhilfe -Sozialer Dienst-	Desirée Adams Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Jürgen Elsen-Bollig Gabriele Gäng Johanna Kuper Katja Schmidt Monika Spittel Sevval Uyar	917-282 917-315 917-288 917-183 917-291 917-252 917-244 917-288 917-290 917-285
Jugendhilfeplanung	Annica Starke-Mutschler	917-286
Jugendpflege, Jugendförderung, Jugendschutz	Hanna Esser	917-289

Was erledige ich wo ...

Jugendschutzuntersuchung (Untersuchungs-berechtigungsschein)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Jungholzhalle (Anmietung)	Moritz Bechtel	917-143
Jungholzhalle (Vermarktung und Programmmanagement)	Moritz Bechtel	917-143
Jungholzhalle (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
K		
Kampfmittel / Bombenfunde	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
Kanalanschlussbeiträge	Gerd Gerres	917-170
Kanalbenutzungsgebühren	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
Kanalbenutzungsgebühren (Flächenermittlung)	Gerd Gerres	917-170
Kanalisation	Erftverband	02225-707699
Kataster, Flurkarten	Gerd Gerres	917-170
Katastrophenschutz	Laura Martens Joachim Neienhuis-Wibel	917-891 917-152
Kfz-Zulassung und Abmeldung	Straßenverkehrsamt des RSK	9409-0
Kinder City (Im Ruhrfeld 16)	Nina Damert	0151-42050707
Kindertageseinrichtungen, städtische (Verwaltung)	Jennifer Berger Margit Bierbrauer Anke Breuer Vanessa Gies Christine Hilger Karoline Thiele	917-515 917-246 917-505 917-248 917-247 917-245
Kindertageseinrichtungen (Bauunterhaltung)	Sarah Nohr	917-215
Kindertagespflege	Cornelia Menzel Jennifer Berger	917-294 917-515
Kirchenaustritt	Amtsgericht Rheinbach	02226-801-0
Klimaschutz	Miriam Böckmann Denise Nieland	917-270 917-169
Klimafolgenanpassung „Knöllchen“	Denise Nieland Jörg Begerow Monika Götsche	917-169 917-204 917-118
Kriegsgräber	Martin Zembrzuski	917-190
Kulturelle Angelegenheiten	Leonie Sahlí	917-158
Kunstaustellungen im Rathaus	Leonie Sahlí	917-158
L		
Ladenschluss	Désirée Bergmann	917-211
Lärmbelästigung / Immissions-Schutz	Désirée Bergmann	917-211
Lastenzuschuss (Wohngeld)	Vanessa Grafen Monika Lorenz Jannik Zirbes	917-155 917 512 917-212
Lastenzuschuss Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Lebensbescheinigung	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Lebenspartnerschaftsurkunde	Alina Blissenbach	917-525
Leerstandsmanagement (Gewerbeobjekte)	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
Leistungen für Asylsuchende (AsylBLG)	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917 509
Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII; Viertes Kapitel; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Jasmin Hau Celina Kotz Ricarda Neumeier	917-255 917-511 917-238
Liegenschaftsangelegenheiten	Michael Menden	917-197
Lohnsteuer Lohnsteuerermäßigung	Finanzamt St. Augustin Hubert-Minzstraße 10	02241-2420
M		
Märkte (Wochenmarkt)	Jörg Begerow	917-204
Meckenheimer Entwicklungs- und Wohnungsgesellschaft mbH (MEWoGe)	Dirk Schwindenhammer	917-216
Meckenheimer Garantie für Ausbildung (MeGA)	Dirk Schwindenhammer Sonja Crämer	917-216 917-217

Meckenheimer Verbund e.V.	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 917-216 02225-6001
MeckIDEA Ideenwettbewerb für Gründerinnen und Gründer	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	Sascha Bach Martina Franz Marion Lübbehüsen	917-510 917-275 917-297
Mehrzweckhalle Altendorf (Anmietung)	Christine Wyka	917-519
Mehrzweckhallen, Altendorf-Ersdorf und Lüftelberg (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
Meldebescheinigung	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Melderegisterauskunft	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Mietzuschuss (Wohngeld)	Vanessa Grafen Monika Lorenz Jannik Zirbes	917-155 917 512 917-212
Migration und Integration	Stephan Kister Jaka Djoni	917-192 917-196
Mobilitätsmanagement	Liena Humke	917-254
Mosaik-Kulturhaus Meckenheim	Janine Schallert	7089753
Mosaik-Kulturhaus Meckenheim (Bauunterhaltung)	Sarah Nohr	917-215
Müll (wilder)	Désirée Bergmann	917-211
Müllabfuhr / RSAG	RSAG Pleiser Hecke 4	02241-3060
Musikschule (in VHS)	Koblentzer Str. 6 53359 Rheinbach	02226-89226-20 Fax 02226-89226-49
N		
Namenänderung (öffentlich-rechtlich)	Alina Blissenbach	917-525
Namenserklärungen	Alina Blissenbach	917-525
Namenserteilung (Beurkundung)	Alina Blissenbach	917-525
O		
Obdachlosenangelegenheiten	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917-509
Obere Mühle (Bauunterhaltung)	Gilberto Diaz	917-128
Oberflächenversiegelung, Entsiegelung	Gerd Gerres	917-170
Offene Kamine / Schornsteine	Désirée Bergmann	917-211
Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)	Liena Humke Michelle Ubländer	917-254 917-231
Ordnungsangelegenheiten (öffentliche)	Désirée Bergmann	917-211
Ordnungsaußendienst	Achim Destrait Andrea Destrait Patrick Greis Florian Mathis Daniel Mombauer Claudia Schmitz-Jonas	917-110 917-110 917-110 917-110 917-110 917-233
P		
Parkausweise für Behinderte	Jonathan Mertes	917-522
Personalausweis	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Personalausweis Abholung	Infothek Rathaus	917-0
Personenstandsurkunden	Alina Blissenbach	917-525
Personenstandswesen	Alina Blissenbach	917-525
Pflegeberatung	Silke Bauerfeind	917-144
Pflegekinder	Monika Spittel Gaby Gäng	917-290 917-252
Plakatierlaubnisse	Jonathan Mertes	917-522
Plätze (Unterhaltung)	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
Polizeiwache Meckenheim	Willi-Weyer-Str. 2	88530
Praktikumsmöglichkeiten	Silke Grohs	917-296

Was erledige ich wo ...

Preisangaben und Preisauszeichnung in Geschäften	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
Presseangelegenheiten	Sascha Bach Marion Lübbehüsen	917-510 917-297
Primaticket Grundschulen	Polina Euskirchen	917-214
Psychisch Kranke (sofortige - Unterbringung)	Bettina Wilms	917-191
R		
Radwege	Liena Humke Michelle Ubländer	917-254 917-231
Ratsbüro	Klara Manner	917-136
Reisegewerbekarten	Günter Hergarten	917-205
Reisepass	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Reisepass Abholung	Infothek Rathaus	917-0
Rentenversicherung	Alina Blissenbach	917-525
Rheinische Apfelroute	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	912-217 0228-350262-36
Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	912-217 0228-350262-36
Rhein-Voreifel-Unternehmer- netzwerk e.V.	Dirk Schwindenhammer	917-216
S		
Schankerlaubnisse (Gestattungen)	Günter Hergarten	917-205
Schiedsmänner und -frauen	Ursula Schmitz	917-194
Schmutzwasser, Gebühren	Elmar Hutmacher	917-186
Schöffn (Vorbereitung der Wahlen)	Ursula Schmitz	917-194
Schornsteinfegende (Auskunft über die Bezirkseinteilung)	Désirée Bergmann	917-211
Schulangelegenheiten	Elena Buchhammer Polina Euskirchen	917-316 917-214
Schulanmeldung	jeweilige Schule	
Schulen (Ausstattung)	Moritz Bechtel Elena Buchhammer	917-143 917-316
Schulen (Bauunterhaltung)	Gilberto Diaz Sarah Nohr Christian Zavelberg	917-128 917-215 917-121
Schülerticket weiterf. Schulen	Polina Euskirchen	917-214
Schülerfahrtkosten	Polina Euskirchen	917-214
Schülerpraktika	Silke Grohs	917-296
Schulpflicht (Überwachung)	Leonie Sahli	917-158
Schusswaffen	Polizeipräsidium Bonn	0228-150
Schwarzarbeit	Rhein-Sieg-Kreis	02241-130
Schwerbehindertenparkausweise	Jonathan Mertes	917-522
Schwerbehinderung Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Seniorenangelegenheiten	Silke Bauerfeind Stephan Kister	917-144 917-192
Sichtbehinderungen an Straßen („Grün“)	Susanne Reven	917-165
Sondernutzungen im öffentlichen Bereich (Container, Gerüste, Plakatierungen, Automaten, etc.)	Jonathan Mertes Michelle Ubländer	917-522 917-231
Sonn- und Feiertagsschutz	Désirée Bergmann	917-211
Sorgerechtsbescheinigung (Negativattest)	Beate Jung Thomas Ludwig	917-256 917-284
Soziale Angelegenheiten	Stephan Kister	917-192
Sozialhilfe	Jasmin Hau Celina Kotz Ricarda Neumeier	917-255 917-511 917-238
Sozialwohnungen (Belegung)	Monika Lorenz	917-512
Spielhallen und Spielgeräte	Désirée Bergmann	917-211
Spielplätze (Unterhaltung/Instandsetzung)	Ullrich Hagedorn	917-122
Sportanlagen, Bandenwerbung	Moritz Bechtel	917-143

Sportanlagen (Belegung)	Moritz Bechtel	917-143
Sportanlagen (Bauunterhaltung) (Unterhaltung/Instandhaltung)	Ullrich Hagedorn	917-122
Sportförderung	Moritz Bechtel	917-143
Sportgeräte (Beschaffung)	Moritz Bechtel	917-143
Sportgeräte (Unterhaltung, Sicherheitsinspektion)	Moritz Bechtel	917-143
Sporthallen (Bauunterhaltung)	Gilberto Diaz Sarah Nohr Christian Zavelberg	917-128 917-215 917-121
Sporthallen, Belegung und Vergabe	Moritz Bechtel	917-143
Sportlehreung	Moritz Bechtel	917-143
Sportvereine (Betreuung)	Moritz Bechtel	917-143
Sprengstoff	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
Staatsangehörigkeitsausweis	Alina Blissenbach	917-525
Stadtfeste (Genehmigung)	Günter Hergarten	917-205
Stadtfeste (Organisation)	Nicole Bangert Sonja Crämer Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 917-217 02225-6001
Stadtkasse	Birgit Hagedorn Petra Herriger Peter Kleefuß Philipp Sarioglu	917-189 917-180 917-262 917-177
Stadtmarketing	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
Stadtpläne Ausgabe	Infothek Rathaus	917-0
Stadtplanung	Dennis Hentschel Waltraud Leersch Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-138 917-160 917-195 917-312
Stadtsportverband	Martin Leupold (1. Vorsitzender)	0171-7786593
Stadtwerke	Andrea Knorr-Hesse Peter Pieperjohanns Christine Schiffer Andrea Theis Christian Wilhelm	917-175 917-124 917-508 917-501 917-198
Statistische Angaben	Alina Blissenbach	917-525
Stellenausschreibungen	Anja Arndt Milena Grzesik Andreas Rekus	917-203 917-266 917-299
Sterbeurkunde	Alina Blissenbach	917-525
Straßen (Unterhaltung)	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
Straßen (Widmung)	Michelle Ubländer	917-231
Straßenausbaubeiträge (Erhebung)	Gerd Gerres	917-170
Straßenbegleitendes Grün	Susanne Reven	917-165
Straßenbeleuchtung	Andrea Knorr-Hesse Peter Pieperjohanns Christine Schiffer Andrea Theis Christian Wilhelm	917-175 917-124 917-508 917-501 917-198
Straßenbennennungsschilder, Beschaffung	Michelle Ubländer	917-231
Straßenentwässerung/ Sinkkästen	Erftverband	02271-880
Straßenreinigung (Gebühren)	Elmar Hutmacher	917-186
Straßensperrungen	Michelle Ubländer	917-231
Straßenverkehrsamt	Rhein-Sieg-Kreis Außenstelle Meckenheim	94090
Suchtberatung und -behandlung	SKM-Katholischer Verein für soziale Dienste im RSK e.V.	02226-908466
T		
Technische Anlagen in städtischen Gebäuden (Bauunterhaltung)	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127

Was erledige ich wo ...

Tiefbau	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
Tierkörperbeseitigung	Désirée Bergmann	917-211
Tierfunde	Tierheim Troisdorf Bettina Wilms	02241-127770-0 917-191
Tierschutz	Rhein-Sieg-Kreis (Veterinäramt)	02241/13-0
Tourismus	Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer Rhein-Voreifel- Touristik e.V.	917-217 917-216 0228-350262-36
Trennungs- und Scheidungsbe- ratung, Sorgerecht	Desirée Adams Guido Beckmann Anika Bohnheio Gabriele Gäng Jürgen Elsen-Bollig Johanna Kuper Katja Schmidt Monika Spittel Sevval Uyar	917-282 917-315 917-183 917-252 917-291 917-244 917-288 917-290 917-285
Trinkwasserversorgung	Andrea Knorr-Hesse Peter Pieperjohanns Christine Schiffer Andrea Theis Christian Wilhelm	917-175 917-124 917-508 917-501 917-198
Trinkwasserverunreinigung	Andrea Knorr-Hesse Peter Pieperjohanns Christine Schiffer Andrea Theis Christian Wilhelm	917-175 917-124 917-508 917-501 917-198
Turnhallen (Belegung/Vergabe)	Moritz Bechtel	917-143
U		
Überhängendes Grün (auf öffentlicher Fläche) (Unterhaltung/Instandhaltung)	Susanne Reven Ulrich Hagedorn	917-165 917-122
Ummeldung (innerhalb Meckenheims)	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Umweltschutzfragen	Michaela Kempf Denise Nieland	917-164 917-169
Unterbringung von geflüchteten und obdachlosen Personen	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917-509
Untere Denkmalbehörde (Denkmalschutz)	Christine Grzesik-Hönig	917-148
Unterhaltsbeistandschaften	Beate Jung Thomas Ludwig	917-256 917-284
Unterhaltsvorschuss	Karen Busch	917-251
Unterkunftscoordination (Flüchtlingsunterkünfte)	Winfried Holzem	917-540
Unternehmerpark Kottenforst (Gewerbeflächenvermarktung)	Dirk Schwindenhammer	917-216
Unternehmensberatung	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
Untersuchungsberechtigungs- schein	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
V		
Vaterschaft (Anerkennung)	Thomas Ludwig Michael Weiland	917-284 917-293
Veranlagung Grundsteuer A und B	Elmar Hutmacher	917-186
Veranstaltungen (städtische)	Leonie Sahli Christine Wyka	917-158 917-519
Veranstaltungskalender MKUSS	Christine Wyka	917-519
Verbrennung von Schnittgut (Genehmigtes Abbrennen von gefällten Gehölzen etc.)	Désirée Bergmann	917-211
Vergabe von Sportstätten	Moritz Bechtel	917-143
Vergnügungssteuer	Beate Zimmermann	917-184
Verkehrslenkung	Michelle Ubländer	917-231
Verkehrsplanung	Liena Humke Marcus Witsch	917-254 917-167

Verkehrsrechtliche Ausnahmege- nehmigungen / Erlaubnisse Verkehrsschilder	Michelle Ubländer	917-231
Verlustanzeige von Personalaus- weisen und Reisepässen	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
Verwaltungsarchiv	Niklas Rößler	917-149
Volksbund Deutsche Kriegsgräber	Alina Blissenbach	917-525
Volkshochschule	VHS- Zweckverband Voreifel Koblenzer Str. 6 53359 Rheinbach	02226-89226-20 Fax 02226-89226-49
Vollstreckung	Peter Kleefuß Lothar Ludwig Sandra Richter Melanie Romaker	917-262 917-188 917-235 917-179
Vorkaufsrechtbescheinigungen	Gerd Gerres	917-170
Vormundschaften	Lisa Behrens	917-292
W		
Waffenbesitzkarte, Erlaubnisse nach Waffengesetz	Polizeipräsidium 53113 Bonn	0228-152127
Wahlen, Briefwahlangelegen- heiten, Volksinitiativen	Ursula Schmitz	917-194
Warme Mahlzeit (Spenden)	Christine Wyka	917-519
Wasserversorgung/ Wasserrohrbruch	Andrea Knorr-Hesse Peter Pieperjohanns Andrea Theis Christian Wilhelm	917-175 917-124 917-501 917-198
oder nach Dienstschluss	Rufbereitschaft	0177-6025966
WC-Anlagen, Haltepunkt Industriepark Kottenforst, Marktplatz Alter Markt und Neuer Markt	Hermann Niemeyer Dirk Schwab	917-162 917-127
Wege (Unterhaltung)	Mike Brüggemann Peter Daube Susanne Reven	917-516 917-166 917-165
Wegeseitengräben	Mike Brüggemann Peter Daube Susanne Reven	917-516 917-166 917-165
Weihnachtsmarkt / Zintemaat (Organisation)	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225-6001
Wildschäden	Désirée Bergmann	917-211
Winterwartung, Organisation	Ulrich Hagedorn Andreas Reincke	917-122 917-219
Wirtschaftliche Jugendhilfe	Deborah Breit Angela Hürter	917-507 917-283
Wirtschaftsförderung	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
Wirtschaftsnewsletter	Dirk Schwindenhammer	917-216
Wirtschaftswege (Unterhaltung)	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
Wochenmarkt	Jörg Begerow	917-209
Wohnberechtigungsscheine Ausgabe Anträge WBS	Monika Lorenz Infothek Rathaus	917-512 917-0
Wohngeld (Mietzuschuss, Lastenzuschuss)	Vanessa Grafen Monika Lorenz Jannik Zirbes	917-155 917-512 917-212
Wohngeld Ausgabe Anträge	Infothek Rathaus	917-0
Wohnungssuchende (Beratung)	Monika Lorenz	917-512
Z		
Zinssenkungsbescheinigungen	Stephan Kister	917-192
Zintemaat / Weihnachtsmarkt (Organisation)	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225-6001
Zivilschutz	Laura Martens Joachim Neienhuis-Wibel	917-891 917-152

Das kostenlose Lesevergnügen.

Seit über 50 Jahren in Meckenheim.



jede Woche über 220.000 Exemplare

www.blickpunkt-meckenheim.de

Werbekonzepte aus kompetenter Hand

Stephanie Rosenberger
Kundenberaterin

Ihr Unternehmen ist in Meckenheim oder in der Grafschaft und Sie möchten werben?
Dann kontaktieren Sie mich gerne.



BLICKPUNKT SCHAUFENSTER

E-Mail: stephanie.rosenberger@blickpunkt-meckenheim.de

Telefon 0228 - 98 87 538



Kindertageseinrichtungen

Städtische Kindertageseinrichtungen (Kita)

Kita „Löwenzahn“

Auf dem Driesch 1
53340 Meckenheim: Anna Stuckert
Tel.: (02225) 6690 oder (02225) 917 670
loewenzahn@kitas-meckenheim.de

Inklusive Kita „Steinbüchel“

Kastanienstraße 2
53340 Meckenheim
Leitung: Simone Kerz
Tel.: (02225) 4444 oder (02225) 917-671
steinbuechel@kitas-meckenheim.de

Kita „Rappelkiste“

Marienburger Straße 144
53340 Meckenheim
Leitung: Aylin Ditzel
Tel.: (02225) 12402 oder (02225) 917-675
rappelkiste@kitas-meckenheim.de

Kita „Pustelblume“

Siebengebirgsring 10
53340 Meckenheim
Leitung: Alev Polat
Tel.: (0157) 80547842
pustelblume@kitas-meckenheim.de

Kita „Pustelblume“

Zusatzgruppe „Neue Mitte“
Königsberger Straße 30
(Container am Schulcampus)
53340 Meckenheim
Stv. Leitung: Daniela Kopschetzky
Tel.: (0177) 2353306
neuemitte@kitas-meckenheim.de

Kita „Villa Sonnenschein“

Gemeindegasse 31
53340 Meckenheim
Leitung: Beate Seidel
Tel.: (02225) 17299 oder (02225) 917- 674
sonnenschein@kitas-meckenheim.de

Kita „Villa Regenbogen“

Siebengebirgsring 2
(im Mosaik-Kulturhaus)
53340 Meckenheim
Leitung: Alexandra Dietz
Tel.: (02225) 7097388 oder (02225) 917-673
regenbogen@kitas-meckenheim.de

Kita „Sonnengarten“

Baumschulenweg 17
53340 Meckenheim
Leitung: Michael Ponath
Tel.: (02225) 9095587 oder (02225) 917-677
sonnengarten@kitas-meckenheim.de

Kita „Konfetti“

Im Ruhrfeld 16a
53340 Meckenheim
Leitung: Andrea Kutsch
Tel.: (02225) 7050408 oder (02225) 917-672
konfetti@kitas-meckenheim.de

Kindertageseinrichtungen in anderer Trägerschaft

Kita „Apfelbaum“- KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind,

Jugend und Familie mbh
Gerichtsstraße 39
53340 Meckenheim
Leitung: Lea Mehren
Tel.: (02225) 8383770
info-apfelbaum@kjf-ggmbh.de

Kita „Arche“- KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind,

Jugend und Familie mbh
Akazienstraße 3
53340 Meckenheim
Leitung: Linda Attiogbe
Tel.: (02225) 702310
info-arche@kjf-ggmbh.de

Kita „Blütenraum“ - KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie mbh

Am Ehrenmal 25
53340 Meckenheim
Leitung: Bärbel Matyschok
Tel.: (02225) 703 74 62
info-bluetentraum@kjf-ggmbh.de

Katholische Kita „Sankt Jakobus d.Ä.“

Ersdorf
Raiffeisenstraße 11
53340 Meckenheim
Leitung: Rabea Becker
Tel.: (02225) 13757
kita.st.jakobus@kirche-meckenheim.de

Katholische Kita „Sankt Petrus“

Lüftelberg
Petrusstraße 15
53340 Meckenheim
Leitung: Elke Schmitz
Tel.: (02225) 14701
kita.st.petrus@kirche-meckenheim.de

Katholische Kita „Zur Glocke“

Glockengasse 8
53340 Meckenheim
Leitung: Linda De Riso
Tel.: (02225) 2328
kitazurglocke@kirche-meckenheim.de

Kita „JohannesNest“ - Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Gelsdorfer Straße 17
53340 Meckenheim
Leitung: Anja Ulrich
Tel.: (02225) 6515
anja.ulrich@caritas-rheinsieg.de

Kita „Flohkiste“ e.V. - Elterninitiative

Kirchstraße 24
53340 Meckenheim
Leitung: Elisabeth Rogel
Tel.: (02225) 16643
info@kiga-flohkiste-altendorf.de
www.kiga-flohkiste-altendorf.de

Kita „Die Zaunkönige“ e.V. - Elterninitiative

Carl-Goerdeler-Straße 39
53340 Meckenheim
Leitung: Irma Hülsmann-Brust
Tel.: (02225) 5185
info@kiga-zaunkoenige.de

Wald- und Naturkindergarten Meckenheim e.V.- Elterninitiative

Postadresse:
Wißfeldstraße 20
53340 Meckenheim
Standort:
Wald- und Wiesengrundstück Jungholz-
heide (Google Maps: 50.621239, 7.044183)
Tel.: (01573) 7811466
info@waldkindergarten-meckenheim.de
www.waldkindergarten-meckenheim.de

Spielgruppe „Mauseloch“

Qualifizierte und familiäre U3-Betreuung
Leitung: Susanne Wagenaar
Baumschulenweg 17
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 909 55 89
kindergruppe.mauseloch@gmx.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Schulen



Katholische Grundschule Meckenheim

Schulleitung: Corinna Stühm
Kirchplatz 3
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 836650
sekretariat@kgs.meckenheim.de
www.kgs-meckenheim.de

Evangelische Grundschule Meckenheim

Schulleitung: Julia Gahl
Königsberger Straße 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917730
egs.meckenheim@t-online.de
www.egs-meckenheim.de

Katholische Grundschule Meckenheim

Teilstandort Altendorf
Schulleitung: Corinna Stühm
Kirchstraße 26
53340 Meckenheim-Altendorf
Tel.: (02225) 836650
sekretariat@kgs.meckenheim.de
www.kgs-meckenheim.de

Katholische Grundschule Merl

Schulleitung: Maria Cloot
Godesberger Straße 51
53340 Meckenheim-Merl
Tel.: (02225) 6621
kgs-merl@t-online.de
kgs-merl.sekretariat@freenet.de
www.kgs-merl.de

Gemeinschaftsgrundschule

Meckenheim - Merl

Kommissarische Schulleitung: Silke Lex
Zypressenweg 2
53340 Meckenheim-Merl
Tel.: (02225) 3288
ggs.meckenheim-merl@t-online.de
www.ggs-merl.de

Geschwister-Scholl-Hauptschule

Schulleitung: Peter Hauck
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917421
ghs.meckenheim@t-online.de
schulleitung@hsmeckenheim.de
www.hsmeckenheim.de

Theodor-Heuss-Realschule

Schulleitung: Thorsten Bottin
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917441
thr-meckenheim@gmx.de
www.realschule-meckenheim.de

Konrad-Adenauer-Gymnasium

Schulleitung: Dirk Bahrouz
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917401
schulleitung@meckenheim-kag.de
sekretariat@meckenheim-kag.de
www.meckenheim-kag.de

Fördervereine der Schulen

i Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Verein der Freunde und Förderer des Konrad-Adenauer-Gymnasiums

Anja von Perfall
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917401
foerderverein@meckenheim-kag.de

Förderverein der Geschwister-Scholl-Hauptschule

Wolfgang Krüger
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917421
foerderverein@hsmeckenheim.de

Förderverein der Evangelischen Grundschule Meckenheim

Carsten Gellermann
Königsberger Str. 51
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917732
foerderverein-egs@gmx.de

Förderverein der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Meckenheim-Merl e.V.

Sebastian Groß
Zypressenweg 2
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3288
foerderverein@ggs-merl.de

Förderverein der Theodor-Heuss-Realschule

Michael Diehl
Birkenhof 1
53343 Wachtberg
Tel.: (02225) 3504508

Förderverein der Katholischen Grundschule Meckenheim

Stefan Pohl
Kirchplatz 3
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 836650
info@kgsfoerderverein.de

Verein der Freunde und Förderer der Katholischen Grundschule Meckenheim - Merl e.V.

Sascha Bey
Godesberger Str. 51
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6621
vorstand@foerderverein-kgs-merl.de

i Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Büchereien

Bücherbrücke Öffentliche Bücherei Meckenheim/Alfter

Standort Meckenheim
Adolf-Kolping-Straße 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7099616
info@buecherei-meckenheim-alfter.de
www.buecherei-meckenheim-alfter.de
Öffnungszeiten: Di. 14.30 bis 18 Uhr
Do. 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr
Fr. 14.30 bis 18 Uhr, Sa 9.30 bis 12.30 Uhr
alle 2 Wochen (gerade Kalenderwochen)
Die Öffentliche Bücherei Meckenheim/
Alfter ist eine interkommunale Einrichtung
der Stadt Meckenheim und der Gemeinde
Alfter.

Katholische Öffentliche Bücherei St. Petrus Lüftelberg

Petrusstraße 15
53340 Meckenheim
buecherei-lueftelberg@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo. 13:30 bis 14:30 Uhr
Di. 16 bis 18 Uhr, So. 10 bis 12 Uhr
Öffnungszeiten in den Ferien:
So. 10 bis 12 Uhr

Evangelische Öffentliche Bücherei

in der Arche
Akazienstraße 3
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 910827
buecherei.arche@ekir.de
Öffnungszeiten:
Mo. + Di. 15.30 bis 17.30 Uhr, Mi. 9 bis 11 Uhr
Do. 17 bis 18.30 Uhr

Evangelische Öffentliche Bücherei In der Katholischen Grundschule Merl

Godesberger Straße 51
53340 Meckenheim
www.meckenheim-evangelisch.de/
buecherei/leitthesen/
Tel.: (02225) 70 30 66 3
Öffnungszeiten:
Mo. 12 - 14 Uhr

i Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Kinder- und Jugendeinrichtungen



Mosaik-Kulturhaus Meckenheim

Siebengebirgsring 2
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917-690
info@mosaik-kulturhaus.de
www.mosaik-kulturhaus.de

Kinder City

Im Ruhrfeld 16
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 887780
(erreichbar von 15-18 Uhr)
info@mosaik-kulturhaus.de
www.mosaik-kulturhaus.de

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Stamm Swabidua Meckenheim

Adina Klein
An der Evangelischen Kirche 31
53340 Meckenheim
Tel.: (0157) 38945765
stamm@swabidua.de
www.swabidua.de

Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim

Kinder- und Jugendarbeit
Nicole Schmidt, Tel.: (0176) 24115229
nicole.schmidt@ekir.de
Melanie Hake, Tel.: (0176) 24115150
melanie.hake@ekir.de

Kindergruppe

für alle Kinder ab der 1. Klasse
Christuskirche,
donnerstags, 17.00 - 18.30 Uhr
Nicole Schmidt, Tel.: 70 85 664
nicole.schmidt@ekir.de

Fif!

Christuskirche, 1 x im Monat ab 17.00 Uhr
Melanie Hake, Tel.: (0176) 24115150
melanie.hake@ekir.de

Jugendtreff

Christuskirche,
mittwochs, 16.30 - 21.00 Uhr
Melanie Hake, Tel.: (0176) 24115150
melanie.hake@ekir.de

Jugendfeuerwehren Meckenheim

Stadtbrandinspektor Hans-Peter Heinrichs
Tel.: (02225) 953517
Tel.: (0177) 4636503
h-p.heinrichs@t-online.de

Jugendmigrationsdienst

Rhein-Sieg-Kreis linksrheinisch

Kath. Jugendagentur Bonn
gemeinnützige GmbH
Integrationsfachstelle für Neuzuge-
wanderte und junge Menschen mit
Migrationshintergrund im Alter von zwölf
bis 27 Jahren, die im linksrheinischen
Rhein-Sieg-Kreis leben.
Offene Sprechstunde dienstags von 15 Uhr
- 17 Uhr und Termine nach Vereinbarung
Kirchplatz 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 8386952
www.kja-bonn.de
irina.vilver@kja.de

Jugend in der Politik

Junge Union Meckenheim

Dominik Schäfer
Müllerweg 4
53340 Meckenheim
dominikschaef16@outlook.com

Jusos Meckenheim

Michael Fengler
Orffweg 6
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9558447 + (0171) 4732011
kontakt@jusos-meckenheim.de
www.jusos-meckenheim.de
www.facebook.com/jusosmeckenheim/

Kinderbildungswerk

und „Warme Mahlzeit“
Siehe sonstige Bildungseinrichtungen

Kinder- und Jugendangebote in den

katholischen Pfarrgemeinden

Information: Pfarrer Franz Josef Steffl
Rheinbacher Straße 28
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 14688
franz-josef.steffl@kath-meck.de

Kinderheim „An der alten Eiche“

An der alten Eiche 12
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3072 und 3054
info@kae-ggmbh.de
www.kae-ggmbh.de

Malteser Jugend Meckenheim

Stadtgeschäftsstelle Meckenheim
Am Wiesenpfad 12
53340 Meckenheim
Tel.: +49 (0) 2225 5050
jugend.meckenheim@malteser.org
www.malteser-meckenheim.de

Meckikids e.V.

Familien-, Kinder- und Jugendförderverein
Kirchfeldstr. 11
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9554481
info@meckikids.de
www.meckikids.de

St. Sebastianus Schützenjugend

Ersdorf-Altendorf

Christian Klein
Kutzenberg 19a
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9999067
info@schuetzenfamilie.de

Stiftung Leuchtf Feuer

Gemeinnützige Stiftung zur Förderung
von Bildung, Ausbildung, Erziehung und
Rehabilitation
Neuer Markt 40
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7048020, (0162) 5104667
vdohlen@stiftung-leuchtf Feuer.de
www.stiftung-leuchtf Feuer.de/meckenheim

Streit Jugendhilfe

Raphael Streit
Bahnhofstraße 2
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9554057
info@Streit-Jugendhilfe.com
www.streit-jugendhilfe.com

Tagesbetreuung Vermittlung von Tagesmüttern

Stadt Meckenheim
Jugendhilfe
Cornelia Menzel
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917294
Montag und Dienstag: 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
und 14 Uhr - 16 Uhr
Mittwoch: 8.30 Uhr - 14.30 Uhr
cornelia.menzel@meckenheim.de

THW Jugend Bornheim

Donnerbachweg 15
53332 Bornheim
Tel.: (02227) 911383
www.thw-bornheim.de
info@thw-bornheim.de

Verband Christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Stamm Herigar
Anette Viebahn
Tel.: (0228) 9348284
anette.viebahn@t-online.de
www.herigar.com



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

Sonstige Bildungseinrichtungen

VHS Zweckverband Voreifel

Geschäftsstelle
Koblenzer Str. 6
53359 Rheinbach
Tel.: (02226) 8922620
info@vhs-voreifel.de
www.vhs-voreifel.de

Musikschule Voreifel

Sekretariat Musikschule
Koblenzer Str. 6
53359 Rheinbach
Tel.: (02226) 8922620
Sekretariat@musikschule-rheinbach.de
www.musikschule-meckenheim.de

Kinderbildungswerk und „Warme Mahlzeit“

Erika Meyer zu Drewer
Eichenhof 6
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6541 u. (0157) 32143312

Katholisches Familienbildungswerk im Rhein-Sieg-Kreis

Leitung: Anne Schmidt-Keusgen
Kirchplatz 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 922020
www.fbw-meckenheim.de
info@fbw-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



Adressen für Senioren

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V. (ASB)

Hauptstraße 14
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 888770
info@meckenheim@a-s-b.eu
www.a-s-b.eu

ASB Senioren Tagespflege Meckenheim

Hauptstraße 10
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9999950

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Tagespflege

Leitung: Elke Klein
Kirchplatz 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 992424
ctp.meckenheim@caritas-rheinsieg.de
www.caritas-rheinsieg.de

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Ambulante Pflege und Betreuungsdienste

Caritas Pflegestation Meckenheim
Kirchplatz 1
53340 Meckenheim
Pflagedienstleitung: Elke Klein
Tel.: (02225) 992423
cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de
www.caritas-rheinsieg.de

Forum Senioren Meckenheim e.V.

Aktionsgemeinschaft für ein besseres Verständnis zwischen den Generationen und für ein seniorenfreundliches Meckenheim
Vorsitzende: Sabine Mehrholz
Tel.: (0162) 4413398
sabmz@me.com
www.forum-senioren-meckenheim.de

Johanniter-Stift-Meckenheim

Le-Meé-Platz 3
Tel.: (02225) 7081150
info-meckenheim@jose-meckenheim.de,
sabine.steinbach@jose.johanniter.de
www.johanniter.de/senioren/meckenheim

Seniorenhaus St. Josef

Kirchfeldstr. 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9913-0
st.josef@cellitinnen.de
www.sh-st-josef.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband
Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen
Sozialstation Meckenheim
Neuer Markt 27
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 98080-60
Leitung: Petra Junk-Jancic
petra.junk-jancic@johanniter.de
www.johanniter.de/bonn
www.facebook.com/johanniter.rv.bonn
Angebot: Pflege, Hausnotruf, Menüservice

Seniorenkreis in der Christuskirche

Dechant-Kreiten-Straße
1. Donnerstag im Monat 15 Uhr - 17.30 Uhr

Seniorenkreis in der Arche

Akazienstraße 3
2. Mittwoch im Monat 15 Uhr - 18 Uhr

Seniorenkreis in der Friedenskirche

Kurt-Schumacher-Straße
1. Mittwoch im Monat 15 Uhr - 17 Uhr

Angebote für Senioren in der Katholischen Kirchengemeinde St. Michael

Seniorenkreis im Pfarrheim Zypressenweg 4
3. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr (außer in den Sommerferien)

Seniorenkreis in der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer

im Pfarrsaal alle 14 Tage
Dienstag 15 Uhr - 17 Uhr
Ansprechpartnerin: Susanne Bernhardt,
Tel.: (0170) 7461490

Seniorenkreis in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus d. Ältere

Ansprechpartner: Georg Hoppe
im Pfarrheim Rheinbacher Straße 28
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 13455

Seniorenkreis der Kirchengemeinde St. Petrus

Pfarrsaal Lüftelberg, Petrusstraße 15
Ansprechpartnerin Gisela Schmitz
Tel.: (02225) 6568

Seniorenkreis der Kirchengemeinde

Ansprechpartnerin Gisela Schmitz
Tel.: (02225) 6568

Seniorenachmittag der Frauen-Union

Im Haus Baden, Klosterstraße,
einmal im Monat, Mittwoch 15 Uhr - 17 Uhr
(Termin nach Absprache)
Ansprechpartnerin Viktoria Hohn
Tel.: (02225) 9090448

Senioren-Union

Leonhard Müller
Mozartstraße 5
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 4154
leonhardmueller43@gmx.de

Seniorenwohnanlagen

Haus Baden Klosterstraße 48
Tel.: (02225) 13975

Haus Baden

Mittelstraße 7
Tel.: (02225) 12030
Kirchplatz 1 (Caritashaus)
Tel.: (02225) 99240

Johanniter-Stift Meckenheim

Le-Meé-Platz 3
Tel.: (02225) 7081150

Seniorenhaus GmbH der Cellitinnen zur hl. Maria

Hausgemeinschaften St. Elisabeth
Klosterstraße 57
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9801600

Seniorenhaus St. Josef

Kirchfeldstr. 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9913-0

Wohnberatung per Internet kostenlos: Beratungsangebot des Vereins „Barrierefrei Leben“ e.V. aus Hamburg

Der Verein „Barrierefrei Leben“ e.V. aus Hamburg bietet deutschlandweit eine kostenlose Wohnberatung per Internet an. Die Beratung richtet sich an Privatpersonen, die ihre Wohnsituation aufgrund von körperlichen Einschränkungen oder vorsorglich fürs Älterwerden verbessern wollen. Das Beratungsangebot bietet Unterstützung bei der Suche nach Hilfsmitteln für die Wohnung, Vorschläge für Wohnungsbau bzw. -anpassung und die Sichtung von Plänen für barrierefreie Neubauten.

Für die Beratungsanfragen über das Internet wurden einfache Formulare entwickelt, die es erleichtern, Wohnprobleme darzustellen. Die Ratsuchenden bekommen durch die Experten von „Barrierefrei Leben“ individuelle Lösungsvorschläge per E-Mail. Auch Fragen nach Kostenträgern und Beschaffungswegen sowie Architekten, Handwerkern und Herstellern werden beantwortet.

Servicetelefon für Pflegende und Geflegte - Bundesfamilienministerium

Hotline: Mo. - Do. 9 Uhr - 18.00 Uhr
Tel.: (01801) 507090
www.wege-zur-pflege.de
www.familien-pflege-zeit.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Liebe Vereine und Verbände! Für die hier veröffentlichten Daten haben wir sowohl auf unsere Listen aus dem vergangenen Jahr als auch auf die Vereinslisten, die die Stadt Meckenheim auf ihrer Internetseite veröffentlicht, zurückgegriffen.

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Richtigkeit und Vollständigkeit können wir nicht garantieren, möchten den Lesern aber trotzdem diesen zusätzlichen Service bieten. Daher sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen. Sollten Sie Ihren Eintrag betreffend Änderungs- oder Ergänzungswünsche haben, teilen Sie uns diese bitte unter redaktion@blickpunkt-meckenheim.de mit. Wir werden die Angaben dann gerne für das kommende Stadtmagazin aktualisieren.



VIELEN DANK!

Soziale Einrichtungen

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Bonn

Reuterstraße 161
53113 Bonn
Tel.: (0228) 92399090
bonn@deutscher-kinderhospizverein.de
www.bonn.deutscher-kinderhospizverein.de

Arbeiterwohlfahrt Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Ortsverein Meckenheim
Schuh- und Kleiderstube
Untergeschoss Katholische Grundschule
Zugang Frongasse
Geöffnet: Dienstag 15 Uhr bis 17.30 Uhr
Spendenabgabe und Verkauf
Verkauf an jeden Interessenten
Tel.: (02225) 7099002

Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.

Hauptstraße 10
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 888770
infomeckenheim@a-s-b.eu
www.a-s-b.eu

Sozialstation, Mobiler Sozialer Dienst, Tagespflege

Tel.: (02225) 999995-0

Suchthilfe-Abteilung

Ansprechpartner: Iris Rotter
Tel.: (02225) 8887725
sucht@a-s-b.eu
www.a-s-b.eu/suchthilfe.php

Psychosoziales Krisentelefon (Suchthilfe)

Tel.: (02225) 8887725

Arbeiterwohlfahrt Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Ortsverein Meckenheim
Schuh- und Kleiderstube
Untergeschoss Katholische Grundschule
Zugang Frongasse
Geöffnet: Dienstag, 15 Uhr bis 17.30 Uhr
Spendenabgabe und Verkauf
Verkauf an jeden Interessenten
Tel.: (02225) 7099002

Bedarfhilfe e.V. Aktionsladen

Hauptstr. 21
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7099821
info@bedarfhilfe.de

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Caritashaus „Am Fronhof“
Kirchplatz 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 99 24 0
www.caritas-rheinsieg.de

Fachberatung Gemeindec Caritas

Unterstützung, Förderung und Beratung für Ehrenamtliche in der sozial-caritativen Arbeit.

Ansprechpartnerin: Annegret Kastorp
Tel.: (02225) 99 24 20

annegret.kastorp@caritas-rheinsieg.de

Fachdienst für Integration und Migration

Migrationsberatung für Erwachsene

Ansprechpartnerin: Negin Karoei

Tel.: (02225) 99 24 22

mbe@caritas-rheinsieg.de

Integrationsagentur

Ansprechpartnerin: Stephanie Neuhaus

Tel.: (0152) 228 454 89

integrationsagentur@caritas-rheinsieg.de

Flüchtlingsberatung

Ansprechpartnerin: Bozena Broll
Tel.: (02225) 99 24 28
fluechtlingsberatung@caritas-rheinsieg.de

Kultursensible Pflege

Ansprechpartnerin: Ute Lemp

Tel.: (02225) 99 24 10

ute.lemp@caritas-rheinsieg.de

Kurberatung

Ansprechpartnerin: Susanne Schlotmann

Tel.: (02241) 1209 310

kurberatung@caritas-rheinsieg.de

Krebsberatung

Ansprechpartnerin: Bozena Halas

Tel.: (02241) 1209 308

krebsberatung@caritas-rheinsieg.de

Allgemeine Sozialberatung – telefonisch und online

Ansprechpartnerin: Katrin Hagen

Tel.: (01522) 155 18 11

sozialberatung@caritas-rheinsieg.de

Beratungsstelle für Erziehungs-, Jugend-, Ehe- und Lebensfragen

Tel.: (0 22 8) 68 80 150

Diakonisches Werk – Außenstelle Meckenheim „Die Arche“

Akazienstraße 3, 53340 Meckenheim

Sozialberatung: Marie-Theres Robles Rivera

Sozialberatung.meckenheim@dw-bonn.de

Tel.: (02225) 3810

EVA – Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränataldiagnostik nach § 219 StGB

Renate Hauber, Annette Elzner-Palmen

Tel.: (02 28) 22722425

schwanger@dw-bonn.de,

www.diakonie-bonn.de

Familienhebamme

Annette Elzner-Palmen

Tel.: (0163) 9162726

annette.elzner-palmen@dw-bonn.de

Servicestelle „FragNach“ – Frühe Hilfen

Birgit Kahlo und Sonja Zweiacker-Schaller

Tel.: (0160) 7021446

Suchtberatung von Caritas und Diakonie

Tel.: (0228) 108245 (Suchtberatung),

fachambulanz@cd-bonn.de

Tel.: (0228) 6885880 (Suchtvorbeugung),

update@cd-bonn.de

Tel.: (02226) 8943030 (Suchtberatung),

suchtberatung.rheinbach@caritas-rheinsieg.de

Zentrale Schuldnerberatungsstelle des Diakonischen Werkes und des Caritasverbandes

Tel.: (0228) 969660

Ökumenische Hospizgruppe e.V.

C. Wilmers / A. Kleinfeld / Dr. A. Kleefuß-Lie

Tel.: (0177) 2178337

Koordinator der Flüchtlingsarbeit

Rüdiger Michna, Tel.: (0151) 44038895

Freiwilligen Zentrum OASE

Caritashaus „Am Fronhof“

Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 9924-99

info@oase-meckenheim.de

www.oase-meckenheim.de

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr - 12 Uhr

oder nach Vereinbarung

Gesprächskreis für von Krebs betroffene Frauen

Kirchplatz 1 (Caritashaus, Seiteneingang)

53340 Meckenheim

Jel.: (02225) 701634

jeden 1. Mittwoch im Monat, 18-21 Uhr
frauenselbsthilfe.krebs-meckenheim@web.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband

Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen

Sozialstation Meckenheim

Neuer Markt 27

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 98080-60

Leitung: Petra Junk-Jancic

petra.junk-jancic@johanniter.de

www.johanniter.de/bonn

www.facebook.com/johanniter.rv.bonn

Katholischer Verein für Soziale Dienste

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)

„JaKoB“-Kontakt und Beratung

für Jung und Alt

Kontakt- und Beratungsstelle

Adolf-Kolping-Straße 5

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 999760

spz@skm-rhein-sieg.de

www.skm-rhein-sieg.de

Beratungsstelle Adele

Demenz-Sprechstunde

donnerstags, 13-14 Uhr

in den Räumen des SPZ

Anmeldung/Information:

Andrea Schmidt, Tel.: (02225) 9997623,

andrea.schmidt@skm-rhein-sieg.de

und Birgit Knels, Tel.: (02225) 9997624,

birgit.knels@skm-rhein-sieg.de.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Stadtgeschäftsstelle Meckenheim

Am Wiesenpfad 12

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 5050

info.meckenheim@malteser.org

www.malteser-meckenheim.de

Ökumenische Hospizgruppe e.V.

Rheinbach.Meckenheim.Swissttal

Ambulanter Hospizdienst -

Koordinatorinnen Claudia Wilmers, Andrea

Kleinfeld und Stephanie Ruland

Tel.: (0177) 2178337

Hospizbüro Meckenheim, Klosterstraße 50

Tel.: (02225) 9997470

kontakt@hospiz-voreifel.de

www.hospiz-voreifel.de

Präsenzraum in Meckenheim:

Hauptstraße 40

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag

von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr

Monatlich ein Gesprächscafé für Trauernde

Rheinbach-Meckener Tafel

Ausgabestelle Schwitzerstraße/

Ecke Neustraße

53340 Meckenheim

Di/Do 14.30-16.30 Uhr

www.tafel-rheinbach-meckenheim.de



Selbsthilfe - Kontaktstelle KISS

Außenstelle Meckenheim

im Caritas-Haus „Am Fronhof“

Kirchplatz 1

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 888 04 04

Schuh- und Kleiderstube

der Arbeiterwohlfahrt

Barbara Heymann

Mehlemer Weg 29a

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 7099002

barbara.heyman@ish.de

Schuldnerberatung und allgemeine Sozialberatung durch den Sozialdienst katholischer Männer (SKM)

Katholischer Verein für soziale Dienste

Adolf-Kolping-Straße 2

53340 Meckenheim

Terminvereinbarung Tel.: (02225) 708479-0

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Bonn und Rhein-Sieg-Kreis

allgemeine Sozialberatung, Beratung und

Begleitung in der Kinder-, Jugend- und Fa-

milienhilfe im Caritas Haus „Am Fronhof“

Geldsdorfer Straße 17, Kirchplatz 1,

53340 Meckenheim

Terminvereinbarung über den SKF

Tel.: (0228) 98 24 11 0

ines.mildner-rest@skf-bonn-rhein-sieg.de

www.skf-bonn-rhein-sieg.de

esperanza - Schwangerenberatung vor, während und nach einer Schwangerschaft

Terminvereinbarung über Sozialdienst

katholischer Frauen (SKF)

Tel.: (02241) 95 80 46

Stiftung DKD

Deutsche Kinderdirekthilfe

Kuratoriumsvorsitzender

Norbert Schaffrath

Im Cäcilienbusch 44

53340 Meckenheim

Telefon: (02225) 90 90 436

info@deutsche-kinderdirekthilfe.de

www.deutsche-kinderdirekthilfe.de

VdK Ortsverband Meckenheim

Wilhelm Theisen

Klosterstraße 6

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 9809526

willi1958@abacho.de

WEISSER RING e.V.

Wir helfen Kriminalitätsoffern

Dr. Alexander Poretschkin

Außenstellenleiter

Postfach 1187, 53348 Rheinbach

Tel.: (0151) 55 16 47 58

weisser.ring.bonn@gmail.com

www.weisser-ring.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



Gesangvereine, Kirchenchöre, Chorgemeinschaften

Chor des Konrad-Adenauer-Gymnasiums

Unterstufe und Oberstufe
Barbara Ross-Siekmeier
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 917401

Chor Desederata

Hans Ludwig Wolf
Amselweg 45
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 12248
Chorleiter Helmut Umlauf
www.desederata.de

Chorgemeinschaft „Die Brücke“

Dr. Otti Stein
Gerichtsstraße 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7039235
Chorleiterin Claudia Nachtsheim Gorzalka
otti.stein@online.de
www.meinchor.de/bruecke-merl/index.htm

Entspannter Chor

Im Pfarrsaal alle 14 Tage
Dienstags 16-17.30 Uhr
Regionalkantor Bernhard Blitsch
Tel.: (02225) 702046
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

Gesangverein 1865 Lüftelberg e.V.

Gabriele Schwarte
Auf den Steinen 36
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 5120
Chorleiter Engelbert Hennes
www.gv1865-lueftelberg.de

Gospelchor Good News

Proben nach Vereinbarung
Ansprechpartner: Frank Ennen
frjennen@gmail.com

Kammerchor

Jeden 2.ten Freitag im Monat
20 Uhr im Pfarrsaal St. Johannes d. T.
Regionalkantor Bernhard Blitsch
Tel.: (02225) 702046
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

Kammerchor in der Friedenskirche

Projektweise Konzertarbeit von
gemischtem Repertoire
Proben nach Vereinbarung,
Kirchenmusiker Maximilian Friedrich
Tel.: (0176) 233 615 22 und (02225) 6086973
maximilian.friedrich@ekir.de

Kirchenchor „Cäcilia“ Meckenheim/ Kirchenchor Merl/Pfarrcäcilienchor St. Jakobus d. Ä.

Regionalkantor Bernhard Blitsch
Tel.: (02225) 702046
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

Kinderchor St. Johannes der Täufer

Donnerstags 17.30-18.15
im Pfarrsaal
Regionalkantor Bernhard Blitsch
Tel.: (02225) 702046
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

Männergesangverein Altendorf/Ersdorf

Dieter Brinkhaus
Windmühlenhof
53340 Meckenheim-Altendorf
Tel.: (02225) 6331
Chorleiter Annette Frankenberg

Mittwochsschor

in der Friedenskirche,
mittwochs, 20 Uhr
Kontakt: Frau Wollowski
Tel.: (02225) 83 78 56

Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim

Posaunenchor

Friedenskirche, mittwochs 18.30 Uhr
Christoph Müller

Kinderchor

Friedenskirche dienstags, 16.15 - 17.00 Uhr
1. Gruppe 4,5 Jahre bis 2. Klasse
mit Nicole Schmidt
2. Gruppe 3. Klasse bis 6. Klasse mit
Maximilian Friedrich

Jugendchor

Christuskirche donnerstags,
18.30 - 19.45 Uhr,
Maximilian Friedrich, Tel.: (0176) 23361522

Merler Kantorei

Friedenskirche, dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr
Maximilian Friedrich, Tel.: (0176) 23361522

„Das Chörchen“

Die Arche, dienstags, 10.00 - 11.30 Uhr
Gesine Wollowski

Gospel/Pop-Chor „CrossSongs“

Friedenskirche, donnerstags, 20.00 Uhr,
Maximilian Friedrich, Tel.: (0176) 23361522

Orchester

Die Arche, freitags, 20.00 Uhr
Paul Lauwers

Sonstige Vereine, Verbände und Gemeinschaften

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V. (ADFC)

Ortsgruppe Meckenheim
Hans-Peter Eckart
Henry-Dunant-Str. 72
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 8886165
meckenheim@adfc-bonn.de
www.adfc-nrw.de

Arbeiterwohlfahrt -

Ortsverein Meckenheim
Barbara Heymann
Mehlemer Weg 29a
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7099002
barbara.heyman@ish.de

Bausteine für das Leben

Jochen Beuckers
Haus Heisterbach
53639 Königswinter
Tel.: (02223) 9236-0
info@haus-heisterbach.de
www.haus-heisterbach.de

Bridge-Club Meckenheim 1984 e.V.

Rose-Marie Brauckmann
Dürerstr. 55
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 14557
1.vorsitzende@bridgeclub-meckenheim.de
www.bridgeclub-meckenheim.de

Bund für Umwelt und Naturschutz

Deutschland LV NW e.V.
Hans-Jürgen Bückmann
Mozartstraße 45
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 5458
bund.meckenheim@bund-rsk.de und
hj.bueckmann@web.de

Bürgerverein Meckenheim e.V.

Jens Biesterfeldt
Siebengebirgsring 13
(02225) 9808866
jens.biesterfeldt@web.de
www.buergerverein-meckenheim.de

CDU-Frauenunion

Sabrina Gutsche
Löwenburgstraße 3 a
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 704263
kontakt@cdu-meckenheim.de

DARC

Deutscher-Amateur-Radioclub
OV Meckenheim G 23 e.V.
Thomas Kamp
Schweinheimer Straße 3
53881 Euskirchen
Tel.: (02255) 958383
df5jl@darc.de
www.darc.de/distrikte/g/23

Deutsche Pfadfinderschaft

Sankt Georg Stamm Swabidua
Adina Klein
An der Evangelischen Kirche 31
53340 Meckenheim
Tel.: (0157) 38945765
stamm@swabidua.de
www.swabidua.de

Deutscher Retriever Club e.V.

Bezirksgruppe Köln-Bonn
Klaus Böttner
Grünwaldweg 8
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 17597
boettner@drc-koeln-bonn.de
www.drc-koeln-bonn.de

Deutsches Rotes Kreuz

Meckenheim
Johannes Vennebusch
Weilerweg 21
53359 Rheinbach
Tel.: (02226) 912780

école-Schulhilfe in Senegal

Gottfried Ahrendt
Ulmenstraße 75
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6135
Gottfried.Ahrendt@t-online.de

Forum Senioren e.V.

s. Adressen für Senioren

Förderverein Hallenfreizeitbad

Meckenheim e.V.
s. Sportvereine

Förderverein Kath. Kindergarten

„Zur Glocke“
Elena Wagner
Glockengasse 8
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 2328

Freiwilligen Zentrum OASE

s. Soziale Einrichtungen

Freunde und Förderer der Kirchen- musik in Meckenheim e.V.

Gerhard Klose
Tel.: (02225) 837836
FFKirchenmusik@gmx.de



Freundeskreis Römerkanal e.V.

Lorenz Euskirchen
Madbachstraße 19
53359 Rheinbach
l.b.euskirchen@web.de
www.freundeskreis-roemerkanal.de

Frühstücks-Treffen für Frauen in Deutschland e.V.

Region Meckenheim/Rheinbach
Gisela Dietrich
Tel.: (02225) 946204

Ghana-Partnerschaft

Meckenheim-Kumasi
Thomas Herwartz
Marienburger Str. 16
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 17810
thang.herwartz@web.de

Harare e.V.

Wiebke Zanger
Göddertgarten 46
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 946434
info@harare-ev.de
www.harare-ev.de

Heiner Buttenberg-Stiftung e.V.

Heiner Buttenberg
Bonner Straße 25
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7042901
info@heiner-butzenberg-stiftung.de
www.heiner-butzenberg-stiftung.de

Jakob-Christian-Adam-Stiftung für Mission und Caritas

c/o Christoph Konopka
Langemarckstraße 56a
53227 Bonn

kfd Katholische Frauengemeinschaft Erzdorf/Altendorf

Ursula Nettekoven
Tel. (02225)2164

kfd Katholische Frauengemeinschaft Lüftelberg

Margret Szopa
Tel.: (02225) 8359418
kfd.lueftelberg@web.de

kfd Katholische Frauengemeinschaft St. Johannes d. Täufer

Ursula Buchbender
Tel.: (02225) 837055
Info@naturheilpraxis-buchbender.de

Kegelstadtmeisterschaft Meckenheim

Otto Stangl
c/o Restaurant „Zum Fäbchen“
Hauptstraße 92
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3012

Kevelaer-Bruderschaft

Meckenheim u. Umgebung
Erster Brudermeister / Vorsitzender
Herbert Hörnig
Bonhoefferweg 10
53340 Meckenheim
Telefon: (02225) 2395
www.kevelaer-bruderschaft-meckenheim.de

Kleingärtnerverein Meckenheim e.V.

Vitali Baumanis
Zypressenweg 7
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 17813

Kleintierzüchterverein R 249 Meckenheim

Matthias Schuchert (2. Vors.)
Tannenweg 18
53340 Meckenheim
m.schuchert62@web.de
Tel. (0157) 59340281

Kolpingsfamilie 1867 Meckenheim

Karl Heinz Tuschen
Am Beckmannplatz 16
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 704 9292

Kolpingsfamilie Erzdorf-Altendorf

Josef Schmitz
Ahrstraße 10
53340 Meckenheim-Erzdorf
Tel.: (02225) 7863

Landfrauen

Elisabeth Manner
Hof Manner 1
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3982

Lions-Club Bonn-Rhenobacum

Präsident Georg Persch
georg.persch@gmx.de

Lions Club Meckenheim-Wachtberg

Präsidentin Renate Diefenbach
c/o Gudrun Mieth-Leichsenring
gudrun.mieth@t-online.de
Tel.: (0228) 313976
www.lions.de/web/lc-meckenheim-wachtberg

Lüftelberg-Mysterienspiele e.V.

Dorothee Willers
Schloßstraße 6
53340 Meckenheim
Tel.: (0177) 5997928
info@mysterienspiele.de
www.mysterienspiele.de

Lüftelberger Dorfgemeinschaft e.V.

Vors. Daniel Südhof
Petrusstr. 54
53340 Meckenheim
Tel.: (0176) 62465344
daniel.suedhof@lueftelberg.de

Meckenheim hilft e.V.

Vors. Stefan Pohl
Im Wingert 3
53340 Meckenheim
Telefon: 02225 9989477
mail@meckenheim-hilft.org
www.meckenheim-hilft.org

Meckenheimer Skatfreunde

Manfred Krüger
Mehlemer Weg 25 d
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 5116
Manfred2553@ish.de

Meckenheimer Stadtmuseum und Kulturforum e.V.

Vorsitzender Dieter Ohm
Grünwaldweg 6
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 910777
vorstand@stadtmuseum-meckenheim.eu
www.stadtmuseum-meckenheim.eu

Meckenheimer Verbund e.V.

Willi M. Wittges-Stoelben
Hauptstraße 63
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6001
info@meckenheimer-verbund.de
www.meckenheimer-verbund.de

Meckikids e.V. Familien-, Kinder- und Jugendförderverein

Kirchfeldstr. 11
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9554481
info@meckikids.de
www.meckikids.de

Modellclub Meckenheim

Uwe Boyn
Rosenweg 3
53501 Graftschaft
Tel.: (02225) 7413
www.mc-meckenheim.de

Modellflugclub Meckenheim

www.mfc-meckenheim.de, www.mfc-m.de
info@mfc-m.de

NABU

Ortsgruppe
Rheinbach-Meckenheim-Swisttal
NABU Naturschutzzentrum am Kottenforst
Waldstraße 31
53913 Swisttal
Tel.: (02254) 846537
Fax: (02254) 847767
info@NABU-Bonn.de
www.NABU-Bonn.de

Ortsausschuss Altendorf-Erzdorf 2000 e.V.

Dieter Brinkhaus
Windmühlenhof 1
53340 Meckenheim

Ortsausschuss Merl

Michael Sell
Auf den Köppen 42
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 15242
kontakt@michael-sell.net

Ortslandwirt

Fritz Manner
Obsthof Manner 1
53340 Meckenheim

Ökumenische Hospizgruppe e.V.

s. Soziale Einrichtungen

Pro Obere Mühle Meckenheim e.V.

Christian Westphal
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9009440,
christian.westphal@pro-obere-muehle.de
www.meckenheimer-muehle.de

Reservistenkameradschaft Meckenheim-Rheinbach-Swisttal

Ralf Lierzer
Tomburg Kaserne
Münstereifeler Str. 75
53359 Rheinbach
Tel.: (02226) 8820425
Rk-mrs@gmx.de

Schuh- und Kleiderstube der Arbeiterwohlfahrt

s. Soziale Einrichtungen

Taubenzuchtverein

Guido Klöckner
Auf dem Stephansberg 35
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 2316

Theatrum-Gaudium e.V.

Spielstätte: City-Hotel, Bonner Str. 25,
53340 Meckenheim

Verband Christlicher Pfadfinder und Pfadfinderinnen Stamm Herigar

Lars Leckler (Generalsekretär)
Tel.: (01573) 3348328
lars@vcp-gts.de

Verein der Freunde und Förderer der Musikschule in Meckenheim, Rheinbach, Swisttal

Claudia Kötter
Schweigelstraße 21
53359 Rheinbach
Tel.: (02226) 9219-20

Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Konrad-Adenauer-Gymnasiums e.V.

Anja von Perfall
Königsberger Straße 30
53340 Meckenheim
foerderverein@meckenheim-kag.de

VFG Gemeinnützige Betriebs-GmbH

Joachim Krebs
Am Dickobskreuz 6
53121 Bonn
Tel.: (0228) 985760

VoreifelHaie e.V.

Fan Club der Kölner Haie
Vors. Markus Pohl
Adendorfer Str. 4d
53340 Meckenheim
VoreifelHaie@gmx.de

Wir für Euch e.V.

Vors. Irina Heer
Renettenweg 6
53340 Meckenheim

Kleiderkammer (Kleika)

Hartsteinplatz 7
53340 Meckenheim
Tel. (0178) 8058818
wfe-meckenheim@web.de
www.wfe-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Sportvereine



1. Boule-Pétanque-Club Meckenheim e.V. 1984

Präsident Thomas Vogt
Kiefernweg 19
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 7097904
info@boule-meckenheim.de
www.boule-meckenheim.de

Angelverein Meckenheim 72 e.V.

Ohne Angaben

Budo-Zentrum Meckenheim e.V.

c/o Philipp Donie
Krötenpfuhl 6b
53340 Meckenheim
Tel.: (0178) 4488903
www.budo-zentrum-meckenheim.de

Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) Bezirk Bonn

Ausbildungszentrum Meckenheim
Andreas Schicke
Tel.: (02236) 3783004
meckenheim@bonn.dlrg.de

Förderverein Hallenfreizeitbad Meckenheim e.V.

Reinhold Poloczek
Stettiner Weg 8
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 947469
www.hallenbad-meckenheim.de

Freizeitsport- und Ski-Club Meckenheim e.V.

Wolfgang Sartoris
Eifelstraße 11
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3391
kontakt@fsc-meckenheim.de
www.fsc-meckenheim.de

Leichtathleten Gemeinschaft Meckenheim e.V. (LG)

Babett Lobinger
Heerstraße 90
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 5172
www.lgmeckenheim.de

MAC Meckenheim e.V.

Bruno Czernik
Tel. (02257) 958446
b.czernik@mac-meckenheim.de
www.mac-meckenheim.de

Meckenheimer Reiterclub e.V.

Hans Wallbrück
Tel.: (0228) 283851
mrc@meckenheimer-reiter-club.de
www.meckenheimer-reiter-club.de

Meckenheimer Sportverein e.V.

Vors. Dorothee Klein
Neuer Markt 46
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6925 oder 5228
geschaeftsstelle@msv-meckenheim.de
www.msv-meckenheim.de

SC Altendorf-Ersdorf e.V.

Johannes-Josef Schoenberg
Oberdorfstraße 5
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 909585
juppi.schoenberg@web.de
www.sc-altendorf-ersdorf.de

Spiel- und Sportverein Lüftelberg e.V. (SSV)

Anke Dankert
Tel.: (02225) 8880858
info@ssv-lueftelberg.de
www.ssv-lueftelberg.de

Sport-Club im Bundeskriminalamt e.V. 1980

Dirk Häuser
Gerhard-Boeden-Straße 2
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 8922533
www.sc-bka.de

Sportfischer-Verein Altendorf e.V.

Rudolf Nettekoven
Eichendorffweg 15
53340 Meckenheim
rolf.nettekoven30@gmail.com

Stadtsportverband

Martin Leupold
Treptower Weg 11
53340 Meckenheim
Tel.: (0171) 7786593
martinleupold@yahoo.de
www.ssv-meckenheim.de

Squash-Club Orbit Runners e.V.

Hubert Rühl
Basteistraße 10
53179 Bonn
Tel.: (0228) 9339535
hubert-ruehl@mail.de

SV Rot Weiß Merl e.V.

Frank Steinseifer
Auf dem Stephansberg 24
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 12606
www.rw-merl.de

Tanzsportkreis Meckenheim e.V.

Claus Kirchner
Lessingstraße 5
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 17506
tsk-meckenheim@web.de

Tennis-Club Blau Weiß Meckenheim e.V.

Carsten Schnurpfeil
Julius-Leber-Straße 40
53340 Meckenheim
Büro: Am Tennisplatz 29
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6139
info@tcbwmeckenheim.de
www.tcbwmeckenheim.de

TTV Blau-Weiß-Lüftelberg e.V.

Georg Sauer-Limbach
Schmiedegasse 14
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 16367
email@ttvluetfelberg.de
www.ttvluetfelberg.de

Turnverein Altendorf-Ersdorf 1987 e.V.

Hanna Esser
Krötenpfuhl 12
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 700377
www.tv-altendorf-ersdorf.de

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Ortsgruppe Meckenheim
Manfred Wisskirchen
Tel.: (0228) 9026899

Verein für Fitness und Gesundheits-sport Meckenheim e.V. (VFG)

Hans-Jürgen Hugenschmidt
Bahnhofstraße 24
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 953747
sport@vfg-meckenheim.de
www.vfg-meckenheim.de

Verein für Leibesübungen Meckenheim 1920 e.V. (VfL)

Udo Kolberg
Am Wiesenpfad 27b
53340 Meckenheim
Tel.: (0163) 3016909
www.vfl-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Kirchen und religiöse Einrichtungen

Evangelische Kirchengemeinde

Christuskirche

Dechant-Kreiten-Straße

Friedenskirche

Markeeweg 7

Kirchenzentrum „Die Arche“

Akazienstraße 3

Pfarrer*innen der Gemeinde

PfarrerIn Ingeborg Dahl
Tel.: (02225) 704940
ingeborg.dahl@ekir.de

PfarrerIn Iris Gronbach

Tel.: (0171) 7798604
iris.gronbach@ekir.de

Gemeindebüro

Markeeweg 7
Tel.: (02225) 3271
meckenheim@ekir.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag
09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Küster*innen der Gemeinde

Küster Sascha Nüchter
Tel.: (0159) 04435008
sascha.nuechter@ekir.de
Küsterin Ursula Rayson
Tel.: (0151) 18733164
ursula.rayson@ekir.de

Kirchenmusik

Maximilian Friedrich
Tel.: (0176) 23361522
maximilian.friedrich@ekir.de

Familienzentrum in der KITA „Apfelbaum“

Koordinatorin: Nicole Schmidt
Gerichtsstraße 39
Tel.: (0176) 24115229
ev-familienzentrum-meckenheim@ekir.de

Gemeindliches Leben

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte das
Gemeindebüro, Tel.: (02225) 3271

Frauentreff

Vormittagstreff der Frauen, Christuskirche
2. Mi. im Monat, 9.30 Uhr

Frauentreff, Die Arche

1. Mo. im Monat, 19.00 Uhr

Männertreff, Die Arche,

4. Montag im Monat, 19.00 Uhr

Frühstückstreff, Friedenskirche

4. Mi. im Monat, 9.30 Uhr

Seniornachmittage

Christuskirche, 1. Do. im Monat, 15.00 Uhr
Die Arche, 2. Mi. im Monat, 15.00 Uhr
Friedenskirche, 1. Mi. im Monat, 15.00 Uhr

Besuchsdienste

Christuskirche, Pfarrerin Gronbach,
Tel.: 3300
Die Arche, Gemeindebüro, Tel.: 3271
Friedenskirche, Pfarrerin Dahl,
Tel.: 704940

Begegnungs-Café

Friedenskirche, 3. Di. im Monat,
10.00 - 12.00 Uhr

Klön-Café

Die Arche 2. So. im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr

Gesprächs-Café für Trauernde
Ökumenische Hospiz-Gruppe e. V., 4. Di. im Monat,
15.00 - 17.00 Uhr
Seniorenhaus St. Josef
Klosterstr. 50
www.hospiz-voreifel.de

Gesprächsabende um Glaube und Bibel
Christuskirche, jeden 2. und 4. Di. im Monat,
19.00 - 20.30 Uhr

Meditative Angebote

Meditation im Alltag, Die Arche
1. + 3. Mi im Monat, 20.00 Uhr
Taizégebet in der Kapelle der Arche
1. Mittwoch im Monat, 19.00 - 20.00 Uhr

Repaircafé

Christuskirche,
zweiwöchentlich, freitags ab 16.00 Uhr
Anmeldung und Info unter: MaachtEtWidder.Janz@web.de

Angebote für Eltern

Mama Mia Gruppe
Frühstückstreffen für junge Mütter mit ihren
kleinen Kindern
Die Arche, mittwochs, 9.30 - 11.00 Uhr
Stefanie Krüchten, stefanie.kruechten@dw-bonn.de

Elternfrühstück

1x Monat donnerstags, 08.30 - 10.00 Uhr
genaue Termine bitte erfragen
Familienzentrum an der Ev. KiTa Apfelbaum
Gerichtsstraße 39
nicole.schmidt@ekir.de

Pastorale Einheit Meckenheim-Wachtberg

Katholisches Pastoralbüro Meckenheim

Montag bis Freitag: 9:00 bis 11:30 Uhr,
Dienstag auch 15:00 bis 17:00 Uhr und
Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr.

Hauptstraße 86
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 5067
pfarramt@kirche-meckenheim.de

Leitender Pfarrer

Pfarrer Michael Maxeiner
Tel.: 02225 8382936
michael.maxeiner@erzbistum-koeln.de

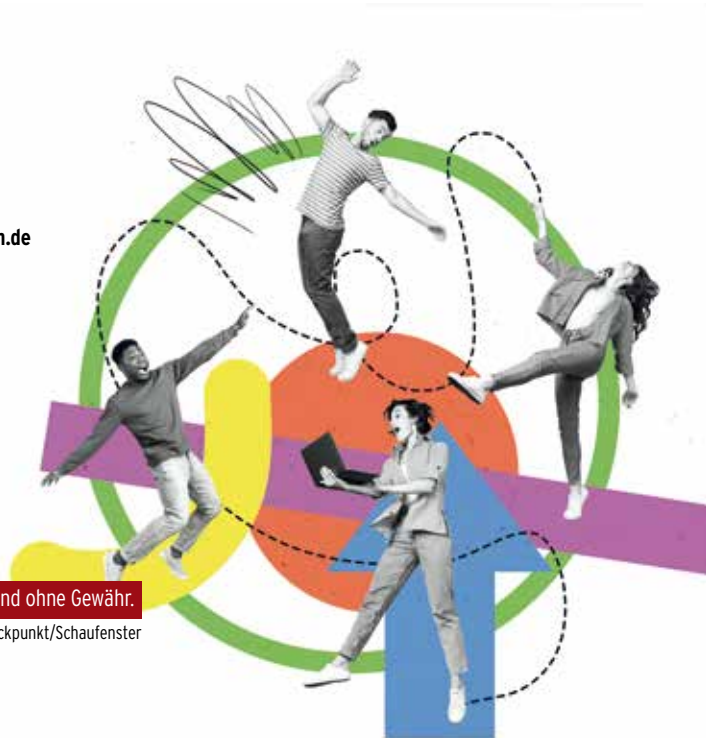
Weitere Infos unter:

www.katholische-kirche-meckenheim.de

Andere religiöse Einrichtungen

Islamische Moschee Masjid Ar-Rahman

Arabischer Kulturverein e.V.
Kalkofenstraße 2
53340 Meckenheim



i Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

Adressen für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim

Inklusive Arbeit
Sonja Freischem
Tel. (0176) 66655094
sonja.freischem@ekir.de
Elke Steckenstein
Tel. (0176) 21799690
elke.steckenstein@ekir.de

Evangelisches Gemeindezentrum „Arche“
Akazienstr. 3; 53340 Meckenheim-Merl
Gesprächskreis für Mütter behinderter Kinder

1. Di im Monat, 9.30 - 11.30 Uhr
Frau König, Tel. (02225) 948955

Inklusive Gruppe (Erwachsene)
freitags, 16.00 - 18.00 Uhr
Elke Steckenstein, Tel. (0176) 21799690
elke.steckenstein@ekir.de

Inklusive Kindergruppe
für alle Kinder ab der 1. Klasse
Sonja Freischem, Tel. (0176) 66655094

FUD - Familienunterstützender Dienst für Familien mit Kindern/Jugendlichen mit Behinderung

Ingrid König, Tel. (02225) 910824

KoKoBe
Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit geistiger Behinderung & ihre Angehörigen

Sonja Freischem, Tel. (0176) 66655094
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Bonner Werkstätten der Lebenshilfe Bonn

Werkstatt für Menschen mit Behinderung
Am alten Stauwehr 14-16
53340 Meckenheim
Tel.: (02222) 8302305
werk3@bonnerwerkstaetten.de
www.bonnerwerkstaetten.de

Kinderheim „An der alten Eiche“

Heilpädagogische Einrichtung für schwerstmehrfach behinderte Kinder und Jugendliche
An der alten Eiche 12
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 3054
info@kae-ggmbh.de
www.kae-ggmbh.de

Frühförderzentrum der Lebenshilfe Bonn

Zweigstelle Meckenheim
Bahnhofstraße 25
53340 Meckenheim
Tel. (0228) 555844458
fruehfoerderungsrsk@lebenshilfe-bonn.de
www.lebenshilfe-bonn.de

SPZ Sozialpsychiatrisches Zentrum

Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und Menschen aus deren sozialen Umfeld
Adolf-Kolping-Str. 5
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 999760
spz@skm-rhein-sieg.de

unBehindert miteinander Leben e.V.

Gegründet von Eltern von Kindern mit Behinderung, Menschen mit Behinderung, MitarbeiterInnen in der Behindertenarbeit und Förderern
Matthias Domrös
Uhlgasse 35
53340 Meckenheim
Tel. (02225) 945083
verein@unBehindert-miteinander-leben-eV.de
www.unbehindert-miteinander-leben.de

Wohnheim der Evangelischen Stiftung „Hephata“ für Menschen mit Behinderung

Wormsdorfer Straße 3
53340 Meckenheim
Teamleiterin: Sabine Lanzerath
Tel.: (02225) 7030007
sabine.lanzerath@hephata-mg.de
www.hephata-wohnen.de

Wir für Inklusion e.V.

1. Vorsitzende: Katja Kroeger
Loewenburgstr. 4 a
53340 Meckenheim
Tel.: (0176) 54533649
vorsitz@wir-fuer-inklusion-meckenheim.de
www.wir-fuer-inklusion-meckenheim.de

i Alle Angaben sind ohne Gewähr.
Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



Vereine Brauchtum

1. Brauchtumsverein Lüftelberg e.V.

Frank Simon
Südstraße 38
53340 Meckenheim
de-de.facebook.com/EBVLueftelberg

1. Karnevalsgemeinschaft Merl (KGM) 2000 e.V.

Harry Dobrig
Uhlgasse 67
53340 Meckenheim
Tel.: (0163) 7510467
harrydobrig@yahoo.de
www.kgm-merl.de

1. Lüftelberger Karnevals Club e.V. 1996

Rebecca Simon
Lüftildisgäßchen 7 a.
53340 Meckenheim-Lüftelberg
Tel.: (02225) 6087076
Simon.lkc-lueftelberg@web.de
www.lkc-lueftelberg.de

Festausschuss Meckener Karneval e.V.

1. Vorsitzender Stefan Gerhards
Merler Ring 101
53340 Meckenheim
02225/9009261

Heimatverein Meckenheim e.V.

Helga Quantius
Kurt-Schumacher-Straße 14
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 6734
info@heimatverein-meckenheim.de
www.heimatverein-meckenheim.de

Junggesellenverein „Eintracht“ Altendorf-Ersdorf 1904

Tobias Kemp
Waldweg 19
53340 Meckenheim
info@jgv-altendorf-ersdorf.de
www.jgv-altendorf-ersdorf.de

Karnevalsfreunde Al-Ersch e.V.

Ursula Braun
Bachstr.14
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 12629
u.b.altendorf@gmail.com

Karnevalsvereinigung Al-Ersch

Hans Peter Heinrichs
Ahrstraße 20
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 953517
www.al-ersch.de

Lüftelberger Dorfgemeinschaft e.V.

Vors. Daniel Südhof
Petrusstraße 54
53340 Meckenheim
Tel.: (0176) 62465344
Daniel.suedhof@lueftelberg.de
www.lueftelberg.de

Meckener Prinzen Club 1991 e.V. (MPC)

Präsident Ralf Diekmann
Merler Ring 108
53340 Meckenheim
Tel.: (0173) 9300624
info@meckener-prinzenclub.de
www.meckener-prinzenclub.de

Merler Dorfgemeinschaft e.V.

1. Vorsitzender Marco Deckers
Elstarweg 11a
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9558599
Marco.Deckers@gmx.de
www.merlerdorfgemeinschaft-ev.de

Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V.

Sven Schnieber
Am Mühlweiher 11
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 911 59 13
s.schnieber@prinzengarde-meckenheim.de
www.prinzengarde-meckenheim.de

SöÙe Möhne

Annemie Decker
Heinrich-Heine-StraÙe 12
53340 Meckenheim-Altendorf
Tel.: (0176) 31570591
E-Mail soesse.moehne@gmx.de

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf e.V.

1. Brudermeister: Hendrik Beer
Kutzenberg 19, 53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 7089724
schuetzen@beerenmail.de
1. Jungschützenmeister und
Öffentlichkeitsarbeit: Christian Klein
Kutzenberg 19a, 53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 9999067
kleiner.christian.1980@gmail.com
Schützenhalle Hallenwart: Werner Gurk
Tel.: (02225) 14413

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Meckenheim v. 1600 e.V.

Präsident: Matthias Klemmer
Danziger Straße 4
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 704 11 99
matthias.klemmer@gmx.de
Geschäftsführer: Michael Riemerman
Auf den Köppen 9
53340 Meckenheim
Tel.: (02225) 4489
mriemermann@aol.com
www.schuetzen-meckenheim.de

Stadt-Garde Meckenheim e.V. von 1978

Sandra Schüller
Röntgenstr. 1
53340 Meckenheim
kontakt@stadt-garde.de
www.stadt-garde.de

Stadtsoldaten-Corps 1868

Meckenheim e.V.
Kommandant
Peter Klee
Tel.: (0171) 8318318
kommandant@stadtsoldaten-meckenheim.de
Geschäftsstelle:

Stadtsoldaten-Corps 1868

Meckenheim e.V.
Professor-Scheeben-StraÙe 11
53340 Meckenheim
www.stadtsoldaten-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

IMPRESSUM

Herausgeber:

Meckener Verbund e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Meckener Verbund e.V., Willi M. Wittges-Stoelben

Seiten und Daten amtlicher Teil Stadt Meckenheim:

Stadt Meckenheim, der Bürgermeister

Redaktion:

Jan L. Dahmen (verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes)

Texte / Fotos:

Jan L. Dahmen, Frank Engel-Strebel, prl, Dirk Schwindenhammer,
Willi M. Wittges-Stoelben, Heike Fries, Michael Thelen, Hans-Werner Klinkhammels

Verlag:

BLICKPUNKT/SCHAUFENSTER
Rhein-Sieg Anzeigenblatt GmbH
Justus-von-Liebig-StraÙe 15, 53121 Bonn
Tel.: (0228) 98875-0, www.blickpunkt-meckenheim.de

Geschäftsführung:

Udo Waldau

Verlagsleitung:

Petra Fischer (verantwortlich für den Anzeigenteil)

Anzeigenberatung:

Stephanie Rosenberger

Fotonachweise (sofern nicht direkt am Bild):

Inhalt: stock.adobe.com: S.5ff: ©Smileus, S.6: ©piaí, S.18: ©MK-Photo, S.22/23: ©Naret,
S.52/53: ©ALEXSTUDIO, S.69: ©MONO, S.74: ©MIA Studio, S.86+87: ©mpix-foto,

S.93: ©ShinneProject, S.103: ©Nima, S.106: ©Deivison, S.106ff: ©Ivan, S.107: ©LIGHT-FIELD STUDIOS, S.108: ©MQ-Illustrations, S.112: ©stockmotion, S.114: ©stopabox, S.116: ©oxie99, S.120: ©deagreez + ©Gorodenkoff, S.121: ©deagreez + ©Birgit Reitz-Hofmann, S.122: ©Cienpies Design&Communication + ©H_Ko, S.123: ©itchaznong, S.124: ©tiena, S.124ff: ©Таня Мигунова, S. 131: ©master1305 + ©Creativa Images, S.132: ©deagreez, S.133: ©BillionPhotos.com, S.134: ©deagreez, S.135: © Cienpies Design&Communication, S.136: ©Lustre Art Group + ©BillionPhotos.com, S.138: ©deagreez + ©Cienpies Design&Communication, S.139: ©deagreez + ©BillionPhotos.com, S.142: ©deagreez, S.144: ©deagreez, S.146: ©tiena | S.13+14: ©badolmia742 - freepik.com, S.20: ©PSD IMAGE - freepik.com, ccvision.de

Layout / Grafik / Satz:

celisho - visual design + communication
Sonnenscheinstr. 12, 53175 Bonn, Tel.: (0228) 3675865, www.celisho.de

Druck:

DCM Druckcenter Meckenheim (Gesamtherstellung)
Werner-von-Siemens-Str. 13, 53340 Meckenheim, www.druckcenter.de

Vertrieb:

RDW Rheinische Direktwerbung GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln

Auflage:

12.000 Exemplare

Copyright: Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichung von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Angaben von Adressen u. Daten ohne Gewähr. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen sowie für unverlangt eingesandte Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.

Design.

0228 36 75 865 | celisho.de



wer hat's gestaltet?



celisho
visual design + communication

Liebe Deine Stadt.
KAUF LOKAL!



Apotheken

Löwen-Apotheke	S. 147
Marktapotheke	S. 116
Michaelis Apotheke	S. 108
Rosen-Apotheke	S. 107

Ärzte, Hebammen, Heilpraktiker, Logopäden, Therapeuten, Zahnärzte, etc.

S. 105 ff

Banken

Kreissparkasse Köln	S. 57
---------------------	-------

Bauunternehmen/Planungsbüro

Ginster Planungsbüro	S. 33
Peter Weiler Bauunternehmung	S. 77

Bedachungen & Dachhandwerk

Degen Dachhandwerk	S. 49/65
--------------------	----------

Bildung/Verein

Katholisches Bildungs-/Familienbildungswerk	S. 41
Verein „Wir für Inklusion e.V.“	S. 50

Blickpunkt

Annahmestelle Privatanzeigen	S. 64
Kontakt	
RDW - Vertrieb	S. 89

Blumen/Garten & Gestaltung

Blumen Dreesen	S. 12
Gartencenter Sängerkhof	S. 7
GRÜNSTER.team	S. 14
Sanierung Hauer	S. 75
Zopes Gartengestaltung	S. 46

Body Piercing/Schmuck/Tattoo

Silberhaus M. Volmerig	S. 28
------------------------	-------

Cafe & Konditorei

Cafe & Konditorei Reichwein	S. 101
-----------------------------	--------

Druckerzeugnisse/E-Commerce/Versand/Werbung

cartoon + design	S. 44
celisho visual design-Communication	S. 141
DCM Druck Center	S. 72
PVS eCommerce-Services GmbH	S. 80/81

Elektronik & Haushalt

Elektro Freischem	S. 53
Elektro Hass	S. 36
EP IKS Elektro Göttert GmbH & Co. KG	S. 4
Heinrich Braun GmbH & Co	S. 61
Piel Wohnen & Schenken	S. 20
Pintz GmbH	S. 54
TSL Lüth	S. 45

Fahrräder

2Rad Leuer	S. 22
------------	-------

Gastronomie & Hotel/Ferienwohnungen

Hotel ZweiLinden	S. 32
La Campana	S. 103
Meckenheimer Gyros Grill	S. 102
Ohm Hein Restaurant	S. 103
Petersberger Hof Ferienwohnungen	S. 43
Prima Pizza	S. 102

Glas- & Metallbau

Hardy Metallbau GmbH	S. 52
Harwardt Glasfachbetrieb GmbH	S. 86

Heizung, Sanitär & Gebäudetechnik

Abdichtungstechnik Brückner GmbH/Isotec	S. 40
Dunkelberg Sanitär- und Heizung	S. 38
Hans Fischer GmbH	S. 91
Josef Küpper Söhne GmbH	S. 79
Limbach-Secure Sicherheitstechnik	S. 63
Ludger Meckelholz Gebäudetechnik	S. 69
Michael Schmidt GmbH	S. 87

Immobilien/Makler

R & P Immobilien Redenz e.K.	S. 71
------------------------------	-------

Hörakustik

Tapella	S. 62
---------	-------

Kosmetik- & Nagelstudio

Zauberschön	S. 29
-------------	-------

Lebensmittel, Delikatessen & Getränke

Edelobstbrennerei Brauweiler	S. 35
Grafschafter Krautfabrik	S. 55
HIT Markt Meckenheim	S. 37
Hubert Bois Naturkost- & Warenhandels GmbH	S. 25
Obstbau C. Dahlhausen	S. 31
Wein-Präsente-Willen	S. 16

Mode & Bekleidung

Kaktus	S. 9
Schuhmode Velten	S. 68
Yonelli Young & Fashion	S. 19

Orthopädie- Schuhtechnik & Sanitätshaus

Bialas	S. 109
Velten	S. 47

Optiker

Optik Fritsche	S. 56
Optik Krüger	S. 13

Parteien

BfM Bürger für Meckenheim	S. 83
---------------------------	-------

Pflege-, Sozial- u. Betreuungsdienst/Senioren

ASB Arbeiter-Samariter-Bund	S. 118
Bonner Werkstätten Lebenshilfe Bonn	S. 51
Johanniter-Stift Meckenheim	S. 119
Pflege zu Hause Küffel - Bonn/Voreifel	S. 106
regio.care Pflege- und Betreuungsteam	S. 73
Seniorenhaus St. Josef	S. 117

Raum-Design & Ausstattung

Freischem Einrichtung & Polsterei	S. 18
Holger Hoffmann Tischlermeister	S. 48
Holz-Blum	S. 11
Inmako Raumdesign	S. 23
Jörg Müller Fliesencenter	S. 85
Maler Schüleln	S. 31
Pieczkowski GmbH	S. 2
Raum & Ambiente M. Schmidt GmbH	S. 59
Schreinerei Radermacher	S. 148
SUDOMA GmbH	S. 60

Rechtsanwälte

BRE Burkard Rechtsanwälte	S. 17
---------------------------	-------

Reisebüro

First Reisebüro Kröger	S. 27
TUI ReiseCenter	S. 15

Schreibwaren

Bröckers & Gülden	S. 39
-------------------	-------

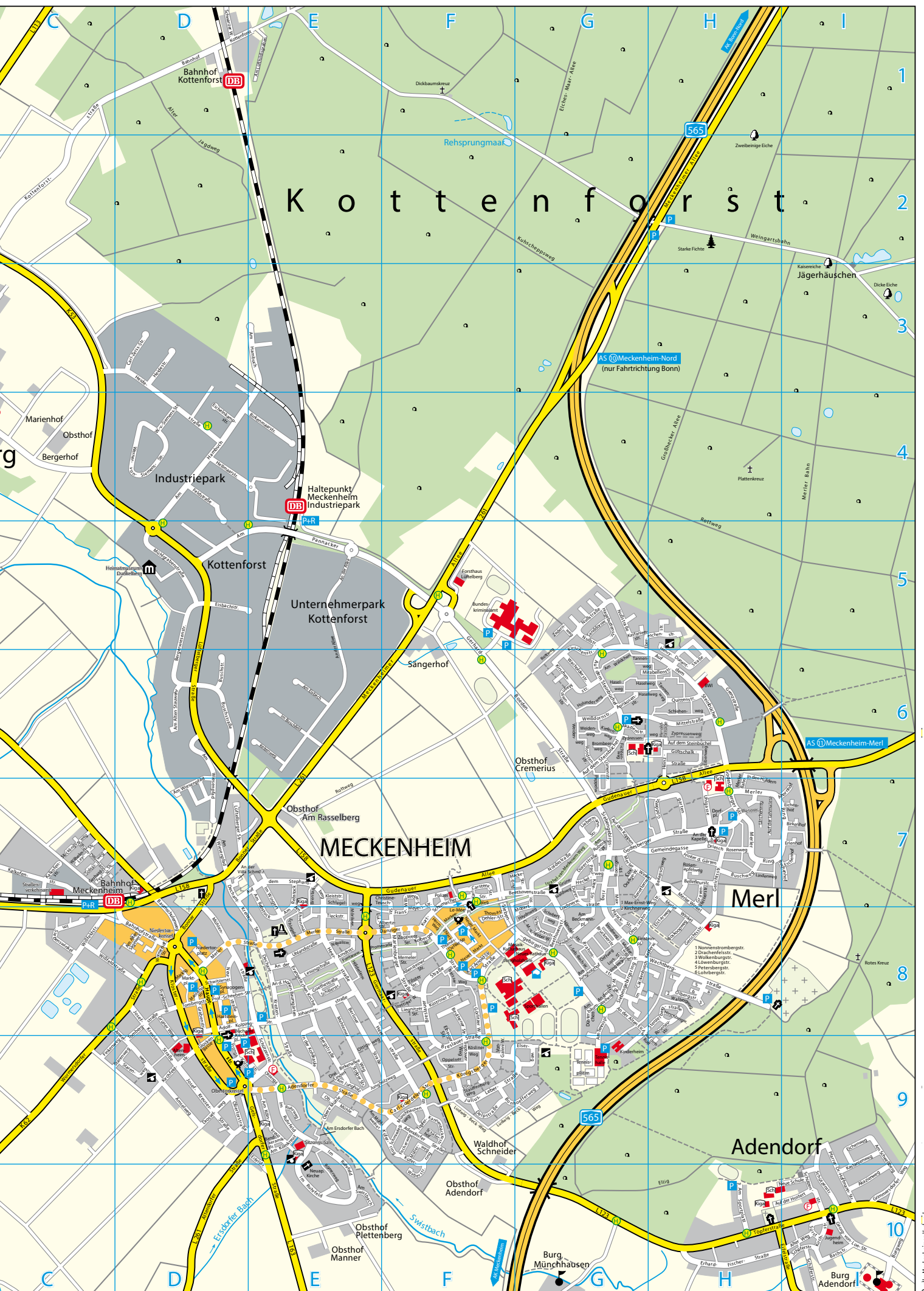
Taxi

Meckenheimer Taxi	S. 48
-------------------	-------

Versicherungen, Vermögen & Makler

Deutsche Vermögensberatung	S. 9
HUK-COBURG	S. 4
modus.Matthias Lesch GmbH	S. 30
Provinzial	S. 26
Wüstenrot Service-Center	S. 25





Straßenverzeichnis



A

Adendorfer Str. EF 9
Adolf-Kolping-Str. DE 8
Ahornhof 17
Akazienstr. G6
Allensteiner Str. F8
Altendorfer Str. D9-10
Am Alten Sägewerk D8
Am Alten Stauwehr D6
Am Beckmannplatz G8
Am Dusterbäumchen G8
Am Ehrenmal E8
Am Eisbach E6
Am Ersdorfer Bach E9
Am Feldrain BC3
Am Hambuch DE3-4
Am Jungholz E9
Am Jungholzhof G8
Am Kölnkreuz E9
Am Lüfthildisgraben E1
Am Mühlweiher E9
Am Pannacker DF5
Am Rebstock E7-8
Am Rubensplatz G7
Amselweg D9
Am Swistbach E10
Am Tennisplatz G8-9
Am Wäldchen G6
Am Wiesenpfad D6-7
An den Hohen Baumgärten E8
An den Weihern G8
An der Allee E5-6
An der Alten Eiche G8
An der Evangelischen Kirche E8
An der Kapelle H7
An der Villa Schmitz D7
Aprikosenstr. G6
Arndtstr. E8
Auf dem Driesch H7
Auf dem Steinbüchel GH6
Auf dem Stephansberg E7
Auf den Köppen G7
Auf den Steinen B3
Auf der Lehmwiese H7
August-Macke-Str. FG7

B

Bahnhofstr. D8
Bahnhof Kottenforst D1
Bandkeramikstr. E9
Baumschulenbergweg CD7-8
Beethovenstr. FG7-8
Bellefleurstraße H7
Bergerhof C4
Bergerwiesenstr. D5-6
Bergstr. E8-9
Berliner Str. E8-9
Berlepschweg H-7
Beuthener Str. F8
Birkenallee E9
Birkenhof 17
Birkenmaarstr. E8
Bonhoefferweg FG9
Bonner Str. DE7-8
Boskoopweg H8
Brahmsstr. G8
Brentanoweg E7
Breslauer Str. F8-9
Brombeerweg G6

Brucknerstr. G8

Buchenhof 17
Burghofweg BC4
Buschstr. D6
Buschweg H7

D

Danziger Str. EF8
Dechant-Kreiten-Str. DE7-9
Delpstr. F9
Dorfplatz H7
Drachenfelsstr. H8
Drei Linden E9
Drosselweg D9
Dürerstr. G7

E

Ebereschenstr. GH5
Eibenweg H6
Eichelnkampstr. D4
Eichenhof 17
Eifelstr. E9-10
Einsteinplatz G8
Eisbachstr. D5
Elbinger Str. F8-9
Elserweg G9
Elstarweg H8
Erlenhof 17
Eschenhof 17

F

Feldstr. D4
Fichtenweg G6-7
Finkenweg CD9
Fischerweg F9
Flerzheimer Str. AB3-4
Fliesweg A3
Fontaneweg E8
Frankenweg D8
Franz-Meyers-Str. F7-8
Frongasse D9

G

Gartenstr. BC3
Gelsdorfer Str. E9-10
Gemeindegasse GH7
Gerhard-Fey-Str. C7
Gerhard-Boeden-Str. FG5-6
Gerichtsstr. H7-8
Giermaarstr. EF8-9
Glockengasse D9
Godesberger Str. GH7
Göddertzgarten H7
Görlitzer Weg F8
Goethestr. E8
Grabenstr. D8
Gravensteinerstraße H7
Grenzstr. H6
Grüner Weg D8-9
Grünwaldweg G7
Gudenauer Allee E-H6-7

H

Händelstr. G8
Hagebuttenstr. G5
Hartsteinplatz D8
Haselweg GH6
Hauptstr. D8-9
Haydnweg G8
Heckelweg G7
Heerstr. EF8-9
Heidestr. D3-4
Heinz-Gottschalk-Str. H6
Hellmaarstr. D4
Henry-Dunant-Ste. H5-6
Hermann-Ehlers-Weg F8
Herold-Passage H6
Hinter den Gärten H7
Hirschbergweg H8
Hölderlinweg E8
Holunderweg G6

I

Im Buschfeld E6
Im Cäcilienbusch G8
Im Ruhrfeld E9-10
Im Siebenswinkel C8
Im Stiefel BC3
Im Wingert E7-8
In den Hültern H6-7
In der Kohlkaule E8-9
Israhel-v.-Meckenem-Weg G

J

Johannesstr. E8
Johann-Seb.-Bach-Weg G8
Josef-Kreuser-Str. D8-9
Julius-Leber-Str. F9
Jungholzweg EF9

K

Kalkofenstr. C7
Kannenbäckerstr. F9
Karl-Carstens-Str. F7
Karl-Arnold-Str. F8
Kastanienstr. G5
Keltenweg E6
Keplerweg GH8
Kiefernweg G6
Kirchfeldstr. D9
Kirchnerweg G7
Kirchplatz D9
Kirschenstr. G6
Kleiststr. E7
Klosterstr. D8-9
Kölnstr. DE9
Königsberger Str. F8-9
Kösliner Weg F9
Kolberger Weg F8
Kottenforststr. BC1-3
Küferring F9
Küstner Str. F8
Kurt-Schumacher-Str. F7-8

L

Lärchenweg H7
Le-Mee-Platz F8
Lessingstr. E8
Liebermannstr. G7
Liegnitzer Str. F8
Lindenweg H7
Lochnerweg G7-8
Löwenburgstr. H8

Lohrbergstr. H8

Lortzingweg G8
Ludwig-Beck-Weg FG9
Lüftelberger Str. D4-7
Lüfthildisgäßchen B3
Luise-Albertz-Str. EF8
M
Magnolienstr. G6
Mahlerweg G8
Mantelhofstr. D8
Marienburger Str. F8
Markeeweg F7-8
Marienhof C4
Marktgasse D8
Marktplatz D8
Max-Ernst-Weg G7
Max-Planck-Str. G7-8
Meckenheimer Allee EF5-6
Mehlemer Weg E8-9
Memeler Straße F8
Merler Bahn H6-7
Merler Ring H17
Merler Str. DE8
Merler Winkel GH7-8
Mirabellenstr. GH6
Mittelstr. GH6
Mörikeweg E8
Mozartstr. G7-8
Mühlenstr. D8
Mühlgrabenstr. D5
Müllerweg F9
Münchhausenweg F9

M

Magnolienstr. G6
Mahlerweg G8
Mantelhofstr. D8
Marienburger Str. F8
Markeeweg F7-8
Marienhof C4
Marktgasse D8
Marktplatz D8
Max-Ernst-Weg G7
Max-Planck-Str. G7-8
Meckenheimer Allee EF5-6
Mehlemer Weg E8-9
Memeler Straße F8
Merler Bahn H6-7
Merler Ring H17
Merler Str. DE8
Merler Winkel GH7-8
Mirabellenstr. GH6
Mittelstr. GH6
Mörikeweg E8
Mozartstr. G7-8
Mühlenstr. D8
Mühlgrabenstr. D5
Müllerweg F9
Münchhausenweg F9

N

Neisser Weg F8
Neuer Markt F8
Neustr. D8
Niedertorkreisel D8
Niedertorplatz D8
Noldestr. G7
Nonnenstrombergstr. H8
Nordstr. B3
Novalisweg E8
Nußtr. G5

O

Obere Mühle E9
Obertorkreisel DE9
Obertorstr. DE9
Obsthof Adendorf F10
Obsthof Am Rasselberg E7
Obsthof Manner E10
Obsthof Plettenberg E10
Obsthof Steinbüchel G6
Ölbergstr. H8
Ohlengäßchen E9
Oppelner Str. F9
Orffweg G8
Ottigsweg E9
Otto-Hahn-Str. GH7-8
P
Pappelweg G7
Paul-Klee-Str. G7
Petersbergstr. H8
Petrusstr. B3-4
Plantagenweg BC3
Prof.-Scheeben-Str. D8
Promenade EF8

Q

Quittenstr. H6

R

Renettenweg G7
Rheinbacher Landstr. A-C7-8
Römerweg E9-10
Röntgenstr. G7
Rosenapfelweg H7
Rosenaustr. H8
Rosenweg H7
Rotdornstr. G6
Rottweg G6
Ruhrweg E9

S

Sängerhof F6
Sanddornweg G5
Schäferhof F9
Schall-von-Bell-Weg B3
Schillerstr. E8
Schlegelweg E7-8
Schlehenweg H6
Schloßstr. B4
Schmiedegasse F9
Schubertweg G8
Schützenstr. E9
Schumannstr. G8
Schwarzer Weg D1
Schwitzerstr. D8
Siebengebirgsring FG7-8
Solitärweg C7
Starenweg D9
Stecklingsweg C7
Stenzelbergstr. H8
Stettiner Weg F8
Stolper Str. E9
Südstr. B3-4
Synagogenplatz D8

T

Tannenweg GH6
Thomas-Dehler-Str. F8
Tieckstr. E8
Tilsiter Str. F8
Töpferstr. F9
Tombergstr. D9

Treptower Weg F9

U

Uhlandstr. E8
Uhlgasse H7
Ulmenstr. G6-7

V

Verdiweg G8
Von-Galen-Weg F9
Von-Stauffenberg-Weg F9

W

Wacholderstr. G6
Wachtbergstr. H8
Wagnerstr. G8
Walbergweg H8
Waldhof F9
Weberstr. F10
Weidenweg G6
Weißdornstr. G6
Werner-Egk-Str. G8
Werner-von-Siemens-Str. D4
Wiesenweg H7
Wilhelm-Ley-Str. C7
Wilhelm-Offermann-Str. C7
Willi-Weyer-Str. F7
Wißfeldstr. CD8
Wolkenburgstr. H8
Wormsдорfer Str. CD8-9

Z

Zedernweg G5
Zoppoter Str. F8
Zypressenweg GH6

Ersdorf/Altendorf

Ahrstr.
Am Burghaus
Am Viethenkreuz
An den Birken
Auf dem Acker
Auf dem Spinnweg
Bachstr.
Burgstr.
Eichendorffweg
Falkenweg
Heinrich-Heine-Str.
Hilberather Str.
Im Finkenschlag
Im Gäßchen
Jakobusstr.
Kirchstr.
Krötenpfuhl
Kutzenberg
Meckenheimer Str.
Oberdorfstr.
Pater-Müller-Str.
Paulusstr.
Raiffeisenstr.
Rheinbacher Str.
Rosskampf
Schulstr.
Sperberweg
Theodor-Storm-Str.
Unterdorfstr.
Waldweg



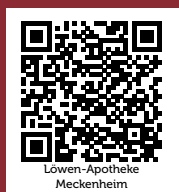
Beratung zu all Ihren Fragen und umfassende Versorgung zu den Themen:

- Arzneimittel
- Naturheilmittel
- Homöopathie
- Kompressionsstrümpfe
- Pflegehilfsmittel

**Individuelle Beratung für Blutdruck- oder Inhalationspatienten
als pharmazeutische Dienstleistung möglich!**

**Jan Ganske und sein Team stehen Ihnen gerne zur Seite
und freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen!**

Jetzt QR-Code scannen
und E-Rezept ganz einfach
auf gesund.de einlösen!



Jetzt auch per App!
Medikamente mit dem
Handy bestellen!

Montag - Freitag 8:00-18:30 Uhr · Samstag 8:00-13:00 Uhr

Hauptstraße 93-95, 53340 Meckenheim, ☎ 022 25/22 56, E-Mail: info@loewenapotheke-meckenheim.de

www.loewenapotheke-meckenheim.de



RADERMACHER GMBH
SCHREINEREI · INNENAUSBAU



SCHREINEREI RADERMACHER GMBH

Hellmaarstraße 8 · 53340 Meckenheim (Industriepark Kottenforst)

Tel. 0 22 25 – 50 11 · Fax 0 22 25 – 17 66 9

info@radermacher-gmbh.de · www.radermacher-gmbh.de

-
- Einbauschränke und Möbelbau
 - Innenausbau und Trockenbau
 - Zimmertüren
 - Fenster und Haustüren
 - Parkett und Massivholzböden
 - Reparaturservice und Fenstersanierung
 - Einbruchschutz
-